

Beteiligungsbericht

der Landesregierung Nordrhein-Westfalen für das Jahr 2017



Ministerium der Finanzen
des Landes
Nordrhein-Westfalen

Ministerium der Finanzen
des Landes Nordrhein-Westfalen

Jägerhofstr. 6
40479 Düsseldorf

www.finanzverwaltung.nrw.de



Liebe Leserinnen und Leser,

die Landesregierung berichtet bereits seit dem Jahr 1990 jährlich über die Geschäftsentwicklung und die Veränderungen in den Unternehmen, an denen das Land beteiligt ist.

Auch der vorliegende Beteiligungsbericht 2017 soll den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Entscheidungsträgern in Politik und Verwaltung Informationen über die Beteiligungen des Landes Nordrhein-Westfalen an Unternehmen des privaten Rechts und Anstalten des öffentlichen Rechts bieten.

Der Beteiligungsbericht 2017 gibt dabei den Stand der Beteiligungen im Jahr 2017 (Stichtag: 31.12.2017) wieder. Die wirtschaftlichen Daten beruhen auf den im Laufe des Jahres 2018 festgestellten Abschlüssen für das Geschäftsjahr 2017. Die Angaben zur Besetzung der Überwachungsorgane weisen das gesamte Jahr 2017 aus.

Teil A des Berichts enthält allgemeine Informationen zur Beteiligung an Unternehmen und zur Beteiligungsführung.

Teil B enthält die Darstellung von Landesbeteiligungen, gegliedert nach den Ressorts der jetzigen Landesregierung, und die Nennung der weiteren Beteiligungen, die das jeweilige Unternehmen eingegangen ist, wenn diese mindestens 25 % betragen.

Die Beteiligungen der Beteiligungsverwaltungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen mbH sind entsprechend der Handhabung in den Vorjahren wie direkte Landesbeteiligungen in den Bericht aufgenommen worden.

Der Anhang listet alphabetisch auf:

- Unmittelbare Beteiligungen des Landes
- Mittelbare Beteiligungen (Beteiligungsquote $\geq 25\%$)
- Mitglieder der Überwachungsorgane der Beteiligungen

Mit freundlichen Grüßen

Lutz Lienenkämper

Minister der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|---------------|--|-----------|
| Teil A | Beteiligungen des Landes Nordrhein-Westfalen | 9 |
| 1. | Allgemeine Erläuterungen | 9 |
| 2. | Beteiligungsführung des Landes Nordrhein-Westfalen | 9 |
| 3. | Entwicklung des Beteiligungsportfolios im Berichtsjahr | 10 |
| Teil B | Informationen und Kennzahlen der Beteiligungen, geordnet nach Ressorts | 11 |
| 1 | Landesbeteiligungen aus dem Bereich der Staatskanzlei (StK) | 11 |
| 1.1 | Film- und Medienstiftung NRW GmbH | 11 |
| 1.2 | Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH | 14 |
| 2 | Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie (MWIDE) | 18 |
| 2.1 | d-NRW AöR | 18 |
| 2.2 | Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit (GRS) gGmbH | 21 |
| 2.3 | IN4climate.NRW GmbH | 24 |
| 2.4 | Koelnmesse GmbH | 26 |
| 2.5 | Messe Düsseldorf GmbH | 29 |
| 2.6 | NRW.Invest GmbH | 33 |
| 2.7 | PRG Propylenpipeline Ruhr GmbH & Co. KG | 36 |
| 2.8 | PRG Propylenpipeline Ruhr Verwaltungs-GmbH | 39 |
| 2.9 | Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH | 41 |
| 2.10 | ZENIT Zentrum für Innovation und Technik in Nordrhein-Westfalen GmbH | 44 |
| 3 | Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS) | 47 |
| 3.1 | Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH | 47 |
| 3.2 | G.I.B. - Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung mbH | 51 |
| 3.3 | Gollwitzer-Meier-Klinik | 54 |
| 3.4 | Klinik am Rosengarten im Staatsbad Oeynhausen GmbH | 57 |
| 3.5 | Krankenhausbetriebsgesellschaft Bad Oeynhausen mbH | 60 |
| 3.6 | Landeskrebsregister NRW gGmbH | 63 |
| 3.7 | NRW.ProjektSoziales GmbH | 66 |
| 3.8 | START NRW GmbH | 69 |
| 4 | Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Schule und Bildung (MSB) | 73 |
| 4.1 | FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gGmbH | 73 |
| 5 | Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung (MHKBG) | 76 |

| | | |
|-----|--|-----|
| 5.1 | Aufbaugemeinschaft Espelkamp GmbH | 76 |
| 5.2 | Avantis GOB N.V. (Grensoverschrijdend Bedrijventerrein Aachen-Heerlen N.V.) | 80 |
| 5.3 | BahnflächenEntwicklungsGesellschaft NRW GmbH | 83 |
| 5.4 | Entwicklungsgesellschaft Zollverein mbH - EGZ | 86 |
| 5.5 | ILS - Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung gGmbH | 89 |
| 5.6 | NRW.URBAN GmbH | 92 |
| 5.7 | NRW.URBAN GmbH & Co. KG | 94 |
| 5.8 | NRW.URBAN Service GmbH | 96 |
| 5.9 | Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH | 99 |
| 6 | Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Verkehr (VM) | 102 |
| 6.1 | DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH | 102 |
| 6.2 | Duisburger Hafen AG | 106 |
| 6.3 | Flughafen Köln/Bonn GmbH | 110 |
| 7 | Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz (MULNV) | 113 |
| 7.1 | BEW - Das Bildungszentrum für die Ver- und Entsorgungswirtschaft GmbH | 113 |
| 7.2 | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe | 116 |
| 7.3 | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Ostwestfalen-Lippe | 119 |
| 7.4 | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rheinland | 122 |
| 7.5 | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rhein-Ruhr-Wupper | 125 |
| 7.6 | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Westfalen | 128 |
| 7.7 | Deutsche Bauernsiedlung – Deutsche Gesellschaft für Landentwicklung (DGL) GmbH i.L. | 131 |
| 8 | Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft (MKW) | 133 |
| 8.1 | Deutsches Institut für Entwicklungspolitik gGmbH | 133 |
| 8.2 | Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung GmbH | 137 |
| 8.3 | Forschungszentrum Jülich GmbH | 140 |
| 8.4 | HIS-Hochschul-Informations-System eG | 144 |
| 8.5 | Internationales Konversionszentrum Bonn - Bonn International Center for Conversion (BICC) GmbH | 147 |
| 8.6 | Kultur Ruhr GmbH | 150 |
| 8.7 | Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH | 154 |
| 8.8 | Neue Schauspiel - Gesellschaft mit beschränkter Haftung | 157 |

| | | |
|------------|--|-----|
| 9 | Landesbeteiligungen im Bereich des Ministeriums der Finanzen (FM) | 161 |
| 9.1 | Beteiligungsverwaltungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen mbH | 161 |
| 9.2 | Erste Abwicklungsanstalt | 163 |
| 9.3 | Finanzierungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen zur Kapitalerhöhung bei der WestLB AG mbH | 169 |
| 9.4 | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | 171 |
| 9.5 | Kreditanstalt für Wiederaufbau | 174 |
| 9.6 | NRW.BANK | 178 |
| 9.7 | PD Berater der öffentlichen Hand GmbH, Partnerschaft Deutschland, PD | 182 |
| 9.8 | Portigon AG | 185 |
| 9.9 | ZESAR - Zentrale Stelle zur Abrechnung von Arzneimittelrabatten GmbH | 188 |
| | Anhang – Tabellarische Übersichten | 191 |
| 1. | Alphabetisches Verzeichnis der unmittelbaren Beteiligungen | 191 |
| 2. | Alphabetisches Verzeichnis der mittelbaren Beteiligungen (Beteiligungsquote \geq 25 %) | 193 |
| 3. | Alphabetische Liste der Mitglieder der Überwachungsorgane | 197 |

Teil A

Beteiligungen des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Erläuterungen

Die Aufgaben des Landes können sowohl durch eigene Behörden als auch durch öffentlich-rechtliche oder privatrechtliche Unternehmen erfüllt werden.

Öffentlich-rechtliche Unternehmen sind Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit, deren Zweck, Aufgaben und Organisation sich aus einem sogenannten Errichtungs- oder Gründungsgesetz ergeben. Das bekannteste Beispiel ist die NRW.BANK.

Nur unter den Voraussetzungen des § 65 Landeshaushaltsordnung (LHO) kann das Land seine Aufgaben durch eine Beteiligung an einem privatrechtlichen Unternehmen erfüllen. Diese Voraussetzungen sind:

- Es liegt ein wichtiges Landesinteresse vor.
- Der Zweck lässt sich auf andere Weise nicht besser und wirtschaftlicher erreichen.
- Die Einzahlungsverpflichtung des Landes ist begrenzt.
- Das Land erhält einen angemessenen Einfluss, insbesondere im Aufsichtsrat oder in einem sonstigen Überwachungsorgan.
- Jahresabschluss und Lagebericht werden grundsätzlich entsprechend den Vorschriften des Dritten Buchs des Handelsgesetzbuchs für große Kapitalgesellschaften aufgestellt und geprüft.
- Es ist gewährleistet, dass die für die Tätigkeit im Geschäftsjahr gewährten Bezüge jedes einzelnen Mitglieds der Geschäftsführung, des Aufsichtsrates, des Beirates oder einer ähnlichen Einrichtung unter Namensnennung, aufgeteilt nach erfolgsunabhängigen und erfolgsbezogenen Komponenten sowie Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung, im Anhang des Jahresabschlusses gesondert veröffentlicht werden. Ist der Jahresabschluss nicht um einen Anhang zu erweitern, ist die gesonderte Veröffentlichung an anderer geeigneter Stelle zu gewährleisten.

2. Beteiligungsführung des Landes Nordrhein-Westfalen

Die Beteiligungsführung des Landes ist dezentral organisiert und wird aufgabenbezogen von den Fachressorts wahrgenommen. Die Beteiligungsführung der unmittelbaren Beteiligungen des Landes wurde durch neun oberste Landesbehörden wahrgenommen.

Das Land ist verpflichtet, seine Beteiligungen werthaltig zu führen. Dies bedeutet insbesondere:

- die Nachhaltigkeit bei der Vergütung zu berücksichtigen,
- Interessenkollisionen zu vermeiden,
- Transparenz und Publizität zu gewährleisten, insbesondere ein entsprechendes Berichtswesen vorzuhalten,
- die Unternehmensführung zu verbessern, insbesondere die Arbeit des Überwachungsorgans und die Qualifikation seiner Mitglieder und
- Aufgaben effizient zu erfüllen.

Zur Erfüllung dieser Aufgabe hat das Kabinett unter anderem in 2013 den Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen (PCGK NRW oder Landeskodex) beschlossen, der sich an die Unternehmen richtet. Ziel des Landeskodex ist es, die Unternehmensführung und -überwachung transparenter und nachvollziehbarer zu machen und die Rolle des Landes als Anteilseigner bzw. Beteiligter klarer zu fassen. Zugleich soll das

Bewusstsein für eine gute Corporate Governance erhöht werden. Der Landeskodex steht auf der Internetseite des Ministeriums der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen zum Download zur Verfügung.

Der Landeskodex wird wie folgt umgesetzt (Stand: 31.12.2017):

20 von 23 unmittelbaren Mehrheitsbeteiligungen an Unternehmen wenden einen Corporate Governance Kodex an:

- 18 davon den Landeskodex,
- 1 davon den Deutschen Corporate Governance Kodex,
- 1 davon den Public Corporate Governance Kodex der NRW.BANK

Bei den 34 unmittelbaren Minderheitsbeteiligungen wenden 21 einen Corporate Governance Kodex an:

- 8 davon den Landeskodex,
- 9 davon den Public Corporate Governance Kodex des Bundes,
- 4 einen eigenen Corporate Governance Kodex

Neben dem Landeskodex gibt es im Land Nordrhein-Westfalen die Hinweise für gute Beteiligungsführung, die sich an die beteiligungsführenden Stellen des Landes richten.

3. Entwicklung des Beteiligungsportfolios im Berichtsjahr

Das Land war 2017 an 57 Unternehmen unmittelbar beteiligt.

Die Überprüfung und Pflege des Beteiligungsportfolios stellt eine Daueraufgabe dar.

Nicht mehr enthalten im Bericht 2017 gegenüber dem Bericht 2016 sind:

- d-NRW Besitz GmbH & Co. KG und die d-NRW Besitz GmbH Verwaltungsgesellschaft (Geschäftsbereich des Ministeriums für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie)
Das Land Nordrhein-Westfalen hat zum 01.01.2017 eine rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts mit der Bezeichnung „d-NRW AöR“ errichtet (Gesetz über die Errichtung einer Anstalt öffentlichen Rechts „d-NRW AöR“ vom 25.10.2016). Das Vermögen der d-NRW Besitz GmbH & Co. KG und der d-NRW Besitz GmbH Verwaltungsgesellschaft ging mit Errichtung der Anstalt mit allen Gegenständen des Aktiv- und Passivvermögens sowie den Beschäftigungsverhältnissen unter Auflösung ohne Abwicklung im Wege der Gesamtrechtsnachfolge zum Buchwert auf die Anstalt über.
- Flughafen Essen/Mülheim GmbH (Geschäftsbereich des Ministeriums für Verkehr)
Die Geschäftsanteile des Landes Nordrhein-Westfalen an dieser Gesellschaft wurden im Jahr 2017 veräußert.

Erstmalig enthalten ist die d-NRW AöR (s. o.).

Darüber hinaus fanden im Berichtsjahr keine Veräußerungen oder Erwerbe in nennenswertem Rahmen statt.

Hinweis:

Durch Rundungen können Differenzen in Höhe von +/- einer Einheit (€, % usw.) auftreten.

Redaktionsschluss: Mai 2019

Teil B

Informationen und Kennzahlen der Beteiligungen, geordnet nach Ressorts

Die Fachressorts sind für die Vollständigkeit und Richtigkeit der für diesen Bericht überlieferten Daten ihrer Beteiligungen verantwortlich.

| | |
|--|--|
| 1 Landesbeteiligungen aus dem Bereich der Staatskanzlei (StK) | |
| 1.1 Film- und Medienstiftung NRW GmbH | |
| Gegründet am: | 27.02.1991 |
| Adresse: | Kaistraße 14, 40221 Düsseldorf |
| Telefon: | 0211/930500 |
| Telefax: | 0211/930505 |
| E-Mail: | info@filmstiftung.de |
| Internet: | www.filmstiftung.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-----------------------------------|-------------------|-------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 10.226 | 40,00 |
| Westdeutscher Rundfunk (WDR) | 10.226 | 40,00 |
| Zweites Deutsches Fernsehen (ZDF) | 2.556 | 10,00 |
| RTL Television GmbH | 2.556 | 10,00 |
| Insgesamt | 25.565 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) | | | |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Name und Sitz der Gesellschaft | Anteil in € | Anteil in % | Umsatz in € |
| Mediencluster NRW GmbH, Düsseldorf | 25.000 | 100,00 | 1.418.218 |
| ifs internationale filmschule köln gmbh, Köln | 25.000 | 100,00 | 5.265.982 |
| Mediengründerzentrum NRW MGZ, GmbH, Köln | 18.000 | 36,45 | 0 |
| Insgesamt | 68.000 | | |

| Gegenstand des Unternehmens |
|---|
| Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung der Film- und Medienkultur sowie der Film- und Medienwirtschaft im Rahmen der Kreativwirtschaft in Nordrhein-Westfalen. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|---|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Unternehmensgrundsätze und Verhaltensregeln | 01.01.2017 |

| Gründe für die Beteiligung |
|--|
| Gegründet im Jahr 1991 gehört die Film- und Medienstiftung NRW zu den bedeutendsten Förderhäusern in Deutschland und Europa. Sie unterstützt Filme für Kino und Fernsehen in allen Phasen der Entstehung und der Verwertung sowie die Entwicklung innovativer audiovisueller Inhalte und Formate für weitere Auswertungsformen. Darüber hinaus gehören Marketing- und Standortentwicklungsaktivitäten wie Information, Präsentation und Vernetzung zu ihren Aufgaben. Die Unternehmenstätigkeit und Aktivitäten der Film- und Medienstiftung werden definiert durch die allgemeinen gesetzlichen Bestimmungen sowie den Gesellschaftsvertrag und die Förderleitlinien und die sich daraus ergebenden Regelungen. |

Geschäftsentwicklung

2017 hat die Film- und Medienstiftung NRW GmbH ihren Kurs erfolgreich fortgesetzt. Kerngeschäft ist dabei das große Engagement im Rahmen der Filmförderung. Zusätzlich ist die Film- und Medienstiftung NRW GmbH in den Feldern Games, Web und crossmediale Inhalte aktiv und bietet innovative Förderinstrumente an. Daneben kümmert sie sich um das Standortmarketing und die Standortentwicklung für das Film- und Medienland Nordrhein-Westfalen. Durch die systematische Kommunikationsarbeit ist das Film- und Medienland Nordrhein-Westfalen am Standort, national und international präsent. Die Weiterentwicklung der Film- und Medienstiftung NRW GmbH als integriertes Förderhaus soll auch in den kommenden Jahren im Fokus stehen. In einer zunehmend konvergierenden Medienwelt sollen Förderung und Standortmarketing gemeinsam mit den Beteiligungsunternehmen die Standortentwicklung vorantreiben.

Finanzielle Entwicklung

Die Vermögenslage der Gesellschaft ist weiterhin stabil und entwickelt sich positiv. Neben den Verwaltungsaufwendungen (Personal-, Investitions-, Mieten und Unterhaltskosten) sind aus dem Betriebshaushalt auch Aufwendungen für die Maßnahmen und weitere Beteiligungen zu finanzieren. Die Einhaltung des Wirtschaftsplanes wird durch unterjährige Kostenanalysen und Vertragscontrolling gewährleistet. Die im Wirtschaftsplan vorgesehenen Aufwendungen werden durch die Gesellschafter unterjährig auf Anforderung finanziert, so dass die Liquidität der Gesellschaft stets gesichert ist. Das Ergebnis 2017 liegt im kalkulierten Bereich von 5% des Eigenkapitals zu Beginn des Geschäftsjahres abzüglich Steuern.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

PKF Fasselt Schlage, Wirtschaftsprüfung & Beratung

| Bilanz (in €) | 2017 | 2016 | 2015 |
|---|------------|------------|------------|
| Bilanzsumme | 1.229.437 | 1.313.888 | 1.393.486 |
| Anlagevermögen | 248.897 | 290.020 | 337.517 |
| Umlaufvermögen | 957.573 | 1.003.056 | 1.007.219 |
| Verbindlichkeiten | 445.453 | 489.468 | 495.802 |
| Eigenkapital | 447.712 | 449.678 | 450.441 |
| Rückstellungen | 137.374 | 134.722 | 159.727 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 6.050.385 | 7.354.776 | 7.205.180 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 86.971 | 126.593 | 147.000 |
| Materialaufwand | 0 | 0 | 0 |
| Personalaufwand | -3.151.684 | -3.003.538 | -2.835.017 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -2.880.069 | -4.370.830 | -4.408.722 |
| Finanzergebnis | -192 | -306 | -174 |
| Jahresergebnis | 10.982 | 12.947 | 13.710 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 49 | 51 | 46 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 5 | 4 | 5 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 36,42 | 34,22 | 32,32 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 2.318.330 | 2.840.633 | 2.811.453 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|--------------------|------------------------------|---------------------------------|---------------|------------------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Be- züge in € | Variable Ver- gütung in € | Summe in € | Pensionsauf- wand in € |
| Müller, Petra | 194.000 | 0 | 0 | 194.000 | 0 |
| Insgesamt | 194.000 | 0 | 0 | 194.000 | 0 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|---|--|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Schwaderlapp, Prof. Dr. Werner (Vorsitz) | Vorsitzender der Medienkommission der LfM | 6.000 | 500 | 6.500 |
| Michel, Eva-Maria (stellv. Vorsitz) | Justiziarin, stellv. Intendantin des WDR | 0 | 250 | 250 |
| Grewenig, Claus | Leiter der Medienpolitik RTL | 0 | 500 | 500 |
| van Duiven, Friederike | Mitglied WDR-Rundfunkrat | 0 | 500 | 500 |
| Laraki, Adil | BR-Vorsitzender Theater und Philhar- monie Essen, WDR-Rundfunkrat | 0 | 500 | 500 |
| Liminski, Nathanel | Chef der Staatskanzlei, Staatssekretär, Staatskanzlei des Landes Nordrhein- Westfalen | 0 | 250 | 250 |
| Nückel, Thomas | Mitglied des Landtages Nordrhein- Westfalen, u.a. Sprecher für Kultur- und Medienpolitik | 0 | 250 | 250 |
| Storsberg, Annette | Staatssekretärin, Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nord- rhein-Westfalen | 0 | 250 | 250 |
| Schönenborn, Jörg | WDR Fernsehdirektor | 0 | 500 | 500 |
| Weber, Peter | Justiziar des ZDF | 0 | 500 | 500 |
| Eumann, Dr. Marc Jan (bis 06/2017) | Staatssekretär für Europa und Medien des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Graf, Jörg | Bereichsleiter Produktionsmanagement und Programmeinkauf RTL | 0 | 0 | 0 |
| Hock, Gudrun | Geschäftsführerin/CFO Düsseldorf Kongress Sport & Event GmbH | 0 | 250 | 250 |
| Horky, Dieter | Freischaffender Künstler (Maler), WDR Rundfunkrat | 0 | 0 | 0 |
| Neuendorf, Bernd (bis 06/2017) | Staatssekretär, Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 6.000 | 4.250 | 10.250 |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |
| Filmförderungsausschuss |

| 1.2 Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH | |
|--|--|
| Gegründet am: | 11.12.1972 |
| Adresse: | Eduard-Weitsch-Weg 25, 45768 Marl |
| Telefon: | 02365-9189-0 |
| Telefax: | 02365-9189-89 |
| E-Mail: | info@grimme-institut.de |
| Internet: | www.grimme-institut.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 20.000 | 10,00 |
| Landesanstalt für Medien NRW | 20.000 | 10,00 |
| Stadt Marl | 20.000 | 10,00 |
| Filmstiftung NRW | 20.000 | 10,00 |
| WDR | 20.000 | 10,00 |
| ZDF | 20.000 | 10,00 |
| DVV | 80.000 | 40,00 |
| Insgesamt | 200.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) | | | |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Name und Sitz der Gesellschaft | Anteil in € | Anteil in % | Umsatz in € |
| Grimme-Forschungskolleg gGmbH, Köln | 25.000 | 50,00 | 0 |
| Insgesamt | 25.000 | | |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| <p>Die Gesellschaft fördert die Zusammenarbeit von Weiterbildung und Medien unter besonderer Beachtung der Interessen der Volkshochschulen und deren Verbände als Einrichtung öffentlicher Weiterbildung. Gegenstand ist die theoretische und praktische Beschäftigung mit Themen, Strukturen, Politik und Praxis der Bereiche Medien, Kultur und Bildung im Sinne des § 52 Abs. 2 Abgabenordnung (AO) mit dem Ziel der Kompetenzvermittlung und öffentlicher Kommunikation.</p> <p>Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke in Sinne des Abschnitts „steuerbegünstigte Zwecke“ gemäß § 51 ff. der Abgabenordnung.</p> <p>Die Gesellschaft ist selbstlos tätig. Sie verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.</p> |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex |
|---|
| keine Kodexanwendung |

| Gründe für die Beteiligung |
|--|
| <p>Die Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH ist eine gemeinnützige Forschungs- und Dienstleistungseinrichtung mit Sitz in Marl und wurde 1973 durch den Deutschen Volkshochschulverband als Adolf-Grimme-Institut gegründet. Das Grimme-Institut beschäftigt sich mit Medien und Kommunikation. Die Gesellschaft fördert die Zusammenarbeit von Weiterbildung und Medien unter besonderer Beachtung der Interessen der Volkshochschulen und deren Verbände als Einrichtung öffentlicher Weiterbildung. Das Institut macht sich grundlegende Themen im Bereich der Medien, Medienbildung und folgerichtig auch der Digitalen Gesellschaft zu eigen macht. Im Mittelpunkt der Angebote steht die Medienkompetenzförderung durch differenzierte Angebote für unterschiedliche Zielgruppen und Bedarfe innerhalb der Gesellschaft.</p> <p>An unterschiedlichen Formaten und Weiterbildungsangeboten sind hier das Grimme Lab, die Grimme Akademie sowie Angebote u.a. im Bereich Game Design, Big Data, gegen Fake News und Hate Speech</p> |

und der Tag der Medienkompetenz NRW zu nennen. Die Medienkompetenzförderung durch die Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH ist für alle Gesellschaftsbereiche von grundlegender Bedeutung um Teilhabe zu sichern. Das Tätigwerden des Landes ist wegen des öffentlichen Interesses und wegen des Auftrags der Medienkompetenzförderung („Medienkompetenz in die Fläche bringen“) gemäß des Arbeitsprogramms der Landesregierung grundlegend.

Geschäftsentwicklung

Die Förderung durch das Land Nordrhein-Westfalen erfolgt seit dem Jahr 2014 in Form einer institutionellen Förderung. Seit dem 1. Januar 2017 partizipiert das Grimme-Institut auf der Grundlage des § 47 Ziffer 3 WDR-Gesetz an dem Rundfunkbeitrag. Danach erhält das Institut 6 % der zusätzlichen Rundfunkbeitragsmittel; diese werden über den Westdeutschen Rundfunk an die Gesellschaft ausgezahlt. Diese Finanzmittel sind zweckgebunden für die Förderung von Medienentwicklung, Medienqualität und Medienbildung zu verwenden. Damit wurde eine wichtige, für das Grimme-Institut nachhaltig finanzrelevante Maßnahme, die auch künftig die Unabhängigkeit des Instituts stärkt, umgesetzt und die finanzielle Lage mittelfristig stabilisiert.

Die Arbeit des Grimme-Instituts erfreut sich einer ungebrochen hohen Reputation. Der Bereich der Grimme-Forschung wurde weiter ausgebaut und entwickelt sich positiv.

Im Dezember 2016 wurde das Center for Advanced Internet Studies (CAIS) GmbH, Bochum, gegründet. Gesellschafter sind die Universitäten in Bochum, Bonn, Münster und Düsseldorf sowie das Grimme-Institut. Die Finanzierung der Unternehmenstätigkeit konnte durch einen Förderbescheid des Ministeriums für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen bis zum 31. Dezember 2019 abgesichert werden.

Das Grimme-Forschungskolleg an der Universität zu Köln arbeitet erfolgreich und baut seine Aktivitäten aus. Die Finanzierung erfolgt auf der Grundlage der institutionellen Förderung durch das Land Nordrhein-Westfalen.

Finanzielle Entwicklung

Die Gesellschaft hat ihre satzungsmäßigen Aufgaben auch im Jahre 2017 erfolgreich verwirklichen können.

Die erzielten Umsatzerlöse, bestehend aus institutioneller Förderung und vertraglich vereinbarten Förderungen / Zuschüssen sowie Projekterlösen, erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr um 139 T€ auf 3.155 T€, maßgeblich aufgrund der veränderten Finanzierungsstruktur der Gesellschaft.

Im Jahresvergleich verblieben die Aufwendungen für bezogene Leistungen mit 269 T€ nahezu auf dem Niveau des Vorjahres. Die Personalaufwendungen konnten mit 1.653 T€ ebenfalls auf Vorjahresniveau gehalten werden. Die Tarifsteigerung konnte kompensiert werden, da vorhandene Stellen ungeplant nicht das ganze Jahr über besetzt waren und Mitarbeiter durch längere Krankheit abwesend waren.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen erhöhten sich insbesondere durch Zuführung zum Sonderposten für Investitionszuschüsse sowie durch die Inanspruchnahme von Rechts- und Beratungskosten um 222 T€ auf 1.274 T€.

Im Ergebnis konnte im Berichtsjahr ein Jahresüberschuss in Höhe von 14 T€ (Vj. 97 T€) erwirtschaftet werden. Die Wirtschaftsplanung für 2017 prognostizierte ein ausgeglichenes Jahresergebnis. Die positive Abweichung des Berichtsjahres resultiert insbesondere aus zahlungsunwirksamen sonstigen neutralen Erträgen aus der Auflösung von Rückstellungen.

Die Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft ist durch ein Eigenkapital von T€ 323 (Vj. T€ 309) und flüssige Mittel von 523 T€ (Vj. 241 T€) gekennzeichnet. Die Eigenkapitalquote der Gesellschaft beträgt bei deutlich erhöhter Bilanzsumme rd. 43 % (Vj. 68 %), der Anteil der flüssigen Mittel am Gesamtvermögen rd. 70% (Vj. 53 %).

Im Berichtsjahr erfolgten Investitionen in ein neues, hochmodernes und fernsehtaugliches Bühnenbild für die Grimme-Preisverleihung, so dass das Anlagevermögen unter Berücksichtigung der planmäßigen Abschreibungen inklusive der Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (27 T€) um 74 T€ angestiegen ist.

Die Rückstellungen haben sich im Wesentlichen aufgrund angestiegener Personalverpflichtungen um rd. 15 T€ auf 75 T€ erhöht.

Aufgrund des Bestands an liquiden Mitteln und der Finanzierung über Zuwendungen und Projekterlöse ist die Liquidationssituation nach wie vor stabil.

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|-------|-------|-------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| PKF Fasselt Schlage, Duisburg | | | |
| Bilanz (in T€) | 2017 | 2016 | 2015 |
| Bilanzsumme | 752 | 456 | 390 |
| Anlagevermögen | 126 | 52 | 79 |
| Umlaufvermögen | 626 | 404 | 311 |
| Verbindlichkeiten | 250 | 62 | 54 |
| Eigenkapital | 323 | 309 | 213 |
| Rückstellungen | 75 | 60 | 84 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in T€)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 3.155 | 3.016 | 2.933 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 80 | 64 | 84 |
| Materialaufwand | 269 | 262 | 299 |
| Personalaufwand | 1.653 | 1.650 | 1.636 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 1.274 | 1.041 | 1.144 |
| Finanzergebnis | -1 | 1 | 3 |
| Jahresergebnis | 14 | 97 | -95 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 31 | 27 | 28 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 43 | 68 | 55 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in T€) | 1.420 | 1.420 | 1.230 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Gerlach, Dr. Frauke | 129.996 | 0 | 0 | 129.996 | 7.320 |
| Insgesamt | 129.996 | 0 | 0 | 129.996 | 7.320 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|----------------------|--------------------------------------|--------------------|-------------------------|------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Schönenborn, Jörg | Fernsehdirektor WDR | 0 | 0 | 0 |
| Aengenvoort, Ulrich | Verbandsdirektor DVV | 0 | 0 | 0 |
| Appelhoff, Mechthild | Leitung Medienkompetenz LfM | 0 | 0 | 0 |
| Arndt, Werner | Bürgermeister Stadt Marl | 0 | 0 | 0 |
| Krumsiek, Dr. Eike | Leitung Justizariat Filmstiftung NRW | 0 | 0 | 0 |
| Bischoff, Ute | Geschäftsführerin VHS Lingen | 0 | 0 | 0 |
| Dobberke, Stefanie | Leiterin VHS Marl | 0 | 0 | 0 |

| | | | | |
|---------------------|--|---|---|---|
| Liminski, Nathanael | Staatssekretär und Chef der Staatskanzlei Land Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Hempel, Heike | stellvertretende Programmdirektorin ZDF | 0 | 0 | 0 |
| Riffi, Aycha | Belegschaftsvertreterin Grimme Institut | 0 | 0 | 0 |
| Grässer, Lars | Belegschaftsvertreter Grimme Institut | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |

| |
|---------------------------|
| Weitere Organe |
| Gesellschafterversammlung |
| Beirat |

| | |
|---|--|
| 2 Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie (MWIDE) | |
| 2.1 d-NRW AöR | |
| Gegründet am: | 01.01.2017 |
| Adresse: | Rheinische Straße 1, 44137 Dortmund |
| Telefon: | +49 (0)231 / 22 24 38 - 10 |
| Telefax: | +49 (0)231 / 22 24 38 - 11 |
| E-Mail: | info@d-nrw.de |
| Internet: | www.d-nrw.de |

| |
|---|
| Gesellschafterstruktur |
| Gemeinsame Träger der d-NRW AöR sind das Land-Nordrhein-Westfalen, vertreten durch das für Digitalisierung zuständige Ministerium sowie die Gemeinden, Kreise und Landschaftsverbände des Landes Nordrhein-Westfalen, die der Anstalt beitreten. Beitretende Gemeinden, Städte, Kreise und Landschaftsverbände entrichten eine einmalige Stammkapitaleinlage in Höhe von 1.000 €. Die Träger unterstützen die Anstalt bei der Erfüllung ihrer Aufgaben mit der Maßgabe, dass ein Anspruch der Anstalt gegen die Träger oder eine sonstige Verpflichtung der Träger, der Anstalt Mittel zur Verfügung zu stellen, nicht besteht. Im Falle einer späteren Kündigung wird den Mitträgern das eingebrachte Stammkapital unverzinslich erstattet, vgl. www.d-nrw.de/ueber-d-nrw/traeger-der-d-nrw-aoer.html . |

| |
|--|
| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
| keine |

| |
|---|
| Gegenstand des Unternehmens |
| Die Anstalt unterstützt ihre Träger und, soweit ohne Beeinträchtigung ihrer Aufgaben möglich, andere öffentliche Stellen beim Einsatz von Informationstechnik in der öffentlichen Verwaltung. Informationstechnische Leistungen, die der Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben dienen, erbringt sie insbesondere im Rahmen von staatlich-kommunalen Kooperationsprojekten. Die Anstalt unterstützt den IT-Kooperationsrat bei der Erfüllung seiner Aufgaben nach §21 des E-Government-Gesetzes Nordrhein-Westfalen vom 8. Juli 2016 (GV. NRW. S. 551). Die Anstalt erbringt ihre Leistungen gegenüber ihren Trägern und anderen öffentlichen Stellen auf Grundlage eines öffentlich-rechtlichen Vertrages nach den §§ 54 bis 62 des Verwaltungsverfahrensgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Juni 1999 (GV. NRW. S. 386) in der jeweils geltenden Fassung. |

| | |
|--|----------------|
| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 01.01.2017 |

| |
|---|
| Gründe für die Beteiligung |
| Ziel des Gesetzes über die Errichtung einer Anstalt des öffentlichen Rechts „d-NRW AöR“ (Errichtungsgesetz d-NRW AöR) war und ist es, die erfolgreiche Kooperation d-NRW in neue Strukturen zu überführen, um eine bewährte Form der Zusammenarbeit von Land und Kommunen im Bereich E-Government abzusichern. Die Regelungen sind erforderlich, um die Kooperation d-NRW von den bestehenden ausdifferenzierten privatrechtlichen Gesellschaften in eine einheitliche und dauerhafte öffentlich-rechtliche Struktur zu überführen. Die Errichtung der Anstalt dient der Absicherung der vergaberechtsfreien In-house-Beauftragung seitens der Träger und der Schaffung eines rechtssicheren Rahmens für die kommunal-staatliche Kooperation. |

Geschäftsentwicklung

Die gute Konjunkturlage in Deutschland, die sich in einer boomenden Wirtschaft widerspiegelt, war für das Geschäftsjahr 2017 kennzeichnend. Im Dienstleistungsbereich konnte 2017 insgesamt ein kräftiges Wirtschaftswachstum verzeichnet werden. Steigende Staatseinnahmen haben – in Kombination mit einer erhöhten Binnennachfrage im Zusammenhang mit der Digitalisierung der Verwaltung – staatliche Ausgaben ausgelöst, von denen die IT-Branche profitiert hat. Bei der Produktentwicklung standen die Zusammenarbeit von Land und Kommunen im Bereich des öffentlichen Auftragswesens, die IT-Unterstützung für die Abwicklung des Förderprogrammcontrollings verschiedener Ministerien, die Aufträge für den Ausbau von IT-Lösungen für den Bereich Kinder und Jugend im Geschäftsbereich des MKFFI, die Weiterentwicklung der Online-Sicherheitsprüfung (OSiP), die Entwicklungen im Bereich PfAD, die Weiterentwicklung des Meldeportals Behörden (MpB), die Entwicklung des neuen EA-Portals sowie der Landesredaktion und des Chatbots, die Entwicklung des Landes-CMS und der Kollaborationsanwendung NRW connect, die Fortführung der Entwicklung des Zentralen Stellenmarktes NRW inklusive des Portals Karriere.NRW im Vordergrund.

Finanzielle Entwicklung

Die Anstalt hat Vermögen in erster Linie durch Erlöse aus Projektaufträgen für Softwarelösungen aufgebaut. Durch die Umwandlung von der privatrechtlichen in eine öffentlich-rechtliche Organisationsform greift seit dem Jahr 2017 das Kostenerstattungsprinzip. Die Finanzlage der Anstalt ist in 2017 zufriedenstellend gewesen. Finanzierungsquellen waren Aufträge aus dem Kreis der Anstaltsträger. Die Anstalt hat über eine ausreichende Liquidität verfügt. Die Ertragslage hat im Wirtschaftsjahr 2017 in engem Zusammenhang mit dem Geschäftsbetrieb in den Produktbereichen Meldewesen, Öffentliches Auftragswesen, Landes-CMS, Förderprogrammcontrolling, Schulwesen, Verwaltungssuchmaschine, Digitales Archiv, Online Sicherheitsprüfung, PfAD, KiBiz und EA-Portal, Chatbot, sowie den Beratungsleistungen im Bereich der Landesverwaltung gestanden. Diese Bereiche haben sich positiv entwickelt.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

Dr. Heilmaier und Partner GmbH WPG StBG

| Bilanz (in €) | 2017 | 2016* | 2015* |
|---|------------|-----------|-----------|
| Bilanzsumme | 5.549.068 | 6.434.154 | 5.133.502 |
| Anlagevermögen | 52.385 | 13.817 | 8.044 |
| Umlaufvermögen | 5.496.683 | 6.396.095 | 5.045.992 |
| Verbindlichkeiten | 1.515.719 | 3.010.593 | 1.357.609 |
| Eigenkapital | 2.755.752 | 2.528.758 | 2.056.891 |
| Rückstellungen | 1.277.593 | 894.809 | 1.670.502 |
| Umsatz und Ergebnis (in €) | | | |
| Umsatzerlöse | 10.652.178 | 8.034.511 | 6.466.189 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 8.249 | 704.935 | 89.731 |
| Materialaufwand | 8.472.552 | 6.055.172 | 3.888.389 |
| Personalaufwand | 1.104.319 | 978.251 | 906.436 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 939.884 | 375.003 | 636.778 |
| Finanzergebnis | 0 | 1.800 | -2.705 |
| Jahresergebnis | 0 | 1.100.463 | 826.576 |
| Beschäftigte | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 22 | 12 | 11 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |

| | | | |
|---|-------|-------|-------|
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 49,70 | 39,30 | 40,07 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |
| * Bei den Werten aus 2015 und 2016 handelt es sich um die konsolidierten Werte der Vorgängergesellschaften d-NRW Besitz-GmbH & Co. KG und d-NRW Besitz-GmbH Verwaltungsgesellschaft | | | |

| Geschäftsführung | | | | | |
|--------------------------|--------------------|------------------------------|---------------------------------|---------------|------------------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Be- züge in € | Variable Ver- gütung in € | Summe in € | Pensionsauf- wand in € |
| Lienenkamp, Dr. Roger | 123.236 | 6.481 | 0 | 129.716 | 0 |
| Both, Markus | 90.621 | 79 | 0 | 90.700 | 0 |
| Insgesamt | 213.856 | 6.560 | 0 | 220.416 | 0 |

| Verwaltungsrat |
|---|
| Der Verwaltungsrat befindet sich in Konstitution. |

| 2.2 Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit (GRS) gGmbH | |
|--|---|
| Gegründet am: | 26.05.1976 |
| Adresse: | Schwertnergasse 1, 50667 Köln |
| Telefon: | +49 (0) 221 / 20 68 - 0 |
| Telefax: | +49 (0) 221 / 20 68 - 99 46 |
| E-Mail: | info@grs.de |
| Internet: | https://www.grs.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 1.050 | 3,85 |
| Bundesrepublik Deutschland | 12.600 | 46,15 |
| TÜV SÜD AG | 4.200 | 15,38 |
| TÜV NORD AG | 4.200 | 15,38 |
| TÜV Rheinland AG | 3.150 | 11,54 |
| Freistaat Bayern | 1.050 | 3,85 |
| TÜV Saarland e.V. | 1.050 | 3,85 |
| Insgesamt | 27.300 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) | | | |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Name und Sitz der Gesellschaft | Anteil in € | Anteil in % | Umsatz in € |
| RISKAUDIT IRSN/GRS International EWIV, Paris | 0 | 50,00 | 1.530.000 |
| Insgesamt | 0 | | |

| Gegenstand des Unternehmens |
|---|
| Gegenstand des Unternehmens ist es, Fragen der Sicherheit der Kerntechnik und, soweit sich daraus Erkenntnisse für den nicht-nuklearen Bereich ergeben, besondere Fragen des Umweltschutzes und der Sicherheitsforschung zu bearbeiten. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|---|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Bundes | Juni 2012 |

| Gründe für die Beteiligung |
|---|
| Für das Land Nordrhein-Westfalen besteht ein valides Interesse an einer Teilhabe aufgrund der notwendigen unabhängigen Beurteilung der Sicherheit der aktiven Atomkraftwerke rund um Nordrhein-Westfalen und der atomaufsichtlichen Sicherheitsfragen der Brennelemente-Zwischenlager und der Transport-Sicherheitsanforderungen im Land. Die bislang weitgehend offenen Fragen hinsichtlich der Entsorgung von atomaren Brennstoffen betreffen auch Nordrhein-Westfalen. Zugleich wird durch die GRS eine umfassende Kommunikations- und Informationsinfrastruktur zur Verfügung gestellt, wenn es zu einem Störfall kommen sollte. Dies ist ebenfalls dem Bereich der Daseinsvorsorge zuzuordnen. |

Geschäftsentwicklung

Das Geschäftsjahr 2017 konnte mit einem positiven Unternehmensergebnis abgeschlossen werden. Aufgrund einer abgeschlossenen Betriebsprüfung wurde die Rückstellung für Steuerrisiken i.H.v. 2,8 Mio. € aufgelöst. Die Gesellschaft erzielte um ca. 800 T€ geringere Umsatzerlöse gegenüber dem Vorjahr. Der positive Jahresüberschuss resultiert hauptsächlich aus geringerem Materialaufwand und Einsparungen im Personalaufwand.

Finanzielle Entwicklung

Die Gesellschaft verfügt zum Bilanzstichtag über eine solide Vermögens- und Kapitalstruktur. Das Eigenkapital hat um 4,66 Mio. € zugenommen, die Eigenkapitalquote stieg auf 63,6 %.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

KPMG AG WPG

| Bilanz (in €) | 2017 | 2016 | 2015 |
|---|------------|------------|------------|
| Bilanzsumme | 63.997.076 | 61.594.089 | 57.782.017 |
| Anlagevermögen | 4.816.173 | 5.117.051 | 5.201.086 |
| Umlaufvermögen | 58.819.813 | 56.049.708 | 52.376.089 |
| Verbindlichkeiten | 4.912.669 | 3.684.603 | 3.881.928 |
| Eigenkapital | 40.704.642 | 36.048.133 | 34.498.191 |
| Rückstellungen | 18.379.765 | 21.861.353 | 19.401.897 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 53.096.935 | 53.899.769 | 53.998.358 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 3.945.643 | 1.220.034 | 4.848.638 |
| Materialaufwand | 2.408.686 | 2.874.937 | 2.668.139 |
| Personalaufwand | 35.119.478 | 35.304.201 | 34.972.228 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 12.156.670 | 14.547.133 | 11.197.680 |
| Finanzergebnis | -1.134.738 | -805.146 | -1.738.055 |
| Jahresergebnis | 4.656.509 | 1.549.942 | 7.022.254 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 441 | 449 | 447 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 63,60 | 58,53 | 59,70 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

Geschäftsführung

| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
|------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Steinhauer, Hans-Josef | 138.784 | 29.244 | 0 | 168.027 | 0 |
| Stoll, Uwe | 146.056 | 25.376 | 0 | 171.432 | 0 |
| Insgesamt | 284.840 | 54.619 | 0 | 339.459 | 0 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|------------------------------|---|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Schwarzelühr-Sutter, Rita | Mitglied des Bundestages, Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit | 0 | 0 | 0 |
| Kirchner, Stefan | TÜV SÜD Industrie Service GmbH | 0 | 0 | 0 |
| Fenske, Dirk | TÜV Rheinland AG | 0 | 0 | 0 |
| Herdan, Thorsten | Bundesministerium für Wirtschaft und Energie | 0 | 0 | 0 |
| Kohler, Ludwig | Ministerialdirigent im Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz | 0 | 0 | 0 |
| Bühler, Dr. Joachim | Geschäftsführer Verband der Technischen Überwachungs-Vereine e.V. | 0 | 0 | 0 |
| Geßner, Michael | Regierungsbeschäftigter im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Greipl, Dr. Christian | Ministerialdirigent im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit | 0 | 0 | 0 |
| Petersen, Dr. Astrid | TÜV NORD AG | 0 | 0 | 0 |
| Kahmann, Hans-Borchard | Bundesministerium der Finanzen | 0 | 0 | 0 |
| Lottermoser, Dr. Susanne | Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| | |
|---|---|
| 2.3 IN4climate.NRW GmbH (ehemals: Expo Fortschrittmotor Klimaschutz GmbH) | |
| Gegründet am: | 27.06.2013 |
| Adresse: | Munscheidstraße 14, 45886 Gelsenkirchen |
| Telefon: | +49 (0) 209 / 40 85 99 - 0 |
| Telefax: | +49 (0) 209 / 40 85 99 - 30 |
| E-Mail: | post@klimaexpo.nrw |
| Internet: | http://www.klimaexpo.nrw |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 25.000 | 100,00 |
| Insgesamt | 25.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|---|
| Aufbau einer wissenschafts- und dialogbasierten Infrastruktur im Zusammenhang mit der Erarbeitung von Strategien zum Erhalt der Wettbewerbsfähigkeit nordrhein-westfälischer Industrie und zur Erzeugung zusätzlichen Wachstums bei gleichzeitiger Leistung eines angemessenen Beitrages zur Erreichung nationaler wie internationaler Klimaschutzziele |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|--|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 12.06.2015 |

| Gründe für die Beteiligung |
|--|
| Die Erarbeitung von Strategien zum Erhalt der Wettbewerbsfähigkeit nordrhein-westfälischer Industrie und zur Erzeugung zusätzlichen Wachstums bei gleichzeitiger Leistung eines angemessenen Beitrages zur Erreichung der Pariser Klimaschutzziele stellt eine bedeutsame Aufgabe des Landes dar und ist gleichsam Ausfluss der aus §§ 3,4 Klimaschutzgesetz NRW resultierenden Verpflichtung der Landesregierung, ihre Handlungsmöglichkeiten zum Erreichen der auf Landesebene definierten Klimaschutzziele zu nutzen. Klimaschutzpolitische Aktivitäten des Landes sind unter dem Aspekt der Daseinsvorsorge erforderlich und haben in ihrer notwendigen Kombination mit wirtschafts- bzw. industriepolitischen Fragestellungen herausragende Bedeutung für die Infrastruktur Nordrhein-Westfalens. |

| Geschäftsentwicklung |
|--|
| In 2017 wurden 250 Projekte recherchiert, von denen ca. 110 einer näheren Betrachtung durch das Projektmanagement unterzogen worden sind. Letztlich wurden daraus in definierten Themenfeldern 54 Projekte positiv bewertet und in die KlimaExpo.NRW aufgenommen. Daneben konnten neun Unternehmen gewonnen werden, die als Schrittmacher ihren individuellen Klimaschutzbeitrag festgelegt und über die KlimaExpo.NRW kommuniziert haben. |

| Finanzielle Entwicklung |
|---|
| Im Geschäftsjahr 2017 wurden Erträge aus institutioneller Förderung und Projektförderung erzielt. Entsprechend den Planungen wurde ein ausgeglichenes Ergebnis erzielt. Die bilanzielle Eigenkapitalquote verringerte sich gegenüber dem Vorjahr auf 3,5 %, der Finanzmittelbestand betrug zum Jahresende 278 T€. |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|-----------|-----------|-----------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| Märkische Revision GmbH WPG StBG | | | |
| <u>Bilanz (in €)</u> | 2017 | 2016 | 2015 |
| Bilanzsumme | 717.898 | 474.944 | 390.536 |
| Anlagevermögen | 122.314 | 185.021 | 96.467 |
| Umlaufvermögen | 588.980 | 284.088 | 290.123 |
| Verbindlichkeiten | 77.161 | 103.139 | 96.338 |
| Eigenkapital | 25.000 | 25.000 | 25.000 |
| Rückstellungen | 42.826 | 42.598 | 58.689 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | | | |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 3.411.891 | 2.051.535 | 1.898.892 |
| Materialaufwand | 2.055.537 | 752.943 | 715.978 |
| Personalaufwand | 1.000.541 | 894.142 | 922.849 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 283.198 | 331.307 | 227.597 |
| Finanzergebnis | 1.206 | 1.792 | 13 |
| Jahresergebnis | 0 | 0 | 0 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurschnitt | 18 | 16 | 14 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 3,48 | 5,26 | 6,40 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 1.657.475 | 1.831.366 | 1.702.116 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|---------------------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Dornbusch, Dr. Heinrich | 117.549 | 22.800 | 0 | 140.349 | 0 |
| Jung, Wolfgang (bis 31.07.2017) | 57.819 | 10.500 | 0 | 68.319 | 0 |
| Surmann, Anja (01.08.2017-01.10.2017) | 36.189 | 0 | 0 | 36.189 | 0 |
| Insgesamt | 211.557 | 33.300 | 0 | 244.857 | 0 |

| Aufsichtsrat |
|---------------------|
| kein Aufsichtsrat |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |
| Kuratorium |

| 2.4 Koelnmesse GmbH | |
|----------------------------|--|
| Gegründet am: | 01.04.1922 |
| Adresse: | Messeplatz 1, 50679 Köln |
| Telefon: | +49 (0)221 / 8 21 - 0 |
| Telefax: | +49 (0)221 / 8 21 - 25 74 |
| E-Mail: | info@koelnmesse.de |
| Internet: | www.koelnmesse.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|--|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Beteiligungsverwaltungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen mbH | 10.240.000 | 20,00 |
| Stadt Köln | 40.486.400 | 79,08 |
| IHK Köln | 371.200 | 0,73 |
| EHV Köln | 38.400 | 0,08 |
| WGAD Köln | 38.400 | 0,08 |
| HWK Köln | 25.600 | 0,05 |
| Insgesamt | 51.200.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) | | | |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Name und Sitz der Gesellschaft | Anteil in € | Anteil in % | Umsatz in € |
| Koelnmesse Ausstellungen GmbH | 500.000 | 100,00 | 17.926.377 |
| Koelnmesse Inc., Chicago | 3.209 | 100,00 | 6.857.872 |
| Koelnmesse S.r.l., Mailand | 10.000 | 100,00 | 5.389.188 |
| Koelnmesse Pte. Ltd., Singapur | 124.000 | 100,00 | 10.385.094 |
| Koelnmesse Ltd., Hongkong | 4.100 | 100,00 | 22.797.473 |
| Koelnmesse Co. Ltd., Peking | 160.000 | 100,00 | 6.089.740 |
| Koelnmesse Co. Ltd., Tokio | 1 | 100,00 | 827.324 |
| Koelnmesse Co. Ltd, Bangkok* | 1 | 100,00 | 0 |
| Koelnmesse Organizacao de Feiras Ltda., Sao Paulo | 1.970.904 | 100,00 | 1.322.478 |
| Koelnmesse YA Tradefair Private Ltd., Mumbai | 367.515 | 75,00 | 2.831.337 |
| Koeln Parma Exhibitions S.r.l., Parma | 5.300.430 | 50,00 | 18.318 |
| Expolink Global Network Ltd., Bang- kok | 218.636 | 49,17 | 3.258.041 |
| KoelnKongress GmbH | 127.400 | 49,00 | 0 |
| KoelnKongress Gastronomie GmbH | 12.250 | 49,00 | 0 |
| Insgesamt | 8.798.446 | | |

* mittelbare Beteiligung

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Planung, Organisation und Durchführung von Messen und Ausstellungen und anderer Veranstaltungen zur Förderung von Industrie, Handel und Handwerk im In- und Ausland. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|--|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex der Koelnmesse GmbH | November 2015 |

| Gründe für die Beteiligung |
|--|
| Durch die Messe Köln wird wichtiges wirtschaftspolitisches Potenzial in Nordrhein-Westfalen freigesetzt. Die Messe stellt einen wichtigen Baustein in der wirtschaftlichen und industriellen Infrastruktur des Landes Nordrhein-Westfalen dar. Viele der durchgeführten Messen unterstreichen die starke Funktion des Messestandorts Nordrhein-Westfalen bei der Digitalisierung in Nordrhein-Westfalen und in Deutschland. Industrie, Handel, Handwerk und Dienstleistungen werden am Wirtschaftsstandort Nordrhein-Westfalen gefördert. Diese Tätigkeit ist auch vor dem Hintergrund der internationalen Reichweite eine wichtige wirtschaftspolitische Aufgabe im Interesse des Landes Nordrhein-Westfalen. Es besteht ein valides Interesse des Landes Nordrhein-Westfalen daran, die Messe am Standort Nordrhein-Westfalen zu behalten und einer - im Falle einer Veräußerung der Beteiligung möglichen - Verlegung entgegen zu wirken. |

| Geschäftsentwicklung |
|---|
| Die Koelnmesse GmbH hat sich im Geschäftsjahr 2017 erfolgreich weiterentwickelt. Die Geschäftsentwicklung hat dabei die Erwartungen übertroffen und zu einer deutlichen Umsatz- und Ergebnisverbesserung geführt. Der starke Messeturnus und die überplanmäßige Entwicklung der Veranstaltungen machten 2017 zu einem Spitzenjahrgang für die Koelnmesse GmbH. 27 eigene Messen und Ausstellungen wurden organisiert. Auslandsmessebeteiligungen ergänzten die Aktivitäten der Koelnmesse in den wichtigsten Zielmärkten, indem 25 Projekte ("German Pavillons") realisiert wurden. |

| Finanzielle Entwicklung |
|--|
| Die Bilanzsumme der Koelnmesse GmbH hat sich um 31,8 Mio. € erhöht, das Eigenkapital steigerte sich auf 160,5 Mio. €. Die liquiden Mittel betragen zum Jahresende 71,4 Mio. €, in 2017 konnten gegenüber dem Vorjahr stark gestiegene Umsatzerlöse i.H.v. 315,9 Mio. € verzeichnet werden. |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|-------------|-------------|-------------|
| <u>Prüfungsgesellschaft:</u> | | | |
| BDO AG WPG | | | |
| <u>Bilanz (in €)</u> | 2017 | 2016 | 2015 |
| Bilanzsumme | 298.754.134 | 266.954.155 | 278.743.630 |
| Anlagevermögen | 180.177.505 | 154.557.361 | 142.780.188 |
| Umlaufvermögen | 118.323.103 | 112.240.649 | 135.724.790 |
| Verbindlichkeiten | 48.739.272 | 60.596.151 | 75.862.746 |
| Eigenkapital | 160.548.290 | 134.236.712 | 138.892.302 |
| Rückstellungen | 87.297.851 | 69.655.076 | 61.124.871 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 315.905.606 | 231.131.643 | 284.294.956 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 2.782.921 | 3.038.641 | 3.118.680 |
| Materialaufwand | 8.488.740 | 8.027.508 | 8.374.162 |
| Personalaufwand | 44.515.033 | 42.056.698 | 39.156.017 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 31.676.113 | 23.496.210 | 26.451.234 |
| Finanzergebnis | 202.127 | 1.320.796 | -1.543.231 |
| Jahresergebnis | 26.311.578 | -4.655.590 | 34.124.401 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 605 | 570 | 564 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 12 | 14 | 18 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 53,74 | 50,28 | 49,83 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|--------------------|------------------------------|-------------------------------|---------------|-------------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Be- züge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Böse, Gerald | 370.000 | 25.024 | 298.500 | 693.524 | 74.000 |
| Hamma, Katharina C. | 240.500 | 14.249 | 194.250 | 448.999 | 48.100 |
| Marner, Herbert | 250.120 | 27.660 | 202.020 | 479.800 | 50.399 |
| Insgesamt | 860.620 | 66.933 | 694.770 | 1.622.323 | 172.499 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|----------------------------|--|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Reker, Henriette | Oberbürgermeisterin der Stadt Köln | 19.300 | 0 | 19.300 |
| Jahn, Kirsten | Mitglied des Rates der Stadt Köln | 5.000 | 0 | 5.000 |
| Wörmann-Adam, Claudia | Mitglied des Rates der Stadt Köln | 3.800 | 0 | 3.800 |
| Bartsch, Hans-Werner | Bürgermeister der Stadt Köln | 1.800 | 0 | 1.800 |
| Burmester, Torsten | Abteilungsleiter im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein- Westfalen | 2.800 | 0 | 2.800 |
| Felix, Jochen | Mitglied des Landtages Nordrhein- Westfalen | 1.300 | 0 | 1.300 |
| Houben, Reinhard | Mitglied des Bundestages | 1.000 | 0 | 1.000 |
| Joisten, Christian | Mitglied des Rates der Stadt Köln | 300 | 0 | 300 |
| Kaske, Axel | Kaufmann | 2.600 | 0 | 2.600 |
| Kienitz, Niklas | Mitglied des Rates der Stadt Köln | 1.000 | 0 | 1.000 |
| Lübbecke, Dr. Barbara | Geschäftsführerin | 2.800 | 0 | 2.800 |
| Opdenhövel, Dr. Patrick | Staatssekretär im Ministerium der Fi- nanzen des Landes Nordrhein-West- falen | 600 | 0 | 600 |
| Petelkau, Bernd | Mitglied des Landtages Nordrhein- Westfalen | 1.000 | 0 | 1.000 |
| Reichardt, Ulf C. | Hauptgeschäftsführer der Industrie- und Handelskammer zu Köln | 1.300 | 0 | 1.300 |
| Richter, Manfred | Personalleiter | 800 | 0 | 800 |
| Riedeberger, Ingo | Projektmanager | 800 | 0 | 800 |
| Schlüter, Matthias | Projektmanager | 1.800 | 0 | 1.800 |
| Schumaier, Martin | Kaufmännischer Mitarbeiter | 1.000 | 0 | 1.000 |
| Stary, Alexander | Betriebsratsvorsitzender | 1.000 | 0 | 1.000 |
| Weil, Torsten | Büroleiter, Staatskanzlei Freistaat Thüringen, Büro des Ministerpräsi- denten | 1.300 | 0 | 1.300 |
| Insgesamt | | 53.100 | 0 | 53.100 |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| 2.5 Messe Düsseldorf GmbH | |
|----------------------------------|--|
| Gegründet am: | 07.01.1947 |
| Adresse: | Messeplatz, 40474 Düsseldorf |
| Telefon: | +49 (0)211 / 45 60 - 01 |
| Telefax: | +49 (0)211 / 45 60 - 6 68 |
| E-Mail: | info@messe-duesseldorf.de |
| Internet: | www.messe-duesseldorf.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|--|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Beteiligungsverwaltungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen mbH | 3.125.000 | 20,00 |
| Stadt Düsseldorf | 8.829.000 | 56,50 |
| Industrietrains Düsseldorf-Reisholz AG | 3.125.000 | 20,00 |
| Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf | 273.000 | 1,75 |
| Handwerkskammer Düsseldorf | 273.000 | 1,75 |
| Insgesamt | 15.625.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) | | | |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Name und Sitz der Gesellschaft | Anteil in € | Anteil in % | Umsatz in € |
| Messe Düsseldorf North America Inc. | 0 | 100,00 | 5.424.768 |
| Messe Düsseldorf China Ltd., Hong- kong | 3.733.236 | 100,00 | 7.070.626 |
| Messe Düsseldorf (Japan) Ltd., Tokio | 0 | 100,00 | 1.411.912 |
| OOO Messe Düsseldorf Moskau | 1.271.600 | 100,00 | 8.407.132 |
| Messe Düsseldorf ASIA Pte. Ltd., Sin- gapur | 0 | 100,00 | 6.907.774 |
| Messe Düsseldorf India Pvt. Ltd., Neu Dehli | 762.443 | 100,00 | 3.530.429 |
| FIXXUS Grundstücks-Vermietungs- ges. mbH & Co. Objekt Rheinhalle Düsseldorf KG, Pullach | 0 | 94,00 | 4.677.892 |
| German Exposition Corporation Inter- national GmbH, Berlin | 882.951 | 33,30 | 30.000 |
| Messeturm Düsseldorf Verwaltungs- gesellschaft mbH, Düsseldorf | 260.000 | 50,00 | 2.718.427 |
| Düsseldorf Congress Sport & Event GmbH | 26.000 | 50,00 | 45.590.288 |
| Messe Düsseldorf (Shanghai) Co. Ltd.* | 0 | 100,00 | 5.293.332 |
| EXCOSA India Pvt. Ltd., Bangalore* | 0 | 50,00 | 43.858 |
| ESNA Expo LLC., Delaware* | 0 | 55,00 | 0 |
| Insgesamt | 6.936.230 | | |
| * mittelbare Beteiligung | | | |

Gegenstand des Unternehmens

a) Organisation und Durchführung von Messen, Ausstellungen und anderen Veranstaltungen, die der Förderung von Industrie, Handwerk, Handel und Dienstleistungen dienen sowie die hierzu notwendige Beratung und Entwicklung von Projekten und Vermittlung von Aufträgen
 b) Organisation und Durchführung von deutschen Beteiligungen an ausländischen Messen und Ausstellungen, insbesondere im Auftrag amtlicher Stellen

Anwendung eines Corporate Governance Kodex

| | |
|--|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Corporate Governance Kodex der Messe Düsseldorf GmbH | 2011 |

Gründe für die Beteiligung

Durch die Messe Düsseldorf wird wichtiges wirtschaftspolitisches Potenzial in Nordrhein-Westfalen freigesetzt. Die Messe stellt einen wichtigen Baustein in der wirtschaftlichen und industriellen Infrastruktur des Landes Nordrhein-Westfalen dar. Viele der durchgeführten Messen unterstreichen die starke Funktion des Messestandorts Nordrhein-Westfalen bei der Digitalisierung in Nordrhein-Westfalen und in Deutschland. Industrie, Handel, Handwerk und Dienstleistungen werden am Wirtschaftsstandort Nordrhein-Westfalen gefördert. Diese Tätigkeit ist auch vor dem Hintergrund der internationalen Reichweite eine wichtige wirtschaftspolitische Aufgabe im Interesse des Landes Nordrhein-Westfalen. Es besteht ein valides Interesse des Landes Nordrhein-Westfalen daran, die Messe am Standort Nordrhein-Westfalen zu behalten und einer - im Falle einer Veräußerung der Beteiligung möglichen - Verlegung entgegen zu wirken.

Geschäftsentwicklung

Für die Messe Düsseldorf GmbH war 2017 ein erfolgreiches Messejahr, mit interpack und EuroShop fielen zwei Leitmessen zusammen. Im Geschäftsjahr wurden am Standort Düsseldorf 31 Eigen- und Gastveranstaltungen mit 1,2 Mio. Quadratmetern vermieteter Nettohallenfläche, 29.210 Ausstellern und über 1,3 Mio. Besuchern organisiert. Im internationalen Messegeschäft kann die Messe Düsseldorf GmbH mit 25 Auftragsveranstaltungen, 19 Eigenveranstaltungen und Beteiligungen auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurückblicken. Der überwiegende Anteil dieser Veranstaltungen wurde in Russland, China und Iran realisiert.

Finanzielle Entwicklung

Die Bilanzsumme der Messe Düsseldorf verminderte sich gegenüber dem Vorjahr um 6,2%. Das Anlagevermögen ist im Wesentlichen geprägt durch Grundstücke und Gebäude. Gegenüber dem Vorjahr wird ein um 40.171 T€ erhöhtes Eigenkapital bilanziert. Die Finanzlage der Messe Düsseldorf wurde im Wesentlichen durch die Tilgung der Darlehen, den Neubau der Halle 1 sowie den Verkauf der Igedo beeinflusst.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

KPMG AG WPG

| Bilanz (in €) | 2017 | 2016 | 2015 |
|-------------------|-------------|-------------|-------------|
| Bilanzsumme | 545.154.328 | 580.855.139 | 505.588.802 |
| Anlagevermögen | 373.757.352 | 362.516.509 | 372.192.158 |
| Umlaufvermögen | 164.446.048 | 213.176.329 | 130.277.203 |
| Verbindlichkeiten | 63.778.787 | 123.023.812 | 124.890.743 |
| Eigenkapital | 419.973.369 | 379.802.369 | 318.910.369 |
| Rückstellungen | 61.402.172 | 78.028.958 | 61.787.690 |

| | | | |
|---|-------------|-------------|-------------|
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 339.845.311 | 406.910.689 | 242.791.771 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 19.049.589 | 7.657.935 | 30.788.029 |
| Materialaufwand | 8.475.855 | 10.368.481 | 6.960.161 |
| Personalaufwand | 57.586.977 | 53.729.664 | 52.187.721 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 46.329.788 | 56.003.566 | 38.973.783 |
| Finanzergebnis | 3.664.008 | 1.389.813 | 5.648.905 |
| Jahresergebnis | 57.171.000 | 71.033.000 | 31.220.000 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 636 | 655 | 651 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 15 | 16 | 17 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 77,04 | 65,39 | 63,08 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|------------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Dornscheidt, Werner Matthias | 412.300 | 24.900 | 173.200 | 610.400 | 571.928 |
| Schäfer, Joachim | 277.700 | 13.900 | 116.700 | 408.300 | 475.023 |
| Stempfle, Bernhard Johannes | 277.700 | 13.400 | 116.700 | 407.800 | 111.000 |
| Reinhard, Hans Werner | 254.400 | 11.100 | 106.800 | 372.300 | 102.000 |
| Insgesamt | 1.222.100 | 63.300 | 513.400 | 1.798.800 | 1.259.951 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|---------------------|--|--------------------|-------------------------|------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Geisel, Thomas | Oberbürgermeister der Stadt Düsseldorf | 4.600 | 1.600 | 6.200 |
| Ehlert, Andreas | Präsident der Handwerkskammer Düsseldorf | 3.000 | 1.200 | 4.200 |
| Hartnigk, Andreas | Rechtsanwalt, Ratsherr der Landeshauptstadt Düsseldorf | 3.400 | 1.800 | 5.200 |
| Schafer, Gabriele | Betriebsratsvorsitzende, Arbeitnehmervertreter Messe Düsseldorf GmbH | 3.400 | 1.400 | 4.800 |
| Balzer, Uwe | Betriebstechniker, Messe Düsseldorf GmbH | 2.400 | 1.400 | 3.800 |
| Bresgen, Bernd | Bankkaufmann, Arbeitnehmervertreter Messe Düsseldorf GmbH | 2.400 | 1.400 | 3.800 |

| | | | | |
|------------------------------------|---|--------|--------|--------|
| Bütof, Karl-Uwe | Ministerialdirigent im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | 2.400 | 400 | 2.800 |
| Conzen, Friedrich G. | Bürgermeister der Landeshauptstadt Düsseldorf | 2.400 | 1.200 | 3.600 |
| Dammermann, Christoph | Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | 800 | 400 | 1.200 |
| Holtmann-Schnieder, Ursula | Dozentin Familien-/Erwachsenenbildung, Ratsfrau der Landeshauptstadt Düsseldorf | 2.400 | 1.600 | 4.000 |
| Hume, Ian | Abteilungsleiter, Arbeitnehmervertreter Messe Düsseldorf GmbH | 2.400 | 1.000 | 3.400 |
| Karen-Jungen, Günter | Bürgermeister der Landeshauptstadt Düsseldorf | 2.400 | 1.000 | 3.400 |
| Kornfeld, Manfred | Kaufmännischer Vorstand der Industrieterains Düsseldorf-Reisholz AG | 2.400 | 1.000 | 3.400 |
| Laskowski, Claudia | Abteilungsleiterin, Arbeitnehmervertreter Messe Düsseldorf GmbH | 2.400 | 1.200 | 3.600 |
| Neumann, Dr. Steffen | Ministerialdirigent im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 2.400 | 1.200 | 3.600 |
| Penack-Bielor, Angelika | Rechtsanwältin, Ratsfrau der Landeshauptstadt Düsseldorf | 2.400 | 1.000 | 3.400 |
| Rübsamen, Stefanie | Abteilungsleiterin, Arbeitnehmervertreter Messe Düsseldorf GmbH | 2.400 | 1.400 | 3.800 |
| Spielmann, Frank | Ratsherr der Landeshauptstadt Düsseldorf | 2.400 | 1.000 | 3.400 |
| Strack-Zimmermann, Dr. Marie-Agnes | Mitglied des Bundestages, Ratsfrau der Landeshauptstadt Düsseldorf | 2.400 | 1.800 | 4.200 |
| Insgesamt | | 48.800 | 23.000 | 71.800 |

| |
|---------------------------|
| Weitere Organe |
| Gesellschafterversammlung |

| 2.6 NRW.Invest GmbH | |
|----------------------------|--|
| Gegründet am: | 21.04.1960 |
| Adresse: | Völklinger Str. 4, 40219 Düsseldorf |
| Telefon: | +49 (0)211 / 1 30 00 - 0 |
| Telefax: | +49 (0)211 / 1 30 00 - 1 54 |
| E-Mail: | nrw@nrwinvest.com |
| Internet: | www.nrwinvest.com |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 25.565 | 100,00 |
| Insgesamt | 25.565 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) | | | |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Name und Sitz der Gesellschaft | Anteil in € | Anteil in % | Umsatz in € |
| NRW Japan K.K., Tokio | 95.200 | 100,00 | 859.900 |
| NRW.INVEST (North America) LLC, Chicago | 39.500 | 100,00 | 570.100 |
| Insgesamt | 134.700 | | |

| Gegenstand des Unternehmens |
|---|
| Die Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen bei der Verbesserung seiner Wirtschaftsstruktur. Die Gesellschaft betreibt insbesondere das internationale Marketing für den Wirtschaftsstandort Nordrhein-Westfalen sowie die Investorenanwerbung und -betreuung mit dem Ziel der Schaffung von Arbeitsplätzen in Nordrhein-Westfalen. Zu diesem Zweck erbringt die Gesellschaft Dienstleistungen für Wirtschaftsunternehmen, kommunale Gebietskörperschaften und sonstige Stellen. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|--|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 01.05.2014 |

| Gründe für die Beteiligung |
|--|
| Mit der Vermarktung des Wirtschafts- und Investitionsstandorts Nordrhein-Westfalen erfüllt NRW.INVEST eine relevante Aufgabe für die (wirtschaftliche) Infrastruktur des Landes Nordrhein-Westfalen im Bereich der Wirtschaftsförderung. In wirtschaftspolitischer Hinsicht erbringt NRW.INVEST damit auch eine marktbezogene Aufgabe der Daseinsvorsorge. Durch NRW.INVEST kann das Land Nordrhein-Westfalen gezielt und den sich kontinuierlich wandelnden Bedingungen entsprechend Wirtschaftsförderung auf nationaler, insbesondere aber auch auf internationaler Ebene betreiben. |

| Geschäftsentwicklung |
|---|
| Im Jahr 2017 erzielte NRW.INVEST mit 202 erfolgreichen Ansiedlungsprojekten wieder ein gutes Ergebnis. Mit diesen Investitionen ist die Schaffung von 3.552 neuen Arbeitsplätzen verbunden. Insgesamt ist die Nachfrage ausländischer Unternehmen nach Standorten und Investitionsmöglichkeiten in Nordrhein-Westfalen nach wie vor ungebrochen hoch. Nordrhein-Westfalen bleibt das wichtigste Bundesland für ausländische Investitionen in Deutschland. |

Finanzielle Entwicklung

Die Bilanzsumme der Gesellschaft beträgt 1.432,8 T€ und verminderte sich damit gegenüber dem Vorjahr um 8,5 T€. Das Anlagevermögen verminderte sich um etwa 48,2 T€. Das Umlaufvermögen mit 958,3 T€ ist um ca. 52,3 T€ gesunken. Das Jahresergebnis ist aufgrund des Geschäftsmodells stets ausgeglichen.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

Schüllerermann und Partner AG WPG StBG

| Bilanz (in €) | 2017 | 2016 | 2015 |
|---|------------|------------|------------|
| Bilanzsumme | 1.432.771 | 1.441.296 | 1.541.528 |
| Anlagevermögen | 167.896 | 216.078 | 248.448 |
| Umlaufvermögen | 958.304 | 1.010.593 | 1.047.986 |
| Verbindlichkeiten | 792.920 | 702.272 | 715.898 |
| Eigenkapital | 25.565 | 25.565 | 25.565 |
| Rückstellungen | 509.458 | 561.942 | 630.889 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 0 | 0 | 0 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 11.374.734 | 10.988.230 | 11.102.445 |
| Materialaufwand | 0 | 0 | 0 |
| Personalaufwand | 3.830.787 | 3.757.859 | 3.782.427 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 1.310.606 | 1.307.576 | 1.367.900 |
| Jahresergebnis | 0 | 0 | 0 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 38 | 37 | 41 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 1,78 | 1,77 | 1,66 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 11.300.000 | 10.900.000 | 10.650.000 |

Geschäftsführung

| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
|-----------------|--------------------|-------------------------|----------------------------|---------------|-------------------------|
| Wassner, Petra* | | | | | |
| Insgesamt | | | | | |

* Der Veröffentlichung der Bezüge in diesem Beteiligungsbericht wurde widersprochen.

| Aufsichtsrat | | | | |
|--------------------------|--|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Dammermann, Christoph | Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Becker, Horst | Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen | 0 | 0 | 0 |
| Bombis, Ralph | Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen, FDP-Fraktion | 0 | 0 | 0 |
| Déus, Guido | Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen, CDU-Fraktion | 0 | 0 | 0 |
| Hein, Jürgen | Ministerialdirigent in der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Obermaier, Dr. Frank | Sprecher des Arbeitskreises Kommunale Wirtschaftsförderung NRW | 0 | 0 | 0 |
| Schleimer, Ingrid | Gruppenleiterin im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Schmitz, Almut | Geschäftsführerin von NRW.International GmbH | 0 | 0 | 0 |
| Strotebeck, Herbert | Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen, AfD-Fraktion | 0 | 0 | 0 |
| Sundermann, Frank | Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen, SPD-Fraktion | 0 | 0 | 0 |
| Wieland, Dr. Beate | Ministerialdirigentin im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| 2.7 PRG Propylenpipeline Ruhr GmbH & Co. KG | |
|--|---|
| Gegründet am: | 26.08.2004 |
| Adresse: | Philosophenweg 31-33, 47051 Duisburg |
| Telefon: | +49 (0)203 / 3 18 64 - 0 |
| Telefax: | +49 (0)203 / 3 18 64 - 79 |
| E-Mail: | info@prgruhr.de |
| Internet: | http://www.prgruhr.de/ |

| Gesellschafterstruktur | | |
|--|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 12.550 | 50,20 |
| GPDC German Pipeline Development Company GmbH, Gelsenkirchen | 12.450 | 49,80 |
| PRG Propylenpipeline Ruhr Verwaltungs-GmbH (Komplementärin) | | |
| Insgesamt | 25.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Planung, Finanzierung und Bau des Pipelineprojekts Pilot 1 (Verbindung der Chemiestandorte Duisburg, Oberhausen, Gelsenkirchen und Marl mit dem Hafen Duisburg) sowie der technische und kaufmännische Betrieb des Propylen-Fernleitungsverbands unter Zugrundelegung des Common-Carrier-Prinzips. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex |
|---|
| keine Kodexanwendung |

| Gründe für die Beteiligung |
|--|
| PRG erfüllt als „common carrier“ von Propylen, einem im Ruhrgebiet wichtigen Rohstoff, eine marktbezogene Leistung im Bereich der Grundversorgung. Dies trägt dazu bei, dass der zur Herstellung hochwertiger Wirtschaftsgüter steigende Propylenbedarf befriedigt wird. Die Tätigkeit der PRG ist insoweit auch aus dem Blickwinkel der wirtschaftlichen und industriellen Infrastruktur von Bedeutung. |

| Geschäftsentwicklung |
|---|
| Wie bereits die Vorjahre war auch das Jahr 2017 durch monatlich stark schwankende effektive Transportmengen gekennzeichnet, was insbesondere auf die unterschiedlichen Verfügbarkeiten von Kesselwagen und Binnenschiffen, längerfristig geplante Stillstände von Produzenten sowie die allgemeine Produktverfügbarkeit von PGP zurückzuführen ist. |

| Finanzielle Entwicklung |
|--|
| Das Jahresergebnis konnte 2017 gegenüber dem Vorjahr um 637 T€ verbessert werden. Die Gesellschaft verfügte am Abschlussstichtag über liquide Mittel i.H.v. 365 T€, die Vermögenslage und auch die Eigenkapitalquote weisen keine signifikanten Veränderungen auf. |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|------------|------------|------------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| PKF Fasselt Schlage Partnerschaft mbH WPG StBG | | | |
| Bilanz (in €) | 2017 | 2016 | 2015 |
| Bilanzsumme | 45.616.607 | 46.727.777 | 49.387.412 |
| Anlagevermögen | 43.397.808 | 45.973.527 | 48.493.981 |
| Umlaufvermögen | 2.211.716 | 742.168 | 876.348 |
| Verbindlichkeiten | 31.500.477 | 31.749.613 | 33.575.432 |
| Eigenkapital | 1.012.550 | 1.012.550 | 1.012.550 |
| Rückstellungen | 110.000 | 106.900 | 81.341 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 4.947.547 | 4.088.024 | 3.856.752 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 873.279 | 868.119 | 889.867 |
| Materialaufwand | 0 | 0 | 0 |
| Personalaufwand | 0 | 0 | 0 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 3.250.132 | 3.028.009 | 3.062.012 |
| Finanzergebnis | 3.660 | | 718 |
| Jahresergebnis | -245.730 | -882.792 | -1.123.246 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 2,22 | 2,17 | 2,05 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|--|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Vogel, Harald (Geschäftsführer Komplementärin) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|---------------------|--|--------------------|-------------------------|------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Hille, Jan | Diplom-Betriebswirt, Oxea GmbH | 0 | 0 | 0 |
| Kittel, Bettina | Ministerialrätin im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |

| |
|---------------------------|
| Weitere Organe |
| Gesellschafterversammlung |

| | |
|---|---|
| 2.8 PRG Propylenpipeline Ruhr Verwaltungs-GmbH | |
| Gegründet am: | 26.08.2004 |
| Adresse: | Philosophenweg 31-33, 47051 Duisburg |
| Telefon: | +49 (0)203 / 3 18 64 - 0 |
| Telefax: | +49 (0)203 / 3 18 64 - 79 |
| E-Mail: | info@prgruhr.de |
| Internet: | http://www.prgruhr.de/ |

| | | |
|--|----------------------|----------------------|
| Gesellschafterstruktur | | |
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 12.550 | 50,20 |
| German Pipeline Development Company GmbH | 12.450 | 49,80 |
| Insgesamt | 25.000 | 100,00 |

| | |
|--|-------------|
| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) | |
| Name und Sitz der Gesellschaft | Umsatz in € |
| PRG Propylenpipeline Ruhr GmbH & Co. KG als Komplementärin | 4.947.547 |

| |
|--|
| Gegenstand des Unternehmens |
| Beteiligung an der PRG Propylenpipeline Ruhr GmbH & Co. KG mit Sitz in Duisburg und Übernahme der Geschäftsführung dieser Gesellschaft |

| | |
|---|----------------|
| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| keine Kodexanwendung | |

| |
|--|
| Gründe für die Beteiligung |
| PRG erfüllt als „common carrier“ von Propylen, einem im Ruhrgebiet wichtigen Rohstoff, eine marktbezogene Leistung im Bereich der Grundversorgung. Dies trägt dazu bei, dass der zur Herstellung hochwertiger Wirtschaftsgüter steigende Propylenbedarf befriedigt wird. Die Tätigkeit der PRG ist insoweit auch aus dem Blickwinkel der wirtschaftlichen und industriellen Infrastruktur von Bedeutung. |

| |
|---|
| Geschäftsentwicklung |
| Die Gesellschaft fungiert ausschließlich als Komplementärin der PRG Propylenpipeline Ruhr GmbH & Co. KG mit Sitz in Duisburg, erhält eine Erstattung sämtlicher damit in Zusammenhang stehender Aufwendungen und zusätzlich eine Verzinsung des Stammkapitals als Haftungsprämie. |

| |
|---|
| Finanzielle Entwicklung |
| Das Eigenkapital hat sich in 2017 von 31 T€ auf 32 T€ erhöht. Erträge konnte die Gesellschaft insbesondere aufgrund ihrer Komplementärtätigkeit erzielen und war stets in der Lage, ihre Zahlungsverpflichtungen zu erfüllen. |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|--------|--------|--------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| PKF Fasselt Schlage Partnerschaft mbB WPG StBG | | | |
| <u>Bilanz (in €)</u> | 2017 | 2016 | 2015 |
| Bilanzsumme | 35.972 | 34.371 | 34.274 |
| Anlagevermögen | 0 | 0 | 0 |
| Umlaufvermögen | 35.972 | 34.371 | 34.274 |
| Verbindlichkeiten | 750 | 701 | 854 |
| Eigenkapital | 31.828 | 30.775 | 29.722 |
| Rückstellungen | 3.395 | 2.895 | 3.697 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 0 | 0 | 0 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 6.190 | 5.198 | 5.467 |
| Materialaufwand | 0 | 0 | 0 |
| Personalaufwand | 0 | 0 | 0 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 4.940 | 3.948 | 4.217 |
| Jahresergebnis | 1.053 | 1.053 | 1.053 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 88,48 | 89,54 | 86,72 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Vogel, Harald Friedrich | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| Aufsichtsrat |
|---------------------|
| kein Aufsichtsrat |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| 2.9 Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH | |
|--|---|
| Gegründet am: | 21.12.1989 |
| Adresse: | Döppersberg 19, 42103 Wuppertal |
| Telefon: | +49 (0)202 / 24 92 - 0 |
| Telefax: | +49 (0)202 / 24 92 - 1 08 |
| E-Mail: | info@wupperinst.org |
| Internet: | https://wupperinst.org/ |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 25.565 | 100,00 |
| Insgesamt | 25.565 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Gegenstand der Gesellschaft sind Forschung, Maßnahmen und Initiativen zur Sicherung der Klimasituation, zur Verbesserung der Umwelt und zur Energieeinsparung. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|--|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 2013 |

| Gründe für die Beteiligung |
|---|
| Mit seiner Forschung trägt das Wuppertal Institut dazu bei, Lösungen für die großen wirtschafts- und gesellschaftspolitischen Herausforderungen unserer Zeit (wie z. B. die Digitalisierung oder auch die Energiewende) zu erarbeiten. Die durch das Wuppertal Institut erfüllte öffentliche Aufgabe kann damit grundsätzlich im Bereich der gesellschafts-, sozial- und auch wirtschaftspolitischen Daseinsvorsorge verortet werden. |

| Geschäftsentwicklung |
|--|
| Das Jahresergebnis hat sich im Jahr 2017 positiv entwickelt. Zum 31.12.2017 wurde ein Jahresüberschuss von 75.637,07 € erzielt (Vorjahr: 54.894,68 €). Das regelmäßige Betriebsergebnis ist mit 132 T€ positiv (Vorjahr: -205 T€). Die allgemeine Lage des Instituts ist als positiv zu bezeichnen. Die Themen des Wuppertal Instituts sind nach wie vor in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft sehr gefragt, und die wirtschaftliche Entwicklung ist seit 2012 stabil. Notwendige organisatorische und personelle Maßnahmen wurden in den vergangenen Jahren mit gutem Erfolg umgesetzt. |

| Finanzielle Entwicklung |
|---|
| Die Bilanzsumme erhöhte sich im Jahr 2017 um 250,2 T€ auf 9.129,5 T€ (Vorjahr: 8.879,3 T€). Die Liquiditätssituation im Wuppertal Institut war während des gesamten Jahres 2017 entspannt. Die Gewinnrücklage beläuft sich zum 31.12.2017 auf 474.435,41 €. Die institutionelle Förderung des Landes Nordrhein-Westfalen belief sich unverändert auf 3.998.800 €. |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|------------|-----------|------------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| Breidenbach und Partner PartG mbB WPG StBG | | | |
| Bilanz (in €) | 2017 | 2016 | 2015 |
| Bilanzsumme | 9.129.496 | 8.879.301 | 6.560.764 |
| Anlagevermögen | 294.600 | 274.580 | 320.455 |
| Umlaufvermögen | 8.812.081 | 8.582.477 | 6.226.171 |
| Verbindlichkeiten | 6.534.718 | 6.244.543 | 4.125.203 |
| Eigenkapital | 605.439 | 529.802 | 474.907 |
| Rückstellungen | 1.704.916 | 1.845.078 | 1.641.927 |
| Umsatz und Ergebnis (in €) | | | |
| Umsatzerlöse | 10.950.743 | 9.669.683 | 12.393.728 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 155.409 | 327.857 | 281.404 |
| Materialaufwand | 4.441.951 | 3.747.202 | 3.973.440 |
| Personalaufwand | 9.907.677 | 9.537.749 | 9.621.433 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 1.503.087 | 1.807.917 | 2.068.822 |
| Finanzergebnis | -21.042 | -29.255 | -22.234 |
| Jahresergebnis | 75.637 | 54.895 | 16.026 |
| Beschäftigte | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 226 | 228 | 223 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| Weitere Kenngrößen | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 6,63 | 5,97 | 7,24 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 3.998.800 | 3.998.800 | 3.998.800 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-----------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Mutert-Breidbach, Brigitte | 101.772 | 3.017 | 0 | 104.789 | 0 |
| Schneidewind, Prof. Dr. Uwe | 146.935 | 0 | 0 | 146.935 | 44.692 |
| Insgesamt | 248.707 | 3.017 | 0 | 251.724 | 44.692 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|--------------------------------------|---|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Dammermann, Christoph | Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Bottermann, Dr. Heinrich | Staatssekretär im Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Heller, Dr. Edmund | Staatssekretär im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Günnewig, Dr. Dirk | Ministerialdirigent im Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Wilk, Dr. Thomas | Ministerialdirigent im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Lohaus, Brigitte | Ministerialrätin im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Wieland, Dr. Beate | Ministerialdirigentin im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Kruse-Graumann, Prof. Dr. Lenelis | Vorsitzende des Internationalen wissenschaftlichen Beirates des Wuppertal Institutes | 0 | 0 | 0 |
| Stolten, Prof. Dr. Detlef | Leiter des Instituts für Energie- und Klimaforschung (IEK) - Brennstoffzellen Forschungszentrum Jülich | 0 | 0 | 0 |
| Mittelstädt, Dr. Ralf | Hauptgeschäftsführer der Vereinigung der Industrie- und Handelskammern Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Tumbrinck, Josef | Landesvorsitzender Nordrhein-Westfalen des Naturschutzbundes Deutschland e.V. | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |
| Beirat |

| | |
|--|---|
| 2.10 ZENIT Zentrum für Innovation und Technik in Nordrhein-Westfalen GmbH | |
| Gegründet am: | 12.07.1984 |
| Adresse: | Bismarckstr. 28, 45470 Mülheim an der Ruhr |
| Telefon: | +49 (0)208 / 3 00 04 - 0 |
| Telefax: | +49 (0)208 / 3 00 04 - 60 |
| E-Mail: | info@zenit.de |
| Internet: | https://www.zenit.de/ |

| | | |
|---|----------------------|----------------------|
| Gesellschafterstruktur | | |
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 51.129 | 33,33 |
| Netzwerk ZENIT e.V. | 51.129 | 33,33 |
| Bankenkonsortium (NRW.BANK, DZ BANK AG, Bankenverband NRW e.V.) | 51.129 | 33,33 |
| Insgesamt | 153.388 | 100,00 |

| |
|--|
| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
| keine |

| |
|---|
| Gegenstand des Unternehmens |
| Förderung von Innovation und Technik, insbesondere im Bereich der kleinen und mittleren Unternehmen sowie der Hochschulen und Forschungseinrichtungen in Nordrhein-Westfalen. |

| | |
|--|----------------|
| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 2015 |

| |
|--|
| Gründe für die Beteiligung |
| Die Gesellschaft unterstützt insbesondere kleine und mittlere technologieorientierte Unternehmen sowie Hochschulen und Forschungseinrichtungen in Nordrhein-Westfalen bei deren Innovations- und Internationalisierungsaktivitäten und bringt potenzielle Partner aus Wirtschaft und Wissenschaft zusammen. Die durch ZENIT erfüllte öffentliche Aufgabe lässt sich im Bereich des Technologie- und Wissenstransfers verorten und dort unter dem Gesichtspunkt der Daseinsvorsorge als staatliche nicht-marktbezogene Aktivität begründen. |

| |
|--|
| Geschäftsentwicklung |
| Die Gesamtleistung von ZENIT hat sich im Jahr 2017 um ca. 6,3 % gegenüber dem Vorjahr erhöht. Der Ausbau des Direktgeschäfts ist vorangetrieben worden. Nordrhein-Westfalen bietet mit seinen 700.000 Unternehmen, einer hohen Bedeutung von Industrie und industrienahen Dienstleistungen sowie einer hohen Zahl an Hochschulen und Forschungseinrichtungen ein großes Nachfragepotential an den Beratungsdienstleistungen von ZENIT. |

| |
|--|
| Finanzielle Entwicklung |
| Die Finanzlage des Unternehmens kann aufgrund der Gewinnrücklagen und der ausreichenden Liquidität als stabil und zufriedenstellend bezeichnet werden. Die Vermögenslage weist eine stabile Kapitalstruktur auf. |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|-----------|-----------|-----------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| Gummert & Partner WPG StBG | | | |
| Bilanz (in €) | 2017 | 2016 | 2015 |
| Bilanzsumme | 5.488.105 | 4.925.157 | 5.399.092 |
| Anlagevermögen | 230.884 | 255.800 | 212.971 |
| Umlaufvermögen | 5.252.646 | 4.667.354 | 5.185.787 |
| Verbindlichkeiten | 1.009.138 | 232.439 | 874.433 |
| Eigenkapital | 2.911.706 | 2.989.746 | 2.744.368 |
| Rückstellungen | 1.513.842 | 1.622.226 | 1.672.673 |
| Umsatz und Ergebnis (in €) | | | |
| Umsatzerlöse | 4.157.746 | 3.944.791 | 3.285.609 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 418.883 | 440.947 | 478.883 |
| Materialaufwand | | | |
| Personalaufwand | 3.354.974 | 3.007.360 | 2.673.139 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 990.737 | 863.512 | 749.435 |
| Finanzergebnis | -93 | -3.969 | 347 |
| Jahresergebnis | -78.040 | 245.378 | 97.386 |
| Beschäftigte | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 59 | 53 | 50 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 2 | 1 | 1 |
| Weitere Kenngrößen | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 53,05 | 60,70 | 50,83 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Rath, Dr. Herbert | 114.998 | 480 | 5.000 | 120.478 | 0 |
| Insgesamt | 114.998 | 480 | 5.000 | 120.478 | 0 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|----------------------------|--|--------------------|-------------------------|------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Eulenstein, Thomas | Geschäftsführer Kunststoff-Institut für die Mittelständische Wirtschaft NRW GmbH | 0 | 0 | 0 |
| Meister, Dr. Friedhelm | Kfm. Geschäftsführer | 0 | 0 | 0 |
| Wolf, Christian | Geschäftsführer | 0 | 0 | 0 |
| Schneider-Salomon, Susanne | Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |

| | | | | |
|---------------------|---|---|---|---|
| Küssner, Dr. Martin | Ministerialrat im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Bütof, Karl-Uwe | Ministerialdirigent im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Bracht, Thomas | Bereichsleiter Geschäftsunterstützung der NRW.BANK für die NRW.BANK | 0 | 0 | 0 |
| Steinacker, Michael | Direktor der DZ BANK AG | 0 | 0 | 0 |
| Pörner, Steffen | Geschäftsführer des Bankenverband Nordrhein-Westfalen e.V. | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |

| |
|---------------------------|
| Weitere Organe |
| Gesellschafterversammlung |

| | |
|--|--|
| 3 Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS) | |
| 3.1 Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH | |
| Gegründet am: | 01.01.2010 |
| Adresse: | Spittelmarkt 10, 10117 Berlin |
| Telefon: | 030 670591 0 |
| Telefax: | 030 670591 15 |
| E-Mail: | kontakt@dakks.de |
| Internet: | www.dakks.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|--|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 4.170 | 11,11 |
| Freistaat Bayern | 4.167 | 11,12 |
| Freie und Hansestadt Hamburg | 4.167 | 11,12 |
| Bundesrepublik Deutschland | 12.500 | 33,33 |
| B-Verband der Deutschen Industrie e.V. | 12.500 | 33,33 |
| Insgesamt | 37.500 | 100,01 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Gegenstand der Gesellschaft ist die Durchführung von Akkreditierungsaufgaben nach dem Gesetz über die Akkreditierungsstellen vom 31. Juli 2009 (Akkreditierungsgesetz) auf der Grundlage der Beleihung nach § 8 Abs. 2.1 S.1 Akkreditierungsstellengesetz. Die Gesellschaft ist des Weiteren berechtigt, auch andere Akkreditierungstätigkeiten außerhalb des Anwendungsbereiches des Akkreditierungsstellen-gesetzes sowie andere Tätigkeiten zur Kompetenzfeststellung von Konformitätsbewertungsstellen vorzunehmen, soweit diese mit der ihr übertragenen hoheitlichen Aufgabe und der Unabhängigkeit, Objektivität und Unparteilichkeit der Gesellschaft vereinbaren sind und diese weder unmittelbar noch mittelbar beeinträchtigen. Sie kann sich an nationalen und internationalen Institutionen und Interessenverbänden im Akkreditierungswesen beteiligen. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|---|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Bundes | 2010 |

| Gründe für die Beteiligung |
|--|
| Über seine Gesellschafterstellung nimmt das Land eine „öffentliche Aufgabe“ aufgrund des Bundesgesetzes über die Akkreditierungsstelle wahr. Mit der ZLG in Bonn hat das Land ein strategisches Interesse an der Beteiligung. Die ZLG begutachtet und überwacht die Akkreditierungsverfahren im Auftrag der DAkKS. Die „Übertragung des Geschäftsanteils des Landes auf private Unternehmen“ ist gemäß § 10 Abs. 1 Akkreditierungsstellengesetz und mangels „Marktgängigkeit“ nicht möglich. Das Mindestsoll von drei beteiligten Ländern darf bundesgesetzlich nicht unterschritten werden und andere Bundesländer sind nach dem Ausscheiden von Niedersachsen und Sachsen-Anhalt nicht bereit, den Geschäftsanteil des Landes zu übernehmen. |

Geschäftsentwicklung

Im Geschäftsjahr 2017 konnte die DAkkS erneut an die Entwicklung der Vorjahre anschließen und ein positives operatives Jahresergebnis erzielen. Grundlage hierfür war der erneut stabile Auftragseingang. Nach Abzug der Sachkosten und des Personalaufwands vom betrieblichen Rohertrag wurde ein operatives Ergebnis i.H.v. 2.659,6 T€ (im Vorjahr 485,9 T€) erreicht.

Nach Berücksichtigung des neutralen Aufwands und der periodenfremden Erträge ergibt sich ein positives Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor Steuern in Höhe von 1.496,5 T€ (im Vorjahr - 2.051,3 T€). Nach Steuern verringert sich das Jahresergebnis weiter auf 1.446,5 T€.

Aufgrund des Ergebnisvortrags aus den Vorjahren i.H.v. T€ -12 kumuliert sich der Gewinnvortrag der DAkkS auf 1.434,5 T€ zum 31.12.2017. Gleichzeitig hat sich die Kapitalrücklage aufgrund der Rückzahlung eines Teilbetrages der Anschubfinanzierung an den BDI um 500 T€ verringert. In der Folge konnte die Eigenkapitalausstattung der Gesellschaft stabil gehalten werden. Die DAkkS erwirtschaftet somit lediglich die zur Weiterentwicklung der Gesellschaft notwendigen Ressourcen für Investitionen.

Der Antragseingang in 2017 liegt mit insgesamt 2419 Anträgen deutlich über der Zahl der Eingänge in 2016 (2096 Anträge), was insbesondere auf die hohe Anzahl der eingegangenen Anträge auf Erst- und Reakkreditierung zurückzuführen ist.

Im Rahmen ihrer Akkreditierungstätigkeit hat die DAkkS im Geschäftsjahr 2017 4.480 Begutachtungen durchgeführt, davon 3.887 Systembegutachtungen. Durch DAkkS-Mitarbeiter wurden 1.212 dieser Systembegutachtungen realisiert. Der Anteil selbstdurchgeführter Systembegutachtungen liegt mit 31,2 % unter Vorjahresniveau. Darüber hinaus wurden seitens der DAkkS 203 sonstige eigene Begutachtungen, Witness Audits und Fachbegutachtungen erbracht.

Im Jahr 2017 wurden 2.135 Akkreditierungen erteilt. Insgesamt waren das 351 Akkreditierungen mehr als im Vorjahr (+20 %), wobei jedoch insbesondere die Anzahl der erteilten Akkreditierungen nach Erstakkreditierungen (+40%) und Reakkreditierungen (+30%) gestiegen ist. In 2017 wurden 337 Erstakkreditierungen, 731 Reakkreditierungen und 1.067 Akkreditierungsänderungen oder -erweiterungen erteilt.

Der Bestand an Akkreditierungen hat sich gegenüber dem Vorjahr um 66 Akkreditierungen erhöht. Diese Entwicklung ist auf die Zahl der erteilten Erstakkreditierungen zurückzuführen, welche über der Zahl der ausgesetzten, zurückgezogenen und beendeten Akkreditierungsverfahren liegt. Zum Ende des Jahres 2017 hat die DAkkS somit insgesamt 4.197 Akkreditierungen betreut.

Im Geschäftsjahr 2017 hat die DAkkS neue Aktivitäten in den Bereichen nach § 126 SGB V „Präqualifizierung von Leistungserbringern zur Gesetzlichen Krankenversicherung“ und im Bereich der Datenschutzgrundverordnung § 39 BDSG n.F. aufgenommen. Im Bereich Präqualifizierung lagen bis 31.12.2017 24 Anträge auf Akkreditierung vor. Die Entwicklung im Datenschutz kann noch nicht abgeschätzt werden, wobei die DAkkS von einem nachhaltigen Interesse ausgeht.

Finanzielle Entwicklung

Die Akkreditierungsleistung hat sich aufgrund der kontinuierlich positiven Geschäftsentwicklung gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 15% erhöht. Nicht nur die Umsätze sind gestiegen, auch der Bestand an unfertigen Leistungen hat im Vergleich zum Vorjahr zugenommen. Ursächlich hierfür ist insbesondere der Anstieg von Erst- und Reakkreditierungen im Vergleich zum Vorjahr.

Die Gesamtleistung als Summe aus Umsatz, in Arbeit befindlichen Aufträgen und sonstigen betrieblichen Erträgen ist um 14,50% auf 32.784 T€ gestiegen (Vorjahr: 28.445 T€).

Für das Berichtsjahr wird eine Bestandsveränderung an unfertigen Leistungen von 956 T€ (Vorjahr 744 T€) ausgewiesen.

Die sonstigen betrieblichen Erträge in Höhe von 821 T€ (Vorjahr: 726 T€) sind um ca. 13 % gestiegen. Diese resultieren insbesondere aus der Auflösung von Rückstellungen und der Herabsetzung von Einzelwertberichtigungen auf Forderungen. Rückstellungen wurden i.H.v. 202 T€ aufgelöst.

Um sich Flexibilität zu erhalten und über die nötige Fachexpertise verfügen zu können, hält die DAkkS nicht für die gesamten Begutachtertätigkeiten eigene Personalkapazitäten vor. Sie greift daher vor allem für Fachbegutachtungen auf externe Begutachter und Experten zurück. Die Aufwendungen für diese extern bezogenen Leistungen (Fremdleistungen) stellen die größte Kostenposition der Gesellschaft dar. Die Ausgaben hierfür lagen in 2017 bei 14.562 T€ gegenüber 13.394 T€ im Vorjahr und haben sich somit im Vergleich zur Akkreditierungsleistung um 9 % unterproportional erhöht.

Die Personalaufwendungen in 2017 beliefen sich auf 12.415 T€ (Vorjahr 11.125 T€). In Summe stiegen die Aufwendungen für eigenes Personal im Vergleich zum Vorjahr damit um 12 %. Zurückzuführen ist dieser Anstieg in erster Linie auf die Tarifierhöhung 2017, planmäßige Höherstufungen und Höhergruppierungen gemäß einer Gesamtbetriebsvereinbarung sowie auf einige Neueinstellungen während des Geschäftsjahres 2017 über alle Abteilungen hinweg.

Durch die fortlaufenden Investitionen vor allem in die IT-Hardware; Netzwerkinstallation und IT-Software der DAkKS sowie in das Betriebs- und Geschäftsausstattung für das Erdgeschoss sind die Abschreibungen weiter gestiegen.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen haben sich gegenüber dem Vorjahr um ca. 1.385 T€ verringert. Dies ist vor allem auf die geringeren periodenfremden Aufwendungen für ausstehende Begutachter-Rechnungen zurückzuführen.

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit von 1.496 T€ gibt die positive Entwicklung der operativen Geschäftstätigkeit der DAkKS wieder, wobei sich hier insbesondere die gestiegene Anzahl an Reakkreditierungen im Vergleich zum Vorjahr bemerkbar macht.

Die DAkKS-Kennzahl zur Leistungsbewertung hat sich im Geschäftsjahr für die operativen Abteilungen positiv entwickelt und liegt nunmehr bei 1,84 (Vorjahr: 1,72). Auf das gesamte Unternehmen bezogen beträgt die Kennzahl 1,46 und liegt damit ebenfalls über dem Wert des Vorjahres (Vorjahr: 1,32).

Die Vorräte zum 31.12.2017 sind um 956 T€ gestiegen im Vergleich zum Vorjahr.

Die Bilanzsumme ist im Vergleich zum Abschlussstichtag des Vorjahres um 3.110 T€ auf nunmehr 21.673 T€ gestiegen, wobei die Erhöhung insbesondere auf die Erhöhung des Kassenbestandes aufgrund erhaltener Anzahlungen zurückzuführen war.

Die in den Verbindlichkeiten ausgewiesenen erhaltenen Anzahlungen sind demnach zum Abschlussstichtag gestiegen auf 10.332 T€ (Vorjahr: 8.168 T€).

Die Rückstellungen liegen mit 4.926 T€ unter dem Niveau des Vorjahres (Vorjahr: 5.448 T€). Der größte Posten hierbei ist die Rückstellung zur Anschubfinanzierung. Diese liegt wie im Vorjahr bei 2.478 T€. Die Rückstellungen für ausstehende Begutachterrechnungen liegen mit 1.098 T€ etwas über dem Wert des Vorjahres (+ 578 T€). Dafür konnten die Steuerrückstellungen i.H.v. 490 T€ aufgelöst werden. Die restlichen Rückstellungen sind nahezu unverändert zum Vorjahr.

Die Eigenkapitalquote verbessert sich leicht im Vergleich zum 31. Dezember des Vorjahres auf 17,9% (Vorjahr: 15,1%).

Die Liquiditätsposition der DAkKS i.H.v. 4.342 T€ zum 31.12.2017 konnte verbessert werden (Vorjahr: 3.532 T€). Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit ist dabei ca. 750 T€ höher als im Vorjahr. Die Wertberichtigungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sinken um ca. 6% auf 373 T€ zum Bilanzstichtag (Vorjahr: 397 T€). Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit ist deutlich höher als im Vorjahr. Der Cashflow aus Investitionstätigkeit resultiert aus Ausgaben für Investitionen vorrangig in die IT-Systeme der Gesellschaft und den Ausbau des Standortes in Berlin. Die Investitionstätigkeit ist im Vergleich zum Vorjahr gestiegen. Im letzten Jahr fand zusätzlich der Ausbau des Erdgeschosses zu Konferenzräumen in Berlin statt. Cashflows aus Finanzierungstätigkeit waren im Berichtsjahr in Höhe von 500 T€ zu verzeichnen. Diese resultieren aus der Herabsetzung der Kapitalrücklage zugunsten des Gesellschafters BDI gem. Beschluss der Gesellschafterversammlung. Die für die Steuerung der DAkKS maßgebliche Liquidität 3. Grades hat sich im Vergleich zum Bilanzstichtag des Vorjahres von 178% auf 171% nur marginal verändert. Im Gegensatz zum Vorjahr sind die Barliquidität und die Vorräte angestiegen aber auch die sonstigen Verbindlichkeiten, so dass es keine größere Veränderung bei der Liquidität 3. Grades gab.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

Rödl & Partner GmbH

| Bilanz (in €) | 2017 | 2016 | 2015 |
|----------------------------|------------|------------|------------|
| Bilanzsumme | 21.672.773 | 18.651.547 | 17.763.302 |
| Anlagevermögen | 1.259.325 | 1.145.938 | 1.209.625 |
| Umlaufvermögen | 4.250.405 | 17.409.426 | 16.468.230 |
| Verbindlichkeiten | 12.713.361 | 10.212.847 | 8.752.788 |
| Eigenkapital | 3.884.572 | 2.824.522 | 5.394.062 |
| Rückstellungen | 4.926.105 | 5.448.407 | 3.430.842 |
| Umsatz und Ergebnis (in €) | | | |
| Umsatzerlöse | 31.007.240 | 26.974.566 | 25.931.422 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 820.869 | 726.033 | 2.363.053 |
| Materialaufwand | 14.243.028 | 13.393.962 | 11.727.927 |
| Personalaufwand | 12.414.701 | 11.125.045 | 10.316.054 |

| | | | |
|---|-----------|------------|-----------|
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 4.186.849 | 5.582.212 | 3.657.964 |
| Finanzergebnis | -48.298 | -30.968 | 0 |
| Jahresergebnis | 1.560.050 | -2.316.540 | 814.826 |
| Beschäftigte | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 186 | 173 | 166 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| Weitere Kenngrößen | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 17,90 | 15,10 | 30,40 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

Geschäftsführung

| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Aufwand für Altersvorsorge in € |
|--------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|---------------------------------|
| Finke, Dr. Stephan | 145.000 | 17.256 | 0 | 162.256 | 4.200 |
| Insgesamt | 145.000 | 17.256 | 0 | 162.256 | 4.200 |

Aufsichtsrat

| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
|-----------------------------|--|--------------------|-------------------------|------------|
| Hennecke, Prof. Dr. Manfred | Präsident a.D., Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM) | 3.600 | 0 | 3.600 |
| Rothe, Isabel | Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin, Präsidentin | 0 | 0 | 0 |
| Nießén, Sabine | Ministerialdirektorin, Bayrisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz | 0 | 0 | 0 |
| Denz, Naemi | Abteilungsleiterin im VDMA e.V. | 0 | 0 | 0 |
| Goerdeler, Dr. Andreas | Unterabteilungsleiter VI B im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie | 0 | 0 | 0 |
| Kregel, Dr. Volker | Amtsleiter des Amtes Verbraucherschutz Hamburg, Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz Hamburg | 0 | 0 | 0 |
| Kasper, Dr. Reinhard | Ministerialrat im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Holtmann, Dr. Thomas | Abteilungsleiter, Bundesverband der Deutschen Industrie e.V. | 0 | 0 | 0 |
| Köhler, Hermann | Pensionär (für BDI) | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 3.600 | 0 | 3.600 |

Weitere Organe

| |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |
|---------------------------|

| | |
|---|--|
| 3.2 G.I.B. - Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung mbH | |
| Gegründet am: | 27.06.1986 |
| Adresse: | Im Blankenfeld 4, 46238 Bottrop |
| Telefon: | 0208/767-0 |
| Telefax: | 0208/767-299 |
| E-Mail: | mail@gib.nrw.de |
| Internet: | www.gib.nrw.de |

| | | |
|-------------------------------|----------------------|----------------------|
| Gesellschafterstruktur | | |
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 25.565 | 100,00 |
| Insgesamt | 25.565 | 100,00 |

| |
|--|
| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
| keine |

| |
|--|
| Gegenstand des Unternehmens |
| Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb einer landesweiten Dienstleistungseinrichtung mit dem Ziel, die Arbeitslosigkeit in Nordrhein-Westfalen zu bekämpfen und die Beschäftigung zu fördern. Die Gesellschaft wird institutionell gefördert. |

| | |
|--|----------------|
| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 2014 |

| |
|--|
| Gründe für die Beteiligung |
| Es besteht ein wichtiges Landesinteresse i.S. § 65 LHO. Die Expertise der Gesellschaft ist für die Verfolgung der landespolitischen Ziele Bekämpfung von Arbeitslosigkeit und Förderung von Beschäftigung unabdingbar. Die langjährige Erfahrung auf dem Gebiet der Arbeitsmarktpolitik, die fachlichen und methodischen Kompetenzen der Beschäftigten verknüpft mit dem angebotenen Dienstleistungsspektrum sind Alleinstellungsmerkmale der G.I.B., die so auf dem Markt nicht zu finden sind. |

| |
|--|
| Geschäftsentwicklung |
| Neben den Aktivitäten im Rahmen der institutionellen Förderung betätigt sich die G.I.B. im Rahmen von vier Projektförderungen und zwei Werkaufträgen des MAGS. |

| |
|---|
| Finanzielle Entwicklung |
| Das Vermögen der Gesellschaft setzt sich zum 31.12.2017 im Wesentlichen aus den liquiden Mitteln (622.655,34 €), der Betriebs- und Geschäftsausstattung (41.629,79 €) sowie den Forderungen gegen das Land Nordrhein-Westfalen (57.555,03 €) und den sonstigen Vermögensgegenständen (11.761,24 €) zusammen. Es wird finanziert durch das Eigenkapital (340.810,98 € inklusive des Sonderpostens für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen), durch die Verbindlichkeiten der Gesellschaft (240.005,93 €) sowie die sonstigen Rückstellungen (208.570,00 €). Die laufende Finanzierung der G.I.B. erfolgte im Jahr 2017 zu einem Anteil von ca. 17 % durch die Zuwendungen des Landes im Rahmen der institutionellen Förderung sowie in diesem Bereich erzielte Erlöse aus Teilnahmegebühren, Verkauf von Broschüren und Ähnlichem. Im Rahmen der institutionellen Förderung – inklusive der in diesem Bereich erzielten Markterlöse – ergaben sich im Jahr 2017 Ausgaben in Höhe von 1.197 T€ (Vorjahr 1.210 T€). Im Bereich der Projekte stiegen die Ausgaben um ca. 810 T€ (16 %) auf 5.874 T€. Insgesamt ergeben sich zusammen mit der institutionellen Förderung für das Jahr 2017 Ausgaben (kammernalistisch, ohne Umsatzsteuer) von 7.071 T€ (Vorjahr 6.274 T€). |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|-----------|-----------|-----------|
| <u>Prüfungsgesellschaft:</u> | | | |
| Curacon Wirtschaftsprüfungsgesellschaft | | | |
| <u>Bilanz (in €)</u> | 2017 | 2016 | 2015 |
| Bilanzsumme | 791.652 | 958.419 | 889.122 |
| Anlagevermögen | 69.075 | 81.268 | 107.086 |
| Umlaufvermögen | 722.577 | 877.151 | 782.036 |
| Verbindlichkeiten | 240.005 | 449.565 | 399.147 |
| Eigenkapital | 297.302 | 286.964 | 277.725 |
| Rückstellungen | 208.570 | 221.890 | 212.250 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 7.009.001 | 6.240.490 | 6.236.551 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 21.454 | 25.246 | 66.619 |
| Materialaufwand | 1.464.257 | 915.936 | 986.941 |
| Personalaufwand | 5.103.766 | 4.887.153 | 4.821.859 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 452.094 | 453.408 | 484.716 |
| Finanzergebnis | 10.338 | 9.239 | 9.655 |
| Jahresergebnis | 0 | 0 | 0 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 73 | 72 | 71 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 1 | 1 | 1 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 37,60 | 29,90 | 27,50 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 1.149.000 | 1.149.000 | 1.149.000 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|--|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Brink, Bernward (01.01.-30.06.2017) | 51.076 | 0 | 0 | 51.076 | 0 |
| Pfeifer, Stefan (01.07.-31.12.2017) | 50.611 | 0 | 0 | 50.611 | 0 |
| Insgesamt | 101.687 | 0 | 0 | 101.687 | 0 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|---------------------|---|--------------------|-------------------------|------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Matzdorf, Roland | Ministerialdirigent im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Tischler, Bernd | Oberbürgermeister, Bottrop | 0 | 0 | 0 |

| | | | | |
|------------------------------------|---|---|---|---|
| Jasper, Karl (bis 11.12.2017) | Leitender Ministerialrat im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Nakelski, Sabine (ab 11.12.2017) | Ministerialrätin im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Schmidt, Gabriele (bis 12.09.2017) | Regierungsbeschäftigte im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Kipp, Anselm (ab 12.09.2017) | Regierungsbeschäftigter im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Weichhardt-Hilgers, Marina | Leitende Ministerialrätin im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Withake, Thorsten | Geschäftsführer, (Regionaldirektion BA) | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |

| |
|---------------------------|
| Weitere Organe |
| Gesellschafterversammlung |

| 3.3 Gollwitzer-Meier-Klinik | |
|------------------------------------|--|
| Gegründet am: | 17.01.1986 |
| Adresse: | Herforder Straße 43, 32545 Bad Oeynhausen |
| Telefon: | 05731 / 249 111 |
| Telefax: | 05731 / 249 110 |
| E-Mail: | info@gmk-bo.de |
| Internet: | www.gollwitzer-meier-klinik.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 77.000 | 60,00 |
| Stadt Bad Oeynhausen | 51.000 | 40,00 |
| Insgesamt | 128.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Bei der Gollwitzer-Meier-Klinik GmbH handelt es sich um eine kardiologische Rehabilitationsklinik. Vorrangig werden Anschlussbehandlungen sowie die Behandlung von postoperativen Patienten durchgeführt. Es besteht eine enge Kooperation mit dem ebenfalls in Bad Oeynhausen gelegenen Herz- und Diabeteszentrum Nordrhein-Westfalen. Darüber hinaus wird die Gollwitzer-Meier-Klinik aus anderen Herzzentren und Krankenhäusern belegt. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|--|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 2014 |

| Gründe für die Beteiligung |
|--|
| Es gibt ein „wichtiges Landesinteresse“ i. S. des § 65 LHO an der gesellschaftsrechtlichen Beteiligung an der GMK, weil hierdurch bedeutsame gesundheits-, wirtschafts-, struktur- und arbeitspolitische Aufgaben des Landes zur Fortentwicklung des Gesundheitsstandortes Bad Oeynhausen und der Region Ostwestfalen wahrgenommen werden. |

| Geschäftsentwicklung |
|---|
| Trotz bundesweit stagnierender Antrags- und Bewilligungszahlen hat sich die Belegung in der Gollwitzer-Meier-Klinik auf dem hohen Niveau der letzten Jahre stabilisiert bzw. sogar leicht verbessert. Die anspruchsvollen Qualitätsstandards und nachgewiesenen Behandlungserfolge haben der Klinik einen ausgezeichneten Ruf und einen herausragenden Stellenwert als kompetente Rehabilitationsklinik verschafft. Hierzu trägt auch die enge Anbindung an das größte deutsche Herzzentrum in Bad Oeynhausen, dem HDZ bei. Durch die durchgängige hohe Fachpersonalquote bei der Besetzung des Stellenplans und das gut organisierte Qualitätsmanagementsystem, welches durch die Zertifikate und den Ergebnissen bei den externen Qualitätssicherungsmaßnahmen bestätigt wird, nimmt die Gollwitzer-Meier-Klinik eine Vorreiterrolle in der kardiologischen Rehabilitation ein. Zum allgemeinen Betriebsgeschehen des Geschäftsjahres 2017 ist zu berichten, dass die Klinik grundsätzlich ihre gesteckten Ziele erreicht bzw. übertroffen hat. |

| Finanzielle Entwicklung | |
|--|--|
| Die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage der Gollwitzer-Meier-Klinik GmbH Bad Oeynhausen kann im Geschäftsjahr 2017 als sehr gut bewertet werden. In 2017 wurde ein positives Jahresergebnis von 301 T€ erzielt. Das bedeutet das beste wirtschaftliche Ergebnis in den letzten 5 Jahren. | |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|--|------------|------------|------------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| N T E C O N GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft | | | |
| <u>Bilanz (in €)</u> | 2017 | 2016 | 2015 |
| Bilanzsumme | 17.837.062 | 17.835.248 | 18.297.708 |
| Anlagevermögen | 15.165.058 | 15.736.281 | 16.318.367 |
| Umlaufvermögen | 2.672.004 | 2.098.967 | 1.979.342 |
| Verbindlichkeiten | 7.063.786 | 7.427.908 | 7.844.637 |
| Eigenkapital | 10.079.325 | 9.777.825 | 9.712.404 |
| Rückstellungen | 0 | 0 | 0 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 10.869.088 | 10.423.322 | 10.122.542 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 97.784 | 112.392 | 321.741 |
| Materialaufwand | 1.907.292 | 1.629.877 | 1.643.2013 |
| Personalaufwand | 6.739.518 | 6.446.777 | 6.305.427 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 1.177.736 | 1.441.394 | 1.481.554 |
| Jahresergebnis | 301.500 | 65.420 | 59.366 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 112 | 110 | 108 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 1 | 1 | 1 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 57 | 55 | 53 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Hamann, Uwe | 68.500 | 2.680 | 10.000 | 81.180 | 0 |
| Insgesamt | 68.500 | 2.680 | 10.000 | 81.180 | 0 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|---|---|--------------------|-------------------------|------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Hoffmann-Badache, Martina (Vorsitz bis 09/17) | Staatssekretärin im Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 540 | 540 |

| | | | | |
|---|---|---|-------|-------|
| Kolenbrander, Karl-Heinz (bis 06/17) | Ministerialrat im Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 360 | 360 |
| Köster, Sven-Axel (Vorsitz ab 09/17) | Leitender Ministerialrat im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 360 | 360 |
| Nolte-Ernsting, Helke (stellv. Vorsitz) | Ratsmitglied und stellv. Bürgermeisterin der Stadt Bad Oeynhausen | 0 | 900 | 900 |
| Mansdorf, Doris | Leitende Ministerialrätin im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 1.276 | 1.276 |
| Kleinschnittger, Roland (ab 09/17) | Ministerialrat im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 360 | 360 |
| Brand, Peter | Erster Beigeordneter der Stadt Bad Oeynhausen | 0 | 900 | 900 |
| Insgesamt | | 0 | 4.696 | 4.696 |

| |
|---------------------------|
| Weitere Organe |
| Gesellschafterversammlung |

| 3.4 Klinik am Rosengarten im Staatsbad Oeynhausen GmbH | |
|---|--|
| Gegründet am: | 22.06.1990 |
| Adresse: | Westkorso 22, 32545 Bad Oeynhausen |
| Telefon: | 05731 / 305 2101 |
| Telefax: | 05731 / 305 2120 |
| E-Mail: | www.klinikamrosengarten.de |
| Internet: | info@klinikamrosengarten.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 14.073.000 | 100,00 |
| Insgesamt | 14.073.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Die Klinik am Rosengarten im Staatsbad Oeynhausen GmbH betreibt eine Krankenanstalt gemäß § 30 Gewerbeordnung, in der überwiegend Patienten der Sozialversicherungsträger behandelt werden. Die Gesellschaft ist im Gesundheitswesen im Bereich der Rehabilitation tätig. Schwerpunkte der Klinikleistungen liegen in den medizinischen Fachbereichen Orthopädie und Neurologie. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|--|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 2014 |

| Gründe für die Beteiligung |
|--|
| Es gibt ein „wichtiges Landesinteresse“ i. S. des § 65 LHO an der gesellschaftsrechtlichen Beteiligung an der Klinik am Rosengarten, weil hierdurch bedeutsame gesundheits-, wirtschafts-, struktur- und arbeitspolitische Aufgaben des Landes zur Fortentwicklung des Gesundheitsstandortes Bad Oeynhausen und der Region Ostwestfalen wahrgenommen werden. |

| Geschäftsentwicklung |
|---|
| Zum Geschäftsverlauf 2017 ist folgendes zu berichten: Auch in diesem Jahr war die Klinik am Rosengarten mit einer Kapazitätsauslastung bei den stationären Patienten von 95,7% (VJ: 95,2%) und bei ambulanten Patienten von 95,3% (VJ: 96,5%) im Jahresdurchschnitt nahezu bis an die Kapazitätsgrenzen belegt. Aufgrund der dargestellten Geschäftsentwicklung muss das Jahr 2017 als ein gutes Geschäftsjahr bezeichnet werden, da die Planungen mehr als erfüllt werden konnten. |

Finanzielle Entwicklung

Das Betriebsergebnis im Jahr 2017 schließt mit einem Jahresüberschuss von 641.627 € ab. Die Bilanzsumme der Klinik am Rosengarten belief sich zum Bilanzstichtag auf T€20.405. Sie hat sich gegenüber dem Vorjahr (20.669 T€) um 1,3 % vermindert. Die Liquiditätslage zeigt sich gegenüber dem Vorjahr stabil. Die Erlöse sind im Vergleich zum Vorjahr um 1,69 % auf 15.931 T€ (Vorjahr 15.666 T€) gestiegen. Die Steigerungen sind, wie bereits oben erwähnt, im Wesentlichen auf den Belegungsmix (weniger Fallpauschalen) und die Erhöhung der Pflegesätze zurückzuführen. Der Materialaufwand lag bei 2.003 T€ (Vorjahr 1.967 T€), was einer Kostensteigerung um 36 T€ bzw. 1,8 % im Vergleich zu 2016 entspricht. Die Personalaufwendungen stiegen leicht um 0,2 % auf 10.815 T€ (Vorjahr 10.797 T€). Die Abschreibungen beliefen sich im Berichtszeitraum auf 790 T€ (Vorjahr 1.125 T€), was einer Verringerung um 335 T€ bzw. -30% im Vergleich zu 2016 (bedingt durch die außerplanmäßige Abschreibung im Vorjahr) entspricht. Die restlichen betrieblichen Aufwendungen betragen insgesamt 1.616 T€ (Vorjahr 1.564 T€). Der Jahresüberschuss liegt bei 642 T€ (Vorjahr 6 T€).

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

N T E C O N GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

| Bilanz (in €) | 2017 | 2016 | 2015 |
|---|---------------|---------------|---------------|
| Bilanzsumme | 20.404.810,61 | 20.669.337,34 | 20.126.234,02 |
| Anlagevermögen | 17.647.901,03 | 18.211.164,03 | 17.537.449,03 |
| Umlaufvermögen | 2.753.808,90 | 2.454.961,68 | 2.585.117,72 |
| Verbindlichkeiten | 5.146.777,82 | 6.316.206,08 | 5.816.241,04 |
| Eigenkapital | 14.650.878,19 | 14.009.251,08 | 14.003.006,50 |
| Rückstellungen | 607.154,60 | 343.880,18 | 306.986,48 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 15.930.854,16 | 15.665.988,06 | 15.416.029,22 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 82.849,95 | 12.634,03 | 122.973,70 |
| Materialaufwand | 2.002.821,03 | 1.967.383,00 | 2.058.244,83 |
| Personalaufwand | 10.814.983,57 | 10.797.461,65 | 10.313.583,67 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 2.574.272,40 | 2.907.532,86 | 2.623.302,98 |
| Jahresergebnis | 641.627,11 | 6.244,58 | 543.871,44 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 175 | 179 | 178 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 2 | 1 | 3 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 72 | 68 | 70 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

Geschäftsführung

| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Be- züge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
|---------------|--------------------|------------------------------|-------------------------------|---------------|-------------------------|
| Hamann, Uwe | 68.500 | 8.912 | 10.000 | 87.412 | 0 |
| Insgesamt | 68.500 | 8.912 | 10.000 | 87.412 | 0 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|---|---|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Hoffmann-Badache, Martina (Vorsitz bis 09/2017) | Staatssekretärin a.D. im Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-West- falen | 0 | 600 | 600 |
| Kolenbrander, Karl- Heinz (bis 06/2017) | Ministerialrat im Ministerium für Ge- sundheit, Emanzipation, Pflege und Al- ter des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 400 | 400 |
| Köster, Sven-Axel (Vorsitz ab 09/17) | Leitender Ministerialrat im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 400 | 400 |
| Mansdorf, Doris (stellv. Vorsitz) | Leitende Ministerialrätin im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein- Westfalen | 0 | 1.000 | 1.000 |
| Kleinschnittger, Roland (ab 09/17) | Ministerialrat im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 400 | 400 |
| Nolting, Hans-Jürgen | Vorstandsmitglied Sparkasse Bad Oeynhausen - Porta Westfalica | 0 | 1.000 | 1.000 |
| Kaase, Gisela | stellv. Bürgermeisterin der Stadt Bad Oeynhausen | 0 | 1.000 | 1.000 |
| Insgesamt | | 0 | 4.800 | 4.800 |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| 3.5 Krankenhausbetriebsgesellschaft Bad Oeynhausen mbH | |
|---|--|
| Gegründet am: | 12.08.1980 |
| Adresse: | Georgstraße 11, 32545 Bad Oeynhausen |
| Telefon: | 05731/97 0 |
| Telefax: | 05731/97 2300 |
| E-Mail: | info@hdz-nrw.de |
| Internet: | www.hdz-nrw.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|----------------------------------|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 55.000 | 50,00 |
| Sana Holding Bad Oeynhausen GmbH | 55.000 | 50,00 |
| Insgesamt | 110.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) | | | |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Name und Sitz der Gesellschaft | Anteil in € | Anteil in % | Umsatz in € |
| Medizinisches Versorgungszentrum HDZ-NRW GmbH, Bad Oeynhausen | 25.000 | 100,00 | 803.406 |
| HDZ-Service GmbH, Bad Oeynhausen | 25.000 | 100,00 | 3.883.356 |
| Insgesamt | 50.000 | | |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb eines Krankenhauses mit den Bereichen Diabetologie und Herzzentrum in Bad Oeynhausen einschließlich der für den Betrieb notwendigen medizinischen und wirtschaftlichen Versorgungseinrichtungen und der Einrichtungen der Personalfürsorge. Die Gesellschaft kann auch andere Fachkliniken oder allgemeine Krankenhäuser betreiben oder mit solchen bzw. Einrichtungen der Forschung und Lehre im Rahmen der Zweckbestimmung zusammenarbeiten. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|--|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 2014 |

| Gründe für die Beteiligung |
|--|
| Es gibt ein „wichtiges Landesinteresse“ an der gesellschaftsrechtlichen Beteiligung am HDZ, weil hierdurch bedeutsame gesundheits-, wirtschafts-, struktur- und arbeits-politische Aufgaben des Landes zur Fortentwicklung des Gesundheitsstandortes Bad Oeynhausen und der Region Ostwestfalen wahrgenommen werden. |

| Geschäftsentwicklung |
|---|
| <p>Im Geschäftsjahr 2017 wurden wesentliche Entscheidungen für die zukünftige Entwicklung der Struktur der Gesellschaft getroffen. Zu einen wurde festgelegt, dass die bisherige Fachabteilung der Kardiologie in zwei eigenständige Fachabteilungen (Klinik für Allgemeine und Interventionelle Kardiologie/Angiologie sowie die Klinik für Elektrophysiologie/Rhythmologie) aufgespalten wird. Ferner wurde mit der Restrukturierung des Pflegedienstes mit der Zielsetzung, der Berufsgruppe einen höheren Stellungswert zu geben, begonnen. Zukünftig wird eine zentrale Pflegedienstleitung diesem Bereich vorstehen. Im Rahmen der Verbesserung der Abläufe wurde ein Konzept für eine interdisziplinäre Aufnahmeabteilung entwickelt. Mit der Planung der baulichen Notwendigkeiten mit dem Ziel der Umsetzung im Jahre 2018 wurde ebenfalls in 2017 begonnen. Die Weiterführung des Prozesses zur Neuausrichtung der Diabetologie stellte in 2017 eine weitere wesentliche Aufgabe dar. Prägend für das Jahr 2017 war insbesondere auch der sog. negative Katalogeffekt im DRG-Abrechnungssystem und die dadurch bedingten Mindererlöse. Entsprechende Maßnahmen und Anpassungen beim zu erwartenden Leistungsgeschehen wurde getroffen.</p> |
| Finanzielle Entwicklung |
| <p>Das Jahresergebnis hat sich um 0,3 Mio. € auf 7,8 Mio. € erhöht und liegt über dem avisierten Plan. Das verringerte Betriebsergebnis konnte durch das verbesserte neutrale Ergebnis kompensiert werden. Die erheblichen Rückgänge insbesondere bei den Erträgen aus Krankenhausleistungen, aber auch bei den ambulanten Leistungen und Nutzungsentgelten konnten durch die Steigerungen bei den Umsatzerlösen nach § 277 HGB, Zuschüssen der öffentlichen Hand und Sonstigen betrieblichen Erträgen nicht aufgefangen werden. Der im Geschäftsjahr erzielte Gesamt-Case-Mix (Budgetfälle, Ausländer, integrierte Versorgung) lag mit 50.352 um 1.019 unter dem Vorjahr. Der durchschnittliche Schweregrad (Case-Mix-Index) liegt mit 3,447 geringfügig unter Vorjahresniveau.</p> <p>Der Zunahme des Personalaufwandes aufgrund von Tarifsteigerungen und gestiegenen Mitarbeiterzahlen stehen geringere Sonstige betriebliche Aufwendungen und insbesondere ein Rückgang im Bereich des medizinischen Bedarfs gegenüber. Hierbei wirkte sich insbesondere die erstmalig durchgeführte Inventur auf den Intensivstationen mit 1,4 Mio. € positiv auf das Jahresergebnis aus.</p> <p>Aufgrund der soliden Vermögenslage, die sich in einer mit 213,4 Mio. € aus Eigenkapital finanzierten Bilanzsumme von 301,9 Mio. € ablesen lässt und mit einem unverändert hohen Finanzmittelbestand von 70,9 Mio. € können weiterhin alle nötigen Investitionen aus Eigenmitteln finanziert werden, soweit keine Fördermittel zur Verfügung stehen.</p> <p>Der Anteil des Eigenkapitals bezogen auf die Bilanzsumme beträgt 71 % (i. Vj. 70 %).</p> <p>Das Eigenkapital und die langfristigen Verbindlichkeiten (einschließlich Fördermittel-Sonderposten) machen 155 % (i. Vj. 150 %) der Finanzierung des Anlagevermögens aus.</p> |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|-------------|-------------|-------------|
| <u>Prüfungsgesellschaft:</u> | | | |
| Marzars GmbH & Co. KG, Alt-Moabit 2, 10557 Berlin | | | |
| <u>Bilanz (in €)</u> | 2017 | 2016 | 2015 |
| Bilanzsumme | 301.884.588 | 291.734.890 | 277.976.645 |
| Anlagevermögen | 174.639.809 | 175.173.962 | 172.281.936 |
| Umlaufvermögen | 126.614.767 | 116.003.771 | 105.095.816 |
| Verbindlichkeiten | 17.801.324 | 18.474.434 | 10.496.582 |
| Eigenkapital | 213.374.592 | 205.559.772 | 198.010.864 |
| Rückstellungen | 17.526.568 | 16.488.987 | 14.477.291 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 241.748.236 | 244.171.873 | 219.694.938 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 1.866.466 | 904.714 | 25.919.904 |
| Materialaufwand | 83.519.701 | 87.923.990 | 93.109.400 |
| Personalaufwand | 122.429.788 | 117.780.314 | 113.458.739 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 22.629.728 | 24.160.764 | 22.352.697 |
| Finanzergebnis | 56.113 | 198.022 | 305.264 |
| Jahresergebnis | 7.814.821 | 7.548.907 | 9.514.123 |

| | | | |
|---|-----------|-----------|-----------|
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 2.232 | 2.180 | 2.136 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 53 | 48 | 44 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 70,70 | 70,50 | 71,20 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 9.601.904 | 6.173.361 | 6.081.550 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|------------|-----------------|--------------------|---------|-----------------|
| | Festgehalt | sonstige Bezüge | Variable Vergütung | Summe | Pensionsaufwand |
| Name, Vorname | in € | in € | in € | in € | in € |
| Overlack, Dr. Karin | 238.750 | 0 | 0 | 238.750 | 0 |
| Fehnker, Thomas * | 150.237 | 0 | 0 | 150.237 | 0 |
| Insgesamt | 388.987 | 0 | 0 | 388.987 | 0 |

* Entgelt einschließlich geldwerten Vorteil aus Gestellung eines Dienstwagens

| Aufsichtsrat | | | | |
|---|---|--------------------|-------------------------|------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Hoffmann-Badache, Martina (bis 9/2017) | Staatssekretärin, Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 600 | 600 |
| Heller, Dr. Edmund (ab 10/2017) | Staatssekretär, Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 600 | 600 |
| Wübbeling, Irmgard | Mitglied des Vorstands der Sana Kliniken AG, Geschäftsführerin Holding Bad Oeynhausen GmbH | 0 | 0 | 0 |
| Hetman, Harald | Leitender Ministerialrat, Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 1.800 | 1.800 |
| Garbrecht, Günter | ehemaliges Mitglied des Landtages | 0 | 1.500 | 1.500 |
| Pommerenke, Dipl.-Kfm. Peter | Generalbevollmächtigter Merger & Acquisitions Sana Kliniken AG | 0 | 0 | 0 |
| Huesmann-Kaiser, Maria (beratendes Mitglied) (bis 9/2017) | Abteilungsleiterin, Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 600 | 600 |
| Lauf, Hans (beratendes Mitglied) (ab 10/2017) | Abteilungsleiter, Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 600 | 600 |
| Kempka, Marco (beratendes Mitglied) | Geschäftsführer Gesundheitseinrichtungen Hameln-Pyrmont GmbH | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 3.900 | 3.900 |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| 3.6 Landeskrebsregister NRW gGmbH | |
|--|--|
| Gegründet am: | 27.04.2005 |
| Adresse: | Johann-Krane-Weg 27, 48149 Münster |
| neue Adresse seit 2018: | Gesundheitscampus 10, 44801 Bochum |
| Telefon: | 0251 / 83-58571 |
| Telefax: | 0251 / 83-58577 |
| E-Mail: | info@krebsregister.nrw.de |
| Internet: | www.krebsregister.nrw.de |

| Gesellschafterstruktur | | | |
|-------------------------------|----------------------|----------------------|--|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % | |
| Land Nordrhein-Westfalen | 25.000 | 100,00 | |
| Insgesamt | 25.000 | 100,00 | |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| <p>Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb des Landeskrebsregisters des Landes Nordrhein-Westfalen gemäß § 1 i.V.m. § 4 LKRG NRW. Der epidemiologische Teil des Krebsregisters hat das Auftreten und die Trendentwicklung aller Formen von Krebserkrankungen einschließlich ihrer Frühstadien, Neubildungen unbekanntem Charakters und unsicheren Verhaltens sowie gutartige Neubildungen des Zentralnervensystems zu beobachten, insbesondere statistisch epidemiologisch auszuwerten, Grundlagen für die Gesundheitsplanung, die epidemiologische Forschung einschließlich der Ursachenforschung und der Gesundheitsberichterstattung bereitzustellen und zu einer Bewertung präventiver und kurativer Maßnahmen beizutragen. Hierzu gehört die Ergebniskontrolle bei Screening-Programmen (z.B. Mammographie-Screening).</p> <p>Der klinische Teil der Krebsregistrierung soll Daten darüber erheben, welchen Erfolg Tumorthérapien bei Patientinnen und Patienten haben, ob Nebenwirkungen bei der Behandlung auftreten und ob die behandelten Personen nach der Therapie beschwerdefrei bleiben oder Rezidive oder Zweitumore auftreten. Entsprechende Auswertungen werden vom Krebsregister erstellt.</p> <p>Das Krebsregister erstellt Sonderauswertungen, veröffentlicht die wesentlichen Ergebnisse in jährlichen Berichten und soll epidemiologische und klinische Forschungsvorhaben fördern, durchführen oder sich daran beteiligen.</p> <p>Das Krebsregister kooperiert mit der von den Ärztekammern, Kassenärztlichen Vereinigungen, Krankenkassen und Onkologischen Schwerpunkten bzw. der Krankenhausgesellschaft NRW in beiden Landesteilen etablierten onkologischen Qualitätssicherung.</p> |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|--|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 2017 |

| Gründe für die Beteiligung |
|--|
| <p>Das Land ist gemäß § 65c Sozialgesetzbuch (SGB) V verpflichtet, klinische Krebsregister einzurichten. Mit dem Inkrafttreten des Landeskrebsregistergesetzes (Gesetz über die klinische und epidemiologische Krebsregistrierung vom 01.04.2016) und der hoheitlichen Beleihung der Landeskrebsregister NRW gGmbH kommt das Land dieser gesetzlichen Aufgabe nach. Die Gesellschaft dient der Verbesserung der onkologischen Versorgung und der Bekämpfung und Erforschung von Krebserkrankungen. Das „wichtige Landesinteresse“, der Gesundheitsschutz der Bevölkerung und auch die übrigen Voraussetzungen des § 65 Absatz 1 Landeshaushaltsordnung (LHO) sind gegeben.</p> |

Geschäftsentwicklung

Mit der Umsetzung des LKRG NRW wurde im Jahr 2016 eine Rechtsgrundlage für das LKR NRW geschaffen, welche die Anzahl der zu meldenden Anlässe vermehrt und die Anzahl der eingehenden Meldungen beim LKR NRW insgesamt erhöht. Mit insgesamt 4.606.233 Inzidenzmeldungen bis zum Inkrafttreten des LKRG NRW am 1. April 2016 verfügt das LKR NRW bereits zum Start über einen außergewöhnlichen epidemiologischen Datenbestand, mit dem Aussagen über die Häufigkeit und die Verteilung von unterschiedlichsten Krebserkrankungen im Land Nordrhein-Westfalen getroffen werden können. Mit Ablauf des Jahres 2017 sind seit Inbetriebnahme des neuen kombinierten klinisch-epidemiologischen Krebsregisters insgesamt 1.716.406 weitere elektronische Meldungen an das LKR NRW übermittelt worden, die in den Datenbanken des LKR NRW verarbeitet und gespeichert werden.

Das Geschäftsjahr 2017 war durch den gezielten Aufbau der klinischen Krebsregistrierung und insb. durch den Aufbau der im Gesetz vorgegebenen Abrechnungsverwaltung geprägt. Durch technische Entwicklungen konnten so erstmalig im Februar 2017 Registerpauschalen im Sinne des § 65c Abs. 4 SGB V und im September 2017 Erstattungsbeträge für Meldevergütungen mit den gesetzlichen Kostenträgern im Sinne von § 65c Abs. 6 SGB V abgerechnet werden. Insbesondere konnte so das zum 30. Juni 2017 fällige Darlehen der gesetzlichen Krankenkassen in Höhe von 3.803 T€ fristgerecht zurückgezahlt werden. Trotz einer Rückstellung, die aufgrund der zwischen dem Land Nordrhein-Westfalen und den gesetzlichen Kostenträgern geschlossenen Vereinbarung, die eine Begrenzung der abrechnungsfähigen Fälle vorsieht, zu bilden war, schließt das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2017 mit einem positiven Jahresergebnis.

Finanzielle Entwicklung

Das Gesamtvermögen der Gesellschaft ist im Berichtsjahr auf 8.972 T€ (im Vorjahr: 7.980 T€) gestiegen. Das Anlagevermögen hat sich durch umfangreichen Investitionen zu Erweiterung und Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebs im LKR NRW unter Berücksichtigung der laufenden Abschreibungen um 87 % auf 378 T€ (im Vorjahr: 202 T€) erhöht. Das Umlaufvermögen ist von 7.778 T€ im Jahr 2016 auf 8.594 T€ um 10,5 % gestiegen. Der Anstieg begründet sich insb. in dem erhöhten Bankbestand und den bestehenden Forderungen gegenüber den gesetzlichen Kostenträgern aus der Abrechnung von Registerpauschalen und Meldevergütungen.

Auf der Passivseite haben sich die passiven Rechnungsabgrenzungsposten, sowie die sonstigen Rückstellungen maßgeblich erhöht. Der Anstieg der passiven Rechnungsabgrenzungsposten resultiert aus der Verteilung der abgerechneten Registerpauschalen auf der Grundlage der prospektiven Leistungserbringung. Der Anstieg der sonstigen Rückstellungen ist im Wesentlichen auf die Bildung von Rückstellungen für die ausstehende Auszahlung von Meldevergütungen und die Rückzahlungsverpflichtungen gegenüber den gesetzlichen und privaten Kostenträgern zurückzuführen. Die Eigenkapitalquote beträgt durch den Jahresüberschuss und die weiter gestiegene Bilanzsumme nunmehr 1,2 % (im Vorjahr: 0,5 %). Die Finanzierung der Gesellschaft erfolgt über Zuwendungen des Landes und durch die Geltendmachung von Registerpauschalen nach § 65c Abs. 4 SGB V gegenüber den Kostenträgern. Die Finanzlage ist als geordnet zu bezeichnen. Der Finanzmittelbestand hat sich um T€ 2.374 auf nunmehr 7.409 T€ erhöht. Das Working Capital (Bankbestände, Vorräte und Forderungen aus Lieferungen und Leistungen abzgl. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, Rückstellungen und passiver Rechnungsabgrenzungsposten) beträgt 24 T€.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

ECOVIS ABMB GmbH

| Bilanz (in €) | 2017 | 2016 | 2015 |
|-------------------|-----------|-----------|---------|
| Bilanzsumme | 8.972.045 | 7.980.514 | 809.554 |
| Anlagevermögen | 377.989 | 202.544 | 24.512 |
| Umlaufvermögen | 8.594.056 | 7.777.970 | 785.042 |
| Verbindlichkeiten | 4.367.472 | 5.742.344 | 394.820 |
| Eigenkapital | 108.513 | 45.175 | 27.367 |
| Rückstellungen | 4.496.059 | 2.192.995 | 387.367 |

| | | | |
|---|-----------|-----------|-----------|
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 0 | 48.378 | 265.012 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 4.707.381 | 4.618.606 | 2.790.490 |
| Materialaufwand | 1.402.232 | 776.797 | 0 |
| Personalaufwand | 2.838.869 | 2.210.161 | 1.544.933 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 403.511 | 1.662.221 | 1.511.576 |
| Finanzergebnis | 569 | 4 | 1.009 |
| Jahresergebnis | 63.338 | 17.808 | 3 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 47 | 42 | 31 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 1,20 | 0,50 | 3,40 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 916.633 | 1.368.208 | 2.790.485 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|--------------------|------------------------------|-------------------------------|---------------|-------------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Be- züge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Dr. Heidinger, Oliver | 103.200 | 10.384 | 3.410 | 116.994 | 24.391 |
| Insgesamt | 103.200 | 10.384 | 3.410 | 116.994 | 24.391 |

| Aufsichtsrat |
|---------------------|
| kein Aufsichtsrat |

| Weitere Organe |
|----------------------------------|
| Gesellschafterversammlung |
| Beirat |
| Wissenschaftlicher Fachausschuss |

3.7 NRW.ProjektSoziales GmbH

| | |
|---------------|---|
| Gegründet am: | 05.07.2002 |
| Adresse: | Mundscheidstr. 14, 45886 Gelsenkirchen |
| Telefon: | 0209-956 600 10 |
| Telefax: | 0209-956 600 55 |
| E-Mail: | info@nrwps.de |
| Internet: | https://www.nrw-projektsoziales.de |

Gesellschafterstruktur

| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
|--------------------------|----------------------|----------------------|
| Land Nordrhein-Westfalen | 192.000 | 100,00 |
| Insgesamt | 192.000 | 100,00 |

Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote)

keine

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind

- a. Beratung/Consulting von Kreisen, Städten, Gemeinden und deren Gesellschaften sowie Dritten insbesondere im Bereich Prävention/Armutsbekämpfung und Beschäftigungsförderung; Struktur- und Projektentwicklung
- b. Unterstützung und Begleitung von sozial- und arbeitsmarktpolitischen Projekten und Aktivitäten im weiteren Sinne sowie
- c. Erbringung von Dienstleistungen in den Politikfeldern Arbeit, Umwelt, Wirtschaft, Gesundheit, Integration, Inklusion und Soziales.

Anwendung eines Corporate Governance Kodex

| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
|--|----------------|
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 2013 |

Gründe für die Beteiligung

Die der Armutsbekämpfung und Verwirklichung der Inklusion dienenden Maßnahmen sind von wichtigem Landesinteresse i. S. von § 65 LHO.

Die Wahrnehmung der Aufgaben durch die NRW.ProjektSoziales ist jedoch nicht zwingend. Die Aufgaben könnten auch in anderer Form von anderen Einrichtungen, Gesellschaften etc. erledigt werden. Insofern erscheint die Aufrechterhaltung der NRW.ProjektSoziales für diese Aufgaben nicht notwendig, so dass die Gesellschaft in dieser Form aufgelöst werden kann.

Geschäftsentwicklung

Die in den Vorjahren eingeleitete Neuausrichtung der NRW.ProjektSoziales GmbH zu einer Beratungsgesellschaft mit den Schwerpunkten Armutsbekämpfung (Fachstelle für sozialraumorientierte Armutsbekämpfung, FSA) und Inklusion (KO-KSL) wurde in 2017 fortgesetzt. Die Förderung dieser Projekte erfolgt in Form von Pauschalen zuzüglich maßnahmenbezogener Sachkosten. Darüber hinaus erfolgt die weitere Finanzierung über Werkverträge und die Betreuung von Einzelprojekten.

Finanzielle Entwicklung

Die Bilanzsumme der Gesellschaft hat sich mit 1.145.128 € gegenüber dem Vorjahr (1.125.685 €) um 19.443 € erhöht. Die Gesellschaft weist einen Jahresfehlbetrag von 104.776,00 € aus. Die Summe der Rückstellungen beträgt 58.610 € (Vorjahr 73.150 €). Überwiegend wird hier Vorsorge für verschiedene Personalaufwendungen, Kosten für die Jahresabschlusserstellung und -prüfung sowie Aufbewahrungspflichten für Geschäftspapiere getroffen. Die Vermögens- und Finanzlage war im Berichtsjahr im Wesentlichen stabil.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

WWP Weckerle Wilms Partner GmbH (vormals WRT)

| Bilanz (in €) | 2017 | 2016 | 2015 |
|---|-----------|-----------|-----------|
| Bilanzsumme | 1.145.127 | 1.125.684 | 1.551.547 |
| Anlagevermögen | 24.794 | 34.792 | 24.897 |
| Umlaufvermögen | 1.117.532 | 1.086.552 | 1.524.845 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 2.801 | 4.340 | 1.805 |
| Verbindlichkeiten | 53.878 | 55.991 | 240.329 |
| Eigenkapital | 860.089 | 964.865 | 1.250.747 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 172.550 | 31.678 | 0 |
| Rückstellungen | 58.610 | 73.150 | 60.470 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 1.502.000 | 1.054.000 | 957.000 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 41.000 | 44.000 | 37.000 |
| Materialaufwand | 92.000 | 67.000 | 62.000 |
| Personalaufwand | 1.183.000 | 994.000 | 796.000 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 357.000 | 310.000 | 318.000 |
| Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 |
| Jahresergebnis | -105.000 | -286.000 | -192.000 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 16 | 14,0 | 12,5 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 75,1 | 85,7 | 80,6 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|---|--------------------|------------------------------|-------------------------------|---------------|-------------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Be- züge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Wörmann, Norbert (excl. Geldwerter Vor- teil) | 84.070 | 10.325 | 0 | 94.395 | 3.981 |
| Insgesamt | 93.952 | 12.773 | 0 | 106.725 | 4.401 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|-------------------------------|--|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Pollmeyer, Bernhard | Ministerialdirigent im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Wallhorn, Manfred | Ministerialdirigent im Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Jasper, Karl (bis 14.12.2017) | Leitender Ministerialrat im Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Diel, Udo (ab 14.12.2017) | Leitender Ministerialrat im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Jalowy-Peters, Susanne | Regierungsbeschäftigte im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| 3.8 START NRW GmbH | |
|---------------------------|--|
| Gegründet am: | 20.01.1995 |
| Adresse: | Schifferstraße 166, 47059 Duisburg |
| Telefon: | 0203 29519-0 |
| Telefax: | 0203 29519-16 |
| E-Mail: | info@start-nrw.de |
| Internet: | www.start-nrw.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|--|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 18.300 | 25,72 |
| Kreis Wesel | 4.980 | 7,00 |
| Vermögensverwaltungs- und Treuhandgesellschaft des Deutschen Gewerkschaftsbundes mbH | 4.980 | 7,00 |
| Landesvereinigung der Unternehmensverbände Nordrhein-Westfalen e. V. - unternehmer nrw | 6.000 | 8,43 |
| Handwerk NRW e. V. | 6.000 | 8,43 |
| Arbeitgeberverband Stahl e. V. | 6.000 | 8,43 |
| Stadt Troisdorf | 4.980 | 7,00 |
| Stadt Düsseldorf | 4.980 | 7,00 |
| Arbeitsgemeinschaft der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege des Landes NRW GbR | 4.980 | 7,00 |
| Stadt Duisburg | 4.980 | 7,00 |
| Evangelische Kirche im Rheinland | 4.980 | 7,00 |
| Insgesamt | 71.160 | 100,01 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|---|
| Gegenstand des Unternehmens ist die dauerhafte Wiedereingliederung von Arbeitslosigkeit Bedrohter und Arbeitsloser in das Erwerbsleben, wobei der Anteil schwervermittelbarer Arbeitsloser überwiegen muss. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|--|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 2013 |

Gründe für die Beteiligung

Es besteht ein „wichtiges Landesinteresse“ i. S. von § 65 LHO an der gesellschaftsrechtlichen Beteiligung an der START NRW GmbH, weil hierdurch bedeutsame wirtschafts-, struktur- und arbeitspolitische Aufgaben des Landes umgesetzt werden. Die Gesellschaft setzt sich seit jeher für faire Arbeitsbedingungen und Entlohnung im Bereich Zeitarbeit ein. Über die START NRW GmbH hinaus soll hierdurch eine Verbesserung der Arbeitsmarktbedingungen für die gesamte Zeitarbeitsbranche bewirkt werden.

Geschäftsentwicklung

Mit der Novellierung des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes (AÜG) zum 1. April 2017 trat eine Reihe von Veränderungen für die Zeitarbeitsbranche in Kraft. Im Rückblick lässt sich für das Jahr 2017 sagen, dass diese Regelungen zu keinem Einbruch bei der Nachfrage führten und während des Höchststands über eine Million Zeitarbeitnehmer in Deutschland beschäftigt waren. Die weiterhin große Abhängigkeit von Großkunden ist dabei (wie bereits in den Vorjahren) kritisch zu sehen. Es gibt zwar erste Erfolge im Bereich der Verbreiterung der Kundenbasis, jedoch sind diese nicht ausreichend. Somit wird auch in den Folgejahren das Augenmerk auf dieser Aufgabe liegen.

Finanzielle Entwicklung

Insgesamt wurde im Jahr 2017 ein Umsatz in Höhe von 128,3 Mio. € erwirtschaftet. Dabei beträgt der Umsatz im Bereich der Zeitarbeit 124.132 T€ und steigt somit um 13,6 % gegenüber dem Vorjahr oder absolut um 14.903 T€. Im Beschäftigtertransfer wurde ein Umsatz von 4.014 T€ erreicht. Der Anstieg gegenüber dem Vorjahr betrug somit 621 T€ bzw. 15,5 %.

Die erfolgreiche Trendwende, die sich mit einem starken zweiten Halbjahr 2016 bereits abzeichnete, setzte sich 2017 fort. Der Bereich Zeitarbeit trug maßgeblich zum Ergebnis bei. Der Beschäftigtertransfer konnte auch 2017 keinen wirtschaftlich positiv messbaren Ergebnisbeitrag liefern. Insgesamt lag das Ergebnis bei einem Vorsteuergewinn von 828 T€ und damit deutlich sowohl über dem des Vorjahres (205 T€) als auch über dem Planansatz von 482 T€.

Das Ergebnis wurde nachhaltig von der signifikanten Erhöhung der Umsatzerlöse beeinflusst. Dies ist maßgeblich durch Umsatzsteigerungen bei Großkunden realisiert worden. Der Anteil des Umsatzes bei unserem größten Kunden ist von 21 auf 22 % gestiegen. Bei den unproduktiven Zeiten ist uns im Vergleich zum Vorjahr eine weitere Verbesserung der Fehlzeitenquote um rund 6 % auf 3,77 % gelungen. Der Vergleich zum Vorjahr zeigt jedoch eine um 0,9 % gesunkene Marge. Es gilt dies im Auge zu behalten und durch kontinuierliche Verbesserung unserer Dienstleistung den Preis im Markt zu behaupten.

Die Vermögensstruktur der Gesellschaft ist unverändert von der hohen Liquidität und einem hohen Anteil an kurzfristigen Forderungen geprägt. Das zum 31. Dezember 2017 vorhandene Bankguthaben von 16,7 Mio. € macht einen Anteil von rund 38,8 % des Gesamtvermögens der Gesellschaft aus. Die kurzfristigen Forderungen aus dem Leistungsverkehr betragen zum Bilanzstichtag 24,2 Mio. €, was etwa der Hälfte des zum Stichtag vorhandenen Gesamtvermögens entspricht. Demgegenüber hat START nur vergleichsweise geringe Schuldposten in Form von Rückstellungen (8,8 Mio. €) und Verbindlichkeiten (7,7 Mio. €). Das Working Capital, definiert als Saldo aus Umlaufvermögen und Fremdkapital, weist dementsprechend zum 31. Dezember 2017 mit 25,3 Mio. € einen sehr hohen Wert auf.

Das Eigenkapital hat sich durch den im Berichtsjahr 2017 erzielten Jahresüberschuss von 813 T€ auf 26,4 Mio. € erhöht. Die Eigenkapitalquote liegt am 31. Dezember 2017 bei 61,4 %.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

Warth & Klein Grant Thornton AG

| Bilanz (in €) | 2017 | 2016 | 2015 |
|-------------------|------------|------------|------------|
| Bilanzsumme | 42.931.577 | 39.674.675 | 37.397.436 |
| Anlagevermögen | 1.030.934 | 1.094.048 | 1.388.564 |
| Umlaufvermögen | 41.666.161 | 38.373.874 | 35.784.333 |
| Verbindlichkeiten | 7.658.225 | 6.670.877 | 5.528.064 |
| Eigenkapital | 26.372.900 | 25.559.864 | 25.377.192 |
| Rückstellungen | 8.826.909 | 7.373.908 | 6.492.180 |

| | | | |
|--|-------------|-------------|-------------|
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 128.263.325 | 112.800.659 | 103.713.008 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 866.373 | 1.244.241 | 661.757 |
| Materialaufwand | | | |
| Personalaufwand | 121.617.233 | 107.332.123 | 100.811.920 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 6.346.451 | 6.179.238 | 5.768.666 |
| Finanzergebnis | -13.090 | 17.217 | 39.126 |
| Jahresergebnis | 813.036 | 182.672 | -2.708.096 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Stamm-Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 221 | 204 | 199 |
| Anzahl der externen Arbeitskräfte im Jahresdurchschnitt | 2.904 | 2.736 | 2.745 |
| Anzahl der internen Auszubildenden (enthalten in Stamm-Beschäftigte) | 10 | 16 | 18 |
| Anzahl der Partnerschaftlichen Auszubildenden im Jahresdurchschnitt (enthalten in externe Arbeitskräfte) | 231 | 254 | 323 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 61,43 | 64,42 | 67,90 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|---------------------------|------------------|-----------------------|--------------------------|-------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in T€ | sonstige Bezüge in T€ | Variable Vergütung in T€ | Summe in T€ | Pensionsaufwand in € |
| Tesch, Markus | 116 | 0 | 19 | 135 | 0 |
| Oberste-Beulmann, Wilhelm | 115 | 0 | 77 | 192 | 0 |
| Nelle, Volker | 119 | 0 | 42 | 161 | 0 |
| Insgesamt | 350 | 0 | 138 | 488 | 0 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|--------------------------------|---|--------------------|-------------------------|------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Matzdorf, Roland (Vorsitz) | Ministerialdirigent im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Nölle, Frank (stellv. Vorsitz) | Angestellter (Arbeitnehmersvertreter) | 0 | 0 | 0 |
| Weber, Anja | Landesschlichterin, Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Walter, Thomas | Angestellter (Arbeitnehmersvertreter) | 0 | 0 | 0 |
| Päsel, Stephan | Angestellter (Arbeitnehmersvertreter) | 0 | 0 | 0 |
| Hermund, Michael | Gewerkschaftssekretär des DGB Bezirk NRW | 0 | 0 | 0 |

| | | | | |
|-------------------------------------|--|---|---|---|
| Strippelmann, Bernhard | Hauptgeschäftsführer d. Arbeitgeberverb. Stahl e. V. | 0 | 0 | 0 |
| Ostendorf, Thomas (bis 18.04.2017) | Hauptgeschäftsführer des NRW-Handwerkstages e. V. | 0 | 0 | 0 |
| Banasiewicz, Thomas (ab 01.09.2017) | Hauptgeschäftsführer des NRW-Handwerkstages e. V. | 0 | 0 | 0 |
| Seel, Gertrud | Gesundheits- und Sozialökonomin, Kreis Wesel | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |

| |
|---------------------------|
| Weitere Organe |
| Gesellschafterversammlung |

| | |
|--|--|
| 4 Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Schule und Bildung (MSB) | |
| 4.1 FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gGmbH | |
| Gegründet am: | 06.03.1950 |
| Adresse: | Bavariafilmpfad 3, 82031 Grünwald |
| Telefon: | 0896497-0 |
| Telefax: | 0896497-300 |
| E-Mail: | info@fwu.de |
| Internet: | www.fwu.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 10.226 | 6,25 |
| Land-Baden-Württemberg | 10.226 | 6,25 |
| Freistaat Bayern | 10.226 | 6,25 |
| Land Berlin | 10.226 | 6,25 |
| Freie Hansestadt Bremen | 10.226 | 6,25 |
| Land Brandenburg | 10.226 | 6,25 |
| Freie und Hansestadt Hamburg | 10.226 | 6,25 |
| Land Hessen | 10.226 | 6,25 |
| Land Mecklenburg-Vorpommern | 10.226 | 6,25 |
| Land Niedersachsen | 10.226 | 6,25 |
| Land Rheinland-Pfalz | 10.226 | 6,25 |
| Land Saarland | 10.226 | 6,25 |
| Freistaat Sachsen | 10.226 | 6,25 |
| Land Sachsen-Anhalt | 10.226 | 6,25 |
| Freistaat Thüringen | 10.226 | 6,25 |
| Land Schleswig-Holstein | 10.226 | 6,25 |
| Insgesamt | 163.613 | 100,00 |

| |
|--|
| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
| keine |

| |
|---|
| Gegenstand des Unternehmens |
| Die gemeinnützige Gesellschaft hat die Aufgabe, audiovisuelle Medien herzustellen und deren Verwendung als Lehr- und Lernmittel in Bildung, Erziehung und Wissenschaft zu fördern und damit der Allgemeinheit zu dienen. Dazu gehört auch die Beratung bei der Entwicklung und Beschaffung geeigneter Geräte. |

| |
|---|
| Anwendung eines Corporate Governance Kodex |
| PCGK des Landes Nordrhein-Westfalen (Stand 19.03.2013) findet hier keine Anwendung (siehe TZ 1.2 Anwendungsbereich des PCGK NRW). |

| |
|--|
| Gründe für die Beteiligung |
| Die Tätigkeiten der Gesellschaft dienen dem Zweck, die Qualität der öffentlichen Bildung zu verbessern, zu vertiefen und fortzuentwickeln. Mit dieser Zweckbestimmung tragen die Tätigkeiten der FWU unterstützend zur Erfüllung des verfassungsrechtlich verankerten Bildungsauftrages der 16 beteiligten Bundesländer bei. |

Geschäftsentwicklung

Wie schon in den Vorjahren wurde der weitaus größte Anteil des Umsatzes, 57 % (Vorjahr 55 %), mit den staatlichen, kommunalen und kirchlichen Medienzentren getätigt. Der Anteil des Umsatzes mit Schulen betrug 12 % (Vorjahr 13 %). Der Umsatzanteil mit Dienstleistungen erhöhte sich auf 15 % (Vorjahr 14 %). Auftraggeber sind hier in erster Linie Kultusministerien und deren nachgeordnete Einrichtungen. Der Umsatzanteil der Mieterträge betrug 13 % (Vorjahr: 14 %).

Zum Dienstleistungsportfolio des Unternehmens gehörten der Betrieb und die Entwicklung von Informations- und Distributionsportalen für den Medieneinsatz in Schulen, die Erschließung von kostenfreien Medien und die Entwicklung eines digitalen Schulbuchs. Das FWU stellte darüber hinaus Daten zur besseren Recherchierbarkeit und Katalogisierung (Metadatenservices) von Unterrichtsmedien zur Verfügung. Die vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Projekte im Bereich Open Educational Resources (OERinfo und LOERn) wurden 2017 fortgesetzt. Neben der Beteiligung an Projekten im Bereich Medienproduktion, -distribution und Bildungsinformation führte das Unternehmen medienpädagogische Informations- bzw. Schulungsveranstaltungen durch.

Finanzielle Entwicklung

Das Wirtschaftsjahr 2017 wurde – wie erwartet – mit einem leicht negativen kaufmännischen Ergebnis abgeschlossen. Das Ergebnis nach Steuern hat sich – bei höheren Umsatzerlösen und Erträgen – etwas verschlechtert. Durch die gestiegenen Länderbeiträge fiel der Jahresfehlbetrag geringer aus als im Vorjahr. Der Umsatz im Jahr 2017 betrug insgesamt 4.442 T€ (Vorjahr 4.240 T€), was einem Plus von 4,8 % im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Der Umsatz aus dem Medienverkauf erhöhte sich um 119 T€ auf 3.159 T€. Der Umsatz im Geschäftsfeld Dienstleistungen stieg um 67 T€ auf 644 T€ an. Im Plus lagen ebenfalls die Mieterträge (Erhöhung um 9 T€ auf 583 T€).

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

PricewaterhouseCoopers GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München

| <u>Bilanz (in €)</u> | 2017 | 2016 | 2015 |
|---|-----------|-----------|-----------|
| Bilanzsumme | 3.246.739 | 3.249.876 | 3.552.454 |
| Eigenkapital | 1.068.956 | 1.083.883 | 1.127.961 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 4.442.459 | 4.240.055 | 3.952.010 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 220.960 | 344.785 | 771.715 |
| Personalaufwand | 2.748.258 | 2.763.001 | 2.688.094 |
| Jahresergebnis | -14.927 | -34.078 | -27.571 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 44 | 43 | 42 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 32,90 | 33,40 | 31,50 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 136.928 | 119.108 | 137.573 |
| Umsatzentwicklung im Medienbereich (in €) | 3.849.207 | 366.957 | 3.952.010 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|--------------------|------------------------------|-------------------------------|---------------|-------------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Be- züge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Frost, Michael | 102.330 | 7.620 | 19.500 | 129.450 | 0 |
| Nil, Rüdiger | 85.140 | 7.760 | 6.000 | 98.900 | 0 |
| Insgesamt | 187.470 | 15.380 | 25.500 | 228.350 | 0 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|---------------------|---|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Kraft, Wolfgang | Direktor Landesmedienzentrum Baden- Württemberg, Karlsruhe | 0 | 0 | 0 |
| Bauer, Dr. Martin | Ministerialrat, Bayerisches Staatsmini- sterium der Finanzen, für Landesent- wicklung und Heimat, München | 0 | 0 | 0 |
| Altmeyer, Gabriele | Referatsleiterin, Sächsisches Staatsmi- nisterium der Finanzen, Dresden | 0 | 0 | 0 |
| Günthner, Dirk | Ministerialrat, Ministerium der Finanzen des Landes Rheinland-Pfalz, Mainz | 0 | 0 | 0 |
| ter Horst, Jan | Ministerialdirigent, Niedersächsisches Kultusministerium, Hannover | 0 | 0 | 0 |
| Jäger, Hildegard | Leitende Ministerialrätin, Ministerium für Schule und Bildung, Düsseldorf | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

5 Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung (MHKBG)

5.1 Aufbaugemeinschaft Espelkamp GmbH

| | |
|---------------|--|
| Gegründet am: | 04.10.1949 |
| Adresse: | Im Walde 1, 32339 Espelkamp |
| Telefon: | 05772 / 5650 |
| Telefax: | 05772 / 56533 |
| E-Mail: | info@aufbau-espelkamp.de |
| Internet: | www.aufbau-espelkamp.de |

Gesellschafterstruktur

| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
|--|----------------------|----------------------|
| Beteiligungsverwaltungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen mbH | 1.860.000 | 50,00 |
| Evangelische Kirche von Westfalen. Bielefeld | 930.000 | 25,00 |
| Stiftung Kronenkreuz, Berlin | 930.000 | 25,00 |
| Insgesamt | 3.720.000 | 100,00 |

Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote)

keine

Gegenstand des Unternehmens

Vorrangiger Zweck der Gesellschaft ist es, zu einer sicheren und sozialverantwortbaren Wohnungsver-
sorgung der breiten Schichten der Bevölkerung beizutragen. Hierzu errichtet, erwirbt, betreut, bewirt-
schaftet und verwaltet die Aufbaugemeinschaft Espelkamp Wohnbauten in allen Rechts- und Nutzungs-
formen.

Anwendung eines Corporate Governance Kodex

| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
|-----------------------|----------------|
| keine Kodexanwendung | |

Gründe für die Beteiligung

Die Aktivität der Aufbaugemeinschaft Espelkamp GmbH ist unter dem Gesichtspunkt der Daseinsvor-
sorge (sozialer Wohnungsbau, Stadtentwicklung) erforderlich. Vorrangiger Zweck der Gesellschaft ist, zu
einer sicheren und sozial verantwortbaren Wohnungsver-
sorgung der breiten Schichten der Bevölkerung beizutragen.

Geschäftsentwicklung

Die Aufbaugemeinschaft hat in den letzten Jahren den Wohnungsmarkt in Espelkamp deutlich stabilisiert. Dieses Ziel hat sie vor allem durch die konsequente Umsetzung der verschiedenen Portfoliostrategien erreicht. Um das Erreichte zu erhalten, ist es weiterhin erforderlich den Wohnungsbestand zu modernisieren und in nachgefragten Marktsegmenten Neubau zu betreiben. Ein weiterer Rückbau ist bei der jetzigen Leerstandssituation nicht mehr erforderlich.

Im Kerngeschäft der Aufbaugemeinschaft konnte durch zielgruppenorientierte Vermietungsaktivitäten in den letzten Jahren das Durchschnittsalter bei Neuvermietung deutlich gesenkt werden und damit auch die Attraktivität des vermietbaren Wohnraums für neue Generationen deutlich gesteigert werden.

Aufgrund der gestiegenen Nachfrage nach Wohnungen der Aufbaugemeinschaft lässt sich feststellen, dass gegenüber den umliegenden Kommunen eine bessere Marktposition erreicht und damit die Wettbewerbsfähigkeit erhöht wurde. In einzelnen Wohnungsteilmärkten entwickeln sich sogar angespannte Tendenzen. Insbesondere kleinere Wohnungen sind von nahezu allen Bevölkerungsgruppen stark nachgefragt. Sowohl alleinstehende ältere Menschen, jüngere Berufseinsteiger, Pendler mit Doppelwohnsitz, als auch Transferleistungsempfänger benötigen kleinen bezahlbaren Wohnraum. Da dieser Trend bereits seit mehreren Jahren stark wachsend ist, besteht im Neubau von kleineren Wohnungen mittlerweile eine Chance im ländlichen Raum.

Für den Zeitraum 2018 erwartet die Aufbaugemeinschaft ein ausgeglichenes Vermietungsergebnis und eine Stabilisierung der Leerstandsquote auf unter 2 %. Für 2018 rechnet das Unternehmen mit einem Ergebnis auf Vorjahresniveau und für die Folgejahre mit einer Stabilisierung der wirtschaftlichen Situation. Insbesondere können im Zuge der Optimierung des Immobilienportfolios weitere Mieterhöhungspotentiale geschöpft werden. Auch wird die Gesellschaft in den nächsten Jahren einen Schwerpunkt auf umfangreiche Vertriebsaktivitäten legen. So ist eine verstärkte Präsenz in der Öffentlichkeit verbunden mit erhöhten Marketingaktivitäten und mehr Werbung geplant, um weiterhin neue Kundengruppen zu erschließen.

Die Aufbaugemeinschaft hat in den letzten Jahren zunehmend die Mieter in Entscheidungsprozesse mit eingebunden. Die dadurch erreichte hohe Identifikation der Mieter mit ihren Wohnungen soll die Mietverweildauer erhöhen und sich auf das positive Vermieterimage auswirken.

Finanzielle Entwicklung

Das Finanzmanagement der Aufbaugemeinschaft dient insbesondere der Sicherstellung der langfristigen Finanzierung der Mietobjekte. Hierzu bedient sich das Unternehmen eines Controllings mit detaillierten Liquiditätsplänen, wodurch die Aufbaugemeinschaft in der Lage ist, ihren derzeitigen und zukünftigen Zahlungsverpflichtungen jederzeit fristgerecht nachzukommen.

Der Cashflow in Höhe von 4.890 T€ deckte 2017 die planmäßigen Tilgungen (2.796 T€) und die Dividende (300 T€) ab. Neben der Inanspruchnahme von langfristigen Darlehen für Objektfinanzierung standen der Gesellschaft für kurzfristige Zwischenfinanzierung Kontokorrentkredite zur Verfügung.

Die Finanzlage wurde durch eingehende Mieten aus Mieterhöhungen nach Modernisierung sowie Grundstücksverkäufe positiv beeinflusst. Wegen der weiteren Investitionen aus eigenen und fremden Mitteln wird im Rahmen eines Finanzmanagements besonders darauf geachtet, entsprechende Zahlungsströme zu koordinieren.

Für das Geschäftsjahr 2017 sind sämtliche Investitionen durch den geldrechnungsmäßigen Überschuss des laufenden Jahres und durch zugesagte Finanzierungsmittel gedeckt. Darüber hinaus können weitere Investitionen, falls erforderlich durch Kreditaufnahme am Kapitalmarkt, finanziert werden.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

Verband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft Rheinland Westfalen e.V., Düsseldorf

| <u>Bilanz (in €)</u> | 2017 | 2016 | 2015 |
|----------------------|------------|------------|------------|
| Bilanzsumme | 97.165.301 | 93.938.354 | 94.015.508 |
| Anlagevermögen | 84.497.977 | 86.352.323 | 87.007.614 |
| Umlaufvermögen | 12.632.219 | 7.552.808 | 6.977.982 |
| Verbindlichkeiten | 75.797.361 | 73.809.992 | 74.574.240 |
| Eigenkapital | 19.143.095 | 18.088.585 | 17.417.814 |
| Rückstellungen | 1.852.766 | 1.861.846 | 2.023.453 |

| | | | |
|---|------------|------------|------------|
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 17.746.829 | 16.935.713 | 16.512.139 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 134.162 | 361.237 | 670.356 |
| Materialaufwand | 10.978.918 | 8.546.760 | 8.229.763 |
| Personalaufwand | 2.617.024 | 2.481.089 | 2.530.488 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 1.033.417 | 958.655 | 964.423 |
| Finanzergebnis | -1.270.317 | -1.451.850 | -1.561.026 |
| Jahresergebnis | 1.354.510 | 970.771 | 814.969 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 43 | 44 | 44 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 2 | 2 | 1 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 19,70 | 19,26 | 18,53 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 21.745 | 16.256 | 596.048 |
| Erhöhung/Verminderung des Bestandes an zum Verkauf bestimmten Grundstücke mit fertigen/unfertigen Bauten sowie unfertigen Leistungen (in €) | 3.237.442 | 800.986 | 117.096 |
| sonstige Steuern (in €) | 372.557 | 367.559 | 359.808 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|--------------------|-------------------------|----------------------------|---------------|-------------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Schmidt, Hans-Jörg | 116.619 | 15.000 | 34.983 | 166.602 | 0 |
| Insgesamt | 116.619 | 15.000 | 34.983 | 166.602 | 0 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|----------------------|---|-----------------------|----------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Koeppinghoff, Sigrid | Ministerialdirigentin im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau- und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 360 | 360 |
| Kupke, Dr. Arne | Vizepräsident der Ev. Kirche von Westfalen | 0 | 248 | 248 |
| Bringmann, Thomas | Leitender Ministerialrat im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 500 | 500 |
| Heinrich, Dr. Thomas | Landeskirchenrat der Ev. Kirche von Westfalen | 0 | 255 | 255 |

| | | | | |
|----------------|---|---|-------|-------|
| Jasper, Karl | Leitender Ministerialrat im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 380 | 380 |
| Loheide, Maria | Vorstandsmitglied des Ev. Werks der Diakonie und Entwicklung e. V. | 0 | 124 | 124 |
| Insgesamt | | 0 | 1.867 | 1.867 |

| |
|---------------------------|
| Weitere Organe |
| Gesellschafterversammlung |

| 5.2 Avantis GOB N.V. (Grensoverschrijdend Bedrijventerrein Aachen-Heerlen N.V.) | |
|--|--|
| Gegründet am: | 15.05.1998 |
| Adresse: | Snellius 8, 6422 RM Heerlen, Niederlande |
| Telefon: | 0031- 45 568 81 10 |
| | 0049 - 241 / 93 600 |
| E-Mail: | info@avantis.org |
| Internet: | www.avantis.org |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 1.247.896 | 25,00 |
| Stadt Aachen | 1.247.896 | 25,00 |
| Gemeente Heerlen | 1.247.895 | 25,00 |
| Industriebank Liof N.V. | 1.247.895 | 25,00 |
| Insgesamt | 4.991.582 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) | | | |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Name und Sitz der Gesellschaft | Anteil in € | Anteil in % | Umsatz in € |
| Avantis Services N.V. | 100.000 | 33,33 | 448.691 |
| Insgesamt | 100.000 | | |

| Gegenstand des Unternehmens |
|---|
| Realisierung eines hochwertigen, grenzüberschreitenden Gewerbegebietes im Grenzgebiet Aachen-Heerlen. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex |
|--|
| keine Kodexanwendung gemäß Gesellschafterbeschluss |

| Gründe für die Beteiligung |
|--|
| Für die Gesellschaft kann kein wichtiges Landesinteresse mehr festgestellt werden. |

| Geschäftsentwicklung |
|--|
| Größere Investitionen wie der Bau des Retentionsbodenfilters und der Ringschluss der Avantisallee wurden angestoßen und werden in 2018 abgeschlossen bzw. umgesetzt. Da der Grundstücksverkauf und die Umsetzung von Infrastrukturmaßnahmen eng miteinander verbunden sind, muss die Liquidität der Gesellschaft hierauf sorgfältig abgestimmt werden. Die Finanzierung von Avantis ist durch die Gesellschafterkredite, den positiven Bestand der liquiden Mittel und die anstehenden Flächenverkäufe gewährleistet. Die Geschäftsführung erwartet in 2018 bereits einen Teil bestehenden Darlehen zurückzahlen zu können. Voraussetzung für die Finanzierung und den Fortbestand der Gesellschaft ist jedoch nach wie vor eine Prolongation der Darlehen über den 31.12.2019 hinaus. |

| Finanzielle Entwicklung |
|--|
| Die Gesellschafter haben die Finanzierung des Unternehmens in vollem Umfang übernommen. Seither bestehen keine Verbindlichkeiten mehr gegenüber der Bank. Investitionen in dem Gebiet erfolgen auf individueller Grundlage und abhängig von der Nachfrage nach Grundstücken. Diese zusätzliche Infrastruktur kann vollumfänglich aus den Verkaufserlösen finanziert werden. Die in 2011 vereinbarten Gesellschafterdarlehen sollten gemäß den Darlehensverträgen am 31.12.2016 auslaufen. Aufgrund der wirtschaftlich positiven Entwicklung von Avantis und der prognostizierten Verkäufe in der Zukunft wurden die Darlehen durch die Gesellschafter zunächst bis zum 31.12.2019 verlängert, um die Kontinuität des Geschäftsbetriebs weiterhin zu gewährleisten. |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|--|------------|------------|------------|
| <u>Prüfungsgesellschaft:</u> | | | |
| Koenen en Co Controle B.V., Ebner Stolz GmbH & Co. KG | | | |
| <u>Bilanz (in €)</u> | 2017 | 2016 | 2015 |
| Bilanzsumme | 24.459.809 | 24.187.111 | 24.459.250 |
| Anlagevermögen | 2.620.239 | 2.841.899 | 2.811.406 |
| Umlaufvermögen | 21.839.570 | 21.345.212 | 21.647.844 |
| Verbindlichkeiten | 28.815.303 | 28.094.661 | 27.897.495 |
| Eigenkapital | -4.619.557 | -4.154.688 | -3.668.008 |
| Rückstellungen | 264.063 | 247.138 | 229.763 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 2.268.498 | 411.630 | 1.174.496 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 101.229 | 101.098 | 116.350 |
| Materialaufwand | 109.044 | 136.667 | 121.890 |
| Personalaufwand | 152.382 | 166.319 | 168.488 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 234.073 | 277.698 | 392.561 |
| Finanzergebnis | -298.814 | -229.254 | -300.283 |
| Jahresergebnis | -1.083.616 | -486.680 | -953.334 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 3 | 3 | 3 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | -18,89 | -17,18 | -15,00 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |
| Änderung Vorrat an Grundstücken abzüglich der erhaltenen Fördermittel (in €) | -1.995.395 | -182.561 | -1.112.555 |
| Kosten im Zusammenhang mit dem Verkauf (in €) | -439.245 | -23.759 | -13.367 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|--|--------------------|------------------------------|-------------------------------|---------------|-------------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Be- züge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Sicking, Prof. Dr. Manfred (Vorstand) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| de Beer, Martin Engelbert (Vorstand) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|--|--|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Voorpijl, Leo (Vorsitz) | Vertreter für die Industriebank LIOF N.V. | 0 | 0 | 0 |
| Bernhardt, Michael (bis 15.08.2017) | Referent im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Grehling, Annekathrin | Stadtkämmerin der Stadt Aachen | 0 | 0 | 0 |
| Aarts, Nico | Beigeordneter der Gemeinde Heerlen | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |

| Weitere Organe |
|-----------------------|
| Hauptversammlung |

| 5.3 BahnflächenEntwicklungsGesellschaft NRW GmbH | |
|---|--|
| Gegründet am: | 01.04.2002 |
| Adresse: | An der Reichsbank 8, 45127 Essen |
| Telefon: | 0201 / 747 66 - 0 |
| Telefax: | 0201 / 747 66 - 28 |
| E-Mail: | info@beg.nrw.de |
| Internet: | www.beg-nrw.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 12.550,00 | 50,10 |
| Deutsche Bahn AG | 12.500,00 | 49,90 |
| Insgesamt | 25.050,00 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von Dienstleistungen zur Immobilienentwicklung auf und im Randbereich von Bahnliegenschaften. Dies umfasst die Vorbereitung und Vergabe von Planungs- und Gutachteraufträgen, die Entwicklung und Abstimmung einer städtebaulich und ökonomisch tragfähigen Neuordnung, die Organisation und die Vorbereitung von Grundstücksverkäufen - ausgenommen Tätigkeiten nach dem Rechtberatungsgesetz - und die Verwaltung von Finanzmitteln des Landes Nordrhein-Westfalen sowie alle mit diesen Aufgaben im Zusammenhang stehenden Dienstleistungen. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|--|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 01.07.2014 |

| Gründe für die Beteiligung |
|---|
| Die BEG erfüllt ihre Aufgaben auf Grund eines wichtigen Landesinteresses (Durchführung von Dienstleistungen zur Immobilienentwicklung auf und im Randbereich der Bahnliegenschaften). Die Aktivität der BEG ist unter dem Gesichtspunkt der Daseinsvorsorge (Flächen- und Stadtentwicklung) erforderlich. |

| Geschäftsentwicklung |
|--|
| Die Gesellschaft hat auf Basis des im Jahr 2005 geänderten Durchführungsvertrages ihre Geschäftstätigkeit fortgesetzt. Im Jahr 2008 wurde die BEG über die bisherigen 205 Kommunen hinaus mit der Entwicklung und Vermarktung stillgelegter Strecken im Rahmen des Alleinradwegeprogramms in 17 Kommunen beauftragt. Im November 2013 wurden Vereinfachungen und Anpassungen von Abläufen des 2011 zuletzt geänderten Durchführungsvertrags im Rahmen einer Protokollnotiz vereinbart. Insbesondere wurden die Vorgehensweisen zur Steuerung der Produktion von Flächen durch die Deutsche Bahn sowie zur Kommunenrückgabe einschließlich der Ermittlung der zur Abrechnung der Entwicklungskosten grundlegenden Parameter vereinfacht. Im Sommer 2017 wurde ein dritter Nachtrag zum Durchführungsvertrag abgeschlossen, in dem die Tätigkeit der BEG auf Kooperationsstandorte in Zusammenarbeit mit der DB Immobilien erweitert wurde. In 2018 wird die Gesellschaft im Wesentlichen die Vertriebstätigkeit in den Kommunen des BahnflächenPools I und II vorantreiben. Darüber hinaus werden im Rahmen des abgeschlossenen 3. EG-Paketes weitere Verkäufe im Jahr 2018 erwartet. |

| Finanzielle Entwicklung |
|--|
| Infolge der Erhöhung der Gesamtaufwendungen liegen die Erstattung der Gesellschafter und damit die Umsatzerlöse, bedingt durch das Geschäftsmodell, über denen des Vorjahres. Insgesamt wurde gegenüber den Gesellschaftern netto 3.079 T€ einschließlich Gewinnzuschlag abgerechnet (Vj. 2.927 T€). Das Ergebnis vor Steuern liegt mit 48 T€ auf Vorjahreshöhe. Die Bilanzsumme hat sich um 1.097 T€ vermindert. Dies resultiert im Wesentlichen aus einer 2017 ausgewiesenen Forderung gegenüber dem Gesellschafter Land Nordrhein-Westfalen während im Vorjahr eine Verbindlichkeit ausgewiesen wurde. In der Folge hat sich die Eigenkapitalquote von rund 12 % auf rund 19 % erhöht. Die Deckung der Liquidität ist durch Haushaltsmittel des Landes Nordrhein-Westfalen gesichert. |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|-----------|-----------|-----------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| BS Westdeutschland GmbH | | | |
| <u>Bilanz (in €)</u> | 2017 | 2016 | 2015 |
| Bilanzsumme | 2.358.291 | 3.454.537 | 3.539.434 |
| Anlagevermögen | 72.586 | 51.090 | 57.256 |
| Umlaufvermögen | 2.277.173 | 3.395.057 | 3.473.913 |
| Verbindlichkeiten | 1.523.798 | 2.665.523 | 2.779.400 |
| Eigenkapital | 449.044 | 421.269 | 392.440 |
| Rückstellungen | 385.449 | 267.745 | 367.593 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 3.697.959 | 3.648.292 | 2.908.208 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 41.165 | 13.730 | 103.900 |
| Materialaufwand | 1.400.851 | 1.346.712 | 800.278 |
| Personalaufwand | 1.872.817 | 1.810.753 | 1.736.227 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 388.954 | 426.012 | 398.822 |
| Finanzergebnis | 13 | -18 | 31 |
| Jahresergebnis | 27.775 | 28.828 | 31.936 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 22 | 19 | 19 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 1 | 2 | 1 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 19,04 | 12,19 | 11,09 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 1.612.740 | 2.400.300 | 2.512.450 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Nicolaus, Volker | 135.828 | 15.069 | 16.660 | 167.557 | 0 |
| Lennertz, Thomas | 110.649 | 32.837 | 16.660 | 160.146 | 0 |
| Insgesamt | 246.477 | 47.906 | 33.320 | 327.702 | 0 |

| |
|---------------------|
| Aufsichtsrat |
| Kein Aufsichtsrat |

| |
|-----------------------------|
| Weitere Organe |
| Gesellschafterversammlung |
| Beirat Bahnflächen Pool NRW |

| 5.4 Entwicklungsgesellschaft Zollverein mbH - EGZ | |
|--|--|
| Gegründet am: | 23.05.2001 |
| Adresse: | Bullmannau 11, 45327 Essen |
| Telefon: | 0201 / 246 81 - 101 |
| Telefax: | 0201 / 246 81 - 111 |
| E-Mail: | hans-peter.noll@zollverein.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 25.000 | 50,00 |
| Stadt Essen | 25.000 | 50,00 |
| Insgesamt | 50.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine Beteiligungen |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Die Gesellschaft wurde zur Durchführung des EU-Großprojektes Zollverein gegründet. Mit Gründung der Stiftung Zollverein im Jahre 2009 wurde die EGZ in die Stiftung integriert, einschließlich des Übergangs des gesamten Personals. Seither entwickelt, unterhält und betreibt die Stiftung den Welterbestandort Zollverein, die EGZ nimmt keine neuen operativen Aufgaben mehr wahr. Gleichwohl muss die Gesellschaft bis zur Schlussabrechnung des Großprojekts Zollverein in eigener Rechtsform erhalten bleiben, da sie Drittmittelpfänger der Zuwendungen ist. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex |
|---|
| keine Kodexanwendung |

| Gründe für die Beteiligung |
|---|
| Die Gesellschaft ist operativ nicht mehr tätig und gemäß Gesellschaftsvertrag bis 31.12.2020 begrenzt. Sie konnte bisher auf Grund noch laufender gerichtlicher Verfahren und einer noch nicht erfolgten Abrechnung der Schlussverwendungsnachweise für erhaltene Zuwendungen bzw. Förderungen nicht liquidiert werden. |

| Geschäftsentwicklung |
|--|
| Das Geschäftsjahr 2017 war ausschließlich durch die Bearbeitung der anhängigen gerichtlichen Verfahren und Insolvenzen aus den Baumaßnahmen geprägt. |

| Finanzielle Entwicklung |
|---|
| Die Finanzlage der Gesellschaft ist grundsätzlich auf eine vollständige Deckung der Ausgaben für die laufende Geschäftstätigkeit und die Investitionstätigkeit durch öffentliche Fördermittel und notwendige Vor-/Zwischenfinanzierungen durch die Gesellschafter ausgerichtet. Der Gesellschaft standen jederzeit ausreichend Mittel zur Deckung der bestehenden Verpflichtungen zur Verfügung. Der Finanzmittelbedarf wurde vollständig aus den vorhandenen liquiden Mitteln gedeckt. |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|-----------|-----------|-----------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| Märkische Revision GmbH | | | |
| Bilanz (in €) | 2017 | 2016 | 2015 |
| Bilanzsumme | 1.397.353 | 1.481.740 | 1.592.784 |
| Anlagevermögen | 468.427 | 468.427 | 468.427 |
| Umlaufvermögen | 433.151 | 474.232 | 662.769 |
| Verbindlichkeiten | 669.027 | 726.813 | 759.717 |
| Eigenkapital | -495.776 | -539.081 | -461.589 |
| Rückstellungen | 259.900 | 286.500 | 364.640 |
| Umsatz und Ergebnis (in €) | | | |
| Umsatzerlöse | 0 | 0 | 0 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 94.981 | 15.162 | 29.769 |
| Materialaufwand | 0 | 21.474 | 18.061 |
| Personalaufwand | 0 | 0 | 0 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 50.515 | 69.956 | 64.347 |
| Finanzergebnis | 0 | 78 | 162 |
| Jahresergebnis | 43.305 | -77.492 | -64.139 |
| Beschäftigte | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| Weitere Kenngrößen | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | -35,50 | -36,40 | -29,00 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |
| Sonderposten für Investitionszuschüsse (in €) | 468.427 | 468.427 | 468.427 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|--|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Marth, Herrmann | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Noll, Prof. Dr. Hans-Peter (ab 01.10.2017) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|------------------------------|--|--------------------|-------------------------|------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Müller, Dr. Werner (Vorsitz) | Vorstandsvorsitzender der RAG-Stiftung | 0 | 0 | 0 |

| | | | | |
|--|---|---|---|---|
| Heinisch, Dr. Jan (stellv. Vorsitz), (ab 31.07.2017) | Staatssekretär im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| von der Mühlen, Michael (bis 31.07.2017) | Staatssekretär im Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Neuendorf, Bernd | Staatssekretär a.D. im Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Karabaic, Milena | Landesrätin beim Landschaftsverband Rheinland | 0 | 0 | 0 |
| Best, Hans-Jürgen | Stadtdirektor der Stadt Essen | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |

| |
|---------------------------|
| Weitere Organe |
| Gesellschafterversammlung |

| | |
|--|--|
| 5.5 ILS - Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung gGmbH | |
| Gegründet am: | 01.01.2008 |
| Adresse: | Brüderweg 22-24, 44135 Dortmund |
| Telefon: | 0231 / 9051 - 0 |
| Telefax: | 0231 / 9051 - 155 |
| E-Mail: | poststelle@ils-forschung.de |
| Internet: | www.ils-forschung.de |

| | | |
|-------------------------------|----------------------|----------------------|
| Gesellschafterstruktur | | |
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 25.000 | 100,00 |
| Insgesamt | 25.000 | 100,00 |

| |
|--|
| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
| keine |

| |
|--|
| Gegenstand des Unternehmens |
| Zweck der Gesellschaft ist, neue Erkenntnisse über Dynamik und Prozesse räumlicher Entwicklung in sozialer, demographischer, ökonomischer und baulicher Hinsicht insbesondere über die verschiedenen Dimensionen von Urbanisierungsprozessen zu gewinnen, die den stadt- und raumentwicklungspolitischen Entscheidungsträgern als Grundlage für die praktische raumbezogene Planung und Gestaltung dienen können. Die Gesellschaft verwirklicht ihren Zweck insbesondere durch anwendungsorientierte und integrative Grundlagenforschung, wissenschaftliche Zusammenarbeit mit Hochschulen sowie mit anderen raumwissenschaftlichen Einrichtungen, die Veröffentlichung raumwissenschaftlicher Arbeiten, den Dialog mit der interessierten Öffentlichkeit und der Fachöffentlichkeit sowie die Arbeit in von Dritten finanzierten Forschungsprojekten zum Nachweis der wissenschaftlichen Exzellenz. |

| | |
|--|----------------|
| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 17.07.2013 |

| |
|---|
| Gründe für die Beteiligung |
| Bis Ende 2007 war die ILS eine Einrichtung des Landes nach § 14 LOG und wurde zum 01.01.2008 aufgelöst. Auf Grund des hohen Landesinteresses am Erhalt und Ausbau der wissenschaftlichen Kompetenzen im Bereich Stadt- und Regionalforschung, der Mobilitätsforschung, von Architektur und Bauwesen sowie der Planungswissenschaften wurde als „Nachfolgerin“ die ILS gGmbH gegründet. Nachdem das Ziel der ILS gGmbH (Aufnahme in die Leibniz-Gemeinschaft) nicht erreicht werden konnte, sind Überlegungen zur Neuausrichtung der Gesellschaft anzustellen. |

| |
|--|
| Geschäftsentwicklung |
| Auf Grund des Gesellschaftsvertrages und des Gegenstands des Unternehmens ist die ILS gGmbH als gemeinnützige Gesellschaft nicht auf Gewinnerzielung, sondern auf die Erreichung ihrer wissenschaftlichen Zwecke ausgerichtet. Die wirtschaftliche Lage der ILS gGmbH ist wie auch in den Vorjahren gut. Insgesamt wurde im Geschäftsjahr 2017 ein Jahresfehlbetrag i.H.v. 59 T€ ausgewiesen. Die Förderung des Landes Nordrhein-Westfalen belief sich 2017 auf 4.000 T€. Die Gesamtleistung (Erträge aus institutioneller Förderung und aus Produktabwicklungen zuzüglich Bestandserhöhungen) beträgt 5.378 T€. Auf den Drittmittelbereich entfallen davon 1.338 T€. Dies zeigt, dass die Einwerbung von Drittmittelprojekten weiterhin auf einem hohen Niveau erfolgt. Der Personalaufwand belief sich im Geschäftsjahr 2017 auf 3.902 € und liegt damit um 421 T€ höher als 2016. Trotz durch erhöhte, von den Projektzuwendungsgebern geforderte Eigenteile in Forschungsprojekten strebt die Geschäftsführung 2018 ein nahezu ausgeglichenes Jahresergebnis an. |

Finanzielle Entwicklung

Die Liquiditätssituation der ILS gGmbH ist ausgewogen. Zum Bilanzstichtag betragen die Kassenbestände und die Guthaben auf den Kontokorrentkonten 377 T€. Die ILS gGmbH war während des Geschäftsjahrs jederzeit in der Lage, ihren Zahlungsverpflichtungen nachzukommen, da die Mittel aus der Grundfinanzierung rechtzeitig abgerufen wurden.

Das bilanzielle Eigenkapital betrug zum Bilanzstichtag 160 T€. Dies entspricht einer Eigenkapitalquote von 6,81 %. Unter der Berücksichtigung des Sonderpostens für Investitionszuwendungen beträgt die Eigenkapitalquote 18,56 %. Die erhaltenen Anzahlungen auf Bestellungen betreffen erhaltene Anzahlungen für die im Auftrag befindlichen Arbeiten im Projektbereich. Diese erhöhten sich zum Stichtag um 722 T€. Die erhaltenen Anzahlungen für Projekte mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr sind ggü. dem Vorjahr um 270 T€ gestiegen und für Projekte mit einer Restlaufzeit von über einem Jahr um 452 T€ gestiegen.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

Dr. Bergmann, Kauffmann & Partner GmbH & Co. KG, Dortmund

| Bilanz (in €) | 2017 | 2016 | 2015 |
|---|-----------|-----------|-----------|
| Bilanzsumme | 2.353.277 | 1.760.649 | 1.251.614 |
| Anlagevermögen | 276.421 | 250.737 | 293.285 |
| Umlaufvermögen | 1.975.406 | 1.448.164 | 923.856 |
| Verbindlichkeiten | 1.765.988 | 1.151.815 | 650.026 |
| Eigenkapital | 160.285 | 219.081 | 175.103 |
| Rückstellungen | 150.584 | 139.017 | 133.200 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 4.535.019 | 4.574.055 | 5.241.710 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 41.955 | 2.504 | 6.711 |
| Materialaufwand | 331.892 | 130.560 | 127.845 |
| Personalaufwand | 3.902.043 | 3.480.730 | 3.560.414 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 1.131.436 | 1.141.903 | 1.101.345 |
| Finanzergebnis | 0 | 68 | 164 |
| Jahresergebnis | -58.795 | 43.977 | -12.091 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 109 | 104 | 95 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 1 | 1 | 1 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 6,8 | 12,44 | 13,99 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 4.000.000 | 4.000.000 | 4.000.000 |
| Erhöhung/Verminderung des Bestandes an unfertigen Leistungen (in €) | 843.228 | 284.845 | -399.817 |
| Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuwendungen (in €) | 88.355 | 106.319 | 116.604 |
| Sonderposten für Investitionszuwendungen (in €) | 276.421 | 250.737 | 293.285 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|---|--------------------|------------------------------|-------------------------------|---------------|-------------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Be- züge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Siedentop, Prof. Dr. - - Ing. Stefan | 122.953 | 0 | 0 | 122.953 | 29.620 |
| Paul, Michael | 81.155 | 0 | 0 | 81.155 | 0 |
| Insgesamt | 204.108 | 0 | 0 | 204.108 | 29.620 |

| Aufsichtsrat |
|---------------------|
| kein Aufsichtsrat |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |
| Wissenschaftlicher Beirat |
| Nutzerbeirat |

| | |
|---------------------------|--|
| 5.6 NRW.URBAN GmbH | |
| Gegründet am: | 18.12.2008 |
| Adresse: | Fritz-Vomfelde-Straße 10, 40547 Düsseldorf |
| Telefon: | 0211 / 54238-0 |
| Telefax: | 0211 / 54238-430 |
| E-Mail: | info@nrw-urban.de |
| Internet: | www.nrw-urban.de |

| | | |
|-------------------------------|----------------------|----------------------|
| Gesellschafterstruktur | | |
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 25.000 | 100,00 |
| Insgesamt | 25.000 | 100,00 |

| |
|--|
| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
| keine |

| |
|--|
| Gegenstand des Unternehmens |
| Erbringung von Dienstleistungen in erster Linie gegenüber den Kommunen und Dritten insbesondere im Zusammenhang mit der Wahrnehmung von städtebaulichen Aufgaben, Maßnahmen der Stadtentwicklung und Strukturpolitik sowie in der Bereichen Hochbau, Tiefbau und Altlastensanierung. |

| | |
|--|----------------|
| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 17.12.2013 |

| |
|--|
| Gründe für die Beteiligung |
| Die NRW.URBAN GmbH erfüllt ihre Aufgaben auf Grund eines wichtigen Landesinteresses (Wahrnehmung von städtebaulichen Aufgaben, Maßnahmen der Stadtentwicklung und Strukturpolitik). Die Aktivität der NRW.URBAN GmbH ist unter dem Gesichtspunkt der Daseinsvorsorge erforderlich. |

| |
|--|
| Geschäftsentwicklung |
| Bei annähernd gleich gebliebenen Grundstücksverkäufen (+ 4 %) und Umsatzerlösen aus dem Dienstleistungsbereich (+ 0,4 %) und dem Abbau von Beständen, überwiegend durch die Abrechnung von Baugebietsentwicklungen (+ 154 %), fielen Umsatzerlöse und Bestandsreduzierungen im Vergleich zum Vorjahr um rund 653 T€ geringer aus. Unter Berücksichtigung von Erhöhung der sonstigen betrieblichen Erträge (+ 1.572 %) und sonstigen betrieblichen Aufwendungen (+ 400 %) sowie bei Reduzierungen beim Materialaufwand (- 27%) wird ein Jahresergebnis von 26.705,72 € (Vorjahr -8.999 €) erreicht. |

| |
|---|
| Finanzielle Entwicklung |
| Die Liquiditätsplanung und Steuerung der NRW.URBAN GmbH erfolgt auf der Grundlage der erwarteten Zahlungseingänge und -ausgänge über ein Liquiditätsplanungstool. Die Anlage der vorhandenen liquiden Mittel (Stand 31.12.2017 rund 1.465 T€) erfolgt konservativ in der Form von Tagesgeldern und Termineinlagen. Die Finanzlage ist geordnet. Die Zahlungsfähigkeit ist aufgrund der Eigenkapitalausstattung jederzeit gegeben. |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|------------|-----------|------------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| WPR Rhein-Ruhr GmbH | | | |
| Bilanz (in €) | 2017 | 2016 | 2015 |
| Bilanzsumme | 5.674.850 | 6.682.122 | 6.928.656 |
| Anlagevermögen | 136.074 | 120.998 | 105.923 |
| Umlaufvermögen | 5.538.776 | 6.561.124 | 6.822.733 |
| Verbindlichkeiten | 3.664.745 | 3.958.763 | 3.903.068 |
| Eigenkapital | 1.650.480 | 1.623.774 | 1.632.774 |
| Rückstellungen | 359.625 | 1.099.584 | 1.392.814 |
| Umsatz und Ergebnis (in €) | | | |
| Umsatzerlöse | 2.856.491 | 2.320.723 | 3.759.478 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 397.629 | 23.779 | 221.556 |
| Materialaufwand | 1.589.107 | 2.155.212 | 2.025.107 |
| Personalaufwand | 0 | 0 | 0 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 331.226 | 66.147 | 128.172 |
| Finanzergebnis | -5.809 | -20.630 | -69.335 |
| Jahresergebnis | 26.706 | -8.999 | 43.433 |
| Beschäftigte | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| Weitere Kenngrößen | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 29,08 | 24,30 | 23,57 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |
| Verminderung/Erhöhung des Bestands an fertigen/unfertigen Erzeugnissen oder Leistungen (in €) | -1.301.272 | -112.129 | -1.737.487 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Meiers, Franz | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Kloidt, Ludger | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| Aufsichtsrat |
|---------------------|
| kein Aufsichtsrat |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| | |
|--|--|
| 5.7 NRW.URBAN GmbH & Co. KG | |
| Gegründet am: | 20.11.2003 |
| Adresse: | Karl-Harr-Straße 5, 44263 Dortmund |
| Telefon: | 0231 / 4341 - 0 |
| Telefax: | 0231 / 4341 - 325 |
| E-Mail: | info@nrw-urban.de |
| Internet: | www.nrw-urban.de |

| | | |
|-------------------------------|----------------------|----------------------|
| Gesellschafterstruktur | | |
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 1.000.000 | 100,00 |
| Insgesamt | 1.000.000 | 100,00 |

| |
|--|
| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
| keine |

| |
|---|
| Gegenstand des Unternehmens |
| Wahrnehmung von städtebaulichen Aufgaben, Maßnahmen der Stadtentwicklung und Strukturpolitik, das Halten und Verwalten, Entwickeln und Veräußern von Grundstücken im Treuhandvermögen sowie die Erbringung von Dienstleistungen und verwandte Geschäfte in vorgenannten Bereichen vorwiegend an das Land Nordrhein-Westfalen einschließlich Einrichtungen, Eigenbetrieben und anderen Gesellschaften, an denen das Land Nordrhein-Westfalen mehrheitlich beteiligt ist und an sonstige öffentliche Auftraggeber. Gegenstand ist weiterhin die Übernahme von Aufgaben zur Verbesserung der Agrarstruktur durch Ausübung von Vorkaufsrechten nach dem Reichssiedlungsgesetz sowie die Übernahme der Aufgaben als Siedlungsunternehmen nach dem Reichssiedlungsgesetz. |

| | |
|--|----------------|
| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 17.12.2013 |

| |
|--|
| Gründe für die Beteiligung |
| Die NRW.URBAN GmbH & Co.KG erfüllt ihre Aufgaben auf Grund eines wichtigen Landesinteresses (Wahrnehmung von städtebaulichen Aufgaben, Maßnahmen der Stadtentwicklung und Strukturpolitik). Des Weiteren ist sie das Siedlungsunternehmen des Landes nach § 1 des Reichssiedlungsgesetzes. Die Aktivität der NRW.URBAN GmbH & Co. KG ist unter dem Gesichtspunkt der Daseinsvorsorge (Stadtentwicklung, Strukturpolitik, Brachflächenaufbereitung, Grundstücksentwicklung) erforderlich. |

| |
|--|
| Geschäftsentwicklung |
| Im Geschäftsjahr 2017 hat die NRW.URBAN GmbH & Co. KG Umsatzerlöse einschließlich Bestandsveränderungen von 9.293 T€ (Vorjahr 8.996 T€) erwirtschaftet. Damit konnte im Vergleich zu 2016 eine Umsatzsteigerung von 297 T€ (+ 3 %) erzielt werden. Im gleichen Betrachtungszeitraum sanken die Aufwendungen für bezogene Leistungen um rund 361 T€ (- 15%) von 2.361 T€ auf 2.000 T€. Der Dienstleistungsumsatz liegt damit nach Abzug der Leistungen Dritter um rund 658 T€ (+10%) über dem Vorjahrsergebnis. |

| |
|---|
| Finanzielle Entwicklung |
| Die Liquiditätsplanung und Steuerung der NRW.URBAN GmbH & Co. KG erfolgt auf der Grundlage der erwarteten Zahlungseingänge und -ausgänge über ein Liquiditätsplanungstool. Die Anlage der vorhandenen liquiden Mittel (Stand 31.12.2017 rund 4.998 T€) erfolgt konservativ in der Form von Tagesgeldern und Terminanlagen. Die Finanzlage ist geordnet. Die Zahlungsfähigkeit ist aufgrund der Eigenkapitalausstattung jederzeit gegeben. |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|------------|------------|------------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| WPR Rhein-Ruhr GmbH | | | |
| Bilanz (in €) | 2017 | 2016 | 2015 |
| Bilanzsumme | 12.419.701 | 11.461.982 | 16.374.247 |
| Anlagevermögen | 267.231 | 300.634 | 6.769.038 |
| Umlaufvermögen | 12.152.471 | 11.161.347 | 9.605.209 |
| Verbindlichkeiten | 8.950.273 | 7.881.026 | 13.268.173 |
| Eigenkapital | 3.254.965 | 3.055.569 | 2.833.828 |
| Rückstellungen | 214.463 | 525.387 | 272.246 |
| Umsatz und Ergebnis (in €) | | | |
| Umsatzerlöse | 9.406.988 | 7.145.997 | 5.639.472 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 313.157 | 682 | 195.284 |
| Materialaufwand | 1.999.724 | 2.360.815 | 1.497.474 |
| Personalaufwand | 0 | 0 | 0 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 53.417 | 408.780 | 92.657 |
| Finanzergebnis | 1.995 | 35.395 | 9.337 |
| Jahresergebnis | 7.521.207 | 6.231.184 | 5.724.763 |
| Beschäftigte | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| Weitere Kenngrößen | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 26,21 | 26,66 | 17,31 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |
| Verminderung/Erhöhung des Bestands an fertigen/unfertigen Erzeugnissen oder Leistungen (in €) | -114.388 | 1.849.610 | 1.568.964 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Meiers, Franz | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Kloidt, Ludger | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| Aufsichtsrat |
|---------------------|
| Kein Aufsichtsrat |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| 5.8 NRW.URBAN Service GmbH | |
|-----------------------------------|--|
| Gegründet am: | 25.02.2009 |
| Adresse: | Karl-Harr-Straße 5, 44263 Dortmund |
| Telefon: | 0231 / 4341 - 0 |
| Telefax: | 0231 / 4341 - 325 |
| E-Mail: | info@nrw-urban.de |
| Internet: | www.nrw-urban.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 25.000 | 100,00 |
| Insgesamt | 25.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) | | | |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Name und Sitz der Gesellschaft | Anteil in € | Anteil in % | Umsatz in € |
| NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH | 100.000 | 100,00 | 0 |
| Insgesamt | 100.000 | | |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Gegenstand des Unternehmens ist die Übernahme der Funktion eines persönlich haftenden Gesellschafters der NRW.URBAN GmbH & Co. KG, Dortmund, sowie die Erbringung von Dienstleistungen gegenüber verbundenen Gesellschaften und dem Land Nordrhein-Westfalen, einschließlich Einrichtungen, Eigenbetrieben und anderen Gesellschaften, an denen das Land Nordrhein-Westfalen beteiligt ist, insbesondere im Zusammenhang mit der Wahrnehmung von städtebaulichen Aufgaben, Maßnahmen der Stadtentwicklung und Strukturpolitik, des Verwaltens von Grundstücken im Treuhandvermögen sowie in den Bereichen Hochbau, Tiefbau und Altlastensanierung. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|--|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 17.12.2013 |

| Gründe für die Beteiligung |
|--|
| Die NRW.URBAN Gruppe und auch die NRW.URBAN Service GmbH erfüllt ihre Aufgaben auf Grund eines wichtigen Landesinteresses (Wahrnehmung von städtebaulichen Aufgaben, Maßnahmen der Stadtentwicklung und Strukturpolitik). Die Aktivität der NRW.URBAN GmbH & Co. KG und ihrer Komplementärin ist unter dem Gesichtspunkt der Daseinsvorsorge (Stadtentwicklung, Strukturpolitik, Brachflächenaufbereitung, Grundstücksentwicklung) erforderlich. |

| Geschäftsentwicklung |
|--|
| Die NRW.URBAN Service GmbH ist von der Auftragsentwicklung bei den von ihr betreuten Unternehmen abhängig. Der Umsatz mit der NRW.URBAN GmbH & Co. KG konnte im Vergleich zum Vorjahr um rund 1.251 T€ (+ 20,1 %) gesteigert werden. Der Umsatz mit der NRW.URBAN GmbH sank gegenüber dem Vorjahr um rund 136 T€ (- 9,36 %). |

Finanzielle Entwicklung

Die Liquiditätsplanung und Steuerung der NRW.URBAN Service GmbH erfolgt auf der Grundlage der erwarteten Zahlungseingänge und -ausgänge über ein Liquiditätsplanungstool. Die Anlage der Mittel (Stand 31.12.2017 rund 8,0 Mio. €) erfolgt konservativ in Form von Tagesgeldern und Terminanlagen. Die Finanzlage ist geordnet. Die Zahlungsfähigkeit ist aufgrund der Eigenkapitalausstattung jederzeit gegeben. Darlehensaufnahmen bestehen nicht. Finanztermingeschäfte, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate werden nicht eingesetzt.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

WPR Rhein-Ruhr GmbH

| Bilanz (in €) | 2017 | 2016 | 2015 |
|--|------------|------------|------------|
| Bilanzsumme | 18.310.729 | 18.124.508 | 18.163.782 |
| Anlagevermögen | 664.612 | 709.461 | 7.209.433 |
| Umlaufvermögen | 17.638.647 | 17.402.441 | 10.943.165 |
| Verbindlichkeiten | 468.405 | 1.536.115 | 595.368 |
| Eigenkapital | 6.953.289 | 5.384.188 | 5.384.188 |
| Rückstellungen | 10.889.036 | 11.204.205 | 12.184.226 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 8.828.008 | 8.018.565 | 7.330.469 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 1.168.896 | 3.390.414 | 454.082 |
| Materialaufwand | 222.940 | 235.247 | 225.886 |
| Personalaufwand | 7.773.572 | 7.886.627 | 9.370.122 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 2.466.229 | 2.756.999 | 2.169.025 |
| Finanzergebnis | -400.057 | -317.857 | -253.225 |
| Jahresergebnis | -892.616 | 0 | -1.848.098 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 87 | 90 | 89 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 38,00 | 29,70 | 29,70 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 2.461.716 | 2.964.227 | 0 |
| Verminderung/Erhöhung des Bestands an unfertigen Leistungen (in €) | 82.645 | -156.606 | -27.717 |

Geschäftsführung

| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
|----------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Meiers, Franz | 142.700 | 15.000 | 19.900 | 177.600 | 44.000 |
| Kloidt, Ludger | 124.700 | 6.000 | 19.900 | 150.600 | 33.000 |
| Insgesamt | 267.400 | 21.000 | 39.800 | 328.200 | 77.000 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|---------------------|---|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Paulsmeyer, Karin | Ministerialdirigentin im Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Bringmann, Thomas | Leitender Ministerialrat im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Noll, Wulf | Ministerialdirigent im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Linne, Martin | Beigeordneter Stadt Krefeld | 500 | 0 | 500 |
| Raetz, Stefan | Bürgermeister Stadt Rheinbach | 500 | 0 | 500 |
| Kloidt, Markus | Arbeitnehmervertreter | 500 | 0 | 500 |
| Insgesamt | | 1.500 | 0 | 1.500 |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| 5.9 Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH | |
|--|--|
| Gegründet am: | 09.05.2005 |
| Adresse: | Vogelsang 71, 53937 Schleiden |
| Telefon: | 02444 / 91577910 |
| Telefax: | 02444 / 91577919 |
| E-Mail: | thomas.fischer-reinbach@vogelsang-ip.de |
| Internet: | www.vogelsang-ip.de/investieren |

| Gesellschafterstruktur | | |
|--------------------------------------|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 12.000 | 33,33 |
| Bundesanstalt für Immobilienaufgaben | 12.000 | 33,33 |
| Kreis Euskirchen | 6.480 | 18,00 |
| Städteregion Aachen | 2.160 | 6,00 |
| Kreis Düren | 2.160 | 6,00 |
| Stadt Schleiden | 1.200 | 3,33 |
| Insgesamt | 36.000 | 99,99 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Gegenstand des Unternehmens ist die nationalparkverträgliche, denkmalgerechte und geschichtsverantwortliche Entwicklung des Standortes "Burg Vogelsang" gemäß dem Leitbild Vogelsang IP zu einem "Internationaler Platz im Nationalpark Eifel". Die Gesellschaft führt die begonnene Konversion fort und übernimmt die Steuerung der Gesamtentwicklung des Standortes unter Berücksichtigung der Interessen des Nationalparks Eifel und der Nationalparkregion, insbesondere hinsichtlich der Kernnutzungen. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex |
|---|
| keine Kodexanwendung |

| Gründe für die Beteiligung |
|---|
| Die Gesellschaft erfüllt ihre Aufgaben auf Grund eines wichtigen Landesinteresses (siehe Gegenstand des Unternehmens). Da die Gesellschaft ihre Aufgabe nahezu erfüllt hat, wird sie zum 01.01.2019 liquidiert. |

Geschäftsentwicklung

Schwerpunkte der Tätigkeit der SEV im Jahr 2017 waren die Vermarktung der Bestandsimmobilien und die Verhandlungen zur Übertragung der Flächen für die Kernnutzungen Jugendwaldheim und Nationalparkforstamt.

Nachdem mit dem Forum Vogelsang IP das Leitprojekt für die Tourismus-, Bildungs- und Kulturdestination Vogelsang IP im Jahr 2016 eröffnet wurde, sollen die beiden öffentlichen Nutzungen Jugendwaldheim und Nationalparkforstamt als Teil der 1. Entwicklungsstufe zeitnah auf dem Grundstück der Redoute realisiert werden. Die Verhandlungen zur Übertragung der hierfür erforderlichen Teilflächen von insgesamt ca. 53 ha Bauflächen an der Redoute und Umweltbildungsflächen konnten allerdings nicht wie geplant im Jahr 2017 abgeschlossen werden. Die Unterzeichnung des Kaufvertrages soll bis Mitte 2018 erfolgen.

Die Angebote der Rotkreuz-Akademie im Rotkreuz-Fluchthaus, dem Haus der ehemaligen Hundestaffel, waren im Jahr 2017 so erfolgreich, dass das DRK die Immobilie Anfang 2018 erworben hat. Der provisorische Betrieb des Naturschutzhaus Eifel-Ardenne durch den NABU wurde fortgesetzt. Allerdings ist es dem Verein bisher nicht gelungen, die Finanzierung zum Ankauf des ehemaligen Kameradschaftshauses 9 zu sichern. Verkauft werden konnte aber das Kameradschaftshaus Nr. 14 zur Erweiterung des Gästehauses K 13. Erfolgreich war auch die Grundstücksausschreibung zur Entwicklung eines Wohnmobilmobilparks, der Kaufvertrag wurde im Februar 2018 abgeschlossen. Positiv entwickelt haben sich auch die Bemühungen der SEV zur Ansiedlung eines Hotels. Die Geschäftsführung steht in konkreten Verhandlungen mit einem Investor, der alle vier sog. Hundertschaftshäuser erwerben möchte. Ein Hotelbetrieb soll auf Grundlage der durch die SEV erstellten Planungsstudie zunächst in Hundertschaftshaus 4 und 4a aufgebaut werden.

Finanzielle Entwicklung

Im Geschäftsjahr 2017 hat die SEV ihren Geschäftsbetrieb mit den im Kontext beschriebenen Schwerpunkten fortgeführt. Einnahmen für die Projektentwicklung generierte die Gesellschaft aus den Beiträgen der Gesellschafter. Insgesamt betragen die Einnahmen 450 T€ (Vorjahr 450 T€), die sich aus Mitteln der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (150 T€), des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung (150 T€) und der regionalen Gesellschafter (150 T€) zusammensetzen.

Im Geschäftsbereich „Geländemanagement“ wurde der im Jahr 2011 aufgenommene Betrieb und Unterhalt für das Gesamtgelände im Auftrag der Nutzer und Eigentümer fortgeführt. Sämtliche Ausgaben werden durch als Umsatzerlöse ausgewiesene Beiträge der Nutzer und Eigentümer gedeckt. Die Gesellschaft erzielt in diesem Geschäftsbereich über die Gesamtlaufzeit also weder Gewinne noch entstehen ihr Verluste.

Das Geschäftsjahr schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 29 T€ (Vorjahr: Jahresfehlbetrag von 20 T€) ab.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

FIDAIX Schuler & Kollegen GmbH Aachen

| Bilanz (in €) | 2017 | 2016 | 2015 |
|------------------------------------|---------|---------|---------|
| Bilanzsumme | 259.948 | 309.361 | 332.900 |
| Anlagevermögen | 31.008 | 34.358 | 42.589 |
| Umlaufvermögen | 227.469 | 271.538 | 285.572 |
| Verbindlichkeiten | 36.850 | 57.779 | 60.094 |
| Eigenkapital | 204.374 | 233.230 | 253.682 |
| Rückstellungen | 18.724 | 18.351 | 19.124 |
| Umsatz und Ergebnis (in €) | | | |
| Umsatzerlöse | 172.934 | 149.436 | 116.969 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 455.764 | 454.170 | 452.959 |
| Materialaufwand | 0 | 0 | 0 |
| Personalaufwand | 124.080 | 107.197 | 91.570 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 527.296 | 506.724 | 418.557 |
| Finanzergebnis | 0 | 2 | 21 |
| Jahresergebnis | -28.856 | -20.452 | 47.983 |

| | | | |
|---|---------|---------|---------|
| Beschäftigte | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 6 | 5 | 5 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| Weitere Kenngrößen | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 78,62 | 75,39 | 76,20 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 150.000 | 150.000 | 150.000 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|--------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Fischer-Reinbach, Thomas | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|------------------------------------|--|--------------------|-------------------------|------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Seelig, Rainer | Referatsleiter, Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Burmeister, Ulrich (ab 07.12.2017) | Gruppenleiter, Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Stecken, Kirsten (bis 06.12.2017) | Referatsleiterin, Ministerium für Verkehr Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Meiers, Franz | Geschäftsführer, NRW.URBAN Services GmbH | 0 | 0 | 0 |
| Schwerdt, Andreas | Bezirksregierung Köln, Abteilung 3 | 0 | 0 | 0 |
| Wondra, Thomas | Fachgebietsleiter Vermarktung, Bundesanstalt für Immobilienaufgaben | 0 | 0 | 0 |
| Lorscheid, Sabine | Geschäftsbereich Portfoliomanagement, Bundesanstalt für Immobilienaufgaben | 0 | 0 | 0 |
| Poth, Manfred | Allgemeiner Vertreter des Landrats, Kreis Euskirchen, | 0 | 0 | 0 |
| Reidt, Josef | Vorsitzender CDU-Fraktion, Kreis Euskirchen | 0 | 0 | 0 |
| Cremer, Franz | SPD-Fraktion, Kreis Euskirchen | 0 | 0 | 0 |
| Hilsenbeck, Hans-Josef | 1. stellvertretender Städteregionsrat, Städteregion Aachen | 0 | 0 | 0 |
| Steins, Hans Martin | Kreisdezernent D4, Kreis Düren | 0 | 0 | 0 |
| Meister, Udo | Bürgermeister, Stadt Schleiden | 0 | 0 | 0 |
| Laukart, Wolfgang | CDU-Fraktion, Stadt Schleiden | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| | |
|--|--|
| 6 Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Verkehr (VM) | |
| 6.1 DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH | |
| Gegründet am: | 07.10.1991 |
| Adresse: | Zimmerstr. 54, 10117 Berlin |
| Telefon: | 030/20243-0 |
| Telefax: | 030/20243-291 |
| E-Mail: | geschaeftsfuehrer@deg.es.de |
| Internet: | www.deg.es.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 3.700 | 5,91 |
| Bundesrepublik Deutschland | 18.200 | 29,08 |
| Land Baden-Württemberg | 3.700 | 5,91 |
| Land Berlin | 3.700 | 5,91 |
| Land Brandenburg | 3.700 | 5,91 |
| Freie Hansestadt Bremen | 3.700 | 5,91 |
| Freie und Hansestadt Hamburg | 3.700 | 5,91 |
| Land Hessen | 3.700 | 5,91 |
| Land Mecklenburg-Vorpommern | 3.700 | 5,91 |
| Freistaat Sachsen | 3.700 | 5,91 |
| Land Sachsen-Anhalt | 3.700 | 5,91 |
| Land Schleswig-Holstein | 3.700 | 5,91 |
| Freistaat Thüringen | 3.700 | 5,91 |
| Insgesamt | 62.600 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Gegenstand des Unternehmens ist die Planung und Baudurchführung (Bauvorbereitung und Bauüberwachung) von und für Bundesfernstraßen oder wesentliche Teile davon im Rahmen der Auftragsverwaltung. Entsprechendes gilt für vergleichbare Verkehrsinfrastrukturprojekte im Aufgabenbereich der Gesellschafter einschließlich zugehöriger Aufgaben. Die Beauftragung erfolgt jeweils auf der Grundlage des Inhouse-Modells durch Rahmen- und Einzeldienstleistungsverträge mit dem beauftragenden Gesellschafter. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|---|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Corporate Governance Kodex des Bundes | 01.01.2012 |

| Gründe für die Beteiligung |
|---|
| Die DEGES nimmt eine wichtige öffentliche Aufgabe im Bereich der Straßeninfrastruktur wahr. Der hierfür originär zuständige Landesbetrieb Straßen NRW verfügt - auch vor dem Hintergrund jahrelanger, tiefgehender Umstrukturierungen und Einsparungen - nicht über ausreichende Kapazitäten, um die vom Bund bereitgestellten Mittel in vollem Umfang umzusetzen. Eine solche Umsetzung der Bundesmittel setzt voraus, dass im Land die planungsrechtlichen und planerischen Voraussetzungen für die Investitionen geschaffen werden. Hierzu ist eine Kooperation mit der DEGES zwingend erforderlich. Eine adäquate Alternative besteht hierzu nicht. Diese Bewertung bleibt auch bestehen, wenn ab 2021 die neu zu gründende Infrastrukturgesellschaft des Bundes ihren Betrieb aufnehmen wird. Die Landesregierung hat sich für den Verbleib der Bundesstraßen in ihrem Zuständigkeitsbereich als Auftragsverwaltung über 2020 hinaus entschieden und wird daher auch weiterhin bei Baumaßnahmen im Bereich der Bundesstraßen auf die Zusammenarbeit mit der DEGES angewiesen sein. |

| Geschäftsentwicklung |
|--|
| Die Auftragslage der DEGES war auch in 2017 gut, die Gewinnsituation ist dabei von der Art der Gesellschaft und ihrer Gesellschafterstruktur geprägt. Ob und inwieweit die Neuorganisation der Straßenbauverwaltungen der Länder und der Übergang auf den Bund auch Auswirkungen auf die DEGES haben wird, kann derzeit noch nicht abgeschätzt werden. |

| Finanzielle Entwicklung |
|--|
| Die Finanzierung der Gesellschaft ist auskömmlich, da durch die entsprechenden Verwaltungsvereinbarungen mit den Auftraggebern ausreichende Finanzmittel zur Verfügung stehen. |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft | | | |
| <u>Bilanz (in €)</u> | 2017 | 2016 | 2015 |
| Bilanzsumme | 591.372.139 | 511.928.658 | 471.503.217 |
| Anlagevermögen | 3.560.277 | 3.344.736 | 2.991.326 |
| Umlaufvermögen | 587.387.718 | 508.227.664 | 468.180.990 |
| Verbindlichkeiten | 587.494.434 | 507.954.814 | 467.387.636 |
| Eigenkapital | 122.840 | 116.580 | 110.320 |
| Rückstellungen | 3.754.865 | 3.857.264 | 4.005.261 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 22.755.478 | 43.034.805 | 10.702.734 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 419.594 | 1.068.480 | 1.108.885 |
| Materialaufwand | 44.341.918 | 24.652.131 | 27.928.471 |
| Personalaufwand | 27.316.776 | 25.243.086 | 22.479.766 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 6.262.284 | 6.325.509 | 6.599.061 |
| Finanzergebnis | 95.000 | 22.000 | 124.000 |
| Jahresergebnis | 6.260 | 6.260 | 6.260 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 309 | 288 | 262 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 1 | 3 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 0,02 | 0,02 | 0,03 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|--------------------|------------------------------|-------------------------------|---------------|-------------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Be- züge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Brandenburger, Dirk | 190.000 | 57.429 | 17.388 | 264.817 | 16.347 |
| Baumbach, Bodo | 170.746 | 24.964 | 17.388 | 213.098 | 61.584 |
| Insgesamt | 360.746 | 82.393 | 34.776 | 477.915 | 77.931 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|---|--|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Krause, Dr. Stefan (Vorsitz) | Ministerialdirektor im Bundesministe- rium für Verkehr und digitale Infrastruk- tur | 0 | 0 | 0 |
| Tegtbauer, Tatjana (stellv. Vorsitz) | Ministerialrätin im Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur | 0 | 0 | 0 |
| Irmer, Lutz (stellv. Vorsitz) | Ministerialdirigent im Thüringer Ministe- rium für Infrastruktur und Landwirt- schaft | 0 | 409 | 409 |
| Adam, Lutz | Abteilungsleiter in der Senatsverwal- tung für Umwelt, Verkehr und Klima- schutz des Landes Berlin | 0 | 307 | 307 |
| Deutschendorf, Jens (ab 01.08.2017) | Staatsrat beim Senator für Umwelt, Bau und Verkehr der Freie Hansestadt Bremen | 0 | 205 | 205 |
| Friedrich, Gabriele (bis 31.07.2017) | Staatssekretärin beim Senator für Um- welt, Bau und Verkehr der Freie Han- sestadt Bremen | 0 | 0 | 0 |
| Heinz, Beate | Ministerialrätin im Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur | 0 | 409 | 409 |
| Hermann, Günther (bis 28.06.2017) | Ministerialdirigent im Hessischen Mi- nisterium für Wirtschaft, Energie, Ver- kehr und Landesentwicklung | 0 | 102 | 102 |
| Huber, Martin | Senatsdirektor in der Behörde für Wirt- schaft, Verkehr und Innovation der Freien und Hansestadt Hamburg | 0 | 409 | 409 |
| Klaiber, Gert | Ministerialdirigent im Ministerium für Verkehr des Landes Baden-Württem- berg | 0 | 307 | 307 |
| Kosmider, Dr. Rainer | Ministerialdirigent im Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisie- rung des Landes Mecklenburg-Vor- pommern | 0 | 409 | 409 |
| Neumann, Egbert | Ministerialdirigent im Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg | 0 | 307 | 307 |
| Pirschel, Michael | Ministerialdirigent im Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technolo- gie und Tourismus des Landes Schles- wig-Holstein | 0 | 409 | 409 |
| Pudenz, Winfried | Ministerialdirigent im Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfa- len | 0 | 0 | 0 |
| Putz, Dr. Sebastian | Staatssekretär im Ministerium für Lan- desentwicklung und Verkehr des Lan- des Sachsen-Anhalt | 0 | 307 | 307 |

| | | | | |
|-------------------------------|---|---|-------|-------|
| Renner, Matthias | Regierungsdirektor im Bundesministerium der Finanzen | 0 | 0 | 0 |
| Sablotny, Bernd | Ministerialdirigent im Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr | 0 | 307 | 307 |
| Vogel, Volkmar | Mitglied des Bundestages | 0 | 205 | 205 |
| Weber, Martin (ab 08.08.2017) | Leitender Ministerialrat im Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung | 0 | 102 | 102 |
| Insgesamt | | 0 | 4.193 | 4.193 |

| |
|---------------------------|
| Weitere Organe |
| Gesellschafterversammlung |

| 6.2 Duisburger Hafen AG | |
|--------------------------------|--|
| Gegründet am: | 30.09.1926 als Duisburg-Ruhrorter Häfen AG |
| Adresse: | Alte Ruhrorter Str. 42-52, 47119 Duisburg |
| Telefon: | 0203/803-0 |
| Telefax: | 0203/803-4232 |
| E-Mail: | mail@duisport.de |
| Internet: | www.duisport.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|--|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Beteiligungsverwaltungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen mbH | 30.680.000 | 66,67 |
| Stadt Duisburg | 15.340.000 | 33,33 |
| Insgesamt | 46.020.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) | | | |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Name und Sitz der Gesellschaft | Anteil in € | Anteil in % | Umsatz in € |
| Hafen Duisburg-Rheinhausen GmbH, Duisburg | 260.000 | 100,00 | 30.636.807 |
| duisport agency GmbH, Duisburg | 260.000 | 100,00 | 52.018.827 |
| dfl duisport facility logistics GmbH, Duisburg | 50.000 | 100,00 | 13.577.417 |
| duisport rail GmbH, Duisburg | 100.000 | 100,00 | 11.188.970 |
| LOGPORT Logistic-Center Duisburg GmbH, Duisburg | 25.565 | 100,00 | 7.930.598 |
| Grundstücksgesellschaft Südhafen mbH, Duisburg | 25.000 | 100,00 | 304.776 |
| duisport consult GmbH, Duisburg | 100.000 | 100,00 | 7.761.507 |
| Navigare Stauerei- und Speditions GmbH, Duisburg | 204.517 | 100,00 | 80.825 |
| startport GmbH, Duisburg | 100.000 | 100,00 | 112.943 |
| dpl Chemnitz GmbH, Chemnitz | 200.000 | 90,00 | 11.554.446 |
| duisport packing logistics India Pvt Ltd, Pune/Indien (dpl India) | 262.000 | 88,00 | 435.212 |
| duisport packing logistics GmbH, Du- isburg | 500.000 | 74,90 | 43.399.336 |
| dpl International N.V., Antwerpen/Bel- gien | 62.000 | 74,90 | 667.573 |
| dpl Weinzierl Verpackungen GmbH, Sinzing | 100.000 | 74,90 | 13.850.644 |
| duisport industrial packing service (Wuxi) Co.Ltd., Wuxi/China (dpl China) | 852.923 | 74,90 | 1.717.889 |
| Hafen Duisburg/Amsterdam Beteili- gungsgesellschaft mbH, Duisburg | 25.000 | 66,00 | 0 |
| Weinzierl Beteiligungs-GmbH, Sinzing | 25.000 | 50+1 | 0 |
| Holz Weinzierl Fertigungen GmbH & Co.KG, Sinzing | 20.000 | 50+1 | 19.153.014 |
| Omnipack GmbH, Langerringen | 25.000 | 50+1 | 4.029.882 |

| | | | |
|--|-----------|-------|-----------|
| Umschlag Terminal Marl GmbH & Co.KG, Marl | 270.000 | 50,00 | 2.536.949 |
| Umschlag Terminal Marl Verwaltungs-GmbH, Marl | 30.000 | 50,00 | 0 |
| IPS Integrated Projekt Services GmbH, Duisburg | 400.000 | 50,00 | 5.482.745 |
| logport ruhr GmbH, Duisburg | 100.000 | 50,00 | 3.356.090 |
| BREEZE Industrial Packing GmbH,Hamburg | 25.000 | 50,00 | 5.082.547 |
| dev.log GmbH, Niederkassel | 100.000 | 50,00 | 7.069.063 |
| Masslog GmbH, Duisburg | 50.000 | 50,00 | 1.065.447 |
| Verpackungsgemeinschaft Dirmayr-dpl Weinzierl Verpackungen, Pol-ling/Österreich (ARGE Dirmayr) | 17.500 | 50,00 | 54.850 |
| Heavylift Terminal Duisburg GmbH, Duisburg | 100.000 | 34,56 | 1.064.496 |
| E.I.L.S. Emballages Industriels Logistique Service SAS, Illkirch-Graffenstaden/Frankreich (EILS) | 100.000 | 29,00 | 5.624.416 |
| Insgesamt | 4.389.504 | | |

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Häfen einschließlich aller Neben- und Bahnanlagen sowie die Vermietung und Verpachtung von Grundstücken und baulichen Anlagen.

Anwendung eines Corporate Governance Kodex

| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
|--|----------------|
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 28.03.2014 |

Gründe für die Beteiligung

Der Duisburger Hafen ist der größte Binnenhafen der Welt und Logistik-Drehscheibe mit besonderer Bedeutung für Nordrhein-Westfalen, aber auch weit über die Landesgrenzen hinaus. Er nimmt daher eine öffentliche Aufgabe im Bereich der Infrastruktur wahr. Der Hafen ist darüber hinaus für die Region von großer struktur- und arbeitsmarktpolitischer Bedeutung. Eine adäquate Alternative zu dieser Aufgabenwahrnehmung besteht nicht. Die o. a. besondere Bedeutung des Duisburger Hafens bzw. die zu befürchtenden negativen Auswirkungen im Falle einer Beteiligung von fremden Dritten, insbesondere von Konkurrenzunternehmen, waren 2013 ausschlaggebend für die Übernahme der Bundesanteile durch die Beteiligungsverwaltungsgesellschaft des Landes. An der Gesamtsituation, insbesondere den drohenden negativen Auswirkungen bei der Beteiligung fremder Dritter an dieser Gesellschaft, hat sich bis zum Stichtag nichts geändert.

Geschäftsentwicklung

2017 war für duisport erneut ein erfolgreiches Jahr. Insgesamt handelt es sich um ein gut aufgestelltes und gut geführtes Unternehmen. Das erzielte Wachstum und das solide wirtschaftliche Ergebnis sind dabei unter anderem auf Neuansiedlungen sowie auf die Entwicklung neuer internationaler Transportrelationen im Bahnverkehr zurückzuführen. Die gute Beschäftigung der Unternehmen im Maschinen- und Anlagenbau hat im Jahr 2017 maßgeblich dazu beigetragen, dass im Geschäftsbereich Verpackung eine deutlich höhere Auslastung zu verzeichnen war.

Finanzielle Entwicklung

Duisport als der größte Binnenhafen der Welt ist hinsichtlich seiner weiteren Entwicklung stark von der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung im internationalen Bereich abhängig.

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft | | | |
| Bilanz (in €) | 2017 | 2016 | 2015 |
| Bilanzsumme | 292.214.824 | 293.127.765 | 275.403.967 |
| Anlagevermögen | 276.699.333 | 260.590.518 | 257.270.356 |
| Umlaufvermögen | 15.376.164 | 32.455.604 | 18.086.091 |
| Verbindlichkeiten | 133.196.026 | 137.849.451 | 127.601.593 |
| Eigenkapital | 112.819.023 | 106.659.815 | 100.872.826 |
| Rückstellungen | 26.706.553 | 29.068.951 | 27.188.870 |
| Umsatz und Ergebnis (in €) | | | |
| Umsatzerlöse | 40.753.058 | 39.366.923 | 32.406.303 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 1.876.326 | 4.394.139 | 11.734.149 |
| Materialaufwand | 3.702.560 | 3.617.646 | 1.387.378 |
| Personalaufwand | 15.790.982 | 13.956.510 | 13.645.940 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 17.027.388 | 19.038.694 | 22.642.072 |
| Finanzergebnis | 14.719.967 | 12.172.407 | 11.714.631 |
| Jahresergebnis | 10.059.208 | 9.386.989 | 9.027.068 |
| Beschäftigte | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 892 | 877 | 856 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 40 | 36 | 33 |
| Weitere Kenngrößen | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 38,60 | 36,40 | 36,60 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|--------------------|-------------------------|----------------------------|---------------|-------------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Staaake, Erich | 339.896 | 100.026 | 203.459 | 643.381 | 422.474 |
| Schlipköther, Thomas | 226.282 | 30.102 | 114.336 | 370.720 | 290.541 |
| Bangen, Markus* | 174.611 | 57.198 | 101.729 | 333.538 | 0 |
| Insgesamt | 740.789 | 187.326 | 419.524 | 1.347.639 | 713.015 |

* sonstige Bezüge inklusive Altersversorgung

| Aufsichtsrat | | | | |
|--|--|-----------------------|----------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| von der Mühlen, Michael (Vorsitz), (bis zum 27.09.2017) | Staatssekretär im Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen | 1.534 | 256 | 1.790 |

| | | | | |
|--|--|--------|-------|--------|
| Link, Sören (stellv. Vorsitz) | Oberbürgermeister der Stadt Duisburg | 1.534 | 205 | 1.738 |
| Lindenhofer, Ursula (stellv. Vorsitz) | Arbeitnehmervertreterin | 1.534 | 0 | 1.534 |
| Hansen, Jörg (stellv. Vorsitz), (bis zum 27.09.2017) | Ministerialdirigent im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 1.150 | 256 | 1.406 |
| Waltenberg, Bernhard | Technischer Angestellter | 1.023 | 205 | 1.227 |
| Vohl, Udo | Ratsherr der Stadt Duisburg | 1.023 | 205 | 1.227 |
| Burmester, Torsten | Abteilungsleiter im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | 1.023 | 205 | 1.227 |
| Batkowski, Heidi | Sachbearbeiterin duisport packing logistics GmbH, Duisburg, Arbeitnehmervertreterin | 1.023 | 205 | 1.227 |
| Brottmann, Ulrich | Elektriker dfl duisport facility logistics GmbH, Duisburg | 1.023 | 205 | 1.227 |
| Stecken, Kirsten | Ministerialrätin im Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen | 1.023 | 153 | 1.176 |
| Susen, Thomas (ruhendes Mandat ab 05.07.2017) | Ratsherr der Stadt Duisburg | 511 | 205 | 716 |
| Pollmeier, Susanne | Geschäftsführerin, Beteiligungsverwaltungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen mbH | 511 | 89 | 600 |
| Schulte, Dr. Hendrik (ab 27.09.2017), (Vorsitz ab 06.12.2017) | Staatssekretär im Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen | 256 | 51 | 307 |
| Opdenhövel, Dr. Patrick (ab 27.09.2017), (stellv. Vorsitz ab 06.12.2017) | Staatssekretär im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 256 | 51 | 307 |
| Pudenz, Winfried (ruhendes Mandat bis 05.07.2017) | Ministerialdirigent im Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 13.421 | 2.287 | 15.709 |

| |
|-----------------------|
| Weitere Organe |
| Hauptversammlung |

| 6.3 Flughafen Köln/Bonn GmbH | |
|-------------------------------------|--|
| Gegründet am: | 08.12.1950 als Köln-Bonner Flughafen Wahn GmbH zu Porz |
| Adresse: | Heinrich-Steinmann-Straße 12, 51147 Köln |
| Telefon: | 02203/40-4001/02 |
| Telefax: | 02203/40-2702 |
| E-Mail: | info@koeln-bonn-airport.de |
| Internet: | www.koeln-bonn-airport.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|--|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Beteiligungsverwaltungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen mbH | 3.348.000 | 30,94 |
| Stadt Köln | 3.367.000 | 31,12 |
| Bundesrepublik Deutschland | 3.348.000 | 30,94 |
| Stadtwerke Bonn GmbH | 656.000 | 6,06 |
| Rhein-Sieg-Kreis | 64.000 | 0,59 |
| Rheinisch-Bergischer Kreis | 38.000 | 0,35 |
| Insgesamt | 10.821.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) | | | |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Name und Sitz der Gesellschaft | Anteil in € | Anteil in % | Umsatz in € |
| AHS Köln Aviation Handling Services GmbH, Hamburg | 25.000 | 49,00 | 11.647.367 |
| Insgesamt | 25.000 | | |

| Gegenstand des Unternehmens |
|---|
| Gegenstand des Unternehmens sind der Betrieb und der Ausbau des Verkehrsflughafens Köln/Bonn - Konrad Adenauer, einschließlich der Versorgung Dritter mit elektrischer Energie auf dem Gebiet des Flughafens sowie die Durchführung aller damit verbundenen Nebengeschäfte. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|--|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Corporate Governance Kodex der FKB GmbH auf Basis des Public Corporate Governance Kodex Nordrhein-Westfalen | 12.12.2014 |

| Gründe für die Beteiligung |
|--|
| Der Flughafen Köln/Bonn ist eine der wichtigsten Logistik-Drehscheiben Deutschlands. Aufgrund der besonderen strategischen und verkehrlichen Bedeutung des Flughafens wird die Landesbeteiligung an der Flughafen Köln/Bonn GmbH gehalten. |

| Geschäftsentwicklung |
|--|
| Die weitere Entwicklung der Gesellschaft wird in den kommenden Jahren u.a. auch vom Wechsel beider Geschäftsführer geprägt sein, die wirtschaftliche Entwicklung insbesondere von den im Jahr 2018 und auch noch 2019 anstehenden erheblichen Investitionen in die Infrastruktur des Flughafens und den dadurch entstehenden Belastungen abhängig. |

| |
|--|
| Finanzielle Entwicklung |
| Im Hinblick auf Investitionen sind die Auswirkungen auf die Gewinnsituation der Gesellschaft unausweichlich. |

| | | | |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| PricewaterhouseCoopers GmbH | | | |
| <u>Bilanz (in €)</u> | 2017 | 2016 | 2015 |
| Bilanzsumme | 722.519.925 | 724.763.300 | 716.021.895 |
| Anlagevermögen | 678.984.031 | 674.657.093 | 676.825.343 |
| Umlaufvermögen | 41.447.673 | 49.266.575 | 38.021.518 |
| Verbindlichkeiten | 294.244.539 | 293.037.109 | 289.202.002 |
| Eigenkapital | 277.965.402 | 274.154.324 | 267.832.529 |
| Rückstellungen | 60.098.069 | 69.793.763 | 71.266.284 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 325.455.820 | 319.100.709 | 297.441.913 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 8.937.683 | 4.673.082 | 6.230.672 |
| Materialaufwand | 124.582.979 | 120.460.101 | 109.755.086 |
| Personalaufwand | 126.905.105 | 120.045.590 | 117.963.654 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 33.026.209 | 30.665.373 | 23.669.588 |
| Finanzergebnis | -7.435.000 | -8.139.000 | -9.456.000 |
| Jahresergebnis | 3.811.078 | 6.321.795 | 5.114.878 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 1.808 | 1.732 | 1.760 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 40 | 39 | 35 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 38,47% | 37,80% | 37,40% |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt | 0 | 0 | 0 |

| | | | | | |
|-------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Geschäftsführung | | | | | |
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Garvens, Michael | 280.000 | 24.767 | 127.500 | 432.267 | 515.235 |
| Titonis, Athanasios | 220.000 | 63.213 | 105.833 | 389.046 | 0 |
| Insgesamt | 500.000 | 87.980 | 233.333 | 821.314 | 515.235 |

| | | | | |
|---|--|--------------------|-------------------------|------------|
| Aufsichtsrat | | | | |
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Bodewig, Prof. Kurt (Vorsitz), (bis 22.11.2017) | Bundesminister a.D. berufen vom Land Nordrhein-Westfalen | 13.090 | 0 | 13.090 |

| | | | | |
|--|--|--------|---|--------|
| Merz, Friedrich (ab 22.11.2017), (Vorsitz ab 11.12.2017) | Rechtsanwalt | 1.153 | 0 | 1.153 |
| Schwarzbach, Sven (1. stellv. Vorsitz) | Arbeitnehmersvertreter | 1.994 | 0 | 1.994 |
| Ott, Jochen (2. stellv. Vorsitz) | Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen, Oberstudienrat a.D. | 2.042 | 0 | 2.042 |
| Hinricher, Dr. Martina (3. stellv. Vorsitz) | Ministerialdirektorin im Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur | 1.956 | 0 | 1.956 |
| Aydin, Nuretdin | Arbeitnehmersvertreter/Ausbilder Flughafen Köln/Bonn GmbH | 1.841 | 0 | 1.841 |
| Braun, Bernhard | Arbeitnehmersvertreter/Angestellter Flughafen Köln/Bonn GmbH | 1.802 | 0 | 1.802 |
| Keller, Dr. Stephan (seit 05.07.2017) | Stadtdirektor Stadt Köln | 1.048 | 0 | 1.048 |
| Kitz, Marcus (bis 29.03.2017) | Bankkaufmann, Rhein-Sieg-Kreis | 504 | 0 | 504 |
| Krahforst, Cornelia | Arbeitnehmersvertreterin/Angestellte Flughafen Köln/Bonn GmbH | 1.879 | 0 | 1.879 |
| Messal, Dr. Rüdiger (bis 11.08.2017) | Staatssekretär im Ministerium im Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen | 1.017 | 0 | 1.017 |
| Metzen, Hans-Dieter | Arbeitnehmersvertreter/Angestellter Flughafen Köln/Bonn GmbH | 1.802 | 0 | 1.802 |
| von der Mühlen, Michael (bis 04.10.2017) | Staatssekretär im Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen | 1.345 | 0 | 1.345 |
| Opdenhövel, Dr. Patrick (ab 11.08.2017) | Staatssekretär im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 946 | 0 | 946 |
| Petelkau, Bernd | Managing-Director, Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen | 2.099 | 0 | 2.099 |
| Reker, Henriette (bis 01.07.2017) | Oberbürgermeisterin der Stadt Köln | 1.087 | 0 | 1.087 |
| Schulte, Dr. Hendrik (ab 04.10.2017) | Staatssekretär im Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen | 805 | 0 | 805 |
| Wambach, Kerstin | Regierungsdirektorin im Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur | 1.841 | 0 | 1.841 |
| von Wick, Petra | Ministerialdirigentin im Bundesministerium der Finanzen | 2.003 | 0 | 2.003 |
| Wolf, Eduard (ab 29.03.2017) | Kaufmännischer Angestellter, Rheinisch-Bergischer Kreis | 1.432 | 0 | 1.432 |
| Insgesamt | | 41.686 | 0 | 41.686 |

| |
|---------------------------|
| Weitere Organe |
| Gesellschafterversammlung |

| | |
|--|--|
| 7 Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz (MULNV) | |
| 7.1 BEW - Das Bildungszentrum für die Ver- und Entsorgungswirtschaft GmbH | |
| Gegründet am: | 01.01.1989 |
| Adresse: | Wimberstraße 1, 45239 Essen |
| | Dr.-Detlev-Karsten-Rohwedder-Str. 70, 47228 Duisburg |
| Telefon: | Essen: 0201/8406-6 / Duisburg: 02065/770-0 |
| Telefax: | Essen: 0201/8406-817 / Duisburg: 02065/770-117 |
| E-Mail: | info@bew.de |
| Internet: | www.bew.de |

| Gesellschafterstruktur | | | |
|-------------------------------|----------------------|----------------------|--|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % | |
| Land Nordrhein-Westfalen | 101.849 | 100,00 | |
| Insgesamt | 101.849 | 100,00 | |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|---|
| § 2 Abs. 1: Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Zweck der Gesellschaft ist die Förderung von Wissenschaft, Forschung, Bildung, Erziehung und des Umweltschutzes, insbesondere auf dem Gebiet der Ver- und Entsorgung (einschließlich Abwasserbehandlung) sowie Kreislaufwirtschaft bezüglich Abfällen und Reststoffen. Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|--|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 2014 |

| Gründe für die Beteiligung |
|---|
| Der angestrebte Zweck kann nicht besser und wirtschaftlicher von privaten Unternehmen erwirkt werden. |

| Geschäftsentwicklung |
|--|
| Die Geschäftsführung legt in den folgenden Wirtschaftsjahren einen besonderen Schwerpunkt auf die Ausweitung der Eigenproduktion von Veranstaltungen des BEW und die Entwicklung von E-Learning. Des Weiteren wird der Fokus auf eine verstärkte Auslastung der Kapazitäten der Bildungszentren Essen und Duisburg gelegt. Die Tagungsraumvermietung wurde neu aufgestellt und am Markt ausgerichtet. Die geschäftlichen Prozessabläufe wurden unter dem Gesichtspunkt der Effizienz überarbeitet und es wurden entsprechende Maßnahmen ergriffen. |

Finanzielle Entwicklung

Die Vermögenslage der Gesellschaft wird auf der Aktivseite der Bilanz geprägt durch Sachanlagevermögen von 10.652 T€ (66,9% der Bilanzsumme), sonstigen Vermögensgegenstände von 3.031 T€ (19,0% der Bilanzsumme) sowie Guthaben bei Kreditinstituten von 2.199 T€ (13,8% der Bilanzsumme). Dem stehen auf der Passivseite der Bilanz im Wesentlichen ein Eigenkapital von 2.721 T€ (17,1% der Bilanzsumme), Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen von 9.757 T€ (61,3% der Bilanzsumme) und Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten von 2.961 T€ (18,6% der Bilanzsumme) gegenüber.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

unavigator GmbH, Am Anger 35, 33332 Gütersloh

| Bilanz (in €) | 2017 | 2016 | 2015 |
|---|------------|------------|------------|
| Bilanzsumme | 15.920.172 | 16.346.704 | 16.532.431 |
| Anlagevermögen | 10.678.444 | 11.075.295 | 11.529.160 |
| Umlaufvermögen | 5.241.728 | 5.271.409 | 5.003.271 |
| Verbindlichkeiten | 2.960.407 | 3.279.454 | 3.312.808 |
| Eigenkapital | 2.721.068 | 2.410.440 | 2.187.753 |
| Rückstellungen | 374.511 | 342.303 | 288.465 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 6.366.503 | 6.059.493 | 5.748.519 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 575.092 | 613.617 | 635.929 |
| Materialaufwand | 1.541.654 | 1.473.909 | 1.384.314 |
| Personalaufwand | 3.146.529 | 3.037.507 | 544.877 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 1.254.279 | 1.251.501 | 1.723.072 |
| Finanzergebnis | -102.852 | -99.563 | -183.719 |
| Jahresergebnis | 310.628 | 222.687 | 273.207 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 77 | 79 | 80 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 2 | 2 | 2 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 33,13 | 27,66 | 25 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 236.629 | 236.629 | 238.453 |

Geschäftsführung

| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
|----------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Hagemann-Marré, Dr. Nicole | 102.753 | 0 | 18.000 | 120.753 | 1.742 |
| Insgesamt | 102.753 | 0 | 18.000 | 120.753 | 1.742 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|------------------------|---|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Hermanns, Michael | Referatsleiter im Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Lohaus, Brigitte | Ministerialrätin im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Necker, Dr. Ursula | Vizepräsidentin Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz | 0 | 0 | 0 |
| Garrelmann, Dr. Andrea | Referentin im Landkreistag Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Aßmann, Christoph | Geschäftsführer der Lobbe Holding | 0 | 0 | 0 |
| Raskob, Simone | Geschäftsbereichsvorstand 6a der Stadt Essen | 0 | 0 | 0 |
| Scheuer, Lothar | Vorstand des Aggerverbands | 0 | 0 | 0 |
| Arnz, Dr. Roland | Geschäftsführer des Verbandes für Flächenrecycling und Altlastensanierung (AAV) | 0 | 0 | 0 |
| Palm, Dr. Natalie | Geschäftsführerin des Forschungsinstituts für Wirtschaftsverfassung und Wettbewerb e.V. (FiW) | 0 | 0 | 0 |
| Küster, Dr. Angela | Abteilungsleiterin bei der Bezirksregierung Düsseldorf | 0 | 0 | 0 |
| Eggeling, Kurt | Personalrat bei der Bezirksregierung Düsseldorf | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| 7.2 Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe | |
|---|--|
| Gegründet am: | 01.07.2009 |
| Adresse: | Joseph-König-Str. 40, 48147 Münster |
| Telefon: | 0251 9821-0 |
| Telefax: | 0251 9821-250 |
| E-Mail: | poststelle@cvua-mel.de |
| Internet: | www.cvua-mel.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 128.000 | 50,00 |
| Stadt Bottrop | 16.000 | 6,25 |
| Stadt Gelsenkirchen | 16.000 | 6,25 |
| Stadt Münster | 16.000 | 6,25 |
| Kreis Borken | 16.000 | 6,25 |
| Kreis Coesfeld | 16.000 | 6,25 |
| Kreis Recklinghausen | 16.000 | 6,25 |
| Kreis Steinfurt | 16.000 | 6,25 |
| Kreis Warendorf | 16.000 | 6,25 |
| Insgesamt | 256.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Die Aufgaben aller Untersuchungsanstalten in Nordrhein-Westfalen erstrecken sich nach Maßgabe der gesetzlichen Regelungen des IUAG NRW überwiegend auf Untersuchungen und Bewertungen auf dem Gebiet des Lebensmittel- und Futtermittelrechts, der Tierseuchenbekämpfung, der Tiergesundheit und des Tierschutzes, einschließlich der Untersuchungen auf dem Gebiet des Gentechnikrechts und der Tierarzneimittel. Hinzu kommen Untersuchungen von kosmetischen Mitteln, Bedarfsgegenständen, Erzeugnissen der Weinwirtschaft sowie Tabakerzeugnissen. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|--|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 2013 |

| Gründe für die Beteiligung |
|---|
| Die kommunalen chemischen Untersuchungsämter und die staatlichen chemischen und Veterinäruntersuchungsämter wurden im Rahmen einer Anstalt des öffentlichen Rechts zusammengeführt. Die Chemischen und Veterinäruntersuchungsämter (CVUÄ) führen in dieser Rechtsform die durch Landesgesetz (IUAG) vorgeschriebene hoheitliche Aufgabe der chemischen und veterinärmedizinischen Untersuchungen und Begutachtungen für die Kreise, kreisfreien Städte und das Land Nordrhein-Westfalen durch. Das Stammkapital der Anstalt wird gemäß § 19 der Verordnung zur Errichtung integrierter Untersuchungsanstalten für Bereiche des Verbraucherschutzes vom 20.12.2007 (GV. NRW. S. 740), zuletzt geändert durch Verordnung vom 25.05.2009 (GV. NRW. S. 334), von den Trägern der Anstalt eingebracht. Träger der Untersuchungsanstalt sind gemäß §§ 15, 16 der Errichtungsverordnung das Land Nordrhein-Westfalen sowie die Städte Bottrop, Gelsenkirchen, Münster und die Kreise Borken, Coesfeld, Recklinghausen, Steinfurt und Warendorf (Kommunen). |

Geschäftsentwicklung

Die Geschäftsentwicklung hängt von den Probenzahlen und dem damit verbundenen jeweiligen Untersuchungsumfang ab, der durch die Auftraggeber (Land und Kommunen) vorgegeben ist.

Finanzielle Entwicklung

Die finanzielle Entwicklung ist fast ausschließlich bestimmt durch die Entwicklung der Gehälter und Besoldungen sowie die Zinsentwicklung wegen der erforderlichen Rückstellungen. Die CVUÄ nehmen keine Ausschüttungen vor. Gewinne oder Verluste, die im Laufe eines Wirtschaftsjahres anfallen, werden im Rahmen des nächsten Wirtschaftsjahres ausgeglichen. Abschreibungen werden direkt wieder in neue Analysetechnik investiert.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

CURACON

| Bilanz (in €) | 2017 | 2016 | 2015 |
|---|------------|------------|------------|
| Bilanzsumme | 40.017.000 | 38.002.000 | 37.612.000 |
| Anlagevermögen | 37.032.000 | 33.398.000 | 32.182.000 |
| Umlaufvermögen | 2.985.000 | 4.604.000 | 5.430.000 |
| Verbindlichkeiten | 4.333.000 | 3.612.000 | 3.805.000 |
| Eigenkapital | 3.027.000 | 2.441.000 | 1.576.000 |
| Rückstellungen | 32.657.000 | 31.948.000 | 32.231.000 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 20.634.000 | 19.076.000 | 18.653.000 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 7.000 | 46.000 | 46.000 |
| Materialaufwand | 2.127.000 | 1.731.000 | 1.876.000 |
| Personalaufwand | 12.721.000 | 11.381.000 | 11.775.000 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 2.891.000 | 2.707.000 | 2.741.000 |
| Finanzergebnis | -661.000 | -687.000 | -699.000 |
| Jahresergebnis | 586.000 | 865.000 | -679.000 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 231 | 231 | 232 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 9 | 9 | 9 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 7,50 | 6,40 | 4,20 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

Vorstand

| Name, Vorname | Festgehalt in € * | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
|-------------------------------------|----------------------|-------------------------|----------------------------|---------------|-------------------------|
| Fürst, Prof. Dr. Peter (Vorsitz) | | | | | |
| Heitmann, Dr. Michael | | | | | |
| Insgesamt | | | | | |

* Der Jahresabschluss wird nicht veröffentlicht, daher erfolgt auch keine Ausweisung der Bezüge.

| Verwaltungsrat | | | | |
|--|--|-------------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € * | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Becker, Juliane (Vorsitz bis 7/2017) | Abteilungsleiterin im Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen a.D. | | | |
| Krüger, Dr. Christiane (Vorsitz ab 8/2017) | Referatsleiterin im Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen | | | |
| Süberkrüb, Cay (stellv. Vorsitz) | Verwaltungsbeamter beim Kreis Recklinghausen | | | |
| Delschen, Dr. Thomas | Präsident des Landesamtes für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz | | | |
| Ketzer, Paul | Verwaltungsbeamter bei der Stadt Bottrop | | | |
| Wolterhoff, Ludiger | Verwaltungsbeamter bei der Stadt Gelsenkirchen | | | |
| Wilkens, Cornelia | Verwaltungsbeamtin bei der Stadt Münster | | | |
| Paßlick, Dr. Herrmann | Verwaltungsbeamter beim Kreis Borken | | | |
| Scheipers, Dr. Ansgar | Verwaltungsbeamter beim Kreis Coesfeld | | | |
| Martin Sommer, Dr. Martin | Verwaltungsbeamter beim Kreis Steinfurt | | | |
| Schreier, Petra | Verwaltungsbeamtin beim Kreis Warendorf | | | |
| Insgesamt | | | | |

* Der Jahresabschluss wird nicht veröffentlicht, daher erfolgt auch keine Ausweisung der Bezüge.

| Weitere Organe |
|-----------------------|
| Trägerversammlung |

| 7.3 Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Ostwestfalen-Lippe | |
|--|--|
| Gegründet am: | 01.01.2008 |
| Adresse: | Westerfeldstr. 1, 32758 Detmold |
| Telefon: | 05231 911-9 |
| Telefax: | 05231 911-503 |
| E-Mail: | poststelle@cvua-owl.de |
| Internet: | www.cvua-owl.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 125.000 | 50,00 |
| Stadt Bielefeld | 17.857 | 7,14 |
| Kreis Gütersloh | 17.857 | 7,14 |
| Kreis Herford | 17.857 | 7,14 |
| Kreis Höxter | 17.857 | 7,14 |
| Kreis Lippe | 17.857 | 7,14 |
| Kreis Minden-Lübbecke | 17.857 | 7,14 |
| Kreis Paderborn | 17.857 | 7,14 |
| Insgesamt | 250.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Die Aufgaben aller Untersuchungsanstalten in Nordrhein-Westfalen erstrecken sich nach Maßgabe der gesetzlichen Regelungen des IUAG NRW überwiegend auf Untersuchungen und Bewertungen auf dem Gebiet des Lebensmittel- und Futtermittelrechts, der Tierseuchenbekämpfung, der Tiergesundheit und des Tierschutzes, einschließlich der Untersuchungen auf dem Gebiet des Gentechnikrechts und der Tierarzneimittel. Hinzu kommen Untersuchungen von kosmetischen Mitteln, Bedarfsgegenständen, Erzeugnissen der Weinwirtschaft sowie Tabakerzeugnissen. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|--|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 2013 |

| Gründe für die Beteiligung |
|---|
| Die kommunalen chemischen Untersuchungsämter und die staatlichen chemischen und Veterinäruntersuchungsämter wurden im Rahmen einer Anstalt des öffentlichen Rechts zusammengeführt. Die Chemischen und Veterinäruntersuchungsämter (CVUÄ) führen in dieser Rechtsform die durch Landesgesetz (IUAG) vorgeschriebene hoheitliche Aufgabe der chemischen und veterinärmedizinischen Untersuchungen und Begutachtungen für die Kreise, kreisfreien Städte und das Land Nordrhein-Westfalen durch. Das Stammkapital der Anstalt wird gemäß § 5 der Verordnung zur Errichtung integrierter Untersuchungsanstalten für Bereiche des Verbraucherschutzes vom 20.12.2007 (GV. NRW. S. 740), zuletzt geändert durch Verordnung vom 25.05.2009 (GV. NRW. S. 334), von den Trägern der Anstalt eingebracht. Träger der Untersuchungsanstalt sind gemäß §§ 1,2 der Errichtungsverordnung das Land Nordrhein-Westfalen sowie die Stadt Bielefeld und die Kreise Gütersloh, Herford, Höxter, Lippe, Minden-Lübbecke und Paderborn (Kommunen). |

| |
|--|
| Geschäftsentwicklung |
| Die Geschäftsentwicklung hängt von den Probenzahlen und dem damit verbundenen jeweiligen Untersuchungsumfang ab, der durch die Auftraggeber (Land und Kommunen) vorgegeben ist |

| |
|---|
| Finanzielle Entwicklung |
| Die finanzielle Entwicklung ist fast ausschließlich bestimmt durch die Entwicklung der Gehälter und Besoldungen sowie die Zinsentwicklung wegen der erforderlichen Rückstellungen. Die CVUÄ nehmen keine Ausschüttungen vor. Gewinne oder Verluste, die im Laufe eines Wirtschaftsjahres anfallen, werden im Rahmen des nächsten Wirtschaftsjahres ausgeglichen. Abschreibungen werden direkt wieder in neue Analysetechnik investiert. |

| | | | |
|---|------------|------------|------------|
| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
| <u>Prüfungsgesellschaft:</u> | | | |
| Dr. Röhricht - Dr. Schillen | | | |
| <u>Bilanz (in €)</u> | 2017 | 2016 | 2015 |
| Bilanzsumme | 15.646.000 | 14.336.000 | 14.569.000 |
| Anlagevermögen | 12.678.000 | 7.328.000 | 9.659.000 |
| Umlaufvermögen | 2.968.000 | 7.008.000 | 4.909.000 |
| Verbindlichkeiten | 1.100.000 | 1.561.000 | 1.836.000 |
| Eigenkapital | 3.905.000 | 3.134.000 | 4.143.000 |
| Rückstellungen | 10.640.000 | 9.639.000 | 8.590.000 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 13.598.000 | 11.579.000 | 11.713 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 128.000 | 121.000 | 65.000 |
| Materialaufwand | 1.227.000 | 1.337.000 | 1.269.000 |
| Personalaufwand | 8.046.000 | 7.702.000 | 8.017.000 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 3.397.000 | 3.414.000 | 3.472.000 |
| Finanzergebnis | -285.000 | -255.000 | -221.000 |
| Jahresergebnis | 771.000 | -1.008.000 | -1.202.000 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 143 | 141 | 145 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 25,00 | 21,90 | 28,40 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

| | | | | | |
|--|-------------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Vorstand | | | | | |
| Name, Vorname | Festgehalt in € * | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Stolz, Dr. Manfred | | | | | |
| Ferner, Dr. Ansgar (bis 9/2017) | | | | | |
| Insgesamt | | | | | |
| * Der Jahresabschluss wird nicht veröffentlicht, daher erfolgt auch keine Ausweisung der Bezüge. | | | | | |

| Verwaltungsrat | | | | |
|-------------------------------------|---|-------------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € * | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Krüger, Dr. Christiane (Vorsitz) | Referatsleiterin im Ministerium für Um- welt, Landwirtschaft, Natur- und Ver- braucherschutz des Landes Nordrhein- Westfalen | | | |
| Ritschel, Anja (stellv. Vorsitz) | Verwaltungsbeamtin bei der Stadt Bielefeld | | | |
| Delschen, Dr. Thomas | Präsident des Landesamtes für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz | | | |
| Kuhlbusch, Thomas | Verwaltungsbeamter beim Kreis Gü- tersloh | | | |
| Burmann, Norbert | Verwaltungsbeamter beim Kreis Herford | | | |
| Woltering, Dr. Ronald | Verwaltungsbeamter beim Kreis Höxter | | | |
| Nolting, Brigitte | Verwaltungsbeamtin beim Kreis Lippe | | | |
| Schrader, Jörg- Michael | Verwaltungsbeamter beim Kreis Min- den-Lübbecke | | | |
| Beninde, Michael | Verwaltungsbeamter beim Kreis Pader- born | | | |
| Insgesamt | | | | |

* Der Jahresabschluss wird nicht veröffentlicht, daher erfolgt auch keine Ausweisung der Bezüge.

| Weitere Organe |
|-----------------------|
| Trägerversammlung |

| 7.4 Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rheinland | |
|---|--|
| Gegründet am: | 01.01.2011 |
| Adresse: | Winterstraße 19, 50354 Hürth |
| Telefon: | 02233 96839-100 |
| Telefax: | 02233 96839-198 |
| E-Mail: | poststelle@cvua-rheinland.de |
| Internet: | www.cvua-rheinland.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 90.000 | 30,00 |
| Städteregion Aachen | 17.500 | 5,83 |
| Stadt Aachen | 17.500 | 5,83 |
| Stadt Bonn | 17.500 | 5,83 |
| Stadt Köln | 17.500 | 5,83 |
| Stadt Leverkusen | 17.500 | 5,83 |
| Kreis Düren | 17.500 | 5,83 |
| Kreis Euskirchen | 17.500 | 5,83 |
| Kreis Heinsberg | 17.500 | 5,83 |
| Oberbergischer Kreis | 17.500 | 5,83 |
| Rheinisch-Bergischer-Kreis | 17.500 | 5,83 |
| Rhein-Erft-Kreis | 17.500 | 5,83 |
| Rhein-Sieg-Kreis | 17.500 | 5,83 |
| Insgesamt | 300.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Die Aufgaben aller Untersuchungsanstalten in Nordrhein-Westfalen erstrecken sich nach Maßgabe der gesetzlichen Regelungen des IUAG NRW überwiegend auf Untersuchungen und Bewertungen auf dem Gebiet des Lebensmittel- und Futtermittelrechts, der Tierseuchenbekämpfung, der Tiergesundheit und des Tierschutzes, einschließlich der Untersuchungen auf dem Gebiet des Gentechnikrechts und der Tierarzneimittel. Hinzu kommen Untersuchungen von kosmetischen Mitteln, Bedarfsgegenständen, Erzeugnissen der Weinwirtschaft sowie Tabakerzeugnissen. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|--|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 2013 |

| Gründe für die Beteiligung |
|--|
| Die kommunalen chemischen Untersuchungsämter und die staatlichen chemischen und Veterinäruntersuchungsämter wurden im Rahmen einer Anstalt des öffentlichen Rechts zusammengeführt. Die Chemischen und Veterinäruntersuchungsämter (CVUÄ) führen in dieser Rechtsform die durch Landesgesetz (IUAG) vorgeschriebene hoheitliche Aufgabe der chemischen und veterinärmedizinischen Untersuchungen und Begutachtungen für die Kreise, kreisfreien Städte und das Land Nordrhein-Westfalen durch. |

Das Stammkapital der Anstalt wird gemäß § 26 der Verordnung zur Errichtung integrierter Untersuchungsanstalten für Bereiche des Verbraucherschutzes vom 20.12.2007 (GV. NRW. S. 740), zuletzt geändert durch Verordnung vom 25.05.2009 (GV. NRW. S. 334), von den Trägern der Anstalt eingebracht. Träger der Untersuchungsanstalt sind gem. §§ 22, 23 der Errichtungsverordnung das Land Nordrhein-Westfalen sowie die Städteregion Aachen, die Städte Aachen, Bonn, Köln, Leverkusen, die Kreise Düren, Euskirchen, Heinsberg, der Oberbergische Kreis, der Rheinisch-Bergische Kreis, der Rhein-Erft-Kreis und der Rhein-Sieg-Kreis (Kommunen).

Geschäftsentwicklung

Die Geschäftsentwicklung hängt von den Probenzahlen und dem damit verbundenen jeweiligen Untersuchungsumfang ab, der durch die Auftraggeber (Land und Kommunen) vorgegeben ist.

Finanzielle Entwicklung

Die finanzielle Entwicklung ist fast ausschließlich bestimmt durch die Entwicklung der Gehälter und Besoldungen sowie die Zinsentwicklung wegen der erforderlichen Rückstellungen. Die CVUÄ nimmt keine Ausschüttungen vor. Gewinne oder Verluste, die im Laufe eines Wirtschaftsjahres anfallen, werden im Rahmen des nächsten Wirtschaftsjahres ausgeglichen. Abschreibungen werden direkt wieder in neue Analysetechnik investiert.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

Eversheim Stuible Treuberater GmbH

| Bilanz (in €) | 2017 | 2016 | 2015 |
|---|------------|------------|------------|
| Bilanzsumme | 31.891.000 | 31.254.000 | 22.434.000 |
| Anlagevermögen | 29.755.000 | 29.391.000 | 14.102.000 |
| Umlaufvermögen | 2.136.000 | 1.863.000 | 8.332.000 |
| Verbindlichkeiten | 12.757.000 | 13.417.000 | 5.246.000 |
| Eigenkapital | 4.611.000 | 5.243.000 | 4.963.000 |
| Rückstellungen | 14.533.000 | 12.593.000 | 12.225.000 |
| Umsatz und Ergebnis (in €) | | | |
| Umsatzerlöse | 9.418.000 | 9.316.000 | 9.305.000 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 0 | 0 | 126.000 |
| Materialaufwand | 1.545.000 | 1.455.000 | 1.447.000 |
| Personalaufwand | 6.256.000 | 5.207.000 | 5.144.000 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 688.000 | 1.131.000 | 1.259.000 |
| Finanzergebnis | 274.000 | -128.000 | -2.000 |
| Jahresergebnis | -632.000 | 280.000 | 242.000 |
| Beschäftigte | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 89 | 89 | 95 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 2 | 2 | 0 |
| Weitere Kenngrößen | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 14,50 | 16,80 | 22,10 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

| Vorstand | | | | | |
|--|----------------------|------------------------------|-------------------------------|---------------|-------------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € * | sonstige Be- züge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Löhr, Dr. Gerhard (bis 7/17), (Vorsitz) | | | | | |
| Pauly-Mundegar, Dr. Dagmar (Vorsitz ab 7/17) | | | | | |
| Pauly-Mundegar, Dr. Dagmar (stellv. Vor- sitz bis 7/2017) | | | | | |
| Lankes, Rainer (ab 8/2017), (stellv. Vor- sitz) | | | | | |
| Insgesamt | | | | | |

* Der Jahresabschluss wird nicht veröffentlicht, daher erfolgt auch keine Ausweisung der Bezüge.

| Verwaltungsrat | | | | |
|--|---|-------------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € * | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Schmitz, Martin (Vor- sitz) | Verwaltungsbeamter beim Rhein-Erft- Kreis | | | |
| Zolondek, Dr. Ute (stellv. Vorsitz) | Verwaltungsbeamtin bei der Stadt Bonn | | | |
| Hürtgen, Dirk | Verwaltungsbeamter beim Kreis Düren | | | |
| Krüger, Dr. Christiane | Referatsleiterin im Ministerium für Um- welt, Landwirtschaft, Natur- und Ver- braucherschutz des Landes Nordrhein- Westfalen | | | |
| Delschen, Dr. Thomas | Präsident des Landesamtes für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz | | | |
| Kremer, Dr. Markus | Verwaltungsbeamter bei der Stadt Aachen | | | |
| Peschen, Konrad | Verwaltungsbeamter bei der Stadt Köln | | | |
| Stein, Frank | Verwaltungsbeamter bei der Stadt Le- verkusen | | | |
| Heyde, Dr. Peter | Verwaltungsbeamter bei der Städtere- gion Aachen | | | |
| Niesen, Josef | Verwaltungsbeamter beim Kreis Heins- berg | | | |
| Rosell, Heinz | Verwaltungsbeamter beim Kreis Eus- kirchen | | | |
| Dickschen, Dr. Christian | Verwaltungsbeamter beim Oberbergi- schen Kreis | | | |
| von den Driesch, Dr. Hanns | Verwaltungsbeamter beim Rhein-Sieg- Kreis | | | |
| Petri , Gerald | Verwaltungsbeamter beim Rheinisch- Bergischen-Kreis | | | |
| Insgesamt | | | | |

* Der Jahresabschluss wird nicht veröffentlicht, daher erfolgt auch keine Ausweisung der Bezüge.

| Weitere Organe |
|-----------------------|
| Trägerversammlung |

| 7.5 Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rhein-Ruhr-Wupper | |
|---|--|
| Gegründet am: | 01.01.2009 |
| Adresse: | Deutscher Ring 100, 47798 Krefeld |
| Telefon: | 02151 849-0 |
| Telefax: | 02151 849-4042 |
| E-Mail: | poststelle@cvua-rrw.de |
| Internet: | www.cvua-rrw.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 135.000 | 50,00 |
| Stadt Duisburg | 15.000 | 5,56 |
| Stadt Essen | 15.000 | 5,56 |
| Stadt Krefeld | 15.000 | 5,56 |
| Stadt Mülheim | 15.000 | 5,56 |
| Stadt Oberhausen | 15.000 | 5,56 |
| Stadt Remscheid | 15.000 | 5,56 |
| Stadt Solingen | 15.000 | 5,56 |
| Stadt Wuppertal | 15.000 | 5,56 |
| Kreis Wesel | 15.000 | 5,56 |
| Insgesamt | 270.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Die Aufgaben aller Untersuchungsanstalten in Nordrhein-Westfalen erstrecken sich nach Maßgabe der gesetzlichen Regelungen des IUAG NRW überwiegend auf Untersuchungen und Bewertungen auf dem Gebiet des Lebensmittel- und Futtermittelrechts, der Tierseuchenbekämpfung, der Tiergesundheit und des Tierschutzes, einschließlich der Untersuchungen auf dem Gebiet des Gentechnikrechts und der Tierarzneimittel. Hinzu kommen Untersuchungen von kosmetischen Mitteln, Bedarfsgegenständen, Erzeugnissen der Weinwirtschaft sowie Tabakerzeugnissen. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|--|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| z. B. Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 2013 |

| Gründe für die Beteiligung |
|--|
| Die kommunalen chemischen Untersuchungsämter und die staatlichen chemischen und Veterinäruntersuchungsämter wurden im Rahmen einer Anstalt des öffentlichen Rechts zusammengeführt. Die Chemischen und Veterinäruntersuchungsämter (CVUÄ) führen in dieser Rechtsform die durch Landesgesetz (IUAG) vorgeschriebene hoheitliche Aufgabe der chemischen und veterinärmedizinischen Untersuchungen und Begutachtungen für die Kreise, kreisfreien Städte und das Land Nordrhein-Westfalen durch. Das Stammkapital der Anstalt wird gemäß § 12 der Verordnung zur Errichtung integrierter Untersuchungsanstalten für Bereiche des Verbraucherschutzes vom 20.12.2007 (GV. NRW. S. 740), zuletzt geändert durch Verordnung vom 25.05.2009 (GV. NRW. S. 334), von den Trägern der Anstalt eingebracht. Träger der Untersuchungsanstalt sind gemäß §§ 8, 9 der Errichtungsverordnung das Land Nordrhein-Westfalen sowie die Städte Duisburg, Essen, Krefeld, Mülheim, Oberhausen, Remscheid, Solingen, Wuppertal und der Kreis Wesel (Kommunen). |

| Geschäftsentwicklung |
|---|
| Die Geschäftsentwicklung hängt von den Probenzahlen und dem damit verbundenen jeweiligen Untersuchungsumfang ab, der durch die Auftraggeber (Land und Kommunen) vorgegeben ist. |

| Finanzielle Entwicklung |
|---|
| Die finanzielle Entwicklung ist fast ausschließlich bestimmt durch die Entwicklung der Gehälter und Besoldungen sowie die Zinsentwicklung wegen der erforderlichen Rückstellungen. Die CVUÄ nehmen keine Ausschüttungen vor. Gewinne oder Verluste, die im Laufe eines Wirtschaftsjahres anfallen, werden im Rahmen des nächsten Wirtschaftsjahres ausgeglichen. Abschreibungen werden direkt wieder in neue Analysetechnik investiert. |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|------------|------------|------------|
| <u>Prüfungsgesellschaft:</u> | | | |
| BRV AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft | | | |
| <u>Bilanz (in €)</u> | 2017 | 2016 | 2015 |
| Bilanzsumme | 35.417.100 | 33.469.100 | 33.289.200 |
| Anlagevermögen | 12.797.200 | 8.982.100 | 9.194.400 |
| Umlaufvermögen | 22.619.900 | 24.487.000 | 23.978.000 |
| Verbindlichkeiten | 972.000 | 862.400 | 1.507.700 |
| Eigenkapital | 6.857.800 | 7.745.000 | 9.422.700 |
| Rückstellungen | 27.108.000 | 24.417.600 | 22.358.800 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 18.092.700 | 17.552.200 | 17.461.600 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 17.000 | 3.000 | 64.900 |
| Materialaufwand | 6.811.600 | 6.758.600 | 6.834.900 |
| Personalaufwand | 6.037.000 | 7.471.000 | 8.368.400 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 3.989.000 | 3.861.200 | 3.632.500 |
| Finanzergebnis | -1.033.700 | 0 | -3.630.100 |
| Jahresergebnis | -887.300 | -1.677.700 | -2.499.800 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 224 | 224 | 222 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 19,36 | 21,30 | 28,30 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

| Vorstand | | | | | |
|------------------|----------------------|------------------------------|-------------------------------|---------------|-------------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € * | sonstige Be- züge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Horn, Dr. Detlef | | | | | |
| Pöll, Dr. Reiner | | | | | |
| Insgesamt | | | | | |

* Der Jahresabschluss wird nicht veröffentlicht, daher erfolgt auch keine Ausweisung der Bezüge.

| Verwaltungsrat | | | | |
|--|---|-------------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € * | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Krüger, Dr. Christiane (Vorsitz) | Referatsleiterin im Ministerium für Um- welt, Landwirtschaft, Natur- und Ver- braucherschutz des Landes Nordrhein- Westfalen | | | |
| Raskob, Simone | Verwaltungsbeamtin bei der Stadt Es- sen | | | |
| Berensmeier, Ralf (stellv. Vorsitz) | Verwaltungsbeamter beim Kreis Wesel | | | |
| Delschen, Dr. Thomas | Präsident des Landesamtes für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz | | | |
| Krumpholz, Dr. Ralf | Verwaltungsbeamter bei der Stadt Du- isburg | | | |
| Cyprian, Ulrich | Verwaltungsbeamter bei der Stadt Kre- feld | | | |
| Steinfort, Dr. Frank | Verwaltungsbeamter bei der Stadt Mül- heim | | | |
| Ohletz, Horst | Verwaltungsbeamter bei der Stadt Oberhausen | | | |
| Reul-Nocke, Barbara | Verwaltungsbeamtin bei der Stadt Remscheid | | | |
| Welzel, Jan | Verwaltungsbeamter bei der Stadt So- lingen | | | |
| Nocke, Matthias | Verwaltungsbeamter bei der Stadt Wuppertal | | | |
| Insgesamt | | | | |
| * Der Jahresabschluss wird nicht veröffentlicht, daher erfolgt auch keine Ausweisung der Bezüge. | | | | |

| Weitere Organe |
|-----------------------|
| Trägerversammlung |

| 7.6 Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Westfalen | |
|---|--|
| Gegründet am: | 01.01.2014 |
| Adresse: | Westhoffstr. 17, 44791 Bochum |
| Telefon: | 0234 957194-0 |
| Telefax: | 0234 957194-118 |
| E-Mail: | poststelle@cvua-westfalen.de |
| Internet: | www.cvua-westfalen.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 110.000 | 50,00 |
| Stadt Bochum | 10.000 | 4,55 |
| Stadt Dortmund | 10.000 | 4,55 |
| Stadt Hagen | 10.000 | 4,55 |
| Stadt Hamm | 10.000 | 4,55 |
| Ennepe-Ruhr-Kreis | 10.000 | 4,55 |
| Hochsauerlandkreis | 10.000 | 4,55 |
| Märkischer Kreis | 10.000 | 4,55 |
| Kreis Olpe | 10.000 | 4,55 |
| Kreis Siegen-Wittgenstein | 10.000 | 4,55 |
| Kreis Soest | 10.000 | 4,55 |
| Kreis Unna | 10.000 | 4,55 |
| Insgesamt | 220.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Die Aufgaben aller Untersuchungsanstalten in Nordrhein-Westfalen erstrecken sich nach Maßgabe der gesetzlichen Regelungen des IUAG NRW überwiegend auf Untersuchungen und Bewertungen auf dem Gebiet des Lebensmittel- und Futtermittelrechts, der Tierseuchenbekämpfung, der Tiergesundheit und des Tierschutzes, einschließlich der Untersuchungen auf dem Gebiet des Gentechnikrechts und der Tierarzneimittel. Hinzu kommen Untersuchungen von kosmetischen Mitteln, Bedarfsgegenständen, Erzeugnissen der Weinwirtschaft sowie Tabakerzeugnissen. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|--|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 2014 |

| Gründe für die Beteiligung |
|--|
| Die kommunalen chemischen Untersuchungsämter und die staatlichen chemischen und Veterinäruntersuchungsämter wurden im Rahmen einer Anstalt des öffentlichen Rechts zusammengeführt. Die Chemischen und Veterinäruntersuchungsämter (CVUÄ) führen in dieser Rechtsform die durch Landesgesetz (IUAG) vorgeschriebene hoheitliche Aufgabe der chemischen und veterinärmedizinischen Untersuchungen und Begutachtungen für die Kreise, kreisfreien Städte und das Land Nordrhein-Westfalen durch. Das Stammkapital der Anstalt wird gemäß § 33 der Verordnung zur Errichtung integrierter Untersuchungsanstalten für Bereiche des Verbraucherschutzes vom 20.12.2007 (GV. NRW. S. 740), zuletzt geändert durch Verordnung vom 25.05.2009 (GV. NRW. S. 334), von den Trägern der Anstalt eingebracht. Träger der Untersuchungsanstalt sind gemäß §§ 29, 30 der Errichtungsverordnung das Land Nordrhein- |

Westfalen sowie die Städte Bochum, Dortmund, Hagen, Hamm, der Ennepe-Ruhr-Kreis, der Hochsauerlandkreis, der Märkische Kreis, die Kreise Olpe, Siegen-Wittgenstein, Soest und Unna (Kommunen).

Geschäftsentwicklung

Die Geschäftsentwicklung hängt von den Probenzahlen und dem damit verbundenen jeweiligen Untersuchungsumfang ab, der durch die Auftraggeber (Land und Kommunen) vorgegeben ist.

Finanzielle Entwicklung

Die finanzielle Entwicklung ist fast ausschließlich bestimmt durch die Entwicklung der Gehälter und Besoldungen sowie die Zinsentwicklung wegen der erforderlichen Rückstellungen. Die CVUÄ nehmen keine Ausschüttungen vor. Gewinne oder Verluste, die im Laufe eines Wirtschaftsjahres anfallen, werden im Rahmen des nächsten Wirtschaftsjahres ausgeglichen. Abschreibungen werden direkt wieder in neue Analysetechnik investiert.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

Dr. Merschmeier und Partner GmbH

| Bilanz (in €) | 2017 | 2016 | 2015 |
|---|------------|------------|------------|
| Bilanzsumme | 14.452.600 | 13.546.300 | 11.122.400 |
| Anlagevermögen | 10.381.700 | 8.567.600 | 4.558.500 |
| Umlaufvermögen | 4.070.900 | 4.978.700 | 6.563.900 |
| Verbindlichkeiten | 1.691.000 | 1.640.300 | 559.300 |
| Eigenkapital | 4.989.100 | 5.010.500 | 4.800.900 |
| Rückstellungen | 7.159.000 | 6.159.700 | 5.762.200 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 17.663.700 | 17.880.600 | 17.444.100 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 2.100 | 3.700 | 27.300 |
| Materialaufwand | 8.374.000 | 8.496.100 | 8.649.700 |
| Personalaufwand | 3.711.500 | 3.582.000 | 3.101.300 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 3.874.200 | 3.712.900 | 3.926.700 |
| Finanzergebnis | -643.570 | -681.500 | -491.500 |
| Jahresergebnis | -21.400 | 209.600 | 57.800 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 206 | 206 | 206 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 34,50 | 37,00 | 43,20 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

| Vorstand | | | | | |
|--|----------------------|------------------------------|-------------------------------|---------------|-------------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € * | sonstige Be- züge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Müller, Dr. rer.nat. Paul | | | | | |
| Häger, Dr. med.vet. Olaf (bis 6/2017) | | | | | |
| Höhne, Dr. rer.nat. Dirk | | | | | |
| Münstedt, Dr. rer.nat. Thorsten | | | | | |
| Insgesamt | | | | | |

* Der Jahresabschluss wird nicht veröffentlicht, daher erfolgt auch keine Ausweisung der Bezüge.

| Verwaltungsrat | | | | |
|--|---|-------------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € * | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Becker, Juliane (bis 6/2017, Vorsitz) | Abteilungsleiterin im Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nord- rhein-Westfalen a.D. | | | |
| Krüger, Dr. Christiane (ab 7/2017, Vorsitz) | Referatsleiterin im Ministerium für Um- welt, Landwirtschaft, Natur- und Ver- braucherschutz des Landes Nordrhein- Westfalen | | | |
| Menne, Anja (stellv. Vorsitz) | Verwaltungsbeamtin beim Hochsauer- landkreis | | | |
| Delschen, Dr. Thomas | Präsident des Landesamtes für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz | | | |
| Anger, Britta | Verwaltungsbeamtin bei der Stadt Bo- chum | | | |
| Jägers, Diane | Verwaltungsbeamtin bei der Stadt Dortmund | | | |
| Schäfer, Michael | Verwaltungsbeamter beim Ennepe- Ruhr-Kreis | | | |
| Mösgen, Herr Jörg | Verwaltungsbeamter bei der Stadt Hamm | | | |
| Huyeng, Thomas | Verwaltungsbeamter bei der Stadt Ha- gen | | | |
| Schmidt, Volker | Verwaltungsbeamter beim Märkischen Kreis | | | |
| Färber, Michael | Verwaltungsbeamter beim Kreis Olpe | | | |
| Setzer, Henning | Verwaltungsbeamter beim Kreis Sie- gen- Wittgenstein | | | |
| Hellermann, Ralf | Verwaltungsbeamter beim Kreis Soest | | | |
| Wigant, Dirk | Verwaltungsbeamter beim Kreis Unna | | | |
| Insgesamt | | | | |

* Der Jahresabschluss wird nicht veröffentlicht, daher erfolgt auch keine Ausweisung der Bezüge.

| Weitere Organe |
|-----------------------|
| Trägerversammlung |

| | |
|--|---|
| 7.7 Deutsche Bauernsiedlung – Deutsche Gesellschaft für Landentwicklung (DGL) GmbH i.L. | |
| Gegründet am: | 30.04.1949, in stiller Liquidation seit 9.11.1987 |
| Adresse: | Hochstr. 2, 60313 Frankfurt am Main |
| Telefon: | 069/36507135 |
| Telefax: | 069/36507136 |

| | | |
|--|----------------------|----------------------|
| Gesellschafterstruktur | | |
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 751.446 | 8,65 |
| Bundesrepublik Deutschland | 2.028.602 | 23,34 |
| Landwirtschaftliche Rentenbank | 2.179.995 | 25,08 |
| Deutsche Genossenschafts-Hypothekenbank AG | 1.413.620 | 16,26 |
| DeKaBank Deutsche Girozentrale | 1.090.125 | 12,54 |
| DGL | 1.228.174 | 14,13 |
| Insgesamt | 8.691.962 | 100,00 |

| |
|--|
| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
| keine |

| |
|--|
| Gegenstand des Unternehmens |
| Ursprünglicher Gegenstand war die Durchführung aller Aufgaben der Landentwicklung im einzelbetrieblichen, kommunalen und regionalen Bereich einschließlich der Betreuung aller Beteiligten. Seit dem 9.11.1987 beschränkt sich die Tätigkeit auf die Abwicklung ihrer Restaufträge, die Liquidation ihrer Vermögenstatbestände und die Zahlbarmachung von Rentenverpflichtungen. |

| |
|---|
| Anwendung eines Corporate Governance Kodex |
| keine Kodexanwendung |

| |
|--|
| Gründe für die Beteiligung |
| Aufgrund der eingeleiteten Liquidation ist die Gesellschaft nicht in die Prüfung von Privatisierungsmöglichkeiten einbezogen |

| |
|---|
| Geschäftsentwicklung |
| Gemäß Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 9. November 1987 nimmt die Gesellschaft keine neuen Aufträge mehr an; sie wickelt lediglich die noch laufenden Geschäfte ab |

| |
|--|
| Finanzielle Entwicklung |
| Um die Zahlungsfähigkeit der DGL bis zu ihrer endgültigen Abwicklung sicherzustellen, haben sich die Gesellschafter gegenseitig sowie gegenüber der Gesellschaft verpflichtet, zur Abdeckung des geschätzten Abwicklungsfehlbetrages anteilig Deckungsbeiträge zu erbringen. |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|------------|------------|------------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| ATCon | | | |
| Bilanz (in €) | 2017 | 2016 | 2015 |
| Bilanzsumme | 17.408.250 | 18.222.739 | 19.513.066 |
| Anlagevermögen | 878 | 1.137 | 1.755 |
| Umlaufvermögen | 17.407.372 | 18.221.603 | 19.511.311 |
| Verbindlichkeiten | 213.035 | 223.794 | 312.563 |
| Eigenkapital | 6.680.945 | 6.802.645 | 6.980.644 |
| Rückstellungen | 10.514.270 | 11.196.300 | 12.219.859 |
| Umsatz und Ergebnis (in €) | | | |
| Umsatzerlöse | 1.245 | 1.302 | 1.407 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 303 | 46 | 56 |
| Materialaufwand | 259 | 618 | 877 |
| Personalaufwand | 56.786 | 112.929 | 158.649 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 48.346 | 47.715 | 49.682 |
| Finanzergebnis | -16.612 | -16.782 | -20.910 |
| Jahresergebnis | -121.700 | -177.999 | -230.062 |
| Beschäftigte | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 2 | 2 | 2 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| Weitere Kenngrößen | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 38,00 | 37,00 | 36,00 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 136 | 143 | 152 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|--------------------|------------------------------|-------------------------------|---------------|------------------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Be- züge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsauf- wand in € |
| Bernhardt, Hans | 750 | 0 | 0 | 750 | 0 |
| Insgesamt | 750 | 0 | 0 | 750 | 0 |

| Aufsichtsrat |
|---------------------|
| kein Aufsichtsrat |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

8 Landesbeteiligungen aus dem Bereich des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft (MKW)

8.1 Deutsches Institut für Entwicklungspolitik gGmbH

| | |
|---------------|--|
| Gegründet am: | 02.03.1964 |
| Adresse: | Tulpenfeld 6, 53113 Bonn |
| Telefon: | 0228/94927-0 |
| Telefax: | 0228/94927-130 |
| E-Mail: | die@die-gdi.de |
| Internet: | www.die-gdi.de |

Gesellschafterstruktur

| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
|--------------------------|----------------------|----------------------|
| Land Nordrhein-Westfalen | 6.391 | 25,00 |
| Bund | 19.174 | 75,00 |
| Insgesamt | 25.565 | 100,00 |

Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote)

keine

Gegenstand des Unternehmens

Das Deutsche Institut für Entwicklungspolitik (DIE) führt auf der Grundlage unabhängiger Forschung Beratungs- und Ausbildungsaufgaben durch. Es erstellt für öffentliche Institutionen in der Bundesrepublik Deutschland und im Ausland Gutachten zu entwicklungspolitischen Themen und berät sie im Hinblick auf aktuelle Fragen der Zusammenarbeit zwischen Industrie- und Entwicklungsländern. Es bildet Hochschulabsolventen aus der Bundesrepublik Deutschland und anderen EU-Mitgliedsländern für die berufliche Praxis in öffentlichen und privaten Institutionen der deutschen und internationalen Entwicklungspolitik aus und qualifiziert junge Fachkräfte aus Schwellenländern aus den Bereichen Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung zu Fragen globaler Politikgestaltung und internationaler Kooperation.

Anwendung eines Corporate Governance Kodex

| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
|--|----------------|
| Public Corporate Governance Kodex des Bundes | 2012 |

Gründe für die Beteiligung

Das DIE berät den Gesellschafter Land Nordrhein-Westfalen in entwicklungspolitischen Fragen und unterstützt das Land bei der Durchführung eigener entwicklungspolitischer Konferenzen am UN-Standort Bonn. Darüber hinaus hat das DIE mit seiner Tätigkeit eine besondere Bedeutung für die Infrastruktur des Landes Nordrhein-Westfalen.

Geschäftsentwicklung

Aufgrund der gestiegenen Projektförderung konnte das Institut seine Forschungs- und Beratungstätigkeit weiter ausbauen (Berichtsjahr 12.557 T€ /Vorjahr 12.197 T€). Für die Jahre 2018 bis 2019 erwartet das DIE auf Grund der Förderstruktur des Instituts unverändert ausgeglichene Ergebnisse. Bestandsgefährdende bzw. sonstige wesentlichen Risiken zeichnen sich durch die eingeschlagene Richtung des Instituts derzeit nicht ab. Die nach den Vorschriften des Public Corporate Governance Kodex des Bundes vorgeschriebene Entsprechungserklärung liegt vor und ist der allgemeinen Öffentlichkeit auf der Homepage (www.die-gdi.de) dauerhaft zugänglich.

Finanzielle Entwicklung

Der Gesellschaftsumsatz im Geschäftsjahr 2017 lag mit 12.557 T€ um 360 T€ über dem des Vorjahres. Der Gesellschafts-EBITDA betrug 0 T€ und blieb im Vergleich zum Vorjahr (0 T€) unverändert. Der Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit betrug für das Berichtsjahr 644 T€ und reduzierte sich zum Vorjahr (784 T€) um 134 T€. Der Rückgang resultiert aus den gegenüber dem Vorjahr geringer erhaltenen Anzahlungen im Rahmen von Drittmittelprojekten, die noch nicht zweckentsprechend verausgabt wurden. Der Jahresabschluss weist strukturell bedingt ein ausgeglichenes Ergebnis aus, da nicht benötigte institutionelle Mittel und Projektzuwendungen der Gesellschafter nicht abgerufen werden dürfen und vorhandene Restmittel an die Zuwendungsgeber zurückzahlen sind. Außerhalb der institutionellen Förderung erzielte Erträge werden, soweit sie im Jahre ihrer Entstehung nicht unmittelbar zur Deckung von außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Investitionen eingesetzt werden, auf die institutionellen Mittelzuwendungen der Gesellschafter angerechnet und an diese abgeführt. Eine Mittelansammlung auf Ebene der Gesellschaft, etwa durch Bildung von Rücklagen, ist somit unmöglich. Die institutionelle Förderung durch den Gesellschafter Land Nordrhein-Westfalen betrug 1.383 T€ im Jahr 2017 (Vorjahr: 1.397 T€). Im Rahmen der Projektförderung erhielt das DIE vom Gesellschafter Land Nordrhein-Westfalen Zuwendungen in Höhe von 65 T€ (Vorjahr: 53 T€).

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

Wikom AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

| Bilanz (in €) | 2017 | 2016 | 2015 |
|---|------------|------------|------------|
| Bilanzsumme | 2.920.098 | 2.781.212 | 2.717.278 |
| Anlagevermögen | 1.091.535 | 1.088.395 | 1.017.506 |
| Umlaufvermögen | 1.668.465 | 1.595.536 | 1.632.497 |
| Verbindlichkeiten | 1.078.837 | 923.859 | 1.038.411 |
| Eigenkapital | 25.564 | 25.564 | 25.564 |
| Rückstellungen | 749.726 | 768.958 | 661.361 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 12.557.224 | 12.196.793 | 10.166.700 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 985.593 | 709.685 | 1.744.955 |
| Materialaufwand | 0 | 0 | 0 |
| Personalaufwand | 8.068.866 | 7.976.172 | 7.024.958 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 5.279.335 | 4.731.845 | 4.694.576 |
| Finanzergebnis | 345 | 345 | 345 |
| Jahresergebnis | 0 | 0 | 0 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 137 | 128 | 122 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 2 | 1 | 2 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 0,88 | 0,92 | 0,94 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 1.382.888 | 1.396.889 | 1.294.370 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|----------------------------|--------------------|------------------------------|-------------------------------|---------------|-------------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Be- züge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Messner, Prof. Dr. Dirk | 111.000 | 0 | 0 | 111.000 | 0 |
| Scholz, Dr. Imme | 93.000 | 0 | 0 | 93.000 | 0 |
| Insgesamt | 204.000 | 0 | 0 | 204.000 | 0 |

| Kuratorium | | | | |
|---------------------------------------|--|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Kitschelt, Dr. Friedrich (Vorsitz) | Staatssekretär im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung | 0 | 0 | 0 |
| Grote, Dr. Ulrike | Geschäftsführende Leitung, Institut für Umweltökonomik und Welthandel, Leibniz Universität Hannover | 0 | 0 | 0 |
| Grünewald, Dr. Thomas * | vormals Staatssekretär im Ministerium für Innovation, Wissenschaft und For- schung des Landes Nordrhein Westfa- len | 0 | 0 | 0 |
| Storsberg, Annette** | Staatssekretärin im Ministerium für Kul- tur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Baum, Alexander | EU Ambassador and Head of the EU Delegation to Malawi, European Exter- nal Action Service, Brüssel | 0 | 0 | 0 |
| Botsch, Andreas** | Abteilungsleiter, Deutscher Gewerk- schaftsbund, Bundesvorstand | 0 | 0 | 0 |
| Dann, Prof. Dr. Phi- lipp | Professur, Humboldt-Universität zu Berlin | 0 | 0 | 0 |
| Heidebrecht, Joachim | Direktor Abteilung "Entwicklung, Governance und Frieden", KfW-Ent- wicklungsbank | 0 | 0 | 0 |
| Hein, Jürgen | Abteilungsleiter in der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Kaul, Dr. Inge | Außerordentliche Professur, Hertie School of Governance | 0 | 0 | 0 |
| Nunn, Dr. Cyrill | Referatsleiter, Auswärtiges Amt | 0 | 0 | 0 |
| Reichenbecher, Zeno** | Referatsleiter im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie | 0 | 0 | 0 |
| Richter, Cornelia | Mitglied des Vorstands, Deutsche Ge- sellschaft für Internationale Zusam- menarbeit (GIZ) GmbH | 0 | 0 | 0 |
| Schetter, Prof. Dr. Conrad | Wissenschaftlicher Direktor, Bonn In- ternational Center for Conversion (BICC) | 0 | 0 | 0 |
| Steffens, Joachim * | Referatsleiter im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie | 0 | 0 | 0 |

| | | | | |
|--------------------------------|--|---|---|---|
| Steffens, Prof. Dr. Udo | Präsident und Vorsitzender der Geschäftsführung, Frankfurt School of Finance & Management gGmbH | 0 | 0 | 0 |
| Warning, Dr. Claudia | Vorstand, Brot für die Welt - Evangelischer Entwicklungsdienst, Ev. Werk für Diakonie und Entwicklung e.V. | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |
| * im Berichtsjahr ausgetreten | | | | |
| ** im Berichtsjahr eingetreten | | | | |

| |
|---------------------------|
| Weitere Organe |
| Gesellschafterversammlung |

| 8.2 Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung GmbH | |
|---|--|
| Gegründet am: | 28.08.2013 |
| Adresse: | Lange Laube 12, 30159 Hannover |
| Telefon: | +49 511 450670-0 |
| Telefax: | +49 511 450670-960 |
| E-Mail: | info@dzhw.eu |
| Internet: | www.dzhw.eu |

| Gesellschafterstruktur | | |
|--------------------------------------|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 500 | 1,85 |
| andere 15 Bundesländer (je 500,00 €) | 7.500 | 27,78 |
| Bund | 19.000 | 70,37 |
| Insgesamt | 27.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Die Gesellschaft dient als Kompetenzzentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung der Stärkung der Hochschul- und Wissenschaftsforschung in Deutschland und der Erfüllung des Bedarfs an forschungsbasierten Dienstleistungen seitens der Akteure der Hochschul- und Wissenschaftspolitik. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|---|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Bundes | 2013 |

| Gründe für die Beteiligung |
|---|
| Die Gesellschaft stellt wissenschaftliche Infrastrukturen für die Hochschul- und Wissenschaftsforschung bereit. Die Gesellschaft erfüllt diese Zwecke insbesondere durch Durchführung von Forschungsvorhaben auf dem Gebiet der Hochschul- und Wissenschaftsforschung einschließlich internationaler Kooperationen, Datenerhebungen und Dauerbeobachtungen sowie der methodischen und theoretischen Weiterentwicklung der Erhebungsinstrumente, Auswertungsmethoden und Ergebnisaufbereitung. Die so gewonnenen Informationen werden als Entscheidungsgrundlagen für die Akteure der Politik und des Managements in Hochschule und Wissenschaft bereitgestellt. |

| Geschäftsentwicklung |
|---|
| Das vom Wissenschaftsrat in seinem Positionspapier 2014 zur Wissenschafts- und Hochschulforschung in Deutschland empfohlene Forschungsdatenzentrum (FDZ) des DZHW ist zum 01.06.2017 in den Regelbetrieb übergegangen. In Umsetzung eines Beschlusses der Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz (GWK) vom 27.06.2014 wurde der Institut für Forschungsinformation und Qualitätssicherung e.V. (iFQ) zum 01.01.2016 von der DZHW GmbH durch Verschmelzungsvertrag vom 06.11.2015 aufgenommen. Die damit begonnene Integration von Hochschul- und Wissenschaftsforschung und damit verbunden auch die Integration der beiden Standorte des DZHW in Hannover und Berlin sind auch in 2017 weiter vorangeschritten. Die Kooperation mit Universitäten konnte auch im Jahr 2017 insgesamt weiter gestärkt werden. |

Finanzielle Entwicklung

Die Finanzierung der Gesellschaft erfolgte in 2017 einerseits durch institutionelle Zuwendungen des Bundes und der Länder in Höhe von 6.341 T€ und andererseits aus Erlösen aus entgeltlicher Geschäftstätigkeit in Höhe von 8.375 T€. Bestandsgefährdende Risiken haben sich im Geschäftsjahr 2017 nicht manifestiert.

Aufgrund der für 2018 erteilten Zuwendungsbescheide und der bereits bestehenden Verträge sind Mittelaufflüsse zu erwarten, die ausreichen, um die zu erwartenden Kosten und Ausgaben in 2018 ausgleichen zu können.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

| Bilanz (in €) | 2017 | 2016 | 2015 |
|---|------------|------------|-----------|
| Bilanzsumme | 9.511.333 | 8.506.773 | 6.511.156 |
| Anlagevermögen | 492.336 | 408.594 | 263.575 |
| Umlaufvermögen | 8.958.116 | 8.053.905 | 6.227.313 |
| Verbindlichkeiten | 7.427.183 | 7.028.339 | 5.058.634 |
| Eigenkapital | 533.333 | 484.549 | 576.004 |
| Rückstellungen | 1.054.360 | 581.480 | 608.778 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 8.375.265 | 8.636.010 | 8.644.304 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 7.649.042 | 6.915.344 | 2.616.990 |
| Materialaufwand | 0 | 0 | 0 |
| Personalaufwand | 11.915.352 | 10.050.753 | 7.747.568 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 3.582.128 | 5.028.175 | 2.797.133 |
| Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 |
| Jahresergebnis | 48.784 | -89.386 | 444.828 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 259 | 237 | 199 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 5,61 | 5,70 | 8,85 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 403.591 | 204.197 | 75.407 |

Geschäftsführung

| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
|----------------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Hartung, Dr. Bernhard | 90.113 | 0 | 0 | 90.113 | 0 |
| Jungbauer-Gans, Prof. Dr. Monika | 125.937 | 0 | 0 | 125.937 | 0 |
| Schlüter, Karen | 6.884 | 0 | 0 | 6.884 | 0 |
| Insgesamt | 222.934 | 0 | 0 | 222.933 | 0 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|---------------------------------|---|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Greisler, Peter (Vorsitz) | Ministerialdirigent im Bundesministerium für Bildung und Forschung | 0 | 0 | 0 |
| Hoops, Andrea (stellv. Vorsitz) | Staatssekretärin im Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur | 0 | 0 | 0 |
| Becker, Matthias | Ministerialrat im Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kultur | 0 | 0 | 0 |
| Bering, Maria (bis 22.06.17) | Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft, Berlin | 0 | 0 | 0 |
| Epping, Prof. Dr. Volker | Präsident der Leibniz-Universität Hannover | 0 | 0 | 0 |
| Feller, Carsten (ab 23.06.17) | Abteilungsleiter im Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg | 0 | 0 | 0 |
| Frensch, Prof. Dr. A. Peter | Vizepräsident für Forschung, Humboldt-Universität zu Berlin | 0 | 0 | 0 |
| Kühnel, Prof. Dr. Steffen | Georg-August-Universität Göttingen | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| 8.3 Forschungszentrum Jülich GmbH | |
|--|--|
| Gegründet am: | 13.12.1967 |
| Adresse: | 52425 Jülich |
| Telefon: | 02461/61-0 |
| Telefax: | 02461/61-8100 |
| E-Mail: | info@fz-juelich.de |
| Internet: | www.fz-juelich.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 52.000 | 10,00 |
| Bundesrepublik Deutschland | 468.000 | 90,00 |
| Insgesamt | 520.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) | | | |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Name und Sitz der Gesellschaft | Anteil in € | Anteil in % | Umsatz in € |
| FZJ Beteiligungsgesellschaft mbH | 25.000 | 100,00 | 0 |
| German Research School for Simulation Sciences GmbH i.L. | 12.500 | 50,00 | 1.040 |
| Institut Max von Laue-Paul Langevin SC (ILL) | 2.400 | 33,00 | 1.732.451 |
| Insgesamt | 39.900 | | |

| Gegenstand des Unternehmens |
|---|
| Aufgabe der Gesellschaft ist es, naturwissenschaftlich-technische Forschung und Entwicklung an der Schnittstelle von Mensch, Umwelt und Technologien zu betreiben, weitere nationale und internationale Aufgaben auf dem Gebiet der Grundlagen- und anwendungsnahen Forschung, insbesondere der Vorsorgeforschung, zu übernehmen oder sich hieran zu beteiligen, mit der Wissenschaft und Wirtschaft in diesen Forschungsbereichen zusammenzuarbeiten sowie das Wissen der Gesellschaft im Rahmen von Technologietransfers weiterzugeben. Die Gesellschaft verfolgt als Mitglied der Hermann von Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren e.V. (HGF) langfristige Forschungs- und Bildungsziele des Staates und der Gesellschaft und ist in das an diesen Zielen orientierte Finanzierungsverfahren eingebunden. Die Gesellschaft fördert den wissenschaftlichen Nachwuchs und arbeitet im Rahmen ihrer nationalen und internationalen Aufgaben mit Hochschulen zusammen. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|---|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Bundes | 2012 |

| Gründe für die Beteiligung |
|--|
| Die Gesellschaft ist von besonderer Bedeutung für die Infrastruktur des Landes Nordrhein-Westfalen. Die Gesellschaft mit Sitz in Nordrhein-Westfalen ist mit fast 6.000 Mitarbeiterinnen/ Mitarbeitern eine der größten Forschungseinrichtungen in der Bundesrepublik Deutschland. Das Ziel der Forschung ist die Erreichung von Wirkung (impact), schwerpunktmäßig in den naturwissenschaftlich-technischen Disziplinen zur dauerhaft wirksamen Lösung gesellschaftlicher Herausforderungen. Damit trägt das Forschungszentrum Jülich zur Daseinsvorsorge gesellschaftspolitischer Art bei (nutzenorientierte Grundlagenforschung). |

Geschäftsentwicklung

Das Forschungszentrum Jülich ist Mitglied der Helmholtz-Gemeinschaft, deren Auftrag es ist, langfristige Forschungsziele der Gesellschaft zu verfolgen.

Forschungsvorhaben der Helmholtz-Zentren werden innerhalb der programmorientierten Förderung (PoF) nach Forschungsbereichen organisiert. Das Forschungszentrum Jülich beteiligt sich dabei an Programmen in vier von sechs Bereichen: "Energie", "Erde und Umwelt", "Materie" und "Schlüsseltechnologien". Die Schwerpunkte der Jülicher Forschung liegen auf den Gebieten "Energie und Umwelt", "Information und Gehirn" sowie "Schlüsseltechnologien". Mit diesen Themen deckt das Forschungszentrum zugleich einen Teil der fünf Bedarfssfelder ab, wie sie in der "Hightech-Strategie 2020 für Deutschland" der Bundesregierung definiert wurden: Klima/Energie, Gesundheit/Ernährung, Mobilität, Sicherheit und Kommunikation.

Finanzielle Entwicklung

Die Gewinn- und Verlustrechnung des Forschungszentrums für das Geschäftsjahr 2017 wird dadurch geprägt, dass die nicht durch laufende Betriebs- und Investitionszuschüsse der Hauptzuwendungsgeber sowie durch Drittmittelerträge gedeckten Aufwendungen durch ertragswirksame Zuführungen zu den Ausgleichsansprüchen an die Hauptzuwendungsgeber gedeckt werden. Daher schließt der Jahresabschluss des Forschungszentrums Jülich zum 31.12.2017 mit einem Jahresergebnis von 0,00 € ab. Das Drittmittelaufkommen ist im Vergleich zum Vorjahr um ca. 11 % gesunken. Die Drittmittelerwartungen für 2018 liegen auf dem Niveau des Geschäftsjahres 2017.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

| Bilanz (in €) | 2017 | 2016 | 2015 |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Bilanzsumme | 812.193.146 | 803.384.237 | 763.640.367 |
| Anlagevermögen | 497.996.047 | 482.773.887 | 485.978.243 |
| Umlaufvermögen | 314.197.098 | 320.610.350 | 277.662.124 |
| Verbindlichkeiten | 94.770.340 | 93.017.909 | 62.533.770 |
| Eigenkapital | 520.000 | 520.000 | 520.000 |
| Rückstellungen | 144.075.086 | 163.318.779 | 133.871.972 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 148.271.950 | 136.631.570 | 110.521.637 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 482.812.462 | 461.170.366 | 569.073.515 |
| Materialaufwand | 24.290.390 | 22.761.078 | 26.758.125 |
| Personalaufwand | 341.877.207 | 330.254.917 | 327.891.225 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 97.943.015 | 127.737.925 | 128.234.401 |
| Finanzergebnis | -2.045.520 | -2.713.001 | -30.747.820 |
| Jahresergebnis | 0 | 0 | 0 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 4.703 | 4.619 | 4.480 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 288 | 302 | 320 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 0,06 | 0,06 | 0,07 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 32.381.495 | 38.665.681 | 36.645.618 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|--------------------|------------------------------|-------------------------------|---------------|---------------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Be- züge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € * |
| Marquardt, Wolfgang | 188.133 | 867 | 0 | 189.000 | |
| Beneke, Karsten | 136.397 | 19.635 | 0 | 156.032 | |
| Bolt, Hans-Harald | 150.845 | 14.964 | 0 | 165.809 | |
| Schmidt, Sebastian | 163.357 | 2.064 | 0 | 165.421 | |
| Insgesamt | 638.732 | 37.529 | 0 | 676.262 | |

* Veröffentlichung erfolgt nicht.

| Aufsichtsrat | | | | |
|--|---|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Huthmacher, Dr. Karl Eugen (Vorsitz) | Leiter Abteilung 7, Bundesministerium für Bildung und Forschung | 0 | 0 | 0 |
| Grünwald, Dr. Thomas (stellv. Vor- sitz, bis 30.09.2017) | vormals Staatssekretär im Ministerium für Innovation, Wissenschaft und For- schung des Landes Nordrhein-Westfa- len | 0 | 0 | 0 |
| Storsberg, Annette (stellv. Vorsitz, ab 30.09.2017) | Staatssekretärin im Ministerium für Kul- tur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Kuhn, Dr. Arnd Jürgen | Wissenschaftlicher Mitarbeiter, For- schungszentrum Jülich GmbH | 0 | 0 | 0 |
| Vierkom Rudolph, Dr. Beatrix (bis 15.12.2017) | Leiterin der Unterabteilung 71, Bundes- ministerium für Bildung und Forschung | 0 | 0 | 0 |
| Stötzel, Dr. Michael (ab 15.12.2017) | Leiter Referat 714, Bundesministerium für Bildung und Forschung, Bonn | 0 | 0 | 0 |
| Pietrzyk, Prof. Dr. Uwe | Wissenschaftlicher Mitarbeiter, For- schungszentrum Jülich GmbH, Jülich | 0 | 0 | 0 |
| Bayerlein, Dr.-Ing. Manfred | Unternehmer, Starnberg | 0 | 0 | 0 |
| Knitsch, Peter (bis 30.09.2017) | vormals Staatssekretär im Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirt- schaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Dammermann, Christoph (ab 30.09.2017) | Staatssekretär im Ministerium für Wirt- schaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfa- len | 0 | 0 | 0 |
| Beisiegel, Prof. Dr. Ulrike | Präsidentin der Georg-August-Univer- sität, Göttingen | 0 | 0 | 0 |
| Riel, Dr. Heike | IBM Fellow, Director IoT Technology & Solutions, Member of the IBM Academy of Technology, IBM Rese- arch Thomas J. Watson Research Center, New York | 0 | 0 | 0 |
| Berens, Prof. Dr. Wolfgang | Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre der Westfälischen Wilhelms-Universi- tät, Münster | 0 | 0 | 0 |

| | | | | |
|-----------------|--|---|---|---|
| Dr. Heidrich | Leiter der Unterabteilung Wärme und Effizienz in Gebäuden, Forschung, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie | 0 | 0 | 0 |
| Goeke, Berthold | Leiter Unterabteilung KI I, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |

| |
|---------------------------|
| Weitere Organe |
| Gesellschafterversammlung |

| 8.4 HIS-Hochschul-Informations-System eG | |
|---|--|
| Gegründet am: | 1969, Umwandlung in Genossenschaft am 02.05.2014 |
| Adresse: | Goseriede 9, 30159 Hannover |
| Telefon: | 0511 / 1220-0 |
| Telefax: | 0511 / 1220-250 |
| E-Mail: | info@his.de |
| Internet: | www.his.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|--|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 2.308 | 0,22 |
| weitere Gesellschafter u.a. der Bund sowie weitere Länder | 1.047.692 | 99,78 |
| Insgesamt | 1.050.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|---|
| Gegenstand des Unternehmens sind <ul style="list-style-type: none"> a. die Entwicklung sowie Pflege und Wartung von IT-Verfahren zur Unterstützung der Mitglieder bei der Aufgabenerfüllung sowie die Mitwirkung bei deren Einführung und Anwendung und b. die Bereitstellung von IT-Diensten einschließlich der Erbringung informationstechnischer und beratender Dienstleistungen für Mitglieder. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex |
|---|
| keine Kodexanwendung |

| Gründe für die Beteiligung |
|---|
| Zweck der Genossenschaft ist die umfassende Unterstützung ihrer Mitglieder durch Beratungsleistungen und Versorgung mit IT-Dienstleistungen zur Förderung der durch die Mitglieder verfolgten öffentlichen Zwecke von Wissenschaft, Forschung und Lehre. Die Geschäftstätigkeit der Genossenschaft dient ausschließlich gemeinnützigen Zwecken. |

| Geschäftsentwicklung |
|--|
| Die Entwicklungen im Umfeld der Hochschulen haben dazu geführt, dass die HIS eG - neben dem klassischen Campus-Management als ihrem Kernbereich - das Thema Forschungsmanagement aufgegriffen und sich Mitte 2017 dazu entschlossen hat, in die Entwicklung eines neuen Produktes einzusteigen. Im Rahmen dessen wurde ein Projektbeirat zum Thema Forschungsmanagement gegründet, um eine bedarfsgerechte Produktentwicklung sicherzustellen. Er unterstützt den Beraterkreis "Entwicklung und Technik" bei der Sammlung und Priorisierung von Hochschul-Anforderungen. |

| Finanzielle Entwicklung |
|--|
| Die Umsatzerlöse haben sich in 2017 ohne Berücksichtigung der periodenfremden Effekte aus 2016 positiv entwickelt und stiegen um 1,4 Mio. € auf 23,0 Mio. €. Die Entgelte aus Überlassung und Support sanken im Berichtsjahr um rund 0,3 Mio. € auf rund 14,6 Mio. €. Dies resultierte insbesondere aus Kündigungen von bestimmten Altverträgen. Im Bereich der Auftragsprojekte stieg der Umsatz um 1,9 Mio. € auf 7,3 Mio. € ohne Berücksichtigung der Einmaleffekte des Vorjahres. Dies basierte auf einer Zunahme von in Vorbereitungs- und Einführungsprojekten geleisteten Projekttagen. |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|--|------------|------------|------------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| Genossenschaftsverband - Verband der Regionen e.V. | | | |
| Bilanz (in €) | 2017 | 2016 | 2015 |
| Bilanzsumme | 24.588.139 | 24.201.907 | 25.822.072 |
| Anlagevermögen | 7.975.142 | 8.021.290 | 9.306.464 |
| Umlaufvermögen | 16.462.187 | 16.052.081 | 16.401.797 |
| Verbindlichkeiten | 1.410.284 | 2.401.736 | 8.749.598 |
| Eigenkapital | 14.245.873 | 13.318.093 | 14.598.493 |
| Rückstellungen | 5.870.474 | 4.660.000 | 454.440 |
| Umsatz und Ergebnis (in €) | | | |
| Umsatzerlöse | 22.970.150 | 29.825.493 | 17.647.488 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 385.159 | 359.786 | 443.643 |
| Materialaufwand | 0 | 0 | 0 |
| Personalaufwand | 15.594.100 | 14.809.664 | 13.192.765 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 4.515.416 | 4.320.185 | 4.301.458 |
| Finanzergebnis | 127.526 | 81.980 | -1.578 |
| Jahresergebnis | 919.322 | -1.290.400 | 978.462 |
| Beschäftigte | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 252 | 240 | 222 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 2 | 2 | 0 |
| Weitere Kenngrößen | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 57,94 | 55,03 | 56,53 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 32.381.495 | 38.665.681 | 36.645.618 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|--|----------------------|------------------------------|-------------------------------|---------------|-------------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € * | sonstige Be- züge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Walter, Prof. Dr. Thomas (Vorsitz) | | | | | |
| Becker, Rudolf | | | | | |
| Insgesamt | | | | | |
| * Veröffentlichung der Bezüge erfolgt nicht. | | | | | |

| Aufsichtsrat | | | | |
|---|---|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Meinen, Andreas (Vorsitz) | Kanzler der Fachhochschule Münster | 0 | 0 | 0 |
| Schachtner, Prof. Dr. Joachim (stellv. Vor- sitz) | Vizepräsident für Informations- und Qualitätsmanagement der Philipps-Uni- versität Marburg | 0 | 0 | 0 |
| Dräxler, Prof. Dr. Peter | Leiter IT-Servicezentrum der Universi- tät Kassel | 0 | 0 | 0 |
| Hohl, Franz | Bayerisches Staatsministerium für Bil- dung, und Kultus, Wissenschaft und Kunst | 0 | 0 | 0 |
| Hotzel, Hartmut | Leiter Servicezentrum für Computer- systeme und -kommunikation der Bau- haus-Universität Weimar | 0 | 0 | 0 |
| Ivemeyer, Frank | Kanzler der Hochschule für Musik und Theater Rostock | 0 | 0 | 0 |
| Kirsch, Prof. Dr. Hanno | Präsident der Fachhochschule West- küste | 0 | 0 | 0 |
| Schlünz, Prof. Dr.-Ing. Marina | Vizepräsidentin für Lehre, Studium, Qualität und Bibliothek der Hochschule Hannover | 0 | 0 | 0 |
| Zdebel, Regina | Kanzlerin der FernUniversität in Hagen | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |

| Weitere Organe |
|-----------------------|
| Generalversammlung |

| | |
|---|--|
| 8.5 Internationales Konversionszentrum Bonn - Bonn International Center for Conversion (BICC) GmbH | |
| Gegründet am: | 19.09.1994 |
| Adresse: | Pfarrer-Byns-Str. 1, 53121 Bonn |
| Telefon: | 0228/91196-0 |
| Telefax: | 0228/91196-22 |
| E-Mail: | bicc@bicc.de |
| Internet: | www.bicc.de |

| | | |
|-------------------------------|----------------------|----------------------|
| Gesellschafterstruktur | | |
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 21.730 | 85,00 |
| Land Brandenburg | 3.835 | 15,00 |
| Insgesamt | 25.565 | 100,00 |

| |
|--|
| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
| keine |

| |
|--|
| Gegenstand des Unternehmens |
| <p>Die Gesellschaft befasst sich auf der Grundlage von anwendungsorientierter Wissenschaft und Forschung mit den durch die Konversion entstehenden Fragen und Problemen und stellt die Ergebnisse einer breiten Öffentlichkeit zur Verfügung.</p> <p>Konversion zielt im Prozess einer umfassenden Transformation auf eine Verminderung bzw. Verhinderung der Vorbereitung, Androhung oder Anwendung von militärischer oder kriegerischer Gewalt in allen ihren Erscheinungsformen und soll auch als praktische Umsetzung von Abrüstung die Umstellung optimieren.</p> <p>Zweck der Gesellschaft ist die</p> <ul style="list-style-type: none"> - Förderung von Wissenschaft und Forschung, - Förderung des Völkerverständigungsgedankens und die - Förderung der Entwicklungszusammenarbeit. |

| | |
|--|----------------|
| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 2014 |

| |
|--|
| Gründe für die Beteiligung |
| <p>Das BICC ist das führende Friedens- und Konfliktforschungsinstitut in Nordrhein-Westfalen. Es gehört auch deutschlandweit zu den führenden Friedens- und Konfliktforschungsinstituten. 2015 wurde es zum vierten Mal in Folge im globalen "Go To Think Tank"-Index der University of Pennsylvania aufgeführt und bereichert somit auch international die nordrhein-westfälische Forschungslandschaft.</p> |

Geschäftsentwicklung

Auf der Basis des neuen im Jahr 2013 erarbeiteten inhaltlichen Konzeptes, das insbesondere eine stärkere wissenschaftlich ausgerichtete Projektarbeit vorgibt, galt es im Jahr 2017, die Strukturen des Hauses weiter an die neue Ausrichtung anzupassen, die laufenden Projekte zu bearbeiten und neue Ideen, Projektkonzepte und Projektanträge zu entwickeln. Im Jahr 2017 wurden 19 Projekte bearbeitet (Vorjahr: 19). 4 Projekte (Vorjahr: 4) mit externem Finanzierungsanteil wurden abgeschlossen. Die Arbeit an 6 Projekten (Vorjahr: 9) wurde begonnen.

Es zeigt sich, dass die Bemühungen, das durchschnittliche Finanzvolumen der Projekte zu erhöhen und die durchschnittliche Projektlaufzeit zu verlängern, nachhaltig erfolgreich sind. Der fortlaufende Veränderungsprozess und die Evaluierung durch die Johannes-Rau-Forschungsgemeinschaft waren darüber hinaus mit umfangreicher nicht-projektbezogener, inhaltlicher Arbeit verbunden.

Finanzielle Entwicklung

Zur Erfüllung seiner Aufgaben erhält das BICC eine institutionelle Förderung des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen. Diese Hauptzuwendung betrug im Geschäftsjahr 2017 1.000 T€ und blieb damit seit dem Jahr 2011 nominal unverändert. Im Geschäftsjahr 2017 deckte diese Zuwendung 23,9 % (Vorjahr: 29,0 %) der Betriebsleistung ab. Im Jahr 2017 setzte sich der Wachstumstrend der wirtschaftlichen Entwicklung der Jahre 2011 bis 2016 fort, der nur im Jahr 2014 unterbrochen worden war. Erstmals stieg das finanzielle Gesamtvolumen auf fast 4,2 Mio. €. Die Ausweitung der wissenschaftlichen Arbeit unter Beibehaltung der Beratungsaktivitäten war im Jahr 2017 sehr erfolgreich und die Betriebsleistung insgesamt übertraf leicht die Planungen. Die Betriebsaufwendungen (4.158 T€) entwickelten sich ebenfalls fast wie geplant (4.128 T€) und so wurde ein leicht positives Periodenergebnis (19 T€) erwirtschaftet.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

BPG Beratungs- und Prüfungsgesellschaft Düsseldorf

| Bilanz (in €) | 2017 | 2016 | 2015 |
|---|-----------|-----------|-----------|
| Bilanzsumme | 6.375.013 | 3.592.766 | 1.473.363 |
| Anlagevermögen | 33.915 | 33.018 | 19.130 |
| Umlaufvermögen | 6.334.796 | 3.538.883 | 1.445.144 |
| Verbindlichkeiten | 5.984.119 | 3.261.748 | 1.120.760 |
| Eigenkapital | 214.257 | 195.678 | 241.000 |
| Rückstellungen | 144.100 | 103.700 | 93.800 |
| Umsatz und Ergebnis (in €) | | | |
| Umsatzerlöse | 4.151.755 | 3.404.220 | 3.014.812 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 25.587 | 41.315 | 39.409 |
| Materialaufwand | 1.248.280 | 818.541 | 778.069 |
| Personalaufwand | 2.506.858 | 2.198.728 | 1.923.753 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 403.060 | 472.225 | 366.040 |
| Finanzergebnis | -565 | -1.415 | -527 |
| Jahresergebnis | 18.579 | -45.374 | -14.167 |
| Beschäftigte | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 53 | 48 | 40 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| Weitere Kenngrößen | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 3,4 | 5,5 | 16,4 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 1.171.799 | 1.098.594 | 1.000.000 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------------|--------------------|------------------------------|-------------------------------|---------------|-------------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Be- züge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Schetter, Prof. Dr. Conrad | 100.000 | 0 | 0 | 100.000 | 29.000 |
| Dedek, Michael | 96.000 | 0 | 0 | 96.000 | 0 |
| Insgesamt | 196.000 | 0 | 0 | 196.000 | 29.000 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|-----------------------------|--|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Menne, Thorsten | Gruppenleiter im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nord- rhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Baerman, Tanja | Gruppenleiterin in der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Basten, Dr. Barbara | Referatsleiterin im Ministerium der Fi- nanzen des Landes Nordrhein-Westfa- len | 0 | 0 | 0 |
| Kaukel, Hannelore | Regierungsdirektorin im Ministerium für Wirtschaft und Energie des Landes Brandenburg | 0 | 0 | 0 |
| Meiers, Franz | Geschäftsführer, NRW.URBAN Service GmbH, Düsseldorf | 0 | 0 | 0 |
| Neuser, Joachim | Gruppenleiter im Ministerium für Wirt- schaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfa- len | 0 | 0 | 0 |
| Talmon, Prof. Dr. Stefan | Direktor des Instituts für Völkerrecht, Rheinische Friedrich-Wilhelms-Univer- sität Bonn | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| | |
|-----------------------------|--|
| 8.6 Kultur Ruhr GmbH | |
| Gegründet am: | 30.05.2001 |
| Adresse: | Gerard-Mortier-Platz 1, 44793 Bochum |
| Telefon: | 0234/97 48 33 - 00 |
| Telefax: | 0234/97 48 33 - 39 |
| E-Mail: | info@ruhrtriennale.de |
| Internet: | www.ruhrtriennale.de |

| | | |
|-------------------------------|----------------------|----------------------|
| Gesellschafterstruktur | | |
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 15.300 | 51,00 |
| Regionalverband Ruhr | 14.700 | 49,00 |
| Insgesamt | 30.000 | 100,00 |

| |
|--|
| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
| keine |

| |
|--|
| Gegenstand des Unternehmens |
| Planung, Vorbereitung und Durchführung von kulturellen Projekten im gesamten Ruhrgebiet. Alle Projekte haben regionalen Charakter mit dem Ziel einer nationalen bzw. internationalen Ausstrahlung und dienen ausschließlich der Förderung von Kunst und Kultur als Beitrag zur kulturellen, ökonomischen, sozialen und ökologischen Erneuerung bzw. Weiterentwicklung des Ruhrgebiets. Der Gegenstand des Unternehmens wird verwirklicht durch eigene kulturelle Projekte, die Auswahl und Koordination kultureller Projekte und die Zusammenarbeit mit regionalen Akteuren. |

| | |
|--|----------------|
| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 2014 |

| |
|---|
| Gründe für die Beteiligung |
| Die Kultur Ruhr GmbH erbringt Leistungen kulturpolitischer Art und hat darüber hinaus eine besondere Bedeutung für die Infrastruktur des Landes (Nutzung der im Ruhrgebiet vorhandenen Industriedenkmäler). Mit der Beteiligung an der Kultur Ruhr soll unter anderem ein breit gefächertes Kulturangebot ohne kommerziellen Existenzdruck ermöglicht werden. |

| |
|---|
| Geschäftsentwicklung |
| Über die Spielzeit 2017 der Ruhrtriennale hatte der Intendant Johan Simons die drei Wörter "Freude" "schöner" "Götterfunken" gestellt. Damit fanden die auf drei Jahre angelegten Trilogien ihren Höhepunkt und Abschluss. Insgesamt fanden 135 Vorstellungen an 14 verschiedenen Spielstätten der Region Ruhrgebiet statt. Die Auslastung bei den Veranstaltungen der Ruhrtriennale konnte im Vergleich zum Vorjahr erhöht werden (87,8%, Vorjahr 85,2 %). Insgesamt hatte die Spielzeit 2017 rund 78.000 Besucher (2016: 74.600 Besucher). Im Rahmen der Urbanen Künste Ruhr fanden wie in den Vorjahren unterschiedlichste Ausstellungen und Veranstaltungen statt. Den Abschluss des Projektjahres 2017 bildete im Oktober das Lichtkunstfestival "Urban Lights Ruhr" in Marl. |

Finanzielle Entwicklung

Das Geschäftsjahr 2017 wurde mit einem Jahresüberschuss von 697 T€ abgeschlossen. Die Gesellschaft finanziert sich hauptsächlich über öffentliche Zuschüsse. So entfallen in 2017 allein auf Mittel des Landes Nordrhein-Westfalen 14.177 T€. Weitere Zuschüsse wurden u.a. durch den Mitgesellschafter Regionalverband Ruhr gewährt. Das positive Jahresergebnis resultiert im Wesentlichen aus einer Senkung der Kosten im Projektbereich der Ruhrtriennale und Urbane Künste Ruhr (3.001 T€). Den Einsparungen stehen Mindereinnahmen in den Positionen Gastspiele/Koproduktionen, Spenden und Förderungen, Eintrittserlöse und sonstige Erlöse von insgesamt 1.643 T€ gegenüber. In den Bereichen sonstiger betrieblicher Aufwand, Personalaufwand, Abschreibungen, Projektkosten ChorWerk Ruhr und sonstige Kosten ergaben sich Mehrkosten von insgesamt 614 T€.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

Märkische Revision GmbH

| Bilanz (in €) | 2017 | 2016 | 2015 |
|---|------------|------------|------------|
| Bilanzsumme | 3.166.051 | 3.045.345 | 3.258.562 |
| Anlagevermögen | 1.061.993 | 1.038.714 | 1.131.728 |
| Umlaufvermögen | 2.044.404 | 1.944.020 | 1.974.442 |
| Verbindlichkeiten | 317.990 | 442.061 | 410.755 |
| Eigenkapital | 1.616.367 | 919.450 | 1.438.091 |
| Rückstellungen | 169.700 | 202.700 | 239.900 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 1.538.453 | 2.481.063 | 2.083.216 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 17.015.753 | 17.217.408 | 18.383.091 |
| Materialaufwand | 9.046.082 | 12.019.987 | 12.365.320 |
| Personalaufwand | 4.901.172 | 4.788.997 | 4.483.173 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 3.272.414 | 2.955.525 | 2.900.438 |
| Finanzergebnis | 174 | -2.345 | 165 |
| Jahresergebnis | 696.917 | -518.641 | 330.567 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 56 | 52 | 49 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 4 | 5 | 5 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 51,05 | 30,19 | 44,13 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 14.177.000 | 14.330.000 | 12.300.000 |

Geschäftsführung

| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
|--|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Carp, Dr. Stefanie (ab 01.11.2017) | 32.860 | 0 | 0 | 32.860 | 0 |
| Battis-Reese, Dr. Vera (ab 01.07.2017) | 73.484 | 0 | 0 | 73.484 | 0 |
| Simons, Johan (bis 31.10.2017) | 166.674 | 0 | 0 | 166.674 | 0 |

| | | | | | |
|--|---------|---|---|---------|---|
| Crepaz, Lukas (bis 10.03.2017) | 26.839 | 0 | 0 | 26.839 | 0 |
| Christmann, Roger (ab 11.03.2017 bis 30.06.2017) | 41.875 | 0 | 0 | 41.875 | 0 |
| Insgesamt | 341.732 | 0 | 0 | 341.732 | 0 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|--|--|--------------------|-------------------------|------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Pfeiffer-Poensgen, Isabel (ab 30.08.2017, Vorsitz) | Ministerin für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Kampmann, Christina (bis 30.06.2017, Vorsitz) | vormals Ministerin für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Bohle, Anne Katrin (stellv. Vorsitz) | Abteilungsleiterin im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Lammert, Prof. Dr. Norbert (stellv. Vorsitz) | Bundestagspräsident a.D. | 0 | 0 | 0 |
| Brux, Dr. Arnim | Landrat a.D. des Ennepe-Ruhr-Kreises | 0 | 0 | 0 |
| Geiß-Netthöfel, Karola | Regionaldirektorin des Regionalverbands Ruhr | 0 | 0 | 0 |
| Fischer, Dr. Hans-Dieter | Bürgermeister der Stadt Hagen | 0 | 0 | 0 |
| Gräfinholt, Lothar | Rechtsanwalt | 0 | 0 | 0 |
| Heilgenberg, Gerhard | Abteilungsleiter im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Henze, Dr. Michael | Abteilungsleiter im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Kaluza, Dr. Hildegard | Abteilungsleiterin im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| von Kraack, Dr. Christian (ab 18.12.2017) | Abteilungsleiter im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Landmann, Peter | Abteilungsleiter a.D. | 0 | 0 | 0 |
| Milz, Bettina | Referatsleiterin im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Obereiner, Jörg | Stellv. Landrat des Kreises Ennepe-Ruhr | 0 | 0 | 0 |
| Simshäuser, Monika | Bürgermeisterin der Stadt Hamm | 0 | 0 | 0 |
| Winkel, Johannes (bis 18.12.2017) | Abteilungsleiter im Ministerium des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Zielazny, Petra | Bankfachwirtin | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |

| |
|---------------------------|
| Weitere Organe |
| Gesellschafterversammlung |

| 8.7 Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH | |
|---|--|
| Gegründet am: | 18.12.1989 |
| Adresse: | Friedrich-Ebert-Allee 4, 53113 Bonn |
| Telefon: | 0228/9171-0 |
| Telefax: | 0228/234154 |
| E-Mail: | info@bundeskunsthalle.de |
| Internet: | www.bundeskunsthalle.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|--------------------------------------|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 1.000 | 2,38 |
| Bund | 26.000 | 62,00 |
| weitere 15 Bundesländer (je 1.000 €) | 15.000 | 35,62 |
| Insgesamt | 42.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Betreiben der Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland und Sichtbarmachung geistiger und kultureller Entwicklungen von nationaler und internationaler Bedeutung in der Stadt Bonn, insbesondere durch Ausstellungen, die von der Gesellschaft veranstaltet oder – auch im Austausch – übernommen werden. Vor allem im Zusammenhang mit Ausstellungen kann die Gesellschaft auch Vorträge, Diskussionen, Film- und Musikaufführungen sowie andere Präsentationen veranstalten. Die Gesellschaft steht auch als Forum für Gespräche zwischen Persönlichkeiten aus Kunst, Kultur und Geistesleben sowie aus dem Bereich der Politik zur Verfügung. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|---|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Bundes | 2011 |

| Gründe für die Beteiligung |
|--|
| Die Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH soll den geistigen und kulturellen Reichtum der Bundesrepublik Deutschland angemessen darstellen und Gelegenheiten zum kulturellen Austausch mit dem Ausland schaffen. Daher sind neben dem Mehrheitsgesellschafter Bund, der 62 % der GmbH-Anteile hält, alle 16 Bundesländer an der Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH beteiligt. |

| Geschäftsentwicklung |
|---|
| Im Geschäftsjahr 2017 lag der Schwerpunkt der Tätigkeit der Gesellschaft im Bereich der Vorbereitung und Durchführung von sechzehn Ausstellungen, wovon fünf Ausstellungen bereits in 2016 eröffnet wurden. Die Gesellschaft bereicherte die Ausstellungen mit vielfältigen Begleitprogrammen und präsentierte – wie in den Vorjahren – auch ausstellungsunabhängige Veranstaltungen. Die Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH bot den Rahmen für Gastspiele in den Bereichen Musik, Tanz, Theater, Medien sowie für zahlreiche Fremdveranstaltungen von Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Verbänden. In 2017 ist ein starker Besucheranstieg von 558.520 im Vorjahr auf 609.636 zu verzeichnen gewesen. Dabei entfallen 528.796 auf Besucher der Ausstellungen (im Vorjahr 491.413, + 8%) und 80.840 auf die Besucher von Veranstaltungen (im Vorjahr 67.107, +20%). |

| Finanzielle Entwicklung |
|--|
| Die Zuwendungen der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) betragen im Geschäftsjahr 2017 11.953 T€ (im Vorjahr 513 T€). Hierbei entfielen auf institutionelle Zuwendungen 10.935 T€ (im Vorjahr 469 T€), auf investitionsbezogene Zuwendungen 970 T€ (im Vorjahr 0 T€) und auf projektbezogene Zuwendungen 48 T€ (im Vorjahr 44 T€). Im Geschäftsjahr 2016 waren in den sonstigen betrieblichen Erträgen Umsatzsteuererstattungen für Vorjahre in Höhe von 21.078 T€ und im Finanzergebnis diesbezügliche Zinsen in Höhe von 5.482 T€ ergebniswirksam erfasst worden. Die Umsatzsteuererstattungen einschließlich der Zinsen kamen teilweise erst im Geschäftsjahr 2017 zur Auszahlung, so dass sich durch die unterschiedlichen Erfassungszeitpunkte von Erträgen und Einzahlungen im Jahresabschluss 2017 ein Jahresfehlbetrag und im Jahresabschluss 2016 ein Jahresüberschuss in betragsmäßig ähnlicher Höhe ergab. |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|------------|------------|------------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft | | | |
| <u>Bilanz (in €)</u> | 2017 | 2016 | 2015 |
| Bilanzsumme | 9.394.729 | 18.453.510 | 8.576.656 |
| Anlagevermögen | 20.000 | 20.000 | 0 |
| Umlaufvermögen | 9.328.905 | 18.409.387 | 8.535.204 |
| Verbindlichkeiten | 2.281.577 | 3.693.998 | 1.384.908 |
| Eigenkapital | 6.521.280 | 14.212.570 | 6.515.663 |
| Rückstellungen | 395.359 | 472.200 | 598.260 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 3.526.123 | 3.612.292 | 3.019.299 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 12.040.285 | 21.728.058 | 21.655.881 |
| Materialaufwand | 8.726.705 | 7.935.590 | 6.519.848 |
| Personalaufwand | 6.216.835 | 6.881.187 | 6.414.895 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 8.227.627 | 8.191.843 | 7.600.893 |
| Finanzergebnis | -4.640 | 5.397.173 | 4.765 |
| Jahresergebnis | -7.691.290 | 7.696.907 | 4.123.246 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 122 | 167 | 152 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 10 | 11 | 10 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 69,41 | 77,02 | 75,97 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Wolfs, Reinier | 120.886 | 7.797 | 0 | 128.683 | 0 |
| Spies, Dr. Bernhard | 108.210 | 28.260 | 0 | 136.470 | 0 |
| Insgesamt | 229.096 | 36.057 | 0 | 265.153 | 0 |

| Kuratorium | | | | |
|-----------------------------------|---|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Winands, Dr. Günter (Vorsitz) | Leiter der Abteilung Kultur und Medien bei der Beauftragten der Bundesregie- rung für Kultur und Medien | 0 | 0 | 0 |
| Benz, Günther (bis 15.11.2017) | Ministerialdirektor im Bundesministe- rium für Bildung und Forschung | 0 | 0 | 0 |
| Bias-Engels, Dr. | tätig bei der Beauftragten der Bundes- regierung für Kultur und Medien | 0 | 0 | 0 |
| Früh, Thomas | Ministerialdirigent im Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst | 0 | 0 | 0 |
| Hugg, Kornelia (ab 24.11.2017) | tätig im Bundesministerium für Bildung und Forschung | 0 | 0 | 0 |
| Kaluza, Dr. Hildegard | Abteilungsleiterin im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Kraus, Christoph | Leitender Ministerialrat im Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur des Landes Rheinland-Pfalz | 0 | 0 | 0 |
| Reiffenstuel, Michael | Beauftragter für Auswärtige Kulturpoli- tik, Auswärtiges Amt | 0 | 0 | 0 |
| Schmitteckert, Günter | Ministerialdirigent im hessischen Minis- terium für Wissenschaft und Kunst | 0 | 0 | 0 |
| Schulz-Hombach, Dr. Stephanie | Ministerialdirigentin bei der Beauftrag- ten der Bundesregierung für Kultur und Medien | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |

| Weitere Gremien |
|---------------------------------|
| Gesellschafterversammlung |
| Programmrat |
| Finanzausschuss des Kuratoriums |

| | |
|--|--|
| 8.8 Neue Schauspiel - Gesellschaft mit beschränkter Haftung | |
| Gegründet am: | 10.04.1951 |
| Adresse: | Gustaf-Gründgens-Platz 1, 40211 Düsseldorf |
| Telefon: | 0211/8523-0 |
| Telefax: | 0211/8523-102 |
| E-Mail: | info@duesseldorfer-schauspielhaus.de |
| Internet: | www.duesseldorfer-schauspielhaus.de |

| | | |
|-------------------------------|----------------------|----------------------|
| Gesellschafterstruktur | | |
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 25.000 | 50,00 |
| Stadt Düsseldorf | 25.000 | 50,00 |
| Insgesamt | 50.000 | 100,00 |

| |
|--|
| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
| keine |

| |
|---|
| Gegenstand des Unternehmens |
| Der Betrieb eines Schauspielhauses zur Förderung der den Gesellschaftern obliegenden kulturellen Aufgaben. Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. |

| | |
|--|----------------|
| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen und der Landeshauptstadt Düsseldorf | 2015 |

| |
|--|
| Gründe für die Beteiligung |
| Ziel der Beteiligung an der Neue Schauspiel-GmbH ist es unter anderem ein breit gefächertes Kulturangebot ohne kommerziellen Existenzdruck in der Landeshauptstadt Düsseldorf zu ermöglichen. Eine möglichst umfassende Teilhabe aller Gesellschaftsschichten ist dabei ein besonders wichtiger Aspekt und wird über das Junge Schauspiel, die Bürgerbühne sowie allgemeine Vermittlungsformate gewährleistet. |

| |
|--|
| Geschäftsentwicklung |
| Das Geschäftsjahr 2016/17 ist die Eröffnungsspielzeit der seit dem 1. August 2016 offiziell im Amt befindlichen neuen Theaterleitung. Sie tritt die Nachfolge einer interimistisch eingesetzten Theaterleitung an, deren Aufgabe es war, in einem Zeitraum von zweieinhalb Jahren den nunmehr vollzogenen Intendantenwechsel auf eine solide Basis zu stellen. Aufgrund der Nichtbespielbarkeit der Hauptspielstätte am Gustaf-Gründgens-Platz, Düsseldorf, ist die künstlerisch-strategische Entscheidung getroffen worden, neben den Ausweichspielstätten im Central eine Vielzahl weiterer Spielstätten zu nutzen und so das Theater in die Stadt zu tragen. Trotz schwieriger Rahmenbedingungen liegt eine sehr erfolgreiche Spielzeit hinter dem Düsseldorfer Schauspielhaus. Zu den 907 Vorstellungen (Vorjahr 801) des Düsseldorfer Schauspielhauses (umfasst alle Spielstätten einschließlich des Jungen Schauspielhauses) kamen 194.755 Besucher, was einem Besucheranstieg gegenüber dem Vorjahr von 13.273 Besuchern bzw. 6,8 % entspricht. |

Finanzielle Entwicklung

Zur Sicherstellung des Spielbetriebs sowie aller damit verbundenen Aufgaben und Pflichten stellen die Gesellschafter für jede Spielzeit entsprechend ihrer Beteiligungsquote Fördermittel zur Verfügung. Neben der Förderung zur Sicherstellung des Spielbetriebs wurden im Geschäftsjahr 2016/17 für die laufende TGA-Sanierung einschließlich damit verbundener Aufwendungen für die Spielbarmachung von Ausweichspielstätten und Umzüge Fördermittel zur Verfügung gestellt. Hiervon sind im Geschäftsjahr 2016/17 11,0 Mio. € ertragswirksam vereinnahmt worden. Den erhöhten Zuschüssen stehen entsprechend erhöhte sonstige betriebliche Aufwendungen gegenüber. Der Umsatzanstieg auf 3,3 Mio. € resultiert in erster Linie aus geleisteten Beiträgen für Koproduktionen des Düsseldorfer Schauspielhauses sowie aus Zuwendungen für eigene Inszenierungen. Diesen zusätzlichen Erträgen stehen allerdings Aufwendungen in entsprechender Höhe gegenüber. Insgesamt konnte ein leichter Ertragsüberschuss erwirtschaftet werden, der aufgrund der geltenden Förderbedingungen an die Gesellschafter zurückgezahlt wurde, sodass letztendlich ein ausgeglichenes Jahresergebnis ausgewiesen wird.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

GaMa GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Die Neue Schauspiel-GmbH operiert nicht in Kalenderjahren, sondern in Spielzeiten, die jahresübergreifend sind (01.08. – 31.07). Die Wirtschaftspläne und der Jahresabschluss sind daher ebenfalls spielzeitbezogen. Dies gilt für alle nachfolgenden Angaben:

| Bilanz (in €) | 2016/17 | 2015/16 | 2014/15 |
|---|------------|------------|------------|
| Bilanzsumme | 14.665.564 | 16.615.152 | 13.760.131 |
| Anlagevermögen | 9.542.665 | 9.826.939 | 9.637.290 |
| Umlaufvermögen | 4.820.689 | 6.470.464 | 754.539 |
| Verbindlichkeiten | 2.052.255 | 2.149.187 | 913.543 |
| Eigenkapital | 25.565 | 25.565 | 25.565 |
| Rückstellungen | 3.177.087 | 3.689.224 | 2.307.379 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 3.320.525 | 3.037.858 | 2.784.219 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 41.606.669 | 28.500.376 | 26.214.469 |
| Materialaufwand | 2.395.227 | 1.703.403 | 1.662.993 |
| Personalaufwand | 22.574.778 | 20.310.874 | 19.693.320 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 18.750.628 | 8.493.662 | 6.511.149 |
| Finanzergebnis | -7.341 | -21.233 | 19.943 |
| Jahresergebnis | 0 | 0 | 0 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 363 | 336 | 325 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 5 | 5 | 4 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 0,17 | 0,15 | 0,19 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 17.502.000 | 14.966.000 | 12.392.000 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|--------------------|------------------------------|-------------------------------|---------------|-------------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Be- züge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Schulz, Wilfried | 213.400 | 7.126 | 0 | 220.526 | 0 |
| Schmitz, Claudia | 110.000 | 1.800 | 0 | 111.800 | 0 |
| Insgesamt | 323.400 | 8.926 | 0 | 332.326 | 0 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|--|--|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Pfeiffer-Poensgen, Isabel (ab 01.07.2017, Vorsitz) | Ministerin für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Neuendorf, Bernd (bis 30.06.2017, Vorsitz) | vormals Staatssekretär im Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Geisel, Thomas, (stellv. Vorsitz) | Oberbürgermeister der Stadt Düssel- dorf | 0 | 0 | 0 |
| Bohle, Anne Katrin | Abteilungsleiterin im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleich- stellung des Landes Nordrhein-Westfa- len | 0 | 0 | 0 |
| Conzen, Friedrich | Bürgermeister der Stadt Düsseldorf | 0 | 0 | 0 |
| Halstenberg- Bornhofen, Christina (bis 04.12.2017) | vormals Abteilungsleiterin in der Staatskanzlei des Landes Nordrhein- Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Heilgenberg, Gerhard | Abteilungsleiter im Ministerium der Fi- nanzen des Landes Nordrhein-Westfa- len | 0 | 0 | 0 |
| Kaluza, Dr. Hildegard | Abteilungsleiterin im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| von Kraack, Dr. Christian (ab 08.12.2017) | Abteilungsleiter im Ministerium für Hei- mat, Kommunales, Bau und Gleichstel- lung des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Knäpper, Peter | Ratsherr im Rat der Stadt Düsseldorf | 0 | 0 | 0 |
| Lohe, Hans-Georg | Kulturdezernent der Stadt Düsseldorf | 0 | 0 | 0 |
| Lütkes, Annemarie (bis 25.08.2017) | vormals Regierungspräsidentin der Be- zirksregierung Düsseldorf | 0 | 0 | 0 |
| Milz, Bettina | Referatsleiterin im Ministerium für Kul- tur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Montanus, Ulf (ab 21.09.2017) | Stellv. Mitglied im Kulturausschuss der Stadt Düsseldorf | 0 | 0 | 0 |
| Neuenhaus, Manfred (bis 21.09.2017) | Geschäftsführer der FDP-Ratsfraktion der Stadt Düsseldorf | 0 | 0 | 0 |
| Radermacher, Brigitta (ab 01.09.2017) | Regierungspräsidentin der Bezirksre- gierung Düsseldorf | 0 | 0 | 0 |
| Schwabach-Albrecht, Dr. Susanne | Mitglied des Kulturausschusses der Stadt Düsseldorf | 0 | 0 | 0 |
| Strahl, Dr. Michael | Freunde des Düsseldorfer Schauspiel- hauses e.V. | 0 | 0 | 0 |
| Tacer, Philip | Ratsherr im Rat der Stadt Düsseldorf | 0 | 0 | 0 |

| | | | | |
|-----------------------------------|---|---|---|---|
| Trepke, Karin | Mitglied des Kulturausschusses der Stadt Düsseldorf | 0 | 0 | 0 |
| Winkel, Johannes (bis 13.10.2017) | Abteilungsleiter im Ministerium des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |

| |
|------------------------------------|
| Weitere Organe |
| Arbeitsausschuss des Aufsichtsrats |
| Bauausschuss des Aufsichtsrats |
| Gesellschafterversammlung |

| | |
|---|---|
| 9 Landesbeteiligungen im Bereich des Ministeriums der Finanzen (FM) | |
| 9.1 Beteiligungsverwaltungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen mbH | |
| Gegründet am: | 02.09.1997 |
| Adresse: | Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen, Jägerhofstraße 6, 40479 Düsseldorf |
| Telefon: | 0211/4972-2103 |
| | 0211/4972-2687 |
| Telefax: | 9211/4972-2820 |
| E-Mail: | bvg@fm.nrw.de |

| | | |
|-------------------------------|----------------------|----------------------|
| Gesellschafterstruktur | | |
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 25.565 | 100,00 |
| Insgesamt | 25.565 | 100,00 |

| | | | |
|--|-------------|-------------|--------------|
| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) | | | |
| Name und Sitz der Gesellschaft | Anteil in € | Anteil in % | Umsatz in € |
| Duisburger Hafen Aktiengesellschaft | 30.679.999 | 66,66 | 223.225.347* |
| Aufbaugemeinschaft Espelkamp GmbH | 1.860.000 | 50,00 | 17.746.829 |
| Flughafen Köln/Bonn GmbH | 3.348.017 | 30,94 | 325.455.820 |
| Insgesamt | 35.888.016 | | *Konzern |

| |
|--|
| Gegenstand des Unternehmens |
| Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, das Halten und Verwalten sowie die Veräußerung von Beteiligungen an Unternehmen im Interesse des Landes Nordrhein-Westfalen. |

| | |
|--|----------------|
| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen | 30.08.2013 |

| |
|---|
| Gründe für die Beteiligung |
| Unterstützung des Landes bei der über die Beteiligungen verfolgten Ziele strukturpolitischer und verkehrspolitischer Art in wirtschaftlicher Hinsicht sowie im Hinblick auf Flexibilität und Transparenz. |

| |
|--|
| Geschäftsentwicklung |
| Das Geschäftsjahr wurde mit 14,3 Mio. € und damit mit 13,5 Mio. € über dem Wirtschaftsplan abgeschlossen. Das gute Ergebnis wurde insbesondere geprägt durch Wertzuschreibung bei den Beteiligungsunternehmen sowie durch über der Planung liegende Beteiligungserträge. |

| |
|---|
| Finanzielle Entwicklung |
| Die Gesellschaft hat im Berichtsjahr eine weitere positive Entwicklung genommen, die sich aus den nachfolgenden Bilanzzahlen und der Verbesserung der Eigenkapitalquote ableiten lässt. |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| PKF Fasselt Schlage | | | |
| Bilanz (in €) | 2017 | 2016 | 2015 |
| Bilanzsumme | 203.993.533 | 190.199.026 | 165.476.465 |
| Anlagevermögen | 178.421.474 | 169.936.700 | 149.376.900 |
| Umlaufvermögen | 25.572.060 | 20.262.326 | 16.099.565 |
| Verbindlichkeiten | 68.212 | 6.426 | 5.394 |
| Eigenkapital | 202.538.088 | 188.204.160 | 164.278.378 |
| Rückstellungen | 1.378.233 | 1.988.440 | 1.192.692 |
| Umsatz und Ergebnis (in €) | | | |
| Umsatzerlöse | 6.201.077 | 4.673.506 | 5.650.736 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 8.662.271 | 20.765.837 | 27.853.738 |
| Materialaufwand | 0 | 0 | 0 |
| Personalaufwand | 18.716 | 15.822 | 16.847 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 458.686 | 1.495.039 | 1.124.846 |
| Finanzergebnis | 14.842.106 | 25.358.109 | 28.996.835 |
| Jahresergebnis | 14.333.928 | 23.925.782 | 31.056.837 |
| Beschäftigte | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 4 | 4 | 4 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| Weitere Kenngrößen | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 99,30 | 99,00 | 99,30 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|--------------------|------------------------------|-------------------------------|---------------|------------------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Be- züge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsauf- wand in € |
| Warnecke, Dr. Dirk | 5.400 | 0 | 0 | 5.400 | 0 |
| Susanne Pollmeier | 5.400 | 0 | 0 | 5.400 | 0 |
| Insgesamt | 10.800 | 0 | 0 | 10.800 | 0 |

| Aufsichtsrat |
|---------------------|
| kein Aufsichtsrat |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| 9.2 Erste Abwicklungsanstalt | |
|-------------------------------------|--|
| Gegründet am: | 11.12.2009 |
| Adresse: | Elisabethstraße 65, 40217 Düsseldorf |
| Telefon: | 0211/826-7800 |
| Telefax: | 0211/826-7883 |
| E-Mail: | info@aa1.de |
| Internet: | www.aa1.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|--|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 241.007,30 | 48,202 |
| Rheinischer Sparkassen und Giroverband | 125.161,70 | 25,032 |
| Sparkassenverband Westfalen-Lippe | 125.161,70 | 25,032 |
| Landschaftsverband Rheinland | 4.334,65 | 0,867 |
| Landschaftsverband Westfalen-Lippe | 4.334,65 | 0,867 |
| Insgesamt | 500.000,00 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) | | | |
|---|-------------|-------------|-------------------------|
| Name und Sitz der Gesellschaft | Anteil in € | Anteil in % | Umsatz in € |
| Achte EAA-Beteiligungs GmbH - Düsseldorf | 25.000 | 100,00 | 0 ¹ |
| Castello di Casole Agricoltura S.r.l. società agricola - Casole d'Elsa, Italien | 100.000 | 100,00 | 986.865 ¹ |
| Castello di Casole S.r.l. - Casole d'Elsa, Italien | 1.517.468 | 100,00 | 17.614.333 ¹ |
| Castello Resort Villas S.r.l. - Casole d'Elsa, Italien | 230.158 | 100,00 | 244.941 ¹ |
| CBAL S.A - Brüssel, Belgien | 61.500 | 100,00 | 0 ² |
| COREplus Private Equity Partners GmbH & Co. KG - Frankfurt am Main | 4.116.760 | 36,52 | 0 ¹ |
| Deutsche Anlagen-Leasing Service & Co. Objekt ILB Potsdam KG - Aschheim | 24.132.977 | 92,20 | 4.515.000 ¹ |
| Deutsche Anlagen-Leasing Service & Co. Objekt Sparkassenneubau Teltow-Fläming KG - Aschheim | 10.021.321 | 66,37 | 1.210.020 |
| Dritte EAA Anstalt & Co. KG - Düsseldorf | 754.033.389 | 100,00 | 0 ¹ |
| Dussskapital Zwanzig Beteiligungsgesellschaft mbH - Düsseldorf | 25.000 | 100,00 | 0 ¹ |
| EAA Charity LLP - Wilmington, USA | 16.015.720 | 100,00 | 0 ¹ |
| EAA DLP I LLP - Wilmington, USA | 101.283.145 | 100,00 | 0 ¹ |
| EAA DLP II LLP - Wilmington, USA | 87.628.154 | 100,00 | 0 ¹ |
| EAA DLP III LLP - Wilmington, USA | 112.428.631 | 100,00 | 0 ¹ |
| EAA do Brasil Participacoes, Representacoes e Negocios Ltda. - Sao Paulo, Brasilien | 1.371.956 | 100,00 | 0 ³ |
| EAA Europa Holding GmbH - Düsseldorf | 25.000 | 100,00 | 0 ¹ |
| EAA Greenwich LLP - Wilmington, USA | 126.994.092 | 100,00 | 0 ¹ |

| | | | |
|---|-------------|--------|-------------------------|
| EAA LAT ABC LLP - Wilmington, USA | 155.590.146 | 100,00 | 0 ¹ |
| EAA LAT II LLP - Wilmington, USA | 181.452.140 | 100,00 | 0 ¹ |
| EAA LS Holdings LLC - Wilmington, USA | 83 | 100,00 | 0 ¹ |
| EAA PF LLP - Wilmington, USA | 143.820.817 | 100,00 | 0 ¹ |
| EAA Spyglass Holdings LLC - Wilmington, USA | 14.592.554 | 100,00 | 0 ¹ |
| EAA Triskele LLP - Wilmington, USA | 182.668.586 | 100,00 | 0 ¹ |
| EAA US Holdings Corporation - Wilmington, USA | 38.459.252 | 100,00 | 0 ¹ |
| Entertainment Asset Holdings C.V. - Amsterdam, Niederlande | 83 | 36,36 | 0 ⁴ |
| Erste EAA Anstalt öffentlichen Rechts & Co. KG - Düsseldorf | 25.000 | 100,00 | 0 ¹ |
| Indigo Holdco LLC - Dover, USA | 3.168.515 | 100,00 | 0 ¹ |
| Indigo Land Groveland LLC - Wilmington, USA | 2.350.379 | 100,00 | 0 |
| Indigo Land Progresso Lofts LLC - Dover, USA | 1 | 100,00 | 0 |
| Indigo Real Estate LLC - Dover, USA | 1 | 100,00 | 0 |
| MCC Bradley LLC - East Hartford, USA | 1 | 100,00 | 0 ¹ |
| MCC Paris LLC - Wilmington, USA | 1.984.491 | 100,00 | 0 ¹ |
| MCC SB Condo LLC - Wilmington, USA | 1 | 100,00 | 0 ¹ |
| MCC Tern Landing LLC - Wilmington, USA | 1.000.584 | 100,00 | 0 ¹ |
| MCC WK Commercial LLC - Wilmington, USA | 1 | 100,00 | 0 ¹ |
| Methuselah Life Markets Limited - London, Großbritannien | 32.855.066 | 100,00 | 0 ³ |
| MFC Holdco LLC - Dover, USA | 3.818.899 | 100,00 | 0 ¹ |
| MFC Pinecrest LLC - Wilmington, USA | 1 | 100,00 | 0 |
| MFC Real Estate LLC - Dover, USA | 833.820 | 100,00 | 0 ¹ |
| MFC Waterfront LLC - Wilmington, USA | 833.820 | 100,00 | 0 |
| Mod Cap Trust Holding LLC - Dover, USA | 1 | 100,00 | 0 ¹ |
| Neunte EAA - Beteiligungs GmbH i.L. - Düsseldorf | 25.000 | 100,00 | 0 ⁵ |
| S-Chancen - Kapitalfonds NRW GmbH i.L. - Haan | 52.000 | 50,00 | 0 ¹ |
| Sechste EAA - Beteiligungs GmbH - Düsseldorf | 25.000 | 100,00 | 0 ¹ |
| Siebte EAA - Beteiligungs GmbH - Düsseldorf | 25.000 | 100,00 | 0 ¹ |
| West Life Markets GmbH & Co. KG - Düsseldorf | 25.000 | 100,00 | 66.905.421 ¹ |
| West Merchant Limited - London, Großbritannien | 67.626 | 100,00 | 0 ¹ |
| West Zwanzig GmbH - Düsseldorf | 25.000 | 100,00 | 0 ¹ |
| Westdeutsche ImmobilienHolding GmbH - Düsseldorf | 5.112.919 | 100,00 | 691.623 ¹ |

| | | | |
|---|----------------------|--------|--|
| WestLB Asset Management (US) LLC - Wilmington, USA | 3.225.141 | 100,00 | 0 ¹ |
| WestLeasing International GmbH - Düsseldorf | 51.129 | 100,00 | 0 ¹ |
| WestLeasing Westdeutsche Leasing Holding GmbH - Düsseldorf | 25.000 | 94,90 | 13.000 ¹ |
| WestVerkehr Beteiligungsgesellschaft mbH - Düsseldorf | 25.565 | 100,00 | 0 ¹ |
| WLB ASA Ethanol, LLC - Wilmington, USA | 1 | 100,00 | 0 ¹ |
| WMB Beteiligungs GmbH - Düssel- dorf | 25.565 | 100,00 | 0 ¹ |
| | | | Jahresproduktions- wert ⁶ in € |
| EAA Covered Bond Bank Plc - Dublin 1, Irland | 6.350.000 | 100,00 | 730.000 |
| Erste Financial Services GmbH - Düs- seldorf | 500.000 | 100,00 | 159.720.366 |
| | | | keine Angabe möglich ⁷ |
| BNYM GCS 2 GP Investors, LLC - Wilmington, USA | 500.292 | 50,00 | |
| EMG Projekt Gewerbepark Ludwigs- felde / Löwenbruch GmbH - Potsdam | 255.646 | 47,50 | |
| GKA Gesellschaft für kommunale An- lagen mbH i.L. - Düsseldorf | 28.000 | 100,00 | |
| Leasing Belgium N.V. - Antwerpen, Belgien | 3.098.750 | 100,00 | |
| MCC SB Unit 144 LLC - South Bend, USA | 1 | 100,00 | |
| MCC SB Unit 145 LLC - South Bend, USA | 1 | 100,00 | |
| MCC SB Unit 146 LLC - South Bend, USA | 1 | 100,00 | |
| MCC SB Unit 147 LLC - South Bend, USA | 1 | 100,00 | |
| Monolith Grundstücksverwaltungsge- sellschaft mbH, Mainz | 25.565 | 100,00 | |
| Nephelein Grundstückverwaltungsge- sellschaft mbH - Mainz | 25.565 | 100,00 | |
| WestGKA Management Gesellschaft für kommunale Anlagen mbH i.L. - Düsseldorf | 511.292 | 100,00 | |
| WestProject & Consult Gesellschaft für Projektentwicklung und Consulting mbH i.L. - Düsseldorf | 250.000 | 100,00 | |
| Insgesamt | 2.023.719.573 | | |
| ¹ Angaben zum 31.12.2016 ² Angaben zum 31.10.2016 ³ Angaben zum 31.12.2015 ⁴ Angaben zum 31.12.2014 ⁵ Angaben zum 30.11.2016 ⁶ Äquivalent des handelsrechtlichen Umsatzes auf Basis einer Bilanzierung nach RechkredV ⁷ Zum 31.12.2017 liegt noch kein Jahresabschluss vor | | | |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Die Erste Abwicklungsanstalt ist als eine organisatorisch und wirtschaftlich selbständige, teilrechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts innerhalb der FMSA errichtet worden. Die Erste Abwicklungsanstalt ist eine Abwicklungsanstalt im Sinne des § 8a Absatz 1 Satz 1 FMStFG. Die Erste Abwicklungsanstalt hat die Aufgabe, von der ehemaligen WestLB AG, seit Juli 2012 als Portigon AG firmierend, und/oder ihren in- oder ausländischen Tochterunternehmen zum Zwecke ihrer Stabilisierung und der Stabilisierung des Finanzmarktes Risikopositionen und nichtstrategienotwendige Geschäftsbereiche zu übernehmen und diese verlustminimierend abzuwickeln. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|---|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Selbstverpflichtung der Erste Abwicklungsanstalt | 01.01.2015 |

| Gründe für die Beteiligung |
|--|
| Stabilisierung der ehemaligen WestLB AG und ihrer in- oder ausländischen Tochtergesellschaften sowie des Finanzmarktes durch eine Abwicklungsanstalt nach § 8a FMStFG. |

| Geschäftsentwicklung |
|--|
| Die Erste Abwicklungsanstalt hat den Abbau des von der ehemaligen WestLB-/Portigon-Gruppe übernommenen Vermögens im Geschäftsjahr 2017 weiter vorangetrieben. So reduzierte sich der Bankbuchbestand nominal von knapp 30 auf rund 23 Mrd. € (-23%), der Handelsbestand nominal von rund 260 auf rund 206 Mrd. € (-20%). Das gesamte Geschäftsvolumen der Ersten Abwicklungsanstalt fiel in 2017 um gut 18 Mrd. € (-26%) auf 52 Mrd. €. Das Geschäftsvolumen umfasst unwiderrufliche Kreditzusagen und Eventualverbindlichkeiten, etwa aus Garantien, zusätzlich zur Bilanzsumme. Diese wurde im Jahr 2017 um 14 Mrd. € auf knapp 47 Mrd. € zurückgebaut. Die Erste Abwicklungsanstalt hat seit ihrer Errichtung Kredite und Wertpapiere im Volumen von 132 Mrd. € abgewickelt – das sind rund 85 % des gesamten auf sie übertragenen Vermögens. Dazu kommt der Abbau von derivativen Finanzprodukten im Nominal von knapp 860 Mrd. € – rund 81 % des von ihr übernommenen Vermögens. Wegen weitergehender Einzelheiten wird auf den Geschäftsbericht 2017 der Ersten Abwicklungsanstalt verwiesen, der über die Homepage der Ersten Abwicklungsanstalt abrufbar ist. |

| Finanzielle Entwicklung |
|--|
| Der Jahresüberschuss 2017 beträgt gut 14 Mio. € und erhöhte das Eigenkapital zum 31. Dezember 2017 auf rund 656 Mio. €. Die Erste Abwicklungsanstalt verfügte zum Ende des Jahres 2017 zudem über knapp 0,9 Mrd. € an Risikovorsorge. Das positive Ergebnis des Geschäftsjahres 2017 wurde durch eine Verringerung des Verwaltungsaufwands um 16% gestützt. Der weitaus größte Teil entfällt dabei auf Kosten der Portfolioverwaltung und -restrukturierung. Die Personalkosten der Ersten Abwicklungsanstalt machen rund 16 % des gesamten Verwaltungsaufwands aus. |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|----------------|----------------|----------------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft | | | |
| Bilanz (in €) | 2017 | 2016 | 2015 |
| Bilanzsumme | 46.594.210.763 | 60.669.269.086 | 68.668.171.755 |
| Barreserve | 2.048.446.807 | 1.696.544.165 | 3.518 |
| Schuldtitel öffentlicher Stellen | 0 | 0 | 0 |
| Forderungen | 16.446.027.863 | 21.338.976.615 | 24.730.386.226 |
| Wertpapiere (soweit nicht Handelsbestand) | 9.277.229.912 | 12.900.323.396 | 15.797.464.562 |
| Handelsbestand (Aktivseite) | 17.447.078.399 | 23.750.386.362 | 27.148.168.184 |

| | | | |
|--|----------------|----------------|----------------|
| Beteiligungen und Anteile an verb. Unternehmen | 1.302.092.018 | 864.036.994 | 873.581.016 |
| Sonstige Aktiva | 73.335.764 | 119.001.554 | 118.568.249 |
| Verbindlichkeiten | 28.592.446.423 | 36.734.914.582 | 41.949.139.362 |
| Handelsbestand (Passivseite) | 16.949.357.227 | 22.737.617.054 | 25.383.746.584 |
| Rückstellungen | 201.647.585 | 342.659.598 | 393.791.684 |
| Sonstige Passiva | 195.164.846 | 212.914.696 | 309.925.086 |
| Fonds für allgemeine Bankrisiken | 0 | 0 | 0 |
| Eigenkapital | 655.594.682 | 641.163.156 | 631.569.039 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Zinsüberschuss | 142.878.602 | 173.905.904 | 174.011.277 |
| Provisionsüberschuss | -12.764.129 | 11.499.029 | 44.599.654 |
| Handelsergebnis | 13.855.899 | 33.638.772 | -20.497.832 |
| Saldo sonstige betriebliche Erträge/Aufwendungen | 875.465 | -3.433.226 | -210.639 |
| Personalaufwand | 29.404.669 | 23.417.065 | 24.588.951 |
| Andere Verwaltungsaufwendungen | 149.293.281 | 189.365.037 | 275.628.702 |
| Ergebnis aus Finanzanlagen und Beteiligungen | 94.031.556 | 14.834.745 | 128.047.957 |
| Risikovorsorge | 30.533.149 | 7.516.969 | 10.398.965 |
| Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit | 29.646.294 | 10.146.153 | 15.333.799 |
| Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 |
| Steuern | 15.214.769 | 552.036 | 2.194.981 |
| Jahresüberschuss | 14.431.525 | 9.594.117 | 13.138.818 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 178 | 158 | 137 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 1,41 | 1,06 | 0,92 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

| Vorstand* | | | | | |
|---|--------------------|-------------------------|----------------------------|---------------|-------------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Wargers, Matthias (Sprecher) | 500.000 | 0 | 0 | 500.000 | 0 |
| Doppstadt, Christian (ab 01.07.2017) | 207.500 | 0 | 0 | 207.500 | 0 |
| Küpker, Horst | 450.000 | 0 | 0 | 450.000 | 0 |
| Insgesamt | 1.157.500 | 0 | 0 | 1.157.500 | 0 |

| Verwaltungsrat^a | | | | |
|---|---|-----------------------|-------------------------------|----------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Opdenhövel, Dr. Patrick (ab 16.08.2017) | Staatssekretär im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 8.474 | 0 | 8.474 |
| Stapf, Joachim | Leitender Ministerialrat im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 10.200 | 0 | 10.200 |
| Breuer, Michael | Präsident des Rheinischen Sparkassen- und Giroverbands | 13.000 | 0 | 13.000 |
| Einmahl, Rolf | Rechtsanwalt, Mitglied der Landschaftsversammlung des Landschaftsverbandes Rheinland | 6.800 | 0 | 6.800 |
| Buschmann, Hans | Ehemaliger stellvertretender Verbandsgeschäftsführer des Rheinischen Sparkassen- und Giroverbands | 15.200 | 0 | 15.200 |
| Giesecke, Henning | Geschäftsführer der GSW Capital Management GmbH, ehemaliger Risikovorstand der HypoVereinsbank AG und der UniCredit Group | 23.000 | 0 | 23.000 |
| Groos, Wilfried | Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Siegen | 14.600 | 0 | 14.600 |
| Löb, Matthias | Direktor des Landschaftsverbands Westfalen-Lippe | 5.900 | 0 | 5.900 |
| Marienfeld, Angelika | Staatssekretärin a.D. im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 6.500 | 0 | 6.500 |
| Stölting, Michael | Vorstandsmitglied der NRW.BANK | 23.900 | 0 | 23.900 |
| Wannhoff, Jürgen | Vizepräsident und Mitglied des Vorstands des Sparkassenverbands Westfalen-Lippe | 12.700 | 0 | 12.700 |
| Borgel, Günter | Mitglied des Leitungsausschusses der FMSA | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 140.274 | 0 | 140.274 |

^aSowohl beim Vorstand als auch dem Verwaltungsrat sind unterjährig Mitgliederwechsel erfolgt.

| Weitere Organe |
|---|
| Trägerversammlung - Jeweils ein Vertreter der Beteiligten (NRW, RSGV, SVWL, LVR, LWL) |

| | |
|---|-------------------------------------|
| 9.3 Finanzierungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen zur Kapitalerhöhung bei der WestLB AG mbH | |
| Gegründet am: | 18.12.2002 |
| Adresse: | Völklinger Str. 4, 40219 Düsseldorf |
| Telefon: | 0211/826-5517 |
| Telefax: | 0211/826-6102 |

| | | |
|-------------------------------|----------------------|----------------------|
| Gesellschafterstruktur | | |
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 25.000 | 100,00 |
| Insgesamt | 25.000 | 100,00 |

| |
|--|
| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
| keine |

| |
|--|
| Gegenstand des Unternehmens |
| Gegenstand des Unternehmens ist die Eingehung und Verwaltung einer Stillen Einlage an der WestLB AG. |

| |
|--|
| Anwendung eines Corporate Governance Kodex |
| Gesellschaft hat sich keinem Kodex unterworfen, da sie keine aktive Tätigkeit mehr ausübt. |

| |
|---|
| Gründe für die Beteiligung |
| Geschäftszweck der Finanzierungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen zur Kapitalerhöhung bei der WestLB AG mbH war die Finanzierung einer stillen Beteiligung der ehemaligen WestLB AG. Nach Beendigung der stillen Beteiligung ist die Gesellschaft nicht mehr operativ tätig. Ob und wie die Finanzierungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen beendet werden kann, wird derzeit geprüft. |

| |
|---|
| Geschäftsentwicklung |
| Die Gesellschaft ist nicht mehr operativ tätig. |

| |
|---|
| Finanzielle Entwicklung |
| Die Gesellschaft ist nicht mehr operativ tätig. |

| | | | |
|--|---------|---------|---------|
| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| - | | | |
| <u>Bilanz (in €)</u> | 2017 | 2016 | 2015 |
| Bilanzsumme | 226.529 | 232.694 | 244.655 |
| Anlagevermögen | 0 | 0 | 0 |
| Umlaufvermögen | 226.529 | 232.694 | 244.655 |
| Verbindlichkeiten | 2.680 | 728 | 3.725 |
| Eigenkapital | 220.803 | 227.047 | 237.729 |
| Rückstellungen | 3.047 | 4.920 | 3.200 |

| | | | |
|---|--------|---------|---------|
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 0 | 0 | 0 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 0 | 0 | 84 |
| Materialaufwand | 0 | 0 | 0 |
| Personalaufwand | -5.000 | -5.000 | -5.000 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -1.265 | -5.706 | -7.522 |
| Finanzergebnis | 21 | 23 | 55 |
| Jahresergebnis | -6.244 | -10.683 | -12.383 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 2 | 2 | 2 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 97,47 | 97,57 | 97,17 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|--------------------|------------------------------|-------------------------------|---------------|-------------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Be- züge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Behrendt, Thomas | 2.500 | 0 | 0 | 2.500 | 0 |
| Köppe, Claudia | 2.500 | 0 | 0 | 2.500 | 0 |
| Insgesamt | 5.000 | 0 | 0 | 5.000 | 0 |

| Aufsichtsrat |
|---------------------|
| kein Aufsichtsrat |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

| 9.4 GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | |
|--|--|
| Gegründet am: | 01.07.2012 |
| Adresse: | Überseering 4, 22297 Hamburg |
| | Bayerwaldstraße 1, 81373 München |
| Telefon: | 040/632910-0 |
| | 089/67903-0 |
| Telefax: | 040/632910-44 // 089/67903-93 |
| E-Mail: | info@gkl.org |
| Internet: | www.gkl.org |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 428.800 | 21,44 |
| Land Baden-Württemberg | 256.400 | 12,82 |
| Freistaat Bayern | 303.800 | 15,19 |
| Land Berlin | 100.800 | 5,04 |
| Land Brandenburg | 62.000 | 3,10 |
| Freie Hansestadt Bremen | 18.600 | 0,93 |
| Freie und Hansestadt Hamburg | 51.000 | 2,55 |
| Land Hessen | 144.600 | 7,23 |
| Land Mecklenburg-Vorpommern | 41.600 | 2,08 |
| Land Niedersachsen | 186.200 | 9,31 |
| Land Rheinland-Pfalz | 96.200 | 4,81 |
| Saarland | 24.600 | 1,23 |
| Freistaat Sachsen | 103.400 | 5,17 |
| Land Sachsen-Anhalt | 58.600 | 2,93 |
| Land Schleswig-Holstein | 67.400 | 3,37 |
| Freistaat Thüringen | 56.000 | 2,80 |
| Insgesamt | 2.000.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Gegenstand des Unternehmens ist die Veranstaltung von staatlichen Klassenlotterien und Spielergänzungen (Zusatzspielen). |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex |
|---|
| keine Kodexanwendung |

| Gründe für die Beteiligung |
|--|
| Die GKL ist eine, von allen Bundesländern betriebene, rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts, deren Aufgabe die Wahrnehmung der ordnungsrechtlichen Aufgabe der Sicherstellung eines ausreichenden Glücksspielangebotes durch Veranstaltung von staatlichen Klassenlotterien und ähnlichen Spielangeboten ist. Die Privatisierungsmöglichkeiten waren seitens der Landesregierung nur in Bezug auf Beteiligungen an privatrechtlichen Gesellschaften des Landes zu prüfen, sodass in Bezug auf die GKL eine Überprüfung unterbleiben konnte. |

Geschäftsentwicklung

Die GKL hat im Geschäftsjahr 2017 ihren staatlichen Auftrag der Kanalisierung von Spielern und deren Einsätzen, weg von gefährlichen Glücksspielen, hin zum weitgehend nicht suchtsgefährdeten Klassenlotteriespiel, im Rahmen der bestehenden glücksspielrechtlichen Regelungen erfüllt.

Im Berichtszeitraum umfasste das Produktportfolio die zwei Produktlinien NKL und SKL, die aus sechs Spielen sowie einer Spielergänzung bestehen. Zur NKL-Produktlinie gehören neben dem traditionellen Hauptspiel und der Spielergänzung Millionen-Joker die eigenständigen Spiele Renten-Joker und NKL-Rentenlotterie. Das Angebot der SKL-Produktlinie beinhaltet das SKL-Millionenspiel sowie die Joker-spiele EURO-JOKER und TRAUM-JOKER.

Finanzielle Entwicklung

Die GKL verfügte im Berichtszeitraum stets über eine ausreichende Liquidität. Die Zahlungsfähigkeit war zu jedem Zeitpunkt gegeben. Überschüssige Liquidität, die sich vor allem aus den weitgehend planbaren Zahlungsströmen von Spieleinsätzen und Gewinnauszahlungen ergibt, wurde auf Basis einer auf das Spielgeschäft ausgerichteten Liquiditätsplanung in Termin- und Festgelder angelegt. Aufgrund ihrer Liquidität war die GKL nicht auf Kredite oder andere Formen der Fremdfinanzierung angewiesen. Die laufenden Ausgaben und Investitionen konnten vollständig aus eigenen Mitteln bestritten werden

Mittel- und langfristig zur Verfügung stehende Liquidität, die u. a. zur Deckung von Pensionsverpflichtungen der Anstalt und der Zahlung von Rentengewinnen dient, hat die GKL seit April 2014 in einem für sie aufgelegten Spezialfonds „NordSüdInvest 2014“ angelegt, der gemäß der internen Anlagerichtlinie der GKL verwaltet wird. Der Fonds dotierte zum 31. Dezember 2017 bei rd. 77,0 Mio. €.

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

Ebner Stolz GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, Ludwig-Erhard-Straße 1, 20459 Hamburg

| <u>Bilanz (in €)</u> | 2017 | 2016 | 2015 |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Bilanzsumme | 136.838.363 | 149.858.454 | 167.749.197 |
| Anlagevermögen | 77.636.419 | 75.524.216 | 80.032.610 |
| Umlaufvermögen | 58.974.017 | 74.035.616 | 87.493.032 |
| Verbindlichkeiten | 93.249.150 | 99.238.576 | 103.134.633 |
| Eigenkapital | 29.633.294 | 27.396.435 | 45.028.336 |
| Rückstellungen | 13.955.918 | 23.223.442 | 19.586.227 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 355.651.135 | 370.329.458 | 350.986.573 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 1.535.119 | 3.642.876 | 3.864.093 |
| Materialaufwand | 271.966.895 | 273.409.176 | 261.772.011 |
| Personalaufwand | 6.643.232 | 6.971.813 | 6.702.868 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 18.655.996 | 47.639.487 | 20.482.081 |
| Finanzergebnis | -409.966 | -881.437 | -2.050.751 |
| Jahresergebnis | 2.236.859 | -17.217.442 | 4.524.046 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 91 | 103 | 98 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 2 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 21,66 | 18,28 | 26,84 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt | 0 | 0 | 0 |

| Vorstand | | | | | |
|--|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Schneider, Günther | 164.400 | 8.515 | 24.000 | 196.915 | 4.120 |
| Schaper, Hartmut (bis 06.05.2017) | 62.500 | 4.252 | 22.500 | 89.252 | 0 |
| Rothärmel, Dr. Bettina (ab 01.12.2017) | 12.500 | 1.061 | 0 | 13.561 | 0 |
| Insgesamt | 239.400 | 13.828 | 46.500 | 299.728 | 4.120 |

| Gewährträgersversammlung | | | | |
|---|---|--------------------|-------------------------|------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Leibold, Walter | Ministerialdirigent im Ministerium für Finanzen Baden-Württemberg | 0 | 0 | 0 |
| Niederalt, Claus | Ministerialrat im Bayerischen Staatsministerium der Finanzen | 0 | 0 | 0 |
| Schippers, Dieter | Senatsrat in der Senatsverwaltung für Finanzen, Berlin | 0 | 0 | 0 |
| Werner, Johannes | Ministerialrat im Ministerium der Finanzen des Landes Brandenburg | 0 | 0 | 0 |
| Weller, Dr. Niels | Regierungsdirektor bei der Senatorin für Finanzen der Freien Hansestadt Bremen | 0 | 0 | 0 |
| Hartung, Jutta | Wissenschaftliche Angestellte der Finanzbehörde der Freien Hansestadt Hamburg | 0 | 0 | 0 |
| Damm, Elmar | Ministerialdirigent im Hessischen Ministerium der Finanzen | 0 | 0 | 0 |
| Sachse, Anja | Regierungsrätin im Finanzministerium Mecklenburg-Vorpommern | 0 | 0 | 0 |
| Kirsch, Stephan | Niedersächsisches Finanzministerium | 0 | 0 | 0 |
| Bringmann, Thomas | Leitender Ministerialrat im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 0 | 0 | 0 |
| Günthner, Dirk | Ministerialrat im Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz | 0 | 0 | 0 |
| Schmitt, Armin | Regierungsdirektor im Ministerium für Finanzen und Europa in Saarbrücken | 0 | 0 | 0 |
| Gedenk-Fleger, Sybille (bis 13.09.2017) | Ministerialrätin im Sächsischen Staatsministerium der Finanzen | 0 | 0 | 0 |
| Bandiko, Ulf (ab 14.09.2017) | Ministerialrat im Sächsischen Staatsministerium der Finanzen | 0 | 0 | 0 |
| Grobe, Andreas | Ministerialrat im Ministerium der Finanzen des Landes Sachsen-Anhalt | 0 | 0 | 0 |
| Rossow, Torben | Oberregierungsrat im Finanzministerium des Landes Schleswig-Holstein | 0 | 0 | 0 |
| Perlitius, Dirk (bis 10.10.2017) | Ministerialrat im Thüringer Finanzministerium | 0 | 0 | 0 |
| Weißborn, Thomas (ab 11.10.2017) | Regierungsdirektor im Thüringer Finanzministerium | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 0 | 0 | 0 |

| 9.5 Kreditanstalt für Wiederaufbau | |
|---|--|
| Gegründet am: | 05.11.1948 |
| Adresse: | Palmengartenstraße 5 - 9, 60325 Frankfurt am Main |
| Telefon: | 069/7431-0 |
| Telefax: | 069/7431-2944 |
| E-Mail: | infocenter@kfw.de |
| Internet: | www.kfw.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 156.272.780 | 4,17 |
| Bundesrepublik Deutschland | 3.000.000.000 | 80,00 |
| übrige Bundesländer | 593.727.220 | 15,83 |
| Insgesamt | 3.750.000.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) | | | |
|---|---------------|-------------|------------------|
| Name und Sitz der Gesellschaft | Anteil in € | Anteil in % | Umsatz in € |
| Deutsche Energie-Agentur GmbH, Berlin, (DNA) | 6.650 | 26,00 | 21.800.000 |
| Finanzierungs- und Beratungsgesellschaft mbH (FuB), Berlin | 5.112.920 | 100,00 | 946.000 |
| | | | Bilanzsumme in € |
| DEG Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft mbH, Köln | 750.000.000 | 100,00 | 5.328.000.000 |
| Gesellschaft zur Beteiligungsverwaltung GZBV Verwaltungs-GmbH, Frankfurt/Main | 25.000 | 100,00 | 50.000 |
| Gesellschaft zur Beteiligungsverwaltung GZBV mbH & Co. KG, Frankfurt/Main | 72.265.160 | 84,31 | 3.143.041.000 |
| KfW Beteiligungsholding GmbH, Bonn | 325.000.000 | 100,00 | 2.102.272.000 |
| tbg-Technologie-Beteiligungs-Gesellschaft mbH, Bonn | 43.836.000 | 100,00 | 64.655.000 |
| Insgesamt | 1.196.245.730 | | |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Die Anstalt hat die Aufgabe, in staatlichem Auftrag Fördermaßnahmen, insbesondere Finanzierungen durchzuführen, Darlehen und andere Finanzierungsformen an Gebietskörperschaften und öffentlich-rechtliche Zweckverbände zu gewähren, Maßnahmen mit rein sozialer Zielsetzung sowie Maßnahmen zur Bildungsförderung zu finanzieren und sonstige Finanzierungen im Interesse der deutschen und europäischen Wirtschaft zu gewähren. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|---|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Bundes | 06.04.2011 |

| Gründe für die Beteiligung |
|---|
| Gemäß § 1 Absatz 2 Satz 2 KfW-Gesetz sind die Länder mit insgesamt 750.000.000 € am Grundkapital der KfW beteiligt. |

Geschäftsentwicklung

Das inländische Fördergeschäft hat die KfW im Jahr 2017 angesichts der starken konjunkturellen Entwicklung und des anhaltend guten Finanzierungsumfelds für gewerbliche und private Investoren auf 51,8 Mrd. € (Vj. 55,1 Mrd. €, -6%) reduziert. Der Fokus lag dabei auf Innovationen, Gründungen und betrieblicher Energieeffizienz, die einen deutlichen Anstieg verzeichneten.

Finanzielle Entwicklung

Zum 31. Dezember 2017 betrug die Bilanzsumme der KfW 447,9 Mrd. € (Vj. 500,7 Mrd. €). Der Zinsüberschuss vor Förderaufwand lag bei 1.964 Mio. € (Vj. 1.983 Mio. €) und das handelsrechtliche Eigenkapital bei 24 Mrd. €. Die Kernkapitalquote betrug 20,6% (Vj. 22,3%).

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

Ernst & Young GmbH

| Bilanz (in Mio. €) | 2017 | 2016 | 2015 |
|--|---------|---------|---------|
| Bilanzsumme | 477.947 | 500.684 | 493.205 |
| Barreserve | 11.086 | 11.571 | 460 |
| Schuldtitle öffentlicher Stellen | 0 | 0 | 0 |
| Forderungen | 404.283 | 412.090 | 412.069 |
| Wertpapiere (soweit nicht Handelsbestand) | 39.193 | 38.475 | 38.104 |
| Handelsbestand (Aktivseite) | 0 | 0 | 0 |
| Beteiligungen und Anteile an verb. Unternehmen | 4.276 | 4.095 | 4.243 |
| Sonstige Aktiva | 19.109 | 34.453 | 38.329 |
| Verbindlichkeiten | 447.931 | 471.694 | 465.274 |
| Handelsbestand (Passivseite) | 0 | 0 | 0 |
| Rückstellungen | 2.214 | 2.162 | 2.215 |
| Sonstige Passiva | 3.134 | 3.056 | 3.234 |
| Fonds für allgemeine Bankrisiken | 600 | 600 | 600 |
| Eigenkapital | 24.068 | 23.172 | 21.882 |
| Umsatz und Ergebnis (in Mio. €) | | | |
| Zinsüberschuss | 1.777 | 1.790 | 2.052 |
| Provisionsüberschuss | 179 | 173 | 161 |
| Handelsergebnis | 0 | 0 | 0 |
| Saldo sonstige betriebliche Erträge/Aufwendungen | 96 | 203 | 191 |
| Personalaufwand | 541 | 445 | 534 |
| Andere Verwaltungsaufwendungen | 499 | 500 | 449 |
| Bewertungsergebnis | 7 | -17 | 20 |
| Risikovorsorge | 118 | -91 | -14 |
| Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken | 0 | 0 | 100 |
| Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit | 901 | 1.295 | 1.355 |
| Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 |
| Steuern | 6 | 5 | 24 |
| Jahresüberschuss | 895 | 1.290 | 1.331 |

| | | | |
|---|-------|-------|-------|
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 4.867 | 4.767 | 4.638 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 52 | 55 | 48 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 5,16 | 4,75 | 4,56 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt | 0 | 0 | 0 |

| Vorstand | | | | | |
|--|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Schröder, Dr. Ulrich | 750.500 | 87.200 | 218.000 | 1.055.700 | -468.900 |
| Bräunig, Dr. Günther | 607.000 | 29.800 | 0 | 636.800 | 134.400 |
| Hengster, Dr. Ingrid | 528.500 | 34.800 | 0 | 563.300 | 363.200 |
| Loewen, Bernd | 590.000 | 38.600 | 0 | 628.600 | 292.900 |
| Nagel, Prof. Dr. Joachim (ab 01.11.2017) | 86.700 | 7.200 | 0 | 93.900 | 456.100 |
| Peiß, Dr. Stefan | 527.800 | 25.800 | 0 | 553.600 | 416.200 |
| Insgesamt | 3.090.500 | 223.400 | 218.000 | 3.531.900 | 1.193.900 |

| Verwaltungsrat | | | | |
|---------------------------------------|--|--------------------|-------------------------|------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Zypries, Brigitte (ab 27.01.2017) | Bundesministerin für Wirtschaft und Energie | 0 | 0 | 0 |
| Altmaier, Peter (ab 24.10.2017) | Bundesminister der Finanzen | 0 | 0 | 0 |
| Andreae, Kerstin | Mitglied des Deutschen Bundestages | 5.700 | 600 | 6.300 |
| Bringmann, Dr. Holger (ab 13.12.2017) | Präsident des Bundesverbandes Großhandel, Außenhandel, Dienstleistungen e.V. | 400 | 0 | 400 |
| Bouffier, Volker | Ministerpräsident des Landes Hessen | 6.300 | 0 | 6.300 |
| Brandl, Dr. Uwe | Präsident des Bayerischen Gemeindetages | 5.100 | 0 | 5.100 |
| Brenner, Hans-Dieter | Vorsitzender des Vorstands der Helaba Landesbank Hessen-Thüringen a.D. | 5.700 | 1.400 | 7.100 |
| Bsirske, Frank | Vorsitzender der ver.di - Vereinigte Dienstleistungsgewerkschaft | 5.100 | 0 | 5.100 |
| Fahrenschon, Georg | Präsident des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes a.D. | 7.600 | 400 | 8.000 |
| Feiger, Robert | Bundsvorsitzender der IG Bauen-Aggar-Umwelt | 5.700 | 400 | 6.100 |
| Flosbach, Klaus-Peter | Mitglied des Deutschen Bundestages a.D. | 5.700 | 1.200 | 6.900 |
| Gabriel, Sigmar (ab 27.01.2017) | Bundesminister des Auswärtigen | 0 | 0 | 0 |

| | | | | |
|------------------------------------|--|---------|--------|---------|
| Görke, Christian | Stellvertretender Ministerpräsident und Finanzminister des Landes Brandenburg | 5.100 | 0 | 5.100 |
| Hagen, Dr. Louis | Vorsitzender des Vorstands der Münchener Hypothekenbank eG | 6.300 | 1.400 | 7.700 |
| Heil, Hubertus | Mitglied des Deutschen Bundestages | 6.900 | 0 | 6.900 |
| Heinold, Monika | Finanzministerin des Landes Schleswig-Holstein | 5.700 | 0 | 5.700 |
| Hendricks, Dr. Barbara | Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit | 0 | 0 | 0 |
| Hoffmann, Reiner | Vorsitzender des Deutschen Gewerkschaftsbundes | 6.300 | 0 | 6.300 |
| Hofmann, Gerhard | Mitglied des Vorstands des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. | 6.300 | 600 | 6.900 |
| Ibel, Andreas | Präsident des Bundesverbandes Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen e.V. | 5.100 | 600 | 5.700 |
| Kalb, Bartholomäus | Mitglied des Deutschen Bundestages a.D. | 5.700 | 1.400 | 7.100 |
| Kerber, Dr. Markus | Hauptgeschäftsführer des Bundesverbandes der Deutschen Industrie e.V. | 1.600 | 0 | 1.600 |
| Körzell, Stefan | Mitglied des Geschäftsführenden Bundesvorstands des Deutschen Gewerkschaftsbundes | 6.300 | 200 | 6.500 |
| Lang, Dr. Joachim (ab 01.04.2017) | Hauptgeschäftsführer des Bundesverbandes der Deutschen Industrie e.V. | 4.700 | 0 | 4.700 |
| Lienenkämper, Lutz (ab 22.09.2017) | Minister der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | 1.700 | 0 | 1.700 |
| Lötzsch, Dr. Gesine | Mitglied des Deutschen Bundestages | 6.300 | 600 | 6.900 |
| Müller, Dr. Gerd | Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung | 0 | 0 | 0 |
| Rehberg, Eckhardt | Mitglied des Deutschen Bundestages | 6.300 | 600 | 6.900 |
| Rukwied, Joachim | Präsident des Deutschen Bauernverbandes e.V. | 5.700 | 600 | 6.300 |
| Schmidt, Christian (ab 24.10.2017) | Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur | 0 | 0 | 0 |
| Schmitz, Andreas | Vorsitzender des Aufsichtsrats der HSBC Trinkhaus & Burkhardt AG | 7.600 | 1.800 | 9.400 |
| Schneider, Carsten | Mitglied des Deutschen Bundestages | 6.300 | 1.000 | 7.300 |
| Schwannecke, Holger | Generalsekretär des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks | 6.900 | 0 | 6.900 |
| Sitzmann, Edith | Finanzministerin des Landes Baden-Württemberg | 5.200 | 0 | 5.200 |
| Wansleben, Dr. Martin | Hauptgeschäftsführer des Deutschen Industrie- und Handelskammertages e.V. | 5.700 | 0 | 5.700 |
| Insgesamt | | 159.000 | 12.800 | 171.800 |

| |
|-------------------------|
| Weitere Organe |
| Mittelstandsrat der KfW |

| 9.6 NRW.BANK | |
|---------------------|--|
| Gegründet am: | 01.08.2002 |
| Adresse: | Kavalleriestraße 22, 40213 Düsseldorf |
| Telefon: | 0211/91741-0 |
| Telefax: | 0211/91741-1800 |
| E-Mail: | info@nrwbank.de |
| Internet: | www.nrwbank.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 17.000.000.000 | 100,00 |
| Insgesamt | 17.000.000.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) | | | |
|---|-------------|-------------|---|
| Name und Sitz der Gesellschaft | Anteil in € | Anteil in % | Umsatz in € |
| Westdeutsche Lotterie GmbH & Co. OHG | 26.000.000 | 100,00 | 1.359.448.711 |
| West Event GmbH & Co. KG | 101.000 | 100,00 | 6.607.619 |
| Westdeutsche Spielbanken GmbH & Co. KG | 35.500.000 | 100,00 | 29.106.775 |
| Bremer Spielcasino GmbH & Co. KG | 2.677.500 | 51,00 | 9.987.540 |
| WINDTEST Grevenbroich GmbH | 38.347 | 25,00 | 4.641.728 |
| NRW.BANK.Fonds Beteiligungs-GmbH, Düsseldorf | 25.000 | 100,00 | 525.000 |
| | | | Umsatz und sonstige betriebliche Erträge in € |
| NRW.International GmbH, Düsseldorf | 10.000 | 33,30 | 3.294.848 |
| | | | Erträge aus Beteiligungen in € |
| Kapitalbeteiligungsgesellschaft für die mittelständische Wirtschaft in NRW mbH, Neuss | 322.600 | 49,63 | 1.386.544 |
| LSI Pre-Seed Fonds GmbH, Bonn | 390.000 | 68,51 | 0 |
| NRW.BANK.Seed Fonds GmbH & Co. KG, Düsseldorf | 278.359 | 100,00 | 109.866 |
| NRW.BANK.Seed Fonds Zwei GmbH & Co. KG, Düsseldorf | 97.393 | 100,00 | 1.396.236 |
| NRW.BANK.Venture Fonds GmbH & Co. KG, Düsseldorf | 2.203.337 | 100,00 | 1.011.200 |
| NRW.BANK.Venture Fonds Zwei GmbH & Co. KG, Düsseldorf | 479.919 | 100,00 | 0 |
| NRW.BANK.Kreativwirtschaftsfonds GmbH & Co. KG, Düsseldorf | 145.559 | 100,00 | 0 |
| NRW.BANK.Mittelstandsfonds GmbH & Co. KG, Düsseldorf | 3.162.388 | 100,00 | 2.224.053 |
| NRW.BANK.Mittelstandsfonds Zwei GmbH & Co. KG, Düsseldorf | 75.000.000 | 100,00 | 2.359.123 |
| NRW.BANK.Spezialfonds GmbH & Co. KG, Düsseldorf | 129.575 | 100,00 | 207.054 |

| | | | |
|---|-------------|--------|--|
| | | | so. betriebliche Erträge in € |
| Nordwestlotto in NRW GmbH | 26.000 | 100,00 | 978.744 |
| Westdeutsche Spielbanken GmbH | 26.000 | 100,00 | 1.297.780 |
| Westdeutsche Spielcasino Service GmbH | 25.000 | 100,00 | 661.266 |
| | | | Erträge aus Wertpapieren in € |
| Unterstützungseinrichtungen GmbH der Westdeutsche Lotterie GmbH & Co. OHG | 13.000 | 50,00 | 3.300.000 |
| | | | Summe aus Zinsergebnis, Provisionsergebnis und sonstigem betrieblichen Ergebnis in € |
| Portigon AG | 152.139.046 | 30,51 | -14.871.451 |
| Investitionsbank des Landes Brandenburg | 51.129.188 | 50,00 | 116.850.272 |
| Insgesamt | 349.919.211 | | |

Gegenstand des Unternehmens

Die NRW.BANK hat den staatlichen Auftrag, das Land und seine kommunalen Körperschaften bei der Erfüllung ihrer öffentlichen Aufgaben, insbesondere in den Bereichen der Struktur-, Wirtschafts-, Sozial- und Wohnraumpolitik, zu unterstützen und dabei Fördermaßnahmen im Einklang mit den Beihilfevorschriften der Europäischen Gemeinschaft durchzuführen und zu verwalten.

Anwendung eines Corporate Governance Kodex

| | |
|--|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex der NRW.BANK | 08.12.2005 |

Gründe für die Beteiligung

Das Land Nordrhein-Westfalen ist Gewährträger der NRW.BANK (§ 4 NRW.BANK-Gesetz). Die NRW.BANK ist mit einem Stammkapital von 17 Mrd. € ausgestattet. Am Stammkapital ist ausschließlich der Gewährträger beteiligt (§ 3 Abs. 1 Satzung der NRW.BANK).

Geschäftsentwicklung

Die NRW.BANK blickt auf ein gutes Geschäftsjahr 2017 zurück. Mit einem Neuzusagevolumen in Höhe von 11,6 Mrd. € (Vj. 11,2 Mrd. €) konnte die NRW.BANK im Förderneugeschäft an die positive Entwicklung der Vorjahre anknüpfen und aufgrund einer unerwartet hohen Kundennachfrage das gute Vorjahresergebnis nochmals übertreffen. Die höchste Steigerung verzeichnete die NRW.BANK im Förderfeld "Wirtschaft" - hier baute sie ihr Vorjahresergebnis um 14 % auf 3,7 Mrd. € aus (Vj. 3,2 Mrd. €). Mit einem Neuzusagevolumen in Höhe von 2,6 Mrd. € (Vj. 2,7 Mrd. €) blieb die Nachfrage nach Programmen im Förderfeld "Wohnraum" auf hohem Niveau. Das volumenstärkste Förderfeld "Infrastruktur/Kommunen" ist im Vergleich zum Vorjahr um 3 % auf 5,4 Mrd. € gestiegen (Vj. 5,2 Mrd. €). Für Programme zur Förderung der Energiewende und des Umweltschutzes wurden förderfeldübergreifend 2,2 Mrd. € zur Verfügung gestellt (Vj. 1,8 Mrd. €).

Finanzielle Entwicklung

Zum 31. Dezember 2017 betrug die Bilanzsumme der NRW.BANK 147,6 Mrd. € (Vj. 142,1 Mrd. €). Das Betriebsergebnis vor Risikovorsorge/Bewertungsergebnis lag bei 395,4 Mio. € (Vj. 465,2 Mio. €) und das handelsrechtliche Eigenkapital bei 18 Mrd. €. Die Kernkapitalquote (CRR) betrug 41,34% (Vj. 41,76%).

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| Ernst & Young GmbH | | | |
| Bilanz (in €) | 2017 | 2016 | 2015 |
| Bilanzsumme | 147.583.809.613 | 142.065.678.489 | 141.175.247.197 |
| Barreserve | 3.190.898.865 | 506.288.954 | 750.851.931 |
| Schuldtitel öffentlicher Stellen | 23.554.984 | 0 | 24.571.660 |
| Forderungen | 99.597.353.925 | 95.537.444.361 | 93.723.163.334 |
| Wertpapiere (soweit nicht Handelsbestand) | 38.794.771.515 | 38.614.448.676 | 39.434.561.058 |
| Handelsbestand (Aktivseite) | 395.120.017 | 6.992 | 68.996.391 |
| Beteiligungen und Anteile an verb. Unternehmen | 2.502.451.071 | 2.479.523.956 | 2.467.302.597 |
| Sonstige Aktiva | 3.079.659.236 | 4.927.965.551 | 4.705.800.225 |
| Verbindlichkeiten | 125.534.154.034 | 120.151.306.180 | 119.280.851.143 |
| Handelsbestand (Passivseite) | 0 | 227.266 | 3.323.512 |
| Rückstellungen | 2.414.607.844 | 2.321.291.653 | 2.320.043.584 |
| Sonstige Passiva | 793.958.865 | 812.413.798 | 831.397.587 |
| Fonds für allgemeine Bankrisiken | 857.899.000 | 807.899.000 | 757.727.000 |
| Eigenkapital | 17.983.189.870 | 17.982.540.591 | 17.981.904.370 |
| Umsatz und Ergebnis (in €) | | | |
| Zinsüberschuss | 634.846.499 | 628.824.587 | 436.775.528 |
| Provisionsüberschuss | 87.761.370 | 109.187.464 | 109.521.025 |
| Handelsergebnis | -1.222.523 | 1.543.520 | 3.496.394 |
| Saldo sonstige betriebliche Erträge/Aufwendungen | -107.373.187 | -59.017.087 | 24.551.192 |
| Personalaufwand | 126.233.097 | 125.531.716 | 122.923.713 |
| Andere Verwaltungsaufwendungen | 92.279.715 | 89.683.849 | 87.523.418 |
| Bewertungsergebnis | 174.042.223 | 165.100.297 | 206.819.092 |
| Risikovorsorge | 551.359.639 | 610.768.324 | 547.084.528 |
| Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit | 18.181.931 | 19.654.891 | 23.631.572 |
| Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 |
| Steuern | 7.968.955 | 7.628.786 | 9.835.017 |
| Jahresüberschuss | 10.212.976 | 12.026.105 | 13.796.555 |
| Beschäftigte | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 1.339 | 1.326 | 1.308 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 42 | 37 | 40 |
| Weitere Kenngrößen | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 44,91 | 45,46 | 46,47 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 296.456.645 | 190.735.445 | 97.072.000 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|--------------------|------------------------------|-------------------------------|---------------|-------------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Be- züge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Forst, Eckhard | 600.000 | 36.500 | 175.000 | 811.500 | 107.700 |
| Pantring, Gabriela | 410.000 | 23.500 | 20.000 | 453.500 | 82.100 |
| Stölting, Michael | 469.400 | 37.000 | 138.000 | 644.400 | 382.700 |
| Suhlrie, Dietrich | 477.800 | 28.400 | 138.000 | 644.200 | 405.600 |
| Insgesamt | 1.957.200 | 125.400 | 471.000 | 2.553.600 | 978.100 |

| Verwaltungsrat | | | | |
|---|--|-----------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Pinkwart, Prof. Dr. Andreas (ab 30.06.2017) | Minister für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | 13.250 | 0 | 13.250 |
| Lienenkämper, Lutz (ab 30.06.2017) | Minister der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen, MdL | 16.050 | 0 | 16.050 |
| Scharrenbach, Ina (ab 30.06.2017) | Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen | 15.750 | 0 | 15.750 |
| Gerbaulet, Ute | Persönlich haftende Gesellschafterin Bankhaus Lampe KG | 17.700 | 0 | 17.700 |
| Krückel, Bernd | Mitglied der CDU-Fraktion NRW Landtag Nordrhein-Westfalen | 17.100 | 0 | 17.100 |
| Pfeiffer-Poensgen, Isabel (ab 24.08.2017) | Ministerin für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | 5.367 | 0 | 5.367 |
| Römer, Norbert | Vorsitzender der SPD-Fraktion NRW Landtag Nordrhein-Westfalen | 18.600 | 0 | 18.600 |
| Roos, Dr. Birgit | Vorsitzende des Vorstands Sparkasse Krefeld | 21.200 | 0 | 21.200 |
| Schulze-Föcking, Christina (ab 24.08.2017) | Ministerin für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen | 4.767 | 0 | 4.767 |
| Wedel, Dirk (ab 24.08.2017) | Staatssekretär Ministerium der Justiz des Landes Nordrhein-Westfalen | 2.683 | 0 | 2.683 |
| Aichinger, Iris | Arbeitnehmervertreterin der NRW.BANK | 16.450 | 0 | 16.450 |
| Bösenberg, Martin | Arbeitnehmervertreter der NRW.BANK | 17.700 | 0 | 17.700 |
| Elzinga, Matthias | Arbeitnehmervertreter der NRW.BANK | 18.300 | 0 | 18.300 |
| Lill, Frank | Arbeitnehmervertreter der NRW.BANK | 20.950 | 0 | 20.950 |
| Stausberg, Thomas | Arbeitnehmervertreter der NRW.BANK | 21.800 | 0 | 21.800 |
| Insgesamt | | 227.667 | 0 | 227.667 |

| Weitere Organe |
|------------------------------|
| Gewährträgersversammlung |
| Beirat der NRW.BANK |
| Beirat für Wohnraumförderung |
| Parlamentarischer Beirat |

| 9.7 PD Berater der öffentlichen Hand GmbH, Partnerschaft Deutschland, PD | |
|---|--|
| Gegründet am: | 11.11.2008 als ÖPP Deutschland AG |
| Adresse: | Friedrichstraße 149, 10117 Berlin |
| Telefon: | +49 30 25 76 79-0 |
| Telefax: | +49 30 25 76 79-200 |
| E-Mail: | info@pd-g.de |
| Internet: | www.pd-g.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|------------------------------------|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 10.000 | 0,56 |
| Land Schleswig-Holstein | 10.000 | 0,56 |
| Land Mecklenburg-Vorpommern | 10.000 | 0,56 |
| Land Hessen | 10.000 | 0,56 |
| Bundesrepublik Deutschland | 939.900 | 53,10 |
| Stadt Nürnberg | 2.500 | 0,14 |
| Kreis Mettmann | 2.500 | 0,14 |
| Kreis Paderborn | 2.500 | 0,14 |
| BIMA | 2.000 | 0,11 |
| DGUV | 2.000 | 0,11 |
| Dataport | 2.000 | 0,11 |
| VBL | 2.000 | 0,11 |
| Stadt Braunschweig | 1.500 | 0,08 |
| Stadt Dormagen | 1.000 | 0,06 |
| Stadt Barsinghausen | 500 | 0,03 |
| Stadt Kamp-Lintfort | 500 | 0,03 |
| Stadt Lengerich (Westfalen) | 500 | 0,03 |
| Stadt Ennepetal | 500 | 0,03 |
| Stadt Bad Hersfeld | 500 | 0,03 |
| Stadt Halle (Westfalen) | 500 | 0,03 |
| Stadt Pattensen | 200 | 0,01 |
| Samtgemeinde Lachendorf | 200 | 0,01 |
| Gemeinde Merzenich | 200 | 0,01 |
| Stadt Hünfeld | 200 | 0,01 |
| Deutscher Landkreistag e.V. | 100 | 0,01 |
| Deutscher Städtetag (OST) | 100 | 0,01 |
| Deutscher Städte- und Gemeindebund | 100 | 0,01 |
| PD GmbH (eigene Anteile) | 768.000 | 43,39 |
| Insgesamt | 1.770.000 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| Keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|---|
| Investitions- und Modernisierungsberatung der Öffentlichen Hand, ausländischer Staaten und internationaler Organisationen die die Voraussetzungen eines öffentlichen Auftraggebers i.S.d. § 99 Nr. 1 bis 3 GWB in seiner jeweils gültigen Fassung erfüllen sowie alle damit zusammenhängenden Geschäfte und Dienstleistungen. Beratungsschwerpunkte sind dabei insbesondere langfristige Kooperationsmodelle sowohl der Öffentlichen Hand mit privaten Unternehmen als auch zwischen öffentlichen Verwaltungen sowie die Weiterentwicklung ihrer Grundlagen und Anwendungsbereiche. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|---|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Public Corporate Governance Kodex des Bundes | Nov 08 |

| Gründe für die Beteiligung |
|---|
| Das Tätigkeitsfeld der Öffentlich-Privaten Partnerschaften im Besonderen und der Infrastrukturbeschaffung im Allgemeinen erfordert eine Koordinierung zwischen Bund, Ländern und Gemeinden. Nordrhein-Westfalen nimmt in den Gremien der Gesellschaft Einfluss auf diese Koordinierung und deren Entwicklung. Hierzu wird eine symbolische Beteiligung als ausreichend erachtet. Die Gesellschaft ist gegenüber ihren Gesellschaftern inhousefähig. Die PD darf nur begrenzt Aufträge von Nicht-Gesellschaftern annehmen (20%), um die Inhouse-Konstruktion der Gesellschaft nicht zu gefährden. Volumen und Zahl der NRW-Aufträge rechtfertigen daher eine Beteiligung. |

| Geschäftsentwicklung |
|--|
| Die Geschäftsentwicklung der PD verlief in 2017 ausgesprochen erfolgreich. Die Gesellschaft konnte wie bereits in den letzten Geschäftsjahren die im Wirtschaftsplan 2017 zum Ausdruck gekommenen Wachstumserwartungen des Geschäfts deutlich übertreffen. Es ist der Gesellschaft zudem gelungen, mit einigen sehr sichtbaren Großprojekten die Marktposition im ÖPP-Hochbaumarkt sowie im Bereich Strategische Verwaltungsmodernisierung weiter nachhaltig zu stärken. |

| Finanzielle Entwicklung |
|---|
| Die Gesellschaft hat das Jahr 2017 mit einem Jahresüberschuss von rd. 2.838 T€ abgeschlossen und liegt damit um rund 2.048 T€ über Plan. Gegenüber dem Vorjahr konnte das Jahresergebnis um rd. 1.514 T€ gesteigert werden. Das zurückliegende Geschäftsjahr kann daher insgesamt als sehr erfolgreich eingeschätzt werden. |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|--------|--------|--------|
| Prüfungsgesellschaft: | | | |
| WIBERA | | | |
| <u>Bilanz (in T€)</u> | 2017 | 2016 | 2015 |
| Bilanzsumme | 18.056 | 10.589 | 18.942 |
| Anlagevermögen | 2.722 | 4.686 | 11.649 |
| Umlaufvermögen | 15.334 | 5.903 | 7.203 |
| Verbindlichkeiten | 5.026 | 1.879 | 1.554 |
| Eigenkapital | 9.174 | 6.997 | 16.281 |
| Rückstellungen | 3.856 | 1.713 | 1.107 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in T€)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 25.302 | 11.638 | 9.361 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 102 | 57 | 47 |
| Aufwendungen für bezogene Leistungen | 9.774 | 3.402 | 3.005 |
| Personalaufwand | 9.422 | 4.498 | 4.160 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 2.571 | 1.611 | 1.149 |
| Finanzergebnis | 35 | 57 | 104 |
| Jahresergebnis | 2.838 | 1.324 | 1.064 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 105 | 52 | 45 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |

| | | | |
|---|----|----|----|
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 51 | 66 | 86 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|---------------------------------|--------------------|-------------------------|----------------------------|---------------|-------------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Beemelmans, Stephane | 220.000 | 10.700 | 2.500 | 233.200 | 0 |
| Wechselmann, Claus | 222.400 | 12.000 | 114.800 | 349.200 | 0 |
| Kulle, Bernward | 238.000 | 12.000 | 42.800 | 292.800 | 0 |
| Streeck, Jürgen (ausgeschieden) | 0 | 21.800 | 0 | 21.800 | 0 |
| Insgesamt | 680.400 | 56.500 | 160.100 | 897.000 | 0 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|-----------------------------------|---|-----------------------|----------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Gatzer, Werner | Staatssekretär im Bundesministerium der Finanzen | 3.600 | 0 | 3.600 |
| Bernhardt, Otto | Unternehmensberater | 3.600 | 0 | 3.600 |
| Adler, Gunther | Staatssekretär im Bundesministerium des Inneren | 3.600 | 0 | 3.600 |
| Gerhard, Becher | Geschäftsführer | 3.600 | 0 | 3.600 |
| Gleicke, Iris | Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie | 0 | 0 | 0 |
| Göppert, Verena | Beigeordnete beim Deutsche Städtetag | 3.600 | 0 | 3.600 |
| Hansmann, Prof. Dr. Marc | Kämmerer, Stadt Hannover | 3.600 | 0 | 3.600 |
| Offermann, Jens-Markus | Referatsleiter im Hessischen Ministerium der Finanzen | 3.600 | 0 | 3.600 |
| Suder, Dr. Katrin | Mitglied des IT-Rates der Bundesregierung | 3.600 | 0 | 3.600 |
| Zypries, Brigitte (ausgeschieden) | Bundesministerin für Wirtschaft und Energie a.D. | 0 | 0 | 0 |
| Insgesamt | | 28.800 | 0 | 28.800 |

| Weitere Organe |
|-------------------------|
| Präsidialausschuss |
| Prüfungsausschuss |
| Gesellschafterausschuss |
| Beirat |

| 9.8 Portigon AG | |
|------------------------|--|
| Gegründet am: | 01.08.2002 |
| Adresse: | Völklinger Str. 4, 40219 Düsseldorf |
| Telefon: | 0211/826-01 |
| Telefax: | 0211/826-74240 |
| E-Mail: | info@portigon-ag.de |
| Internet: | www.portigon-ag.de |

| Gesellschafterstruktur | | |
|-------------------------------|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 346.509.962 | 69,49 |
| NRW.BANK | 152.139.046 | 30,51 |
| Insgesamt | 498.649.007 | 100,00 |

| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
|--|
| keine |

| Gegenstand des Unternehmens |
|--|
| Gegenstand des Unternehmens ist die Verwaltung eigenen Vermögens. Im Rahmen ihres Unternehmensgegenstandes erbringt die Gesellschaft Finanzdienstleistungen und betreibt Bankgeschäfte und ergänzende Geschäfte. |

| Anwendung eines Corporate Governance Kodex | |
|---|----------------|
| Bezeichnung des Kodex | Anwendung seit |
| Deutscher Corporate Governance Kodex | 2006 |

| Gründe für die Beteiligung |
|---|
| Die Portigon AG befindet sich nach dem Beschluss der EU-Kommission vom 20. Dezember 2011 in Abwicklung. Die Gesellschaft ist damit bereits auf Beendigung ausgerichtet. Der Rückbau der Bank ist weit fortgeschritten und soll nach der Planung der Portigon AG auch in den kommenden Jahren weiter kapitalchonend vorangetrieben werden. |

| Geschäftsentwicklung |
|---|
| <p>Das Berichtsjahr stand – wie bereits die Vorjahre – im Zeichen des weiteren Rückbaus der Portigon AG entsprechend der Genehmigungsentscheidung der Europäischen Kommission vom 20. Dezember 2011, wonach es der Portigon AG seit dem 1. Juli 2012 untersagt ist, Neugeschäft zu generieren.</p> <p>Die Erfolge beim Rückbau spiegeln sich insbesondere in der Entwicklung der Bilanzsumme wider. Sie verringerte sich um 35,7% auf 7,4 Mrd. € (Vorjahr 11,5 Mrd. €), was vor allem auf die sukzessive dingliche Übertragung der in den Vorjahren zunächst nur synthetisch auf die Erste Abwicklungsanstalt (EAA) transferierten Vermögenspositionen der ehemaligen WestLB sowie auf Endfälligkeiten und diverse Beendigungsvereinbarungen mit Transaktionspartnern zurückzuführen ist.</p> <p>Auch hinsichtlich der Schließung ausländischer Standorte konnten im abgelaufenen Jahr weitere Fortschritte erzielt werden. Am 13. März 2017 wurde die Niederlassung in Mailand geschlossen. Die rechtliche Schließung der Niederlassung in Hongkong wurde mit Abgabe der Mitteilung über die Einstellung des Geschäftsbetriebs beim Handelsregister in Hongkong am 28. August 2017 vollzogen, nachdem die zuständige lokale Behörde im Mai 2017 der Rückgabe der Banklizenz zugestimmt hatte. Zum Ende des Geschäftsjahres 2017 verfügt die Portigon AG somit neben ihrem Sitz in Düsseldorf noch über Niederlassungen in New York und London sowie in Madrid. Die Schließung des Standorts Madrid soll im Laufe des Jahres 2018 erfolgen.</p> |

Finanzielle Entwicklung

Im Geschäftsjahr 2017 wurde die Transformation des Unternehmens, das heißt der Rückbau der Portigon AG entsprechend den Auflagen der Europäischen Kommission, weiter fortgesetzt.

Zum 31. Dezember 2017 beläuft sich die Bilanzsumme in der Portigon AG auf 7,4 Mrd. € (Vorjahr 11,5 Mrd. €). Von den Aktiva entfallen 2,4 Mrd. € (Vorjahr 4,7 Mrd. €) auf das Treuhandvermögen und 0,7 Mrd. € (Vorjahr 2,8 Mrd. €) auf Bestände, die von der EAA garantiert sind. Der verbleibende Teil betrifft im Wesentlichen die Anlage des Kapitals sowie Liquiditätssicherungsbestände. Die deutliche Reduktion der Bilanzsumme ist vor allem auf die sukzessive dingliche Übertragung der im Jahr 2012 nur synthetisch transferierbaren Bestände auf die EAA sowie auf vorzeitige Beendigungen und Endfälligkeiten von Transaktionen zurückzuführen.

Insgesamt ergibt sich in der Portigon AG für das Geschäftsjahr 2017 ein Ergebnis vor Steuern in Höhe von – 92,4 Mio. € (Vorjahr – 142,2 Mio. €) und ein Jahresfehlbetrag von – 100,4 Mio. € (Vorjahr – 169,5 Mio. €).

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Prüfungsgesellschaft:

Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

| Bilanz (in €) | 2017 | 2016 | 2015 |
|--|---------------|----------------|----------------|
| Bilanzsumme | 7.410.577.214 | 11.545.238.610 | 14.084.436.139 |
| Barreserve | 1.646.024.155 | 1.229.022.781 | 2.949.332.938 |
| Schuldtitle öffentlicher Stellen | 20.812.372 | 0 | 27.555.380 |
| Forderungen | 2.049.750.169 | 4.165.301.858 | 4.453.158.137 |
| Wertpapiere (soweit nicht Handelsbestand) | 1.047.444.122 | 1.159.126.297 | 281.199.017 |
| Handelsbestand (Aktivseite) | 0 | 0 | 0 |
| Beteiligungen und Anteile an verb. Unternehmen | 2.205.349 | 23.629.660 | 58.149.998 |
| Sonstige Aktiva | 2.644.341.047 | 4.968.158.015 | 6.315.040.670 |
| Verbindlichkeiten | 1.993.846.907 | 3.639.057.062 | 4.694.063.047 |
| Handelsbestand (Passivseite) | 0 | 0 | 0 |
| Rückstellungen | 1.264.662.247 | 1.361.701.968 | 1.419.932.725 |
| Sonstige Passiva | 2.523.118.671 | 4.815.866.098 | 6.073.562.600 |
| Fonds für allgemeine Bankrisiken | 0 | 0 | 0 |
| Eigenkapital | 1.628.949.389 | 1.728.613.483 | 1.896.877.767 |
| Umsatz und Ergebnis (in €) | | | |
| Zinsüberschuss | 24.260.286 | 54.377.966 | 102.267.327 |
| Provisionsüberschuss | -3.176.059 | -17.352.563 | -13.397.003 |
| Handelsergebnis | 0 | 0 | 0 |
| Saldo sonstige betriebliche Erträge/Aufwendungen | -35.955.678 | -10.091.307 | 11.031.855 |
| Personalaufwand | -32.196.698 | -48.151.682 | -80.125.145 |
| Andere Verwaltungsaufwendungen | -53.366.864 | -92.256.350 | -175.196.815 |
| Ergebnis aus Finanzanlagen und Beteiligungen | -469.889 | -3.217 | 13.409.253 |
| Risikovorsorge | -47.938 | 898.379 | 32.023.368 |
| Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit | -100.952.841 | -112.578.775 | -109.987.159 |
| Außerordentliches Ergebnis | 6.943.665 | -25.318.411 | -197.008.947 |
| Steuern | -6.392.432 | -31.612.254 | 208.101.390 |
| Jahresüberschuss | -100.401.608 | -169.509.441 | -98.894.716 |

| | | | |
|---|-------|-------|-------|
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 201 | 318 | 566 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 21,98 | 14,97 | 13,47 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|-------------------------|-----------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Seyfert, Frank | 346.063 | 0 | 0 | 346.063 | 139.222 |
| Stemper, Dr. Peter | 381.918 | 0 | 0 | 381.918 | 132.489 |
| Insgesamt | 727.981 | 0 | 0 | 727.981 | 271.711 |

| Aufsichtsrat | | | | |
|---|--|--------------------|-------------------------|------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| Brockhaus, Ernst-Albrecht (ab 13.09.2017) | Bankkaufmann | 3.014 | 0 | 3.014 |
| Forst, Eckhard | Vorsitzender des Vorstands der NRW.BANK | 17.534 | 0 | 17.534 |
| Hock, Gudrun | Consultant | 10.000 | 0 | 10.000 |
| Huth, Jutta M. (ab 13.09.2017) | Vorsitzende des Betriebsrats der Portigon AG | 3.014 | 0 | 3.014 |
| Möbius, Christian (ab 13.09.2017) | Rechtsanwalt | 3.014 | 0 | 3.014 |
| Insgesamt | | 36.576 | 0 | 36.576 |

| Weitere Organe |
|-----------------------|
| Hauptversammlung |

| | |
|---|--|
| 9.9 ZESAR - Zentrale Stelle zur Abrechnung von Arzneimittelrabatten GmbH | |
| Gegründet am: | 16.12.2010 |
| Adresse: | Gustav-Heinemann-Ufer 74 c, 50968 Köln |
| Telefon: | 0221/46612-500 |
| Telefax: | 0221/46612-700 |
| E-Mail: | info@zesargmbh.com |
| Internet: | www.zesargmbh.com |

| Gesellschafterstruktur | | |
|---|----------------------|----------------------|
| | Stammkapital in € | Stammkapital in % |
| Land Nordrhein-Westfalen | 2.500 | 10,00 |
| Bundesrepublik Deutschland | 2.500 | 10,00 |
| Freistaat Bayern | 2.500 | 10,00 |
| Land Niedersachsen | 2.500 | 10,00 |
| Land Rheinland-Pfalz | 2.500 | 10,00 |
| Verband der Privaten Krankenversicherung e.V. | 12.500 | 50,00 |
| Insgesamt | 25.000 | 100,00 |

| |
|--|
| Wesentliche Beteiligungen (ab 25 % Beteiligungsquote) |
| keine |

| |
|---|
| Gegenstand des Unternehmens |
| Gegenstand der ZESAR GmbH ist die Wahrnehmung der Aufgabe der zentralen Stelle gemäß § 2 des Gesetzes über Rabatte für Arzneimittel für den Einzug der nach diesem Gesetz den Unternehmen der privaten Krankenversicherung, den Trägern der Kosten in Krankheits-, Pflege- und Geburtsfällen nach beamtenrechtlichen Vorschriften und den sonstigen Trägern nach § 1 Abs. 2 dieses Gesetzes zu gewährenden Abschläge für Arzneimittel. Die Gesellschaft ist zudem berechtigt, weitere, im Zusammenhang mit dem Einzug der Rabatte stehende Dienstleistungen anzubieten, insb. die Beschaffung der für den Rabatteinzug benötigten Daten. |

| |
|---|
| Anwendung eines Corporate Governance Kodex |
| keine Kodexanwendung |

| |
|---|
| Gründe für die Beteiligung |
| Das Land ist aufgrund eines Bundesgesetzes tätig geworden, d.h. es liegt eine öffentliche Aufgabe vor. § 2 AMRabG (= Bundesgesetz) bestimmt, dass die Unternehmen der privaten Krankenversicherung (PKV) und die Beihilfekostenträger bei dem Verband der privaten Krankenversicherung eine zentrale Stelle zu bilden haben, die mit dem Einzug der Rabatte für PKV und Beihilfe zu beauftragen ist. ZESAR ist diese zentrale Stelle. Ein anderes – insbesondere privates – Unternehmen vermag die öffentliche Aufgabe nicht ebenso effektiv und effizient zu erledigen. Die Beteiligung des Landes an ZESAR kann gehalten werden, weil die Voraussetzungen des § 65 Absatz 1 LHO erfüllt sind. Die Ermessensausübung nach den von der Landesregierung festgelegten weiteren Kriterien stützt und bestätigt das Ergebnis der Prüfung des § 65 Absatz 1 LHO. |

| |
|---|
| Geschäftsentwicklung |
| Die Geschäftsentwicklung gibt keinen Grund zu Beanstandungen. Aufgrund der gesetzlichen Rahmenbedingungen, die für ZESAR als zentrale Stelle im Sinne des AMRabG gelten, und die ihr ein Alleinstellungsmerkmal verleihen, ist mit einer gesicherten Inanspruchnahme der Leistungen der ZESAR auch in den nächsten Jahren zu rechnen. |

| Finanzielle Entwicklung |
|--|
| Die Vermögens- und Finanzlage von ZESAR ist geordnet und kann als gut bezeichnet werden. ZESAR ist bis auf laufende operative Verbindlichkeiten schuldenfrei. ZESAR wird dem Auftrag, kostendeckend tätig zu sein, voll gerecht. |

| Auszug aus dem Geschäftsbericht | | | |
|---|-----------|-----------|-----------|
| <u>Prüfungsgesellschaft:</u> | | | |
| BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Im Zollhafen 22, 50678 Köln | | | |
| <u>Bilanz (in €)</u> | 2017 | 2016 | 2015 |
| Bilanzsumme | 1.430.008 | 1.329.344 | 1.282.351 |
| Anlagevermögen | 217.666 | 173.572 | 245.254 |
| Umlaufvermögen | 1.177.870 | 1.125.689 | 1.027.576 |
| Verbindlichkeiten | 375.363 | 322.750 | 375.220 |
| Eigenkapital | 938.227 | 919.379 | 780.610 |
| Rückstellungen | 116.418 | 87.215 | 126.522 |
| <u>Umsatz und Ergebnis (in €)</u> | | | |
| Umsatzerlöse | 1.887.671 | 2.139.664 | 1.611.881 |
| Sonstige Erlöse/Erträge | 32.533 | 15.738 | 14.801 |
| Materialaufwand | 0 | 0 | 0 |
| Personalaufwand | 656.751 | 607.426 | 557.645 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 1.139.046 | 1.307.892 | 994.478 |
| Jahresergebnis | 18.848 | 138.769 | -33.162 |
| <u>Beschäftigte</u> | | | |
| Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt | 17 | 17 | 17 |
| Anzahl der Auszubildenden im Jahresdurchschnitt | 0 | 0 | 0 |
| <u>Weitere Kenngrößen</u> | | | |
| Eigenkapitalquote (in %) | 65,60 | 69,20 | 60,90 |
| Zuwendungen aus dem Landeshaushalt (in €) | 0 | 0 | 0 |

| Geschäftsführung | | | | | |
|---|-------------------|----------------------|-------------------------|------------|----------------------|
| Name, Vorname | Festgehalt in € * | sonstige Bezüge in € | Variable Vergütung in € | Summe in € | Pensionsaufwand in € |
| Hälker, Christian | | | | | |
| Schmidt, Joachim | | | | | |
| Insgesamt | | | | | |
| * Bezüge werden nicht veröffentlicht (Beteiligung des Landes in Höhe von 10 %, § 65a LHO findet keine Anwendung). | | | | | |

| Aufsichtsrat | | | | |
|---|--|-------------------------|-------------------------------|---------------|
| Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Festvergütung in € * | Variable Vergütung in € | Summe in € |
| König, Dr. Birgit (Vor- sitz) | Vorstandsvorsitzende der Allianz Pri- vate Krankenversicherung AG | | | |
| Menzel, Matthias (stellv. Vorsitz) | Ministerialrat, Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat | | | |
| Hetman, Harald | Leitender Ministerialrat, Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein- Westfalen | | | |
| Lambrecht, Brigitte | Ministerialrätin, Niedersächsisches Fi- nanzministerium | | | |
| Schnitzler, Andreas | Regierungsdirektor, Ministerium der Fi- nanzen Rheinland-Pfalz | | | |
| Leienbach, Dr. Volker | Verbandsdirektor des Verbandes der Privaten Krankenversicherung e.V. | | | |
| Patt, Dr. Joachim | stellvertretender Verbandsdirektor des Verbandes der Privaten Krankenversi- cherungen e.V. | | | |
| Reuther, Dr. Florian | Geschäftsführer und Leiter der Rechts- abteilung des Verbandes der Privaten Krankenversicherungen e.V. | | | |
| Rötzer, Peter | Ministerialrat, Bayerisches Staatsmini- sterium der Finanzen, für Landesent- wicklung und Heimat | | | |
| Insgesamt | | | | |
| * Bezüge werden nicht veröffentlicht (Beteiligung des Landes in Höhe von 10 %, § 65a LHO findet keine Anwendung). | | | | |

| Weitere Organe |
|---------------------------|
| Gesellschafterversammlung |

Anhang – Tabellarische Übersichten

1. Alphabetisches Verzeichnis der unmittelbaren Beteiligungen

| Lfd. Nr. | Unternehmen | Höhe des Nennkapitals | Anteil des Landes (ggf. der BVG NRW*) am Nennkapital | | Ressort | Seite |
|----------|--|-----------------------|--|--------|---------|-------|
| | | in € | in € | in % | | |
| 1 | Aufbaugemeinschaft Espelkamp GmbH* | 3.720.000 | 1.860.000 | 50,00 | MHKGB | 76 |
| 2 | AVANTIS GOB N.V. | 4.991.582 | 1.247.896 | 25,00 | MHKGB | 80 |
| 3 | BahnflächenEntwicklungsGesellschaft NRW GmbH | 25.050 | 12.550 | 50,10 | MHKGB | 83 |
| 4 | Beteiligungsverwaltungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen mbH | 25.565 | 25.565 | 100,00 | FM | 161 |
| 5 | BEW – Das Bildungszentrum für die Ver- und Entsorgungswirtschaft GmbH | 101.849 | 101.849 | 100,00 | MULNV | 113 |
| 6 | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe | 256.000 | 128.000 | 50,00 | MULNV | 116 |
| 7 | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Ostwestfalen-Lippe | 250.000 | 125.000 | 50,00 | MULNV | 119 |
| 8 | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rheinland | 300.000 | 90.000 | 30,00 | MULNV | 122 |
| 9 | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rhein-Ruhr-Wupper | 270.000 | 135.000 | 50,00 | MULNV | 125 |
| 10 | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Westfalen | 220.000 | 110.000 | 50,00 | MULNV | 128 |
| 11 | DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH | 62.600 | 3.700 | 5,91 | VM | 102 |
| 12 | Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH | 37.500 | 4.170 | 11,11 | MAGS | 47 |
| 13 | Deutsche Bauernsiedlung – Deutsche Gesellschaft für Landentwicklung (DGL) GmbH i.L. | 8.691.962 | 751.446 | 8,65 | MULNV | 131 |
| 14 | Deutsches Institut für Entwicklungspolitik gGmbH | 25.565 | 6.391 | 25,00 | MKW | 133 |
| 15 | Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung GmbH | 27.000 | 500 | 1,85 | MKW | 137 |
| 16 | d-NRW AöR Anstalt öffentlichen Rechts | | 1.000 | | MWIDE | 18 |
| 17 | Duisburger Hafen AG* | 46.020.000 | 30.680.000 | 66,67 | VM | 106 |
| 18 | Entwicklungsgesellschaft Zollverein mbH - EGZ | 50.000 | 25.000 | 50,00 | MHKGB | 86 |
| 19 | Erste Abwicklungsanstalt | 500.000 | 241.007 | 48,20 | FM | 163 |
| 20 | Film- und Medienstiftung NRW GmbH | 25.565 | 10.226 | 40,00 | StK | 11 |
| 21 | Finanzierungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen zur Kapitalerhöhung bei der WestLB AG mbH | 25.000 | 25.000 | 100,00 | FM | 169 |
| 22 | Flughafen Köln/Bonn GmbH* | 10.821.000 | 3.348.000 | 30,94 | VM | 110 |
| 23 | Forschungszentrum Jülich GmbH | 520.000 | 52.000 | 10,00 | MKW | 140 |
| 24 | FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gGmbH | 163.613 | 10.226 | 6,25 | MSB | 73 |
| 25 | Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit (GRS) gGmbH | 27.300 | 1.050 | 3,85 | MWIDE | 21 |
| 26 | G.I.B. – Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung mbH | 25.565 | 25.565 | 100,00 | MAGS | 51 |
| 27 | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | 2.000.000 | 428.800 | 21,44 | FM | 171 |
| 28 | Gollwitzer-Meier-Klinik | 128.000 | 77.000 | 60,00 | MAGS | 54 |
| 29 | Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH | 200.000 | 20.000 | 10,00 | StK | 14 |
| 30 | HIS-Hochschul-Informationen-System eG | 1.050.000 | 2.308 | 0,22 | MKW | 144 |
| 31 | ILS – Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung gGmbH | 25.000 | 25.000 | 100,00 | MHKGB | 89 |
| 32 | Internationales Konversionszentrum Bonn – Bonn International Center for Conversion (BICC) GmbH | 25.565 | 21.730 | 85,00 | MKW | 147 |
| 33 | IN4climate.NRW GmbH | 25.000 | 25.000 | 100,00 | MWIDE | 24 |
| 34 | Klinik am Rosengarten im Staatsbad Oeynhaus GmbH | 14.073.000 | 14.073.000 | 100,00 | MAGS | 57 |
| 35 | Koelnmesse GmbH* | 51.200.000 | 10.240.000 | 20,00 | MWIDE | 26 |
| 36 | Krankenhausbetriebsgesellschaft Bad Oeynhaus mbH | 110.000 | 55.000 | 50,00 | MAGS | 60 |

| | | | | | | |
|-----------|--|----------------|----------------|--------|-------|-----|
| 37 | Kreditanstalt für Wiederaufbau | 3.750.000.000 | 156.272.780 | 4,17 | FM | 174 |
| 38 | Kultur Ruhr GmbH | 30.000 | 15.300 | 51,00 | MKW | 150 |
| 39 | Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH | 42.000 | 1.000 | 2,38 | MKW | 154 |
| 40 | Messe Düsseldorf GmbH* | 15.625.000 | 3.125.000 | 20,00 | MWIDE | 29 |
| 41 | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | 50.000 | 25.000 | 50,00 | MKW | 157 |
| 42 | Landeskrebsregister NRW gGmbH | 25.000 | 25.000 | 100,00 | MAGS | 63 |
| 43 | NRW.BANK | 17.000.000.000 | 17.000.000.000 | 100,00 | FM | 178 |
| 44 | NRW.Invest GmbH | 25.565 | 25.565 | 100,00 | MWIDE | 33 |
| 45 | NRW.ProjektSoziales GmbH | 192.000 | 192.000 | 100,00 | MAGS | 66 |
| 46 | NRW.Urban GmbH | 25.000 | 25.000 | 100,00 | MHKGB | 92 |
| 47 | NRW.Urban GmbH & Co. KG | 1.000.000 | 1.000.000 | 100,00 | MHKGB | 94 |
| 48 | NRW.Urban Service GmbH | 25.000 | 25.000 | 100,00 | MHKGB | 96 |
| 49 | PD Berater der öffentlichen Hand GmbH, Partnerschaft Deutschland, PD | 1.770.000 | 10.000 | 0,56 | FM | 182 |
| 50 | Portigon AG | 498.649.007 | 246.509.962 | 69,49 | FM | 185 |
| 51 | PRG Propylenpipeline Ruhr GmbH & Co. KG | 25.000 | 12.550 | 50,20 | MWIDE | 36 |
| 52 | PRG Propylenpipeline Ruhr Verwaltungs-GmbH | 25.000 | 12.550 | 50,20 | MWIDE | 39 |
| 53 | Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH | 36.000 | 12.000 | 33,33 | MHKGB | 99 |
| 54 | START NRW GmbH | 71.160 | 18.300 | 25,72 | MAGS | 69 |
| 55 | Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH | 25.565 | 25.565 | 100,00 | MWIDE | 41 |
| 56 | Zenit GmbH | 153.388 | 51.129 | 33,33 | MWIDE | 44 |
| 57 | ZESAR – Zentrale Stelle zur Abrechnung von Arzneimittelrabatten GmbH | 25.000 | 2.500 | 10,00 | FM | 184 |
| Insgesamt | | 21.394.834.293 | 17.471.375.180 | | | |

* Beteiligung der Beteiligungsverwaltungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen mbH (BVG NRW)

2. Alphabetisches Verzeichnis der mittelbaren Beteiligungen (Beteiligungsquote \geq 25 %)

| Lfd. Nr. | Unternehmen | Beteiligte unmittelbare Landesbeteiligung | Anteil der unmittelbar landesbeteiligten Gesellschaft am Nennkapital | | Seite |
|----------|--|---|--|--------|-------|
| | | | in T € | in % | |
| 1 | Achte EAA-Beteiligungs GmbH - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 25.000 | 100,00 | 163 |
| 2 | AHS Köln Aviation Handling Services GmbH, Hamburg | Flughafen Köln/Bonn GmbH | 25.000 | 49,00 | 110 |
| 3 | Avantis Services N.V. | AVANTIS GOB N.V. | 100.000 | 33,33 | 80 |
| 4 | BNYM GCS 2 GP Investors, LLC - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 500.292 | 50,00 | 163 |
| 5 | BREEZE Industrial Packing GmbH, Hamburg | Duisburger Hafen AG | 25.000 | 50,00 | 106 |
| 6 | Bremer Spielcasino GmbH & Co. KG | NRW.BANK | 2.677.500 | 51,00 | 174 |
| 7 | Castello di Casole Agricoltura S.r.l. società agricola - Casole d'Elsa, Italien | Erste Abwicklungsanstalt | 100.000 | 100,00 | 163 |
| 8 | Castello di Casole S.r.l. - Casole d'Elsa, Italien | Erste Abwicklungsanstalt | 1.517.468 | 100,00 | 163 |
| 9 | Castello Resort Villas S.r.l. - Casole d'Elsa, Italien | Erste Abwicklungsanstalt | 230.158 | 100,00 | 163 |
| 10 | CBAL S.A - Brüssel, Belgien | Erste Abwicklungsanstalt | 61.500 | 100,00 | 163 |
| 11 | COREplus Private Equity Partners GmbH & Co. KG - Frankfurt am Main | Erste Abwicklungsanstalt | 4.116.760 | 36,52 | 163 |
| 12 | DEG Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft mbH, Köln | Kreditanstalt für Wiederaufbau | 750.000.000 | 100,00 | 174 |
| 13 | Deutsche Anlagen-Leasing Service & Co. Objekt ILB Potsdam KG - Aschheim | Erste Abwicklungsanstalt | 24.132.977 | 92,20 | 163 |
| 14 | Deutsche Anlagen-Leasing Service & Co. Objekt Sparkassenneubau Teltow-Fläming KG - Aschheim | Erste Abwicklungsanstalt | 10.021.321 | 66,37 | 163 |
| 15 | Deutsche Energie-Agentur GmbH, Berlin, (DENA) | Kreditanstalt für Wiederaufbau | 6.650 | 26,00 | 174 |
| 16 | dev.log GmbH, Niederkassel | Duisburger Hafen AG | 100.000 | 50,00 | 106 |
| 17 | dfl duisport facility logistics GmbH, Duisburg | Duisburger Hafen AG | 50.000 | 100,00 | 106 |
| 18 | dpl Chemnitz GmbH, Chemnitz | Duisburger Hafen AG | 200.000 | 90,00 | 106 |
| 19 | dpl International N.V., Antwerpen/Belgien | Duisburger Hafen AG | 62.000 | 74,90 | 106 |
| 20 | dpl Weinzierl Verpackungen GmbH, Sinszig | Duisburger Hafen AG | 100.000 | 74,90 | 106 |
| 21 | Dritte EAA Anstalt & Co. KG - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 754.033.389 | 100,00 | 163 |
| 22 | duisport agency GmbH, Duisburg | Duisburger Hafen AG | 260.000 | 100,00 | 106 |
| 23 | duisport consult GmbH, Duisburg | Duisburger Hafen AG | 100.000 | 100,00 | 106 |
| 24 | duisport industrial packing service (Wuxi) Co.Ltd., Wuxi/China (dpl China) | Duisburger Hafen AG | 852.923 | 74,90 | 106 |
| 25 | duisport packing logistics GmbH, Duisburg | Duisburger Hafen AG | 500.000 | 74,90 | 106 |
| 26 | duisport packing logistics India Pvt Ltd, Pune/Indien (dpl India) | Duisburger Hafen AG | 262.000 | 88,00 | 106 |
| 27 | duisport rail GmbH, Duisburg | Duisburger Hafen AG | 100.000 | 100,00 | 106 |
| 28 | Düsseldorf Congress Sport & Event GmbH | Messe Düsseldorf GmbH | 26.000 | 50,00 | 29 |
| 29 | Dusskapital Zwanzig Beteiligungsgesellschaft mbH - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 25.000 | 100,00 | 163 |
| 30 | E.I.L.S. Emballages Industriels Logistique Service SAS, Illkirch-Graffenstaden/Frankreich (EILS) | Duisburger Hafen AG | 100.000 | 29,00 | 106 |
| 31 | EAA Charity LLP - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 16.015.720 | 100,00 | 163 |
| 32 | EAA Covered Bond Bank Plc - Dublin 1, Irland | Erste Abwicklungsanstalt | 6.350.000 | 100,00 | 163 |
| 33 | EAA DLP I LLP - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 101.283.145 | 100,00 | 163 |
| 34 | EAA DLP II LLP - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 87.628.154 | 100,00 | 163 |
| 35 | EAA DLP III LLP - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 112.428.631 | 100,00 | 163 |
| 36 | EAA do Brasil Participacoes, Representacoes e Negocios Ltda. - Sao Paulo, Brasilien | Erste Abwicklungsanstalt | 1.371.956 | 100,00 | 163 |
| 37 | EAA Europa Holding GmbH - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 25.000 | 100,00 | 163 |
| 38 | EAA Greenwich LLP - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 126.994.092 | 100,00 | 163 |
| 39 | EAA LAT ABC LLP - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 155.590.146 | 100,00 | 163 |
| 40 | EAA LAT II LLP - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 181.452.140 | 100,00 | 163 |
| 41 | EAA LS Holdings LLC - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 83 | 100,00 | 163 |

| | | | | | |
|----|---|---|-------------|--------|-----|
| 42 | EAA PF LLP - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 143.820.817 | 100,00 | 163 |
| 43 | EAA Spyglass Holdings LLC - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 14.592.554 | 100,00 | 163 |
| 44 | EAA Triskele LLP - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 182.668.586 | 100,00 | 163 |
| 45 | EAA US Holdings Corporation - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 38.459.252 | 100,00 | 163 |
| 46 | EMG Projekt Gewerbepark Ludwigsfelde / Löwenbruch GmbH - Potsdam | Erste Abwicklungsanstalt | 255.646 | 47,50 | 163 |
| 47 | Entertainment Asset Holdings C.V. - Amsterdam, Niederlande | Erste Abwicklungsanstalt | 83 | 36,36 | 163 |
| 48 | Erste EAA Anstalt öffentlichen Rechts & Co. KG - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 25.000 | 100,00 | 163 |
| 49 | Erste Financial Services GmbH - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 500.000 | 100,00 | 163 |
| 50 | ESNA Expo LLC., Delaware* | Messe Düsseldorf GmbH | 0 | 55,00 | 29 |
| 51 | EXCOSA India Pvt. Ltd., Bangalore* | Messe Düsseldorf GmbH | 0 | 50,00 | 29 |
| 52 | Expolink Global Network Ltd., Bangkok | Koelnmesse GmbH | 218.636 | 49,17 | 26 |
| 53 | Finanzierungs- und Beratungsgesellschaft mbH (FuB), Berlin | Kreditanstalt für Wiederaufbau | 5.112.920 | 100,00 | 174 |
| 54 | FIXXUS Grundstücks-Vermietungsges. mbH & Co. Objekt Rheinhalle Düsseldorf KG, Pullach | Messe Düsseldorf GmbH | 0 | 94,00 | 29 |
| 55 | FZJ Beteiligungsgesellschaft mbH | Forschungszentrum Jülich GmbH | 25.000 | 100,00 | 140 |
| 56 | German Exposition Corporation International GmbH, Berlin | Messe Düsseldorf GmbH | 882.951 | 33,30 | 29 |
| 57 | German Research School for Simulation Sciences GmbH i.L. | Forschungszentrum Jülich GmbH | 12.500 | 50,00 | 140 |
| 58 | Gesellschaft zur Beteiligungsverwaltung GZBV mbH & Co. KG, Frankfurt/Main | Kreditanstalt für Wiederaufbau | 72.265.160 | 84,31 | 174 |
| 59 | Gesellschaft zur Beteiligungsverwaltung GZBV Verwaltungs-GmbH, Frankfurt/Main | Kreditanstalt für Wiederaufbau | 25.000 | 100,00 | 174 |
| 60 | GKA Gesellschaft für kommunale Anlagen mbH i.L. - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 28.000 | 100,00 | 163 |
| 61 | Grimme-Forschungskolleg gGmbH, Köln | Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH | 25.000 | 50,00 | 14 |
| 62 | Grundstücksgesellschaft Südhafen mbH, Duisburg | Duisburger Hafen AG | 25.000 | 100,00 | 106 |
| 63 | Hafen Duisburg/Amsterdam Beteiligungsgesellschaft mbH, Duisburg | Duisburger Hafen AG | 25.000 | 66,00 | 106 |
| 64 | Hafen Duisburg-Rheinhausen GmbH, Duisburg | Duisburger Hafen AG | 260.000 | 100,00 | 106 |
| 65 | HDZ-Service GmbH, Bad Oeynhausen | Krankenhausbetriebsgesellschaft Bad Oeynhausen mbH | 25.000 | 100,00 | 60 |
| 66 | Heavylift Terminal Duisburg GmbH, Duisburg | Duisburger Hafen AG | 100.000 | 34,56 | 106 |
| 67 | Holz Weinzierl Fertigungen GmbH & Co.KG, Sinzing | Duisburger Hafen AG | 20.000 | 50+1 | 106 |
| 68 | ifs internationale filmschule köln gmbh, Köln | Film- und Medienstiftung NRW GmbH | 25.000 | 100,00 | 11 |
| 69 | Indigo Holdco LLC - Dover, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 3.168.515 | 100,00 | 163 |
| 70 | Indigo Land Groveland LLC - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 2.350.379 | 100,00 | 163 |
| 71 | Indigo Land Progresso Lofts LLC - Dover, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 1 | 100,00 | 163 |
| 72 | Indigo Real Estate LLC - Dover, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 1 | 100,00 | 163 |
| 73 | Institut Max von Laue-Paul Langevin SC (ILL) | Forschungszentrum Jülich GmbH | 2.400 | 33,00 | 140 |
| 74 | Investitionsbank des Landes Brandenburg | NRW.BANK | 51.129.188 | 50,00 | 178 |
| 75 | IPS Integrated Projekt Services GmbH, Duisburg | Duisburger Hafen AG | 400.000 | 50,00 | 106 |
| 76 | Kapitalbeteiligungsgesellschaft für die mittelständische Wirtschaft in NRW mbH, Neuss | NRW.BANK | 322.600 | 49,63 | 178 |
| 77 | KfW Beteiligungsholding GmbH, Bonn | Kreditanstalt für Wiederaufbau | 325.000.000 | 100,00 | 174 |
| 78 | Koeln Parma Exhibitions S.r.l., Parma | Koelnmesse GmbH | 5.300.430 | 50,00 | 26 |
| 79 | KoelnKongress Gastronomie GmbH | Koelnmesse GmbH | 12.250 | 49,00 | 26 |
| 80 | KoelnKongress GmbH | Koelnmesse GmbH | 127.400 | 49,00 | 26 |
| 81 | Koelnmesse Ausstellungen GmbH | Koelnmesse GmbH | 500.000 | 100,00 | 26 |
| 82 | Koelnmesse Co. Ltd, Bangkok* | Koelnmesse GmbH | 1 | 100,00 | 26 |
| 83 | Koelnmesse Co. Ltd., Peking | Koelnmesse GmbH | 160.000 | 100,00 | 26 |
| 84 | Koelnmesse Co. Ltd., Tokio | Koelnmesse GmbH | 1 | 100,00 | 26 |
| 85 | Koelnmesse Inc., Chicago | Koelnmesse GmbH | 3.209 | 100,00 | 26 |
| 86 | Koelnmesse Ltd., Hongkong | Koelnmesse GmbH | 4.100 | 100,00 | 26 |

| | | | | | |
|-----|---|--|------------|--------|-----|
| 87 | Koelnmesse Organizacao de Feiras Ltda., Sao Paulo | Koelnmesse GmbH | 1.970.904 | 100,00 | 26 |
| 88 | Koelnmesse Pte. Ltd., Singapur | Koelnmesse GmbH | 124.000 | 100,00 | 26 |
| 89 | Koelnmesse S.r.l., Mailand | Koelnmesse GmbH | 10.000 | 100,00 | 26 |
| 90 | Koelnmesse YA Tradefair Private Ltd., Mumbai | Koelnmesse GmbH | 367.515 | 75,00 | 26 |
| 91 | Leasing Belgium N.V. - Antwerpen, Belgien | Erste Abwicklungsanstalt | 3.098.750 | 100,00 | 163 |
| 92 | LOGPORT Logistic-Center Duisburg GmbH, Duisburg | Duisburger Hafen AG | 25.565 | 100,00 | 106 |
| 93 | logport ruhr GmbH, Duisburg | Duisburger Hafen AG | 100.000 | 50,00 | 106 |
| 94 | LSI Pre-Seed Fonds GmbH, Bonn | NRW.BANK | 390.000 | 68,51 | 178 |
| 95 | Masslog GmbH, Duisburg | Duisburger Hafen AG | 50.000 | 50,00 | 106 |
| 96 | MCC Bradley LLC - East Hartford, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 1 | 100,00 | 163 |
| 97 | MCC Paris LLC - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 1.984.491 | 100,00 | 163 |
| 98 | MCC SB Condo LLC - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 1 | 100,00 | 163 |
| 99 | MCC SB Unit 144 LLC - South Bend, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 1 | 100,00 | 163 |
| 100 | MCC SB Unit 145 LLC - South Bend, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 1 | 100,00 | 163 |
| 101 | MCC SB Unit 146 LLC - South Bend, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 1 | 100,00 | 163 |
| 102 | MCC SB Unit 147 LLC - South Bend, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 1 | 100,00 | 163 |
| 103 | MCC Tern Landing LLC - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 1.000.584 | 100,00 | 163 |
| 104 | MCC WK Commercial LLC - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 1 | 100,00 | 163 |
| 105 | Mediencluster NRW GmbH, Düsseldorf | Film- und Medienstiftung NRW GmbH | 25.000 | 100,00 | 11 |
| 106 | Mediengründerzentrum NRW MGZ GmbH, Köln | Film- und Medienstiftung NRW GmbH | 18.000 | 36,45 | 11 |
| 107 | Medizinisches Versorgungszentrum HDZ-NRW GmbH, Bad Oeynhausen | Krankenhausbetriebsgesellschaft Bad Oeynhausen mbH | 25.000 | 100,00 | 60 |
| 108 | Messe Düsseldorf (Japan) Ltd., Tokio | Messe Düsseldorf GmbH | 0 | 100,00 | 29 |
| 109 | Messe Düsseldorf (Shanghai) Co. Ltd.* | Messe Düsseldorf GmbH | 0 | 100,00 | 29 |
| 110 | Messe Düsseldorf ASIA Pte. Ltd., Singapur | Messe Düsseldorf GmbH | 0 | 100,00 | 29 |
| 111 | Messe Düsseldorf China Ltd., Hongkong | Messe Düsseldorf GmbH | 3.733.236 | 100,00 | 29 |
| 112 | Messe Düsseldorf India Pvt. Ltd., Neu Dehli | Messe Düsseldorf GmbH | 762.443 | 100,00 | 29 |
| 113 | Messe Düsseldorf North America Inc. | Messe Düsseldorf GmbH | 0 | 100,00 | 29 |
| 114 | Meseturm Düsseldorf Verwaltungsgesellschaft mbH, Düsseldorf | Messe Düsseldorf GmbH | 260.000 | 50,00 | 29 |
| 115 | Methuselah Life Markets Limited - London, Großbritannien | Erste Abwicklungsanstalt | 32.855.066 | 100,00 | 163 |
| 116 | MFC Holdco LLC - Dover, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 3.818.899 | 100,00 | 163 |
| 117 | MFC Pinecrest LLC - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 1 | 100,00 | 163 |
| 118 | MFC Real Estate LLC - Dover, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 833.820 | 100,00 | 163 |
| 119 | MFC Waterfront LLC - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 833.820 | 100,00 | 163 |
| 120 | Mod Cap Trust Holding LLC - Dover, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 1 | 100,00 | 163 |
| 121 | Monolith Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH, Mainz | Erste Abwicklungsanstalt | 25.565 | 100,00 | 163 |
| 122 | Navigare Stauerei- und Speditions GmbH, Duisburg | Duisburger Hafen AG | 204.517 | 100,00 | 106 |
| 123 | Nephelein Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH - Mainz | Erste Abwicklungsanstalt | 25.565 | 100,00 | 163 |
| 124 | Neunte EAA - Beteiligungs GmbH i.L. - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 25.000 | 100,00 | 163 |
| 125 | Nordwestlotto in NRW GmbH | NRW.BANK | 26.000 | 100,00 | 178 |
| 126 | NRW Japan K.K., Tokio | NRW.Invest GmbH | 95.200 | 100,00 | 33 |
| 127 | NRW.BANK.Fonds Beteiligungs-GmbH, Düsseldorf | NRW.BANK | 25.000 | 100,00 | 178 |
| 128 | NRW.BANK.Kreativwirtschaftsfonds GmbH & Co. KG, Düsseldorf | NRW.BANK | 145.559 | 100,00 | 178 |
| 129 | NRW.BANK.Mittelstandsfonds GmbH & Co. KG, Düsseldorf | NRW.BANK | 3.162.388 | 100,00 | 178 |
| 130 | NRW.BANK.Mittelstandsfonds Zwei GmbH & Co. KG, Düsseldorf | NRW.BANK | 75.000.000 | 100,00 | 178 |
| 131 | NRW.BANK.Seed Fonds GmbH & Co. KG, Düsseldorf | NRW.BANK | 278.359 | 100,00 | 178 |
| 132 | NRW.BANK.Seed Fonds Zwei GmbH & Co. KG, Düsseldorf | NRW.BANK | 97.393 | 100,00 | 178 |
| 133 | NRW.BANK.Spezialfonds GmbH & Co. KG, Düsseldorf | NRW.BANK | 129.575 | 100,00 | 178 |
| 134 | NRW.BANK.Venture Fonds GmbH & Co. KG, Düsseldorf | NRW.BANK | 2.203.337 | 100,00 | 178 |
| 135 | NRW.BANK.Venture Fonds Zwei GmbH & Co. KG, Düsseldorf | NRW.BANK | 479.919 | 100,00 | 178 |
| 136 | NRW.International GmbH, Düsseldorf | NRW.BANK | 10.000 | 33,30 | 178 |

| | | | | | |
|-----------|--|---|---------------|--------|-----|
| 137 | NRW .INVEST (North America) LLC, Chicago | NRW .Invest GmbH | 39.500 | 100,00 | 33 |
| 138 | NRW .Urban Kommunale Entwicklung GmbH | NRW .Urban Service GmbH | 100.000 | 100,00 | 96 |
| 139 | Omnipack GmbH, Langerringen | Duisburger Hafen AG | 25.000 | 50+1 | 106 |
| 140 | OOO Messe Düsseldorf Moskau | Messe Düsseldorf GmbH | 1.271.600 | 100,00 | 29 |
| 141 | Portigon AG | NRW .BANK | 152.139.046 | 30,51 | 178 |
| 142 | PRG Propylenpipeline Ruhr GmbH & Co. KG** | PRG Propylenpipeline Ruhr Verwaltungs-GmbH | 0 | 0 | 39 |
| 143 | RISKAUDIT IRSN/GRS International EWIV, Paris | Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit (GRS) gGmbH | 0 | 50,00 | 21 |
| 144 | S-Chancen - Kapitalfonds NRW GmbH i.L. - Haan | Erste Abwicklungsanstalt | 52.000 | 50,00 | 163 |
| 145 | Sechste EAA - Beteiligungs GmbH - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 25.000 | 100,00 | 163 |
| 146 | Siebte EAA - Beteiligungs GmbH - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 25.000 | 100,00 | 163 |
| 147 | startport GmbH, Duisburg | Duisburger Hafen AG | 100.000 | 100,00 | 106 |
| 148 | tbg-Technologie-Beteiligungs-Gesellschaft mbH, Bonn | Kreditanstalt für Wiederaufbau | 43.836.000 | 100,00 | 174 |
| 149 | Umschlag Terminal Marl GmbH & Co.KG, Marl | Duisburger Hafen AG | 270.000 | 50,00 | 106 |
| 150 | Umschlag Terminal Marl Verwaltungs-GmbH, Marl | Duisburger Hafen AG | 30.000 | 50,00 | 106 |
| 151 | Unterstützungseinrichtung GmbH der Westdeutsche Lotterie GmbH & Co. OHG | NRW .BANK | 13.000 | 50,00 | 178 |
| 152 | Verpackungsgemeinschaft Dirmayr-dpl Weinzierl Verpackungen, Polling/Österreich (ARGE Dirmayr) | Duisburger Hafen AG | 17.500 | 50,00 | 106 |
| 153 | Weinzierl Beteiligungs-GmbH, Sinzing | Duisburger Hafen AG | 25.000 | 50+1 | 106 |
| 154 | West Event GmbH & Co. KG | NRW .BANK | 101.000 | 100,00 | 178 |
| 155 | West Life Markets GmbH & Co. KG - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 25.000 | 100,00 | 163 |
| 156 | West Merchant Limited - London, Großbritannien | Erste Abwicklungsanstalt | 67.626 | 100,00 | 163 |
| 157 | West Zwanzig GmbH - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 25.000 | 100,00 | 163 |
| 158 | Westdeutsche ImmobilienHolding GmbH - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 5.112.919 | 100,00 | 163 |
| 159 | Westdeutsche Lotterie GmbH & Co. OHG | NRW .BANK | 26.000.000 | 100,00 | 178 |
| 160 | Westdeutsche Spielbanken GmbH | NRW .BANK | 26.000 | 100,00 | 178 |
| 161 | Westdeutsche Spielbanken GmbH & Co. KG | NRW .BANK | 35.500.000 | 100,00 | 178 |
| 162 | Westdeutsche Spielcasino Service GmbH | NRW .BANK | 25.000 | 100,00 | 178 |
| 163 | WestGKA Management Gesellschaft für kommunale Anlagen mbH i.L. - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 511.292 | 100,00 | 163 |
| 164 | WestLB Asset Management (US) LLC - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 3.225.141 | 100,00 | 163 |
| 165 | WestLeasing International GmbH - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 51.129 | 100,00 | 163 |
| 166 | WestLeasing Westdeutsche Leasing Holding GmbH - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 25.000 | 94,90 | 163 |
| 167 | WestProject & Consult Gesellschaft für Projektentwicklung und Consulting mbH i.L. - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 250.000 | 100,00 | 163 |
| 168 | WestVerkehr Beteiligungsgesellschaft mbH - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 25.565 | 100,00 | 163 |
| 169 | WINDTEST Grevenbroich GmbH | NRW .BANK | 38.347 | 25,00 | 178 |
| 170 | WLB ASA Ethanol, LLC - Wilmington, USA | Erste Abwicklungsanstalt | 1 | 100,00 | 163 |
| 171 | WMB Beteiligungs GmbH - Düsseldorf | Erste Abwicklungsanstalt | 25.565 | 100,00 | 163 |
| Insgesamt | | | 3.590.551.880 | | |

* mittelbar gehalten

** Beteiligung als Komplementärin

3. Alphabetische Liste der Mitglieder der Überwachungsorgane

AR – Aufsichtsrat

VR – Verwaltungsrat

GV – Gewährträgerversammlung

K – Kuratorium

| Lfd. Nr. | Name, Vorname | Berufliche Tätigkeit | Unternehmen | Gremium | Seite |
|----------|----------------------|--|--|--------------------|-------|
| | | | Koelnmesse GmbH | AR | 26 |
| 1 | Aarts, Nico | Beigeordneter der Gemeinde Heerlen | AVANTIS GOB N.V. | AR | 80 |
| 2 | Adam, Lutz | Abteilungsleiter in der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz des Landes Berlin | DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH | AR | 102 |
| 3 | Adler, Gunther | Staatssekretär im Bundesministerium des Inneren | PD Berater der öffentlichen Hand GmbH, Partnerschaft Deutschland, PD | AR | 182 |
| 4 | Aengenvoort, Ulrich | Verbandsdirektor DVV | Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH | AR | 14 |
| 5 | Aichinger, Iris | Arbeitnehmersvertreterin der NRW.BANK | NRW.BANK | VR | 178 |
| 6 | Altmaier, Peter | Bundesminister der Finanzen | Kreditanstalt für Wiederaufbau | VR (ab 24.10.2017) | 174 |
| 7 | Altmeyer, Gabriele | Referatsleiterin, Sächsisches Staatsministerium der Finanzen, Dresden | FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gGmbH | AR | 73 |
| 8 | Andreae, Kerstin | Mitglied des Deutschen Bundestages | Kreditanstalt für Wiederaufbau | VR (ab 13.12.2017) | 174 |
| 9 | Anger, Britta | Verwaltungsbeamtin bei der Stadt Bochum | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Westfalen | VR | 128 |
| 10 | Appelhoff, Mechthild | Leitung Medienkompetenz LfM | Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH | AR | 14 |
| 11 | Arndt, Werner | Bürgermeister Stadt Marl | Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH | AR | 14 |
| 12 | Arnz, Dr. Roland | Geschäftsführer des Verbandes für Flächenrecycling und Altlastensanierung (AAV) | BEW – Das Bildungszentrum für die Ver- und Entsorgungswirtschaft GmbH | AR | 113 |
| 13 | Aßmann, Christoph | Geschäftsführer der Lobbe Holding | BEW – Das Bildungszentrum für die Ver- und Entsorgungswirtschaft GmbH | AR | 113 |
| 14 | Aydin, Nuretdin | Arbeitnehmersvertreter/Ausbilder Flughafen Köln/Bonn GmbH | Flughafen Köln/Bonn GmbH | AR | 110 |
| 15 | Baerman, Tanja | Gruppenleiterin in der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen | Internationales Konversionszentrum Bonn – Bonn International Center for Conversion (BICC) GmbH | AR | 147 |
| 16 | Balzer, Uwe | Betriebstechniker, Messe Düsseldorf GmbH | Messe Düsseldorf GmbH | AR | 29 |
| 17 | Banasiewicz, Thomas | Hauptgeschäftsführer des NRW-Handwerkstages e. V. | START NRW GmbH | AR (ab 01.09.2017) | 69 |
| 18 | Bandiko, Ulf | Ministerialrat im Sächsischen Staatsministerium der Finanzen | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | GV (ab 14.09.2017) | 171 |
| 19 | Bartsch, Hans-Werner | Bürgermeister der Stadt Köln | Koelnmesse GmbH | AR | 26 |

| | | | | | |
|----|-----------------------------|--|--|--------------------------------|-----|
| 20 | Basten, Dr. Barbara | Referatsleiterin im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | Internationales Konversionszentrum Bonn – Bonn International Center for Conversion (BICC) GmbH | AR | 147 |
| 21 | Batkowski, Heidi | Sachbearbeiterin duisport packing logistics GmbH, Duisburg, Arbeitnehmervertreterin | Duisburger Hafen AG | AR | 106 |
| 22 | Bauer, Dr. Martin | Ministerialrat, Bayerisches Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat, München | FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gGmbH | AR | 73 |
| 23 | Baum, Alexander | EU Ambassador and Head of the EU Delegation to Malawi, European External Action Service, Brüssel | Deutsches Institut für Entwicklungspolitik gGmbH | K | 133 |
| 24 | Bayerlein, Dr.-Ing. Manfred | Unternehmer, Starnberg | Forschungszentrum Jülich GmbH | AR | 140 |
| 25 | Becker, Horst | Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen | NRW.Invest GmbH | AR | 33 |
| 26 | Becker, Juliane | Abteilungsleiterin im Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen a.D. | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe | VR (Vorsitz bis 7/2017) | 116 |
| | | | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Westfalen | VR (bis 6/2017, Vorsitz) | 128 |
| 27 | Becker, Matthias | Ministerialrat im Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kultur | Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung GmbH | AR | 137 |
| 28 | Beisiegel, Prof. Dr. Ulrike | Präsidentin der Georg-August-Universität, Göttingen | Forschungszentrum Jülich GmbH | AR | 140 |
| 29 | Beninde, Michael | Verwaltungsbeamter beim Kreis Paderborn | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Ostwestfalen-Lippe | VR | 119 |
| 30 | Benz, Günther | Ministerialdirektor im Bundesministerium für Bildung und Forschung | Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH | K (bis 15.11.2017) | 154 |
| 31 | Berens, Prof. Dr. Wolfgang | Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre der Westfälischen Wilhelms-Universität, Münster | Forschungszentrum Jülich GmbH | AR | 140 |
| 32 | Berensmeier, Ralf | Verwaltungsbeamter beim Kreis Wesel | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rhein-Ruhr-Wupper | VR (stellv. Vorsitz) | 125 |
| 33 | Bering, Maria | Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft, Berlin | Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung GmbH | AR (bis 22.06.17) | 137 |
| 34 | Bernhardt, Michael | Referent im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung NRW | AVANTIS GOB N.V. | AR (bis 15.08.2017) | 80 |
| 35 | Bernhardt, Otto | Unternehmensberater | PD Berater der öffentlichen Hand GmbH, Partnerschaft Deutschland, PD | AR | 182 |
| 36 | Best, Hans-Jürgen | Stadtdirektor der Stadt Essen | Entwicklungsgesellschaft Zollverein mbH - EGZ | AR | 86 |
| 37 | Bias-Engels, Dr. | tätig bei der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien | Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH | K | 154 |
| 38 | Bischoff, Ute | Geschäftsführerin VHS Lingen | Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH | AR | 14 |
| 39 | Bodewig, Prof. Kurt | Bundesminister a.D. berufen vom Land Nordrhein-Westfalen | Flughafen Köln/Bonn GmbH | AR (Vorsitz), (bis 22.11.2017) | 110 |

| | | | | | |
|----|---------------------------|---|---|----------------------|-----|
| 40 | Bohle, Anne Katrin | Abteilungsleiterin im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen | Kultur Ruhr GmbH | AR (stellv. Vorsitz) | 150 |
| | | | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR | 157 |
| 41 | Bombis, Ralph | Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen, Fraktion FDP | NRW.Invest GmbH | AR | 33 |
| 42 | Borgel, Günter | Mitglied des Leitungsausschusses der FMSSA | Erste Abwicklungsanstalt | VR | 163 |
| 43 | Bösenberg, Martin | Arbeitnehmersvertreter der NRW.BANK | NRW.BANK | VR | 178 |
| 44 | Botsch, Andreas** | Abteilungsleiter, Deutscher Gewerkschaftsbund, Bundesvorstand | Deutsches Institut für Entwicklungspolitik gGmbH | K | 133 |
| 45 | Bottermann, Dr. Heinrich | Staatssekretär im Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW | Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH | AR | 41 |
| 46 | Bouffier, Volker | Ministerpräsident des Landes Hessen | Kreditanstalt für Wiederaufbau | VR | 174 |
| 47 | Bracht, Thomas | Bereichsleiter Geschäftsunterstützung der NRW.BANK für die NRW.BANK | Zenit GmbH | AR | 44 |
| 48 | Brand, Peter | Erster Beigeordneter der Stadt Bad Oeynhausen | Gollwitzer-Meier-Klinik | AR | 54 |
| 49 | Brandl, Dr. Uwe | Präsident des Bayerischen Gemeindetages | Kreditanstalt für Wiederaufbau | VR | 174 |
| 50 | Braun, Bernhard | Arbeitnehmersvertreter/Angestellter Flughafen Köln/Bonn GmbH | Flughafen Köln/Bonn GmbH | AR | 110 |
| 51 | Brenner, Hans-Dieter | Vorsitzender des Vorstands der Helaba Landesbank Hessen-Thüringen a.D. | Kreditanstalt für Wiederaufbau | VR | 174 |
| 52 | Bresgen, Bernd | Bankkaufmann, Arbeitnehmersvertreter Messe Düsseldorf GmbH | Messe Düsseldorf GmbH | AR | 29 |
| 53 | Breuer, Michael | Präsident des Rheinischen Sparkassen- und Giroverbandes | Erste Abwicklungsanstalt | VR | 163 |
| 54 | Bringmann, Dr. Holger | Präsident des Bundesverbandes Großhandel, Außenhandel, Dienstleistungen e.V. | Kreditanstalt für Wiederaufbau | VR | 174 |
| 55 | Bringmann, Thomas | Leitender Ministerialrat im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | Aufbaugemeinschaft Espelkamp GmbH | AR | 76 |
| | | | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | GV | 171 |
| | | | NRW.Urban Service GmbH | AR | 96 |
| 56 | Brockhaus, Ernst-Albrecht | Bankkaufmann | Portigon AG | AR(ab 13.09.2017) | 185 |
| 57 | Brottmann, Ulrich | Elektriker dfl duisport facility logistics GmbH, Duisburg | Duisburger Hafen AG | AR | 106 |
| 58 | Brux, Dr. Arnim | Landrat a.D. des Ennepe-Ruhr-Kreises | Kultur Ruhr GmbH | AR | 150 |
| 59 | Bsirske, Frank | Vorsitzender der ver.di - Vereinigte Dienstleistungsgewerkschaft | Kreditanstalt für Wiederaufbau | VR | 174 |
| 60 | Bühler, Dr. Joachim | Geschäftsführer Verband der Technischen Überwachungs-Vereine e.V. | Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit (GRS) gGmbH | AR | 21 |
| 61 | Burmann, Norbert | Verwaltungsbeamter beim Kreis Herford | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Ostwestfalen-Lippe | VR | 119 |
| 62 | Burmeister, Ulrich | Gruppenleiter, Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung Nordrhein-Westfalen | Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH | AR (ab 07.12.2017) | 99 |

| | | | | | |
|----|--------------------------|---|---|--------------------------------------|---------------------------------|
| 63 | Burmester, Torsten | Abteilungsleiter im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | Duisburger Hafen AG Koelnmesse GmbH | AR AR | 106 26 |
| 64 | Buschmann, Hans | Ehemaliger stellvertretender Verbandsgeschäftsführer des Rheinischen Sparkassen- und Giroverbands | Erste Abwicklungsanstalt | VR | 163 |
| 65 | Bütof, Karl-Uwe | Ministerialdirigent im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | Messe Düsseldorf GmbH Zenit GmbH | AR AR | 29 44 |
| 66 | Conzen, Friedrich | Bürgermeister der Stadt Düsseldorf | Messe Düsseldorf GmbH Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR AR | 29 157 |
| 67 | Cremer, Franz | SPD-Fraktion, Kreis Euskirchen | Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH | AR | 99 |
| 68 | Cyprian, Ulrich | Verwaltungsbeamter bei der Stadt Krefeld | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rhein-Ruhr-Wupper | VR | 125 |
| 69 | Damm, Elmar | Ministerialdirigent im Hessischen Ministerium der Finanzen | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | GV | 171 |
| 70 | Dammermann, Christoph | Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | Forschungszentrum Jülich GmbH Messe Düsseldorf GmbH NRW.Invest GmbH Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH | AR (ab 30.09.2017) AR AR AR | 140 29 33 41 |
| 71 | Dann, Prof. Dr. Philipp | Professur, Humboldt-Universität zu Berlin | Deutsches Institut für Entwicklungspolitik gGmbH | K | 133 |
| 72 | Delschen, Dr. Thomas | Präsident des Landesamtes für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Ostwestfalen-Lippe Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rheinland Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rhein-Ruhr-Wupper Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Westfalen | VR VR VR VR VR | 116 119 122 125 128 |
| 73 | Denz, Naemi | Abteilungsleiterin im VDMA e.V. | Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH | AR | 47 |
| 74 | Déus, Guido | Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen, Fraktion CDU | NRW.Invest GmbH | AR | 33 |
| 75 | Deutschendorf, Jens | Staatsrat beim Senator für Umwelt, Bau und Verkehr der Freien Hansestadt Bremen | DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH | AR (ab 01.08.2017) | 102 |
| 76 | Dickschen, Dr. Christian | Verwaltungsbeamter beim Oberbergischen Kreis | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rheinland | VR | 122 |
| 77 | Diel, Udo | Leitender Ministerialrat im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | NRW.ProjektSoziales GmbH | AR(ab 14.12.2017) | 66 |
| 78 | Dobberke, Stefanie | Leiterin VHS Marl | Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH | AR | 14 |
| 79 | Dr. Heidrich | Leiter der Unterabteilung Wärme und Effizienz in Gebäuden, Forschung, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie | Forschungszentrum Jülich GmbH | AR | 140 |
| 80 | Dräxler, Prof. Dr. Peter | Leiter IT-Servicezentrum der Universität Kassel | HIS-Hochschul-Informationssystem eG | AR | 144 |

| | | | | | |
|-----|-----------------------------|---|---|----------------------|-----|
| 81 | Eggeling, Kurt | Personalrat bei der Bezirksregierung Düsseldorf | BEW – Das Bildungszentrum für die Ver- und Entsorgungswirtschaft GmbH | AR | 113 |
| 82 | Ehlert, Andreas | Präsident der Handwerkskammer Düsseldorf | Messe Düsseldorf GmbH | AR | 29 |
| 83 | Einmahl, Rolf | Rechtsanwalt, Mitglied der Landschaftsversammlung des Landschaftsverbandes Rheinland | Erste Abwicklungsanstalt | VR | 163 |
| 84 | Elzinga, Matthias | Arbeitnehmervertreter der NRW.BANK | NRW.BANK | VR | 178 |
| 85 | Epping, Prof. Dr. Volker | Präsident der Leibniz-Universität Hannover | Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung GmbH | AR | 137 |
| 86 | Eulenstein, Thomas | Geschäftsführer Kunststoff-Institut für die Mittelständische Wirtschaft NRW GmbH | Zenit GmbH | AR | 44 |
| 87 | Eumann, Dr. Marc Jan | Staatssekretär für Europa und Medien des Landes Nordrhein-Westfalen | Film- und Medienstiftung NRW GmbH | AR | 11 |
| 88 | Fahrenschon, Georg | Präsident des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes a.D. | Kreditanstalt für Wiederaufbau | VR | 174 |
| 89 | Färber, Michael | Verwaltungsbeamter beim Kreis Olpe | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Westfalen | VR | 128 |
| 90 | Feiger, Robert | Bundesvorsitzender der IG Bauen-Agrar-Umwelt | Kreditanstalt für Wiederaufbau | VR | 174 |
| 91 | Felix, Jochen | Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen | Koelnmesse GmbH | AR | 26 |
| 92 | Feller, Carsten | Abteilungsleiter im Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg | Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung GmbH | AR (ab 23.06.17) | 137 |
| 93 | Fenske, Dirk | TÜV Rheinland AG | Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit (GRS) gGmbH | AR | 21 |
| 94 | Fischer, Dr. Hans-Dieter | Bürgermeister der Stadt Hagen | Kultur Ruhr GmbH | AR | 150 |
| 95 | Flosbach, Klaus-Peter | Mitglied des Deutschen Bundestages a.D. | Kreditanstalt für Wiederaufbau | VR | 174 |
| 96 | Forst, Eckhard | Vorsitzender des Vorstands der NRW.BANK | Portigon AG | AR | 185 |
| 97 | Frensch, Prof. Dr. A. Peter | Vizepräsident für Forschung, Humboldt-Universität zu Berlin | Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung GmbH | AR | 137 |
| 98 | Friedrich, Gabriele | Staatssekretärin beim Senator für Umwelt, Bau und Verkehr der Freien Hansestadt Bremen | DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH | AR (bis 31.07.2017) | 102 |
| 99 | Früh, Thomas | Ministerialdirigent im Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst | Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH | K | 154 |
| 100 | Gabriel, Sigmar | Bundesminister des Auswärtigen | Kreditanstalt für Wiederaufbau | VR (ab 27.01.2017) | 174 |
| 101 | Garbrecht, Günter | ehemaliges Mitglied des Landtages | Krankenhausbetriebsgesellschaft Bad Oeynhausen mbH | AR | 60 |
| 102 | Garrelmann, Dr. Andrea | Referentin im Landkreistag Nordrhein-Westfalen | BEW – Das Bildungszentrum für die Ver- und Entsorgungswirtschaft GmbH | AR | 113 |
| 103 | Gatzer, Werner | Staatssekretär im Bundesministerium der Finanzen | PD Berater der öffentlichen Hand GmbH, Partnerschaft Deutschland, PD | AR | 182 |
| 104 | Gedenk-Fleger, Sybille | Ministerialrätin im Sächsischen Staatsministerium der Finanzen | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | GV (bis 13.09.2017) | 171 |
| 105 | Geisel, Thomas | Oberbürgermeister der Stadt Düsseldorf | Messe Düsseldorf GmbH | AR | 29 |
| | | | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR (stellv. Vorsitz) | 157 |
| 106 | Geiß-Netthöfel, Karola | Regionaldirektorin des Regionalverbands Ruhr | Kultur Ruhr GmbH | AR | 150 |
| 107 | Gerbaulet, Ute | Persönlich haftende Gesellschafterin Bankhaus Lampe KG | NRW.BANK | VR | 178 |

| | | | | | |
|-----|------------------------|---|--|--------------------------------------|-----|
| 108 | Gerhard, Becher | Geschäftsführer | PD Berater der öffentlichen Hand GmbH, Partnerschaft Deutschland, PD | AR | 182 |
| 109 | Geßner, Michael | Regierungsbeschäftigter im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit (GRS) gGmbH | AR | 21 |
| 110 | Giesecke, Henning | Geschäftsführer der GSW Capital Management GmbH, ehemaliger Risikovorstand der HypoVereinsbank AG und der UniCredit Group | Erste Abwicklungsanstalt | VR | 163 |
| 111 | Gleicke, Iris | Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie | PD Berater der öffentlichen Hand GmbH, Partnerschaft Deutschland, PD | AR | 182 |
| 112 | Goeke, Berthold | Leiter Unterabteilung KI I, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit | Forschungszentrum Jülich GmbH | AR | 140 |
| 113 | Goerdeler, Dr. Andreas | Unterabteilungsleiter VI B im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie | Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH | AR | 47 |
| 114 | Göppert, Verena | Beigeordnete beim Deutsche Städtetag | PD Berater der öffentlichen Hand GmbH, Partnerschaft Deutschland, PD | AR | 182 |
| 115 | Görke, Christian | Stellvertretender Ministerpräsident und Finanzminister des Landes Brandenburg | Kreditanstalt für Wiederaufbau | VR | 174 |
| 116 | Graf, Jörg | Bereichsleiter Produktionsmanagement und Programmeinkauf RTL | Film- und Medienstiftung NRW GmbH | AR | 11 |
| 117 | Gräfinholt, Lothar | Rechtsanwalt | Kultur Ruhr GmbH | AR | 150 |
| 118 | Grässer, Lars | Belegschaftsvertreter Grimme Institut | Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH | AR | 14 |
| 119 | Grehling, Annekathrin | Stadtkämmerin der Stadt Aachen | AVANTIS GOB N.V. | AR | 80 |
| 120 | Greipl, Dr. Christian | Ministerialdirigent im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit | Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit (GRS) gGmbH | AR | 21 |
| 121 | Greisler, Peter | Ministerialdirigent im Bundesministerium für Bildung und Forschung | Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung GmbH | AR (Vorsitz) | 137 |
| 122 | Grewenig, Claus | Leiter der Medienpolitik RTL | Film- und Medienstiftung NRW GmbH | AR | 11 |
| 123 | Grobe, Andreas | Ministerialrat im Ministerium der Finanzen des Landes Sachsen-Anhalt | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | GV | 171 |
| 124 | Groos, Wilfried | Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Siegen | Erste Abwicklungsanstalt | VR | 163 |
| 125 | Grote, Dr. Ulrike | Geschäftsführende Leitung, Institut für Umweltökonomik und Welthandel, Leibniz Universität Hannover | Deutsches Institut für Entwicklungspolitik gGmbH | K | 133 |
| 126 | Grünewald, Dr. Thomas | vormals Staatssekretär im Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen | Deutsches Institut für Entwicklungspolitik gGmbH | K | 133 |
| | | | Forschungszentrum Jülich GmbH | AR (stellv. Vorsitz, bis 30.09.2017) | 140 |
| 127 | Günnewig, Dr. Dirk | Ministerialdirigent im Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen | Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH | AR | 41 |
| 128 | Günthner, Dirk | Ministerialrat im Ministerium der Finanzen des Landes Rheinland-Pfalz | FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gGmbH | AR | 73 |
| | | | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | GV | 171 |

| | | | | | |
|-----|----------------------------------|--|---|--|------------|
| 129 | Hagen, Dr. Louis | Vorsitzender des Vorstands der Münchener Hypothekbank eG | Kreditanstalt für Wiederaufbau | VR | 174 |
| 130 | Halstenberg-Bornhofen, Christina | vormals Abteilungsleiterin in der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR (bis 04.12.2017) | 157 |
| 131 | Hansen, Jörg | Ministerialdirigent im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | Duisburger Hafen AG | AR (stellv. Vorsitz), (bis zum 27.09.2017) | 106 |
| 132 | Hansmann, Prof. Dr. Marc | Kämmerer, Stadt Hannover | PD Berater der öffentlichen Hand GmbH, Partnerschaft Deutschland, PD | AR | 182 |
| 133 | Hartnigk, Andreas | Rechtsanwalt, Ratsherr der Landeshauptstadt Düsseldorf | Messe Düsseldorf GmbH | AR | 29 |
| 134 | Hartung, Jutta | Wissenschaftliche Angestellte der Finanzbehörde der Freien Hansestadt Hamburg | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | GV | 171 |
| 135 | Haugg, Kornelia | tätig im Bundesministerium für Bildung und Forschung | Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH | K (ab 24.11.2017) | 154 |
| 136 | Heidebrecht, Joachim | Direktor Abteilung "Entwicklung, Governance und Frieden", KfW-Entwicklungsbank | Deutsches Institut für Entwicklungspolitik gGmbH | K | 133 |
| 137 | Heil, Hubertus | Mitglied des Deutschen Bundestages | Kreditanstalt für Wiederaufbau | VR | 174 |
| 138 | Heiligenberg, Gerhard | Abteilungsleiter im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | Kultur Ruhr GmbH Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR AR | 150 157 |
| 139 | Hein, Jürgen | Abteilungsleiter in der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen | Deutsches Institut für Entwicklungspolitik gGmbH NRW Invest GmbH | K AR | 133 33 |
| 140 | Heinisch, Dr. Jan | Staatssekretär im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen | Entwicklungsgesellschaft Zollverein mbH - EGZ | AR (stellv. Vorsitz), (ab 31.07.2017) | 86 |
| 141 | Heinold, Monika | Finanzministerin des Landes Schleswig-Holstein | Kreditanstalt für Wiederaufbau | VR | 174 |
| 142 | Heinrich, Dr. Thomas | Landeskirchenrat der Ev. Kirche von Westfalen | Aufbaugemeinschaft Espelkamp GmbH | AR | 76 |
| 143 | Heinz, Beate | Ministerialrätin im Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur | DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH | AR | 102 |
| 144 | Heller, Dr. Edmund | Staatssekretär, Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | Krankenhausbetriebsgesellschaft Bad Oeynhausen mbH Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH | AR (ab 10/2017) AR | 60 41 |
| 145 | Hellermann, Ralf | Verwaltungsbeamter beim Kreis Soest | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Westfalen | VR | 128 |
| 146 | Hempel, Heike | stellvertretende Programm- direktorin ZDF | Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH | AR | 14 |
| 147 | Hendricks, Dr. Barbara | Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit | Kreditanstalt für Wiederaufbau | VR | 174 |
| 148 | Hennecke, Prof. Dr. Manfred | Präsident a.D., Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM) | Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH | AR | 47 |
| 149 | Henze, Dr. Michael | Abteilungsleiter im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | Kultur Ruhr GmbH | AR | 150 |
| 150 | Herdan, Thorsten | Bundesministerium für Wirtschaft und Energie | Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit (GRS) gGmbH | AR | 21 |

| | | | | | |
|-----|----------------------------|---|---|---------------------------------------|-----|
| 151 | Hermann, Günther | Ministerialdirigent im Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung | DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH | AR (bis 28.06.2017) | 102 |
| 152 | Hermanns, Michael | Referatsleiter im Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen | BEW – Das Bildungszentrum für die Ver- und Entsorgungswirtschaft GmbH | AR | 113 |
| 153 | Hermund, Michael | Gewerkschaftssekretär des DGB Bezirk NRW | START NRW GmbH | AR | 69 |
| 154 | Hetman, Harald | Leitender Ministerialrat, Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | ZESAR – Zentrale Stelle zur Abrechnung von Arzneimittelrabatten GmbH | AR | 184 |
| | | | Krankenhausbetriebsgesellschaft Bad Oeynhausen mbH | AR | 60 |
| 155 | Heyde, Dr. Peter | Verwaltungsbeamter bei der Städteregion Aachen | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rheinland | VR | 122 |
| 156 | Hille, Jan | Diplom-Betriebswirt, Oxea GmbH | PRG Propylenpipeline Ruhr GmbH & Co. KG | AR | 36 |
| 157 | Hilsenbeck, Hans-Josef | 1. stellvertretender Städteregionsrat, Städteregion Aachen | Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH | AR | 99 |
| 158 | Hinricher, Dr. Martina | Ministerialdirektorin im Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur | Flughafen Köln/Bonn GmbH | AR (3. stellv. Vorsitz) | 110 |
| 159 | Hock, Gudrun | Geschäftsführerin/CFO Düsseldorf Kongress Sport & Event GmbH | Film- und Medienstiftung NRW GmbH | AR | 11 |
| | | | Portigon AG | AR | 185 |
| 160 | Hoffmann, Reiner | Vorsitzender des Deutschen Gewerkschaftsbundes | Kreditanstalt für Wiederaufbau | VR | 174 |
| 161 | Hoffmann-Badache, Martina | Staatssekretärin im Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen | Gollwitzer-Meier-Klinik | AR (Vorsitz bis 09/17) | 54 |
| | | | Klinik am Rosengarten im Staatsbad Oeynhausen GmbH | AR (Vorsitz bis 09/2017) | 57 |
| | | | Krankenhausbetriebsgesellschaft Bad Oeynhausen mbH | AR (bis 9/2017) | 60 |
| 162 | Hofmann, Gerhard | Mitglied des Vorstands des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. | Kreditanstalt für Wiederaufbau | VR | 174 |
| 163 | Hohl, Franz | Bayerisches Staatsministerium für Bildung, und Kultur, Wissenschaft und Kunst | HIS-Hochschul-Informations-System eG | AR | 144 |
| 164 | Holtmann, Dr. Thomas | Abteilungsleiter, Bundesverband der Deutschen Industrie e.V. | Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH | AR | 47 |
| 165 | Holtmann-Schnieder, Ursula | Dozentin Familien-/Erwachsenenbildung, Ratsfrau der Landeshauptstadt Düsseldorf | Messe Düsseldorf GmbH | AR | 29 |
| 166 | Hoops, Andrea | Staatssekretärin im Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur | Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung GmbH | AR (stellv. Vorsitz) | 137 |
| 167 | Horky, Dieter | Freischaffender Künstler (Maler), WDR Rundfunkrat | Film- und Medienstiftung NRW GmbH | AR | 11 |
| 168 | Hotzel, Hartmut | Leiter Servicezentrum für Computersysteme und -kommunikation der Bauhaus-Universität Weimar | HIS-Hochschul-Informations-System eG | AR | 144 |
| 169 | Houben, Reinhard | Mitglied des Bundestages | Koelnmesse GmbH | AR | 26 |
| 170 | Huber, Martin | Senatsdirektor in der Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation der Freien und Hansestadt Hamburg | DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH | AR | 102 |
| 171 | Huesmann-Kaiser, Maria | Abteilungsleiterin, Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen | Krankenhausbetriebsgesellschaft Bad Oeynhausen mbH | AR (beratendes Mitglied) (bis 9/2017) | 60 |

| | | | | | |
|-----|----------------------------|--|---|------------------------------|-----|
| 172 | Hume, Ian | Abteilungsleiter, Arbeitnehmervertreter Messe Düsseldorf GmbH | Messe Düsseldorf GmbH | AR | 29 |
| 173 | Hürtgen, Dirk | Verwaltungsbeamter beim Kreis Düren | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rheinland | VR | 122 |
| 174 | Huth, Jutta M. | Vorsitzende des Betriebsrats der Portigon AG | Portigon AG | AR (ab 13.09.2017) | 185 |
| 175 | Huthmacher, Dr. Karl Eugen | Leiter Abteilung 7, Bundesministerium für Bildung und Forschung | Forschungszentrum Jülich GmbH | AR (Vorsitz) | 140 |
| 176 | Huyeng, Thomas | Verwaltungsbeamter bei der Stadt Hagen | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Westfalen | VR | 128 |
| 177 | Ibel, Andreas | Präsident des Bundesverbandes Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen e.V. | Kreditanstalt für Wiederaufbau | VR | 174 |
| 178 | Irmer, Lutz | Ministerialdirigent im Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft | DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH | AR (stellv. Vorsitz) | 102 |
| 179 | Ivemeyer, Frank | Kanzler der Hochschule für Musik und Theater Rostock | HIS-Hochschul-Informations-System eG | AR | 144 |
| 180 | Jäger, Hildegard | Leitende Ministerialrätin, Ministerium für Schule und Bildung, Düsseldorf | FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gGmbH | AR | 73 |
| 181 | Jägers, Diane | Verwaltungsbeamtin bei der Stadt Dortmund | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Westfalen | VR | 128 |
| 182 | Jahn, Kirsten | Mitglied des Rates der Stadt Köln | Koelnmesse GmbH | AR | 26 |
| 183 | Jalowoy-Peters, Susanne | Regierungsbeschäftigte im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | NRW.ProjektSoziales GmbH | AR | 66 |
| 184 | Jasper, Karl | Leitender Ministerialrat im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau- und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen | Aufbaugemeinschaft Espelkamp GmbH | AR | 76 |
| | | | G.I.B. – Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung mbH | AR (bis 11.12.2017) | 51 |
| | | | NRW.ProjektSoziales GmbH | AR(bis 14.12.2017) | 66 |
| 185 | Joisten, Christian | Mitglied des Rates der Stadt Köln | Koelnmesse GmbH | AR | 26 |
| 186 | Kaase, Gisela | stellv. Bürgermeisterin der Stadt Bad Oeynhausen | Klinik am Rosengarten im Staatsbad Oeynhausen GmbH | AR | 57 |
| 187 | Kahmann, Hans-Borchard | Bundesministerium der Finanzen | Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit (GRS) gGmbH | AR | 21 |
| 188 | Kalb, Bartholomäus | Mitglied des Deutschen Bundestages a.D. | Kreditanstalt für Wiederaufbau | VR | 174 |
| 189 | Kaluza, Dr. Hildegard | Abteilungsleiterin im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | Kultur Ruhr GmbH | AR | 150 |
| | | | Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH | K | 154 |
| | | | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR | 157 |
| 190 | Kampmann, Christina | vormals Ministerin für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen | Kultur Ruhr GmbH | AR (bis 30.06.2017, Vorsitz) | 150 |
| 191 | Karabaic, Milena | Landesrätin beim Landschaftsverband Rheinland | Entwicklungsgesellschaft Zollverein mbH - EGZ | AR | 86 |
| 192 | Karen-Jungen, Günter | Bürgermeister der Landeshauptstadt Düsseldorf | Messe Düsseldorf GmbH | AR | 29 |
| 193 | Kaske, Axel | Kaufmann | Koelnmesse GmbH | AR | 26 |
| 194 | Kasper, Dr. Reinhard | Ministerialrat im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH | AR | 47 |

| | | | | | |
|-----|------------------------------------|--|--|--------------------------|-----|
| 195 | Kaukel, Hannelore | Regierungsdirektorin im Ministerium für Wirtschaft und Energie des Landes Brandenburg | Internationales Konversionszentrum Bonn – Bonn International Center for Conversion (BICC) GmbH | AR | 147 |
| 196 | Kaul, Dr. Inge | Außerordentliche Professur, Hertie School of Governance | Deutsches Institut für Entwicklungspolitik gGmbH | K | 133 |
| 197 | Keller, Dr. Stephan | Stadtdirektor Stadt Köln | Flughafen Köln/Bonn GmbH | AR (seit 05.07.2017) | 110 |
| 198 | Kempka, Marco | Geschäftsführer Gesundheitseinrichtungen Hameln-Pyrmont GmbH | Krankenhausbetriebsgesellschaft Bad Oeynhausen mbH | AR (beratendes Mitglied) | 60 |
| 199 | Kerber, Dr. Markus | Hauptgeschäftsführer des Bundesverbandes der Deutschen Industrie e.V. | Kreditanstalt für Wiederaufbau | VR | 174 |
| 200 | Ketzer, Paul | Verwaltungsbeamter bei der Stadt Bottrop | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe | VR | 116 |
| 201 | Kienitz, Niklas | Mitglied des Rates der Stadt Köln | Koelnmesse GmbH | AR | 26 |
| 202 | Kipp, Anselm | Regierungsbeschäftigter im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | G.I.B. – Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung mbH | AR (ab 12.09.2017) | 51 |
| 203 | Kirchner, Stefan | TÜV SÜD Industrie Service GmbH | Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit (GRS) gGmbH | AR | 21 |
| 204 | Kirsch, Prof. Dr. Hanno | Präsident der Fachhochschule Westküste | HIS-Hochschul-Informationssystem eG | AR | 144 |
| 205 | Kirsch, Stephan | Niedersächsisches Finanzministerium | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | GV | 171 |
| 206 | Kitschelt, Dr. Friedrich (Vorsitz) | Staatssekretär im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung | Deutsches Institut für Entwicklungspolitik gGmbH | K | 133 |
| 207 | Kittel, Bettina | Ministerialrätin im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | PRG Propylenpipeline Ruhr GmbH & Co. KG | AR | 36 |
| 208 | Kitz, Marcus | Bankkaufmann, Rhein-Sieg-Kreis | Flughafen Köln/Bonn GmbH | AR(bis 29.03.2017) | 110 |
| 209 | Klaiber, Gert | Ministerialdirigent im Ministerium für Verkehr des Landes Baden-Württemberg | DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH | AR | 102 |
| 210 | Kleinschnittger, Roland | Ministerialrat im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | Gollwitzer-Meier-Klinik | AR (ab 09/17) | 54 |
| | | | Klinik am Rosengarten im Staatsbad Oeynhausen GmbH | AR (ab 09/17) | 57 |
| 211 | Kloidt, Markus | Arbeitnehmersvertreter | NRW.Urban Service GmbH | AR | 96 |
| 212 | Knäpper, Peter | Ratsherr im Rat der Stadt Düsseldorf | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR | 157 |
| 213 | Knitsch, Peter | Staatssekretär im Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen | Forschungszentrum Jülich GmbH | AR (bis 30.09.2017) | 140 |
| 214 | Koeppinghoff, Sigrid | Ministerialdirigentin im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau- und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen | Aufbaugemeinschaft Espelkamp GmbH | AR | 76 |
| 215 | Köhler, Hermann | Pensionär (für BDI) | Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH | AR | 47 |
| 216 | Kohler, Ludwig | Ministerialdirigent im Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz | Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit (GRS) gGmbH | AR | 21 |

| | | | | | |
|-----|-----------------------------------|---|--|-------------------------|-----|
| 217 | Kolenbrander, Karl-Heinz | Ministerialrat im Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen | Gollwitzer-Meier-Klinik | AR (bis 06/17) | 54 |
| | | | Klinik am Rosengarten im Staatsbad Oeynhausen GmbH | AR (bis 06/2017) | 57 |
| 218 | König, Dr. Birgit | Vorstandsvorsitzende der Allianz Private Krankenversicherung AG | ZESAR – Zentrale Stelle zur Abrechnung von Arzneimittelrabatten GmbH | AR (Vorsitz) | 184 |
| 219 | Kornfeld, Manfred | Kaufmännischer Vorstand der Industrieterrains Düsseldorf-Reisholz AG | Messe Düsseldorf GmbH | AR | 29 |
| 220 | Körzell, Stefan | Mitglied des Geschäftsführenden Bundesvorstands des Deutschen Gewerkschaftsbundes | Kreditanstalt für Wiederaufbau | VR (ab 01.04.2017) | 174 |
| 221 | Kosmider, Dr. Rainer | Ministerialdirigent im Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung des Landes Mecklenburg-Vorpommern | DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH | AR | 102 |
| 222 | Köster, Sven-Axel | Leitender Ministerialrat im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | Gollwitzer-Meier-Klinik | AR (Vorsitz ab 09/17) | 54 |
| | | | Klinik am Rosengarten im Staatsbad Oeynhausen GmbH | AR (Vorsitz ab 09/17) | 57 |
| 223 | Kraft, Wolfgang | Direktor Landesmedienzentrum Baden-Württemberg, Karlsruhe | FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gGmbH | AR | 73 |
| 224 | Krahforst, Cornelia | Arbeitnehmervertreterin/Angebotene Flughafen Köln/Bonn GmbH | Flughafen Köln/Bonn GmbH | AR | 110 |
| 225 | Kraus, Christoph | Leitender Ministerialrat im Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur des Landes Rheinland-Pfalz | Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH | K | 154 |
| 226 | Krause, Dr. Stefan | Ministerialdirektor im Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur | DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH | AR (Vorsitz) | 102 |
| 227 | Kregel, Dr. Volker | Amtsleiter des Amtes Verbraucherschutz Hamburg, Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz Hamburg | Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH | AR | 47 |
| 228 | Kremer, Dr. Markus | Verwaltungsbeamter bei der Stadt Aachen | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rheinland | VR | 122 |
| 229 | Krückel, Bernd | Mitglied der CDU-Fraktion NRW Landtag Nordrhein-Westfalen | NRW.BANK | VR | 178 |
| 230 | Krüger, Dr. Christiane | Referatsleiterin im Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe | VR (Vorsitz ab 8/2017) | 116 |
| | | | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Ostwestfalen-Lippe | VR (Vorsitz) | 119 |
| | | | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rheinland | VR | 122 |
| | | | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rhein-Ruhr-Wupper | VR (ab 7/2017, Vorsitz) | 125 |
| | | | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Westfalen | VR (Vorsitz) | 128 |
| 231 | Krumpholz, Dr. Ralf | Verwaltungsbeamter bei der Stadt Duisburg | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rhein-Ruhr-Wupper | VR | 125 |
| 232 | Krumsiek, Dr. Eike | Leitung Justizariat Filmstiftung NRW | Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH | AR | 14 |
| 233 | Kruse-Graumann, Prof. Dr. Lenelis | Vorsitzende des Internationalen wissenschaftlichen Beirates des Wuppertal Institutes | Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH | AR | 41 |
| 234 | Kuhlbusch, Thomas | Verwaltungsbeamter beim Kreis Gütersloh | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Ostwestfalen-Lippe | VR | 119 |

| | | | | | |
|-----|----------------------------|--|---|---------------------------------------|-----|
| 235 | Kuhn, Dr. Arnd Jürgen | Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Forschungszentrum Jülich GmbH | Forschungszentrum Jülich GmbH | AR | 140 |
| 236 | Kühnel, Prof. Dr. Stefan | Georg-August-Universität Göttingen | Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung GmbH | AR | 137 |
| 237 | Kupke, Dr. Arne | Vizepräsident der Ev. Kirche von Westfalen | Aufbaugemeinschaft Espelkamp GmbH | AR | 76 |
| 238 | Küssner, Dr. Martin | Ministerialrat im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | Zenit GmbH | AR | 44 |
| 239 | Küster, Dr. Angela | Abteilungsleiterin bei der Bezirksregierung Düsseldorf | BEW – Das Bildungszentrum für die Ver- und Entsorgungswirtschaft GmbH | AR | 113 |
| 240 | Lambrecht, Brigitte | Ministerialrätin, Niedersächsisches Finanzministerium | ZESAR – Zentrale Stelle zur Abrechnung von Arzneimittelrabatten GmbH | AR | 184 |
| 241 | Lammert, Prof. Dr. Norbert | Bundestagspräsident a.D. | Kultur Ruhr GmbH | AR (stellv. Vorsitz) | 150 |
| 242 | Landmann, Peter | Abteilungsleiter a.D. | Kultur Ruhr GmbH | AR | 150 |
| 243 | Lang, Dr. Joachim | Hauptgeschäftsführer des Bundesverbandes der Deutschen Industrie e.V. | Kreditanstalt für Wiederaufbau | VR (ab 22.09.2017) | 174 |
| 244 | Laraki, Adil | BR-Vorsitzender Theater und Philharmonie Essen, WDR-Rundfunkrat | Film- und Medienstiftung NRW GmbH | AR | 11 |
| 245 | Laskowski, Claudia | Abteilungsleiterin, Arbeitnehmervertreter Messe Düsseldorf GmbH | Messe Düsseldorf GmbH | AR | 29 |
| 246 | Lauf, Hans | Abteilungsleiter, Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | Krankenhausbetriebsgesellschaft Bad Oeynhausen mbH | AR (beratendes Mitglied) (ab 10/2017) | 60 |
| 247 | Laukart, Wolfgang | CDU-Fraktion, Stadt Schleiden | Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH | AR | 99 |
| 248 | Leibold, Walter | Ministerialdirigent im Ministerium für Finanzen Baden-Württemberg | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | GV | 171 |
| 249 | Leienbach, Dr. Volker | Verbandsdirektor des Verbandes der Privaten Krankenversicherung e.V. | ZESAR – Zentrale Stelle zur Abrechnung von Arzneimittelrabatten GmbH | AR | 184 |
| 250 | Lienenkämper, Lutz | Minister der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen, MdL | NRW.BANK | VR (ab 30.06.2017) | 178 |
| | | | Kreditanstalt für Wiederaufbau | VR (ab 22.09.2017) | 174 |
| 251 | Lill, Frank | Arbeitnehmervertreter der NRW.BANK | NRW.BANK | VR | 178 |
| 252 | Liminski, Nathanael | Staatssekretär und Chef der Staatskanzlei Land Nordrhein-Westfalen | Film- und Medienstiftung NRW GmbH | AR | 11 |
| | | | Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH | AR | 14 |
| 253 | Lindenhof, Ursula | Arbeitnehmervertreterin | Duisburger Hafen AG | AR (stellv. Vorsitz) | 106 |
| 254 | Link, Sören | Oberbürgermeister der Stadt Duisburg | Duisburger Hafen AG | AR (stellv. Vorsitz) | 106 |
| 255 | Linne, Martin | Beigeordneter Stadt Krefeld | NRW.Urban Service GmbH | AR | 96 |
| 256 | Löb, Matthias | Direktor des Landschaftsverbands Westfalen-Lippe | Erste Abwicklungsanstalt | VR | 163 |
| 257 | Lohaus, Brigitte | Ministerialrätin im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | BEW – Das Bildungszentrum für die Ver- und Entsorgungswirtschaft GmbH | AR | 113 |
| | | | Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH | AR | 41 |
| 258 | Lohe, Hans-Georg | Kulturdezernent der Stadt Düsseldorf | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR | 157 |
| 259 | Loheide, Maria | Vorstandsmitglied des Ev. Werks der Diakonie und Entwicklung e. V. | Aufbaugemeinschaft Espelkamp GmbH | AR | 76 |
| 260 | Lorscheid, Sabine | Geschäftsbereich Portfoliomanagement, Bundesanstalt für Immobilienaufgaben | Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH | AR | 99 |

| | | | | | |
|-----|------------------------------------|---|--|---|-----|
| 261 | Lottemoser, Dr. Susanne | Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit | Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit (GRS) gGmbH | AR | 21 |
| 262 | Lötzsch, Dr. Gesine | Mitglied des Deutschen Bundestages | Kreditanstalt für Wiederaufbau | VR | 174 |
| 263 | Lübbecke, Dr. Barbara | Geschäftsführerin | Koelnmesse GmbH | AR | 26 |
| 264 | Lütkes, Annemarie | vormals Regierungspräsidentin der Bezirksregierung Düsseldorf | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR (bis 25.08.2017) | 157 |
| 265 | Mansdorf, Doris | Leitende Ministerialrätin im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | Gollwitzer-Meier-Klinik | AR | 54 |
| | | | Klinik am Rosengarten im Staatsbad Oeynhausen GmbH | AR (stellv. Vorsitz) | 57 |
| 266 | Marienfeld, Angelika | Staatssekretärin a.D. im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | Erste Abwicklungsanstalt | VR | 163 |
| 267 | Matzdorf, Roland | Ministerialdirigent im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | G.I.B. – Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung mbH | AR | 51 |
| | | | START NRW GmbH | AR (Vorsitz) | 69 |
| 268 | Meiers, Franz | Geschäftsführer, NRW.URBAN Service GmbH, Düsseldorf | Internationales Konversionszentrum Bonn – Bonn International Center for Conversion (BICC) GmbH | AR | 147 |
| | | | Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH | AR | 99 |
| 269 | Meinen, Andreas | Kanzler der Fachhochschule Münster | HIS-Hochschul-Informations-System eG | AR (Vorsitz) | 144 |
| 270 | Meister, Dr. Friedhelm | Kfm. Geschäftsführer | Zenit GmbH | AR | 44 |
| 271 | Meister, Udo | Bürgermeister, Stadt Schleiden | Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH | AR | 99 |
| 272 | Menne, Anja (stellv. Vorsitz) | Verwaltungsbeamtin beim Hochsauerlandkreis | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Westfalen | VR | 128 |
| 273 | Menne, Thorsten | Gruppenleiter im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | Internationales Konversionszentrum Bonn – Bonn International Center for Conversion (BICC) GmbH | AR | 147 |
| 274 | Menzel, Matthias (stellv. Vorsitz) | Ministerialrat, Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat | ZESAR – Zentrale Stelle zur Abrechnung von Arzneimittelrabatten GmbH | AR | 184 |
| 275 | Merz, Friedrich | Rechtsanwalt | Flughafen Köln/Bonn GmbH | AR (ab 22.11.2017), (Vorsitz ab 11.12.2017) | 110 |
| 276 | Messal, Dr. Rüdiger | Staatssekretär im Ministerium im Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen | Flughafen Köln/Bonn GmbH | AR (bis 11.08.2017) | 110 |
| 277 | Metzen, Hans-Dieter | Arbeitnehmervertreter/Angestellter Flughafen Köln/Bonn GmbH | Flughafen Köln/Bonn GmbH | AR | 110 |
| 278 | Michel, Eva-Maria | Justiziarin, stellv. Intendantin des WDR | Film- und Medienstiftung NRW GmbH | AR (stellv. Vorsitz) | 11 |
| 279 | Milz, Bettina | Referatsleiterin im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | Kultur Ruhr GmbH | AR | 150 |
| | | | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR | 157 |
| 280 | Mittelstädt, Dr. Ralf | Hauptgeschäftsführer der Vereinigung der Industrie- und Handelskammern NRW | Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH | AR | 41 |
| 281 | Möbius, Christian | Rechtsanwalt | Portigon AG | AR (ab 13.09.2017) | 185 |
| 282 | Montanus, Ulf | Stellv. Mitglied im Kulturausschuss der Stadt Düsseldorf | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR (ab 21.09.2017) | 157 |
| 283 | Mösgen, Herr Jörg | Verwaltungsbeamter bei der Stadt Hamm | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Westfalen | VR | 128 |
| 284 | Müller, Dr. Gerd | Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung | Kreditanstalt für Wiederaufbau | VR | 174 |

| | | | | | |
|-----|-----------------------|---|--|------------------------------|-----|
| 285 | Müller, Dr. Werner | Vorstandsvorsitzender der RAG-Stiftung | Entwicklungsgesellschaft Zollverein mbH - EGZ | AR (Vorsitz) | 86 |
| 286 | Nakelski, Sabine | Ministerialrätin im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen | G.I.B. – Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung mbH | AR (ab 11.12.2017) | 51 |
| 287 | Necker, Dr. Ursula | Vizepräsidentin Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz | BEW – Das Bildungszentrum für die Ver- und Entsorgungswirtschaft GmbH | AR | 113 |
| 288 | Neuendorf, Bernd | Staatssekretär a.D. im Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen | Entwicklungsgesellschaft Zollverein mbH - EGZ | AR | 86 |
| | | | Film- und Medienstiftung NRW GmbH | AR | 11 |
| | | | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR (bis 30.06.2017, Vorsitz) | 157 |
| 289 | Neuenhaus, Manfred | Geschäftsführer der FDP-Ratsfraktion der Stadt Düsseldorf | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR (bis 21.09.2017) | 157 |
| 290 | Neumann, Dr. Steffen | Ministerialdirigent im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | Messe Düsseldorf GmbH | AR | 29 |
| 291 | Neumann, Egbert | Ministerialdirigent im Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg | DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH | AR | 102 |
| 292 | Neuser, Joachim | Gruppenleiter im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | Internationales Konversionszentrum Bonn – Bonn International Center for Conversion (BICC) GmbH | AR | 147 |
| 293 | Niederalt, Claus | Ministerialrat im Bayrischen Staatsministerium der Finanzen | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | GV | 171 |
| 294 | Niesen, Josef | Verwaltungsbeamter beim Kreis Heinsberg | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rheinland | VR | 122 |
| 295 | Nießen, Sabine | Ministerialdirektorin, Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz | Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH | AR | 47 |
| 296 | Nocke, Matthias | Verwaltungsbeamter bei der Stadt Wuppertal | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rhein-Ruhr-Wupper | VR | 125 |
| 297 | Noll, Wulf | Ministerialdirigent im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | NRW.Urban Service GmbH | AR | 96 |
| 298 | Nölle, Frank | Angestellter (Arbeitnehmervertreter) | START NRW GmbH | AR (stellv. Vorsitz) | 69 |
| 299 | Nolte-Ernsting, Helke | Ratsmitglied und stellv. Bürgermeisterin der Stadt Bad Oeynhausen | Gollwitzer-Meier-Klinik | AR (stellv. Vorsitz) | 54 |
| 300 | Nolting, Brigitte | Verwaltungsbeamtin beim Kreis Lippe | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Ostwestfalen-Lippe | VR | 119 |
| 301 | Nolting, Hans-Jürgen | Vorstandsmitglied Sparkasse Bad Oeynhausen - Porta Westfalica | Klinik am Rosengarten im Staatsbad Oeynhausen GmbH | AR | 57 |
| 302 | Nückel, Thomas | Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen, u.a. Sprecher für Kultur- und Medienpolitik | Film- und Medienstiftung NRW GmbH | AR | 11 |
| 303 | Nunn, Dr. Cyrill | Referatsleiter, Auswärtiges Amt | Deutsches Institut für Entwicklungspolitik gGmbH | K | 133 |
| 304 | Obereiner, Jörg | Stellv. Landrat des Kreises Ennepe-Ruhr | Kultur Ruhr GmbH | AR | 150 |
| 305 | Obermaier, Dr. Frank | Sprecher des Arbeitskreises Kommunale Wirtschaftsförderung NRW | NRW.Invest GmbH | AR | 33 |

| | | | | | |
|-----|-----------------------------|---|---|---|-----|
| 306 | Offermann, Jens-Markus | Referatsleiter im Hessischen Ministerium der Finanzen | PD Berater der öffentlichen Hand GmbH, Partnerschaft Deutschland, PD | AR | 182 |
| 307 | Ohletz, Horst | Verwaltungsbeamter bei der Stadt Oberhausen | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rhein-Ruhr-Wupper | VR | 125 |
| 308 | Opdenhövel, Dr. Patrick | Staatssekretär im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | Duisburger Hafen AG | AR (ab 27.09.2017), (stellv. Vorsitz ab 06.12.2017) | 106 |
| | | | Erste Abwicklungsanstalt | VR (ab 16.08.2017) | 163 |
| | | | Flughafen Köln/Bonn GmbH | AR (ab 11.08.2017) | 110 |
| | | | Koelnmesse GmbH | AR | 26 |
| 309 | Ostendorf, Thomas | Hauptgeschäftsführer des NRW-Handwerkstages e. V. | START NRW GmbH | AR (bis 18.04.2017) | 69 |
| 310 | Ott, Jochen | Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen, Oberstudienrat a.D. | Flughafen Köln/Bonn GmbH | AR (2. stellv. Vorsitz) | 110 |
| 311 | Palm, Dr. Natalie | Geschäftsführerin des Forschungsinstituts für Wirtschaftsverfassung und Wettbewerb e.V. (FIW) | BEW – Das Bildungszentrum für die Ver- und Entsorgungswirtschaft GmbH | AR | 113 |
| 312 | Päsel, Stephan | Angestellter (Arbeitnehmervertreter) | START NRW GmbH | AR | 69 |
| 313 | Paßlick, Dr. Herrmann | Verwaltungsbeamter beim Kreis Borken | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe | VR | 116 |
| 314 | Patt, Dr. Joachim | stellvertretender Verbandsdirektor des Verbandes der Privaten Krankenversicherungen e.V. | ZESAR – Zentrale Stelle zur Abrechnung von Arzneimittelrabatten GmbH | AR | 184 |
| 315 | Paulsmeyer, Karin | Ministerialdirigentin im Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen | NRW.Urban Service GmbH | AR | 96 |
| 316 | Penack-Bielor, Angelika | Rechtsanwältin, Ratsfrau der Landeshauptstadt Düsseldorf | Messe Düsseldorf GmbH | AR | 29 |
| 317 | Perlitius, Dirk | Ministerialrat im Thüringer Finanzministerium | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | GV (bis 10.10.2017) | 171 |
| 318 | Peschen, Konrad | Verwaltungsbeamter bei der Stadt Köln | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rheinland | VR | 122 |
| 319 | Petelkau, Bernd | Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen | Flughafen Köln/Bonn GmbH | AR | 110 |
| 320 | Petersen, Dr. Astrid | TÜV NORD AG | Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit (GRS) gGmbH | AR | 21 |
| 321 | Petri, Gerald | Verwaltungsbeamter beim Rheinisch-Bergischen-Kreis | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rheinland | VR | 122 |
| 322 | Pfeiffer-Poensgen, Isabel | Ministerin für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | Kultur Ruhr GmbH | AR (ab 30.08.2017, Vorsitz) | 150 |
| | | | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR (ab 01.07.2017, Vorsitz) | 157 |
| | | | NRW.BANK | VR (ab 24.08.2017) | 178 |
| 323 | Pietrzyk, Prof. Dr. Uwe | Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Forschungszentrum Jülich GmbH, Jülich | Forschungszentrum Jülich GmbH | AR | 140 |
| 324 | Pinkwart, Prof. Dr. Andreas | Minister für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | NRW.BANK | VR (ab 30.06.2017) | 178 |
| 325 | Pirschel, Michael | Ministerialdirigent im Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus des Landes Schleswig-Holstein | DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH | AR | 102 |
| 326 | Pollmeier, Susanne | Geschäftsführerin, Beteiligungsverwaltungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen mbH | Duisburger Hafen AG | AR | 106 |

| | | | | | |
|-----|------------------------------|---|---|--|-----|
| 327 | Pollmeyer, Bernhard | Ministerialdirigent im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | NRW.ProjektSoziales GmbH | AR | 66 |
| 328 | Pommerenke, Dipl.-Kfm. Peter | Generalbevollmächtigter Merger & Acquisitions Sana Kliniken AG | Krankenhausbetriebsgesellschaft Bad Oeynhausen mbH | AR | 60 |
| 329 | Pörner, Steffen | Geschäftsführer des Bankenverband Nordrhein-Westfalen e.V. | Zenit GmbH | AR | 44 |
| 330 | Poth, Manfred | Allgemeiner Vertreter des Landrats, Kreis Euskirchen, | Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH | AR | 99 |
| 331 | Pudenz, Winfried | Ministerialdirigent im Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen | DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH | AR | 102 |
| | | | Duisburger Hafen AG | AR (ruhen- des Mandat bis 05.07.2017) | 106 |
| 332 | Putz, Dr. Sebastian | Staatssekretär im Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt | DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH | AR | 102 |
| 333 | Radermacher, Brigitta | Regierungspräsidentin der Bezirksregierung Düsseldorf | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR (ab 01.09.2017) | 157 |
| 334 | Raetz, Stefan | Bürgermeister Stadt Rheinbach | NRW.Urban Service GmbH | AR | 96 |
| 335 | Raskob, Simone | Geschäftsbereichsvorstand 6a der Stadt Essen | BEW – Das Bildungszentrum für die Ver- und Entsorgungswirtschaft GmbH | AR | 113 |
| 336 | Raskob, Simone | Verwaltungsbeamtin bei der Stadt Essen | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rhein-Ruhr-Wupper | VR | 125 |
| 337 | Rehberg, Eckhardt | Mitglied des Deutschen Bundestages | Kreditanstalt für Wiederaufbau | VR | 174 |
| 338 | Reichardt, Ulf C. | Hauptgeschäftsführer der Industrie- und Handelskammer zu Köln | Koelnmesse GmbH | AR | 26 |
| 339 | Reichenbecher, Zeno** | Referatsleiter im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie | Deutsches Institut für Entwicklungspolitik gGmbH | K | 133 |
| 340 | Reidt, Josef | Vorsitzender CDU-Fraktion, Kreis Euskirchen | Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH | AR | 99 |
| 341 | Reiffenstuel, Michael | Beauftragter für Auswärtige Kulturpolitik, Auswärtiges Amt | Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH | K | 154 |
| 342 | Reker, Henriette | Oberbürgermeisterin der Stadt Köln | Flughafen Köln/Bonn GmbH | AR (bis 01.07.2017) | 110 |
| | | | Koelnmesse GmbH | AR | 26 |
| 343 | Renner, Matthias | Regierungsdirektor im Bundesministerium der Finanzen | DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH | AR | 102 |
| 344 | Reul-Nocke, Barbara | Verwaltungsbeamtin bei der Stadt Remscheid | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rhein-Ruhr-Wupper | VR | 125 |
| 345 | Reuther, Dr. Florian | Geschäftsführer und Leiter der Rechtsabteilung des Verbandes der Privaten Krankenversicherungen e.V. | ZESAR – Zentrale Stelle zur Abrechnung von Arzneimittelrabatten GmbH | AR | 184 |
| 346 | Richter, Cornelia | Mitglied des Vorstands, Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH | Deutsches Institut für Entwicklungspolitik gGmbH | K | 133 |
| 347 | Richter, Manfred | Personalleiter | Koelnmesse GmbH | AR | 26 |
| 348 | Riedeberger, Ingo | Projektmanager | Koelnmesse GmbH | AR | 26 |
| 349 | Riel, Dr. Heike | IBM Fellow, Director IoT Technology & Solutions, Member of the IBM Academy of Technology, IBM Research Thomas J. Watson Research Center, New York | Forschungszentrum Jülich GmbH | AR | 140 |
| 350 | Riffi, Aycha | Belegschaftsvertreterin Grimme Institut | Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH | AR | 14 |
| 351 | Ritschel, Anja | Verwaltungsbeamtin bei der Stadt Bielefeld | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Ostwestfalen-Lippe | VR (stellv. Vorsitz) | 119 |

| | | | | | |
|-----|--------------------------------|--|---|----------------------|-----|
| 352 | Römer, Norbert | Vorsitzender der SPD-Fraktion NRW Landtag Nordrhein-Westfalen | NRW.BANK | VR | 178 |
| 353 | Roos, Dr. Birgit | Vorsitzende des Vorstands Sparkasse Krefeld | NRW.BANK | VR | 178 |
| 354 | Rosell, Heinz | Verwaltungsbeamter beim Kreis Euskirchen | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rheinland | VR | 122 |
| 355 | Rossow, Torben | Oberregierungsrat im Finanzministerium des Landes Schleswig-Holstein | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | GV | 171 |
| 356 | Rothe, Isabel | Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin, Präsidentin | Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH | AR | 47 |
| 357 | Rötzer, Peter | Ministerialrat, Bayerisches Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat | ZESAR – Zentrale Stelle zur Abrechnung von Arzneimittelrabatten GmbH | AR | 184 |
| 358 | Rübsamen, Stefanie | Abteilungsleiterin, Arbeitnehmervertreter Messe Düsseldorf GmbH | Messe Düsseldorf GmbH | AR | 29 |
| 359 | Rukwied, Joachim | Präsident des Deutschen Bauernverbandes e.V. | Kreditanstalt für Wiederaufbau | VR (ab 24.10.2017) | 174 |
| 360 | Sablotny, Bernd | Ministerialdirigent im Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr | DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH | AR | 102 |
| 361 | Sachse, Anja | Regierungsrätin im Finanzministerium Mecklenburg-Vorpommern | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | GV | 171 |
| 362 | Schachtner, Prof. Dr. Joachim | Vizepräsident für Informations- und Qualitätsmanagement der Philipps-Universität Marburg | HIS-Hochschul-Informations-System eG | AR (stellv. Vorsitz) | 144 |
| 363 | Schafer, Gabriele | Betriebsratsvorsitzende, Arbeitnehmervertreter Messe Düsseldorf GmbH | Messe Düsseldorf GmbH | AR | 29 |
| 364 | Schäfer, Michael | Verwaltungsbeamter beim Ennepe-Ruhr-Kreis | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Westfalen | VR | 128 |
| 365 | Scharrenbach, Ina | Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen | NRW.BANK | VR (ab 30.06.2017) | 178 |
| 366 | Scheipers, Dr. Ansgar | Verwaltungsbeamter beim Kreis Coesfeld | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe | VR | 116 |
| 367 | Schetter, Prof. Dr. Conrad | Wissenschaftlicher Direktor, Bonn International Center for Conversion (BICC) | Deutsches Institut für Entwicklungspolitik gGmbH | K | 129 |
| 368 | Scheuer, Lothar | Vorstand des Aggerverbands | BEW – Das Bildungszentrum für die Ver- und Entsorgungswirtschaft GmbH | AR | 113 |
| 369 | Schippers, Dieter | Senatsrat in der Senatsverwaltung für Finanzen, Berlin | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | GV | 171 |
| 370 | Schleimer, Ingrid | Gruppenleiterin im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | NRW.Invest GmbH | AR | 33 |
| 371 | Schlünz, Prof. Dr.-Ing. Marina | Vizepräsidentin für Lehre, Studium, Qualität und Bibliothek der Hochschule Hannover | HIS-Hochschul-Informations-System eG | AR | 144 |
| 372 | Schlüter, Matthias | Projektmanager | Koelnmesse GmbH | AR | 26 |
| 373 | Schmidt, Christian | Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur | Kreditanstalt für Wiederaufbau | VR (ab 24.10.2017) | 174 |
| 374 | Schmidt, Gabriele | Regierungsbeschäftigte im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | G.I.B. – Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung mbH | AR (bis 12.09.2017) | 51 |
| 375 | Schmidt, Volker | Verwaltungsbeamter beim Märkischen Kreis | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Westfalen | VR | 128 |
| 376 | Schmitt, Armin | Regierungsdirektor im Ministerium für Finanzen und Europa in Saarbrücken | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | GV | 171 |

| | | | | | |
|-----|--|---|--|--|-----|
| 377 | Schmitteckert, Günter | Ministerialdirigent im hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst | Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH | K | 154 |
| 378 | Schmitz, Almut | Geschäftsführerin von NRW .International GmbH | NRW .Invest GmbH | AR | 33 |
| 379 | Schmitz, Andreas | Vorsitzender des Aufsichtsrats der HSBC Trinkhaus & Burkhardt AG | Kreditanstalt für Wiederaufbau | VR | 174 |
| 380 | Schmitz, Martin | Verwaltungsbeamter beim Rhein-Erft-Kreis | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rheinland | VR (Vorsitz) | 122 |
| 381 | Schneider, Carsten | Mitglied des Deutschen Bundestages | Kreditanstalt für Wiederaufbau | VR | 174 |
| 382 | Schneider-Salomon, Susanne | Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | Zenit GmbH | AR | 44 |
| 383 | Schnitzler, Andreas | Regierungsdirektor, Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz | ZESAR – Zentrale Stelle zur Abrechnung von Arzneimittelrabatten GmbH | AR | 184 |
| 384 | Schönenborn, Jörg | WDR Fernsehdirektor | Film- und Medienstiftung NRW GmbH | AR | 11 |
| | | | Grimme-Institut Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH | AR | 14 |
| 385 | Schrader, Jörg-Michael | Verwaltungsbeamter beim Kreis Minden-Lübbecke | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Ostwestfalen-Lippe | VR | 119 |
| 386 | Schreier, Petra | Verwaltungsbeamtin beim Kreis Warendorf | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe | VR | 116 |
| 387 | Schulte, Dr. Hendrik | Staatssekretär im Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen | Duisburger Hafen AG | AR (ab 27.09.2017), (Vorsitz ab 06.12.2017) | 106 |
| | | | Flughafen Köln/Bonn GmbH | AR (ab 04.10.2017) | 110 |
| 388 | Schulze-Föcking, Christina | Ministerin für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen | NRW.BANK | VR (ab 24.08.2017) | 178 |
| 389 | Schulz-Hombach, Dr. Stephanie | Ministerialdirigentin bei der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien | Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH | K | 154 |
| 390 | Schumaier, Martin | Kaufmännischer Mitarbeiter | Koelnmesse GmbH | AR | 26 |
| 391 | Schwabach-Albrecht, Dr. Susanne | Mitglied des Kulturausschusses der Stadt Düsseldorf | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR | 157 |
| 392 | Schwaderlapp, Prof. Dr. Werner (Vorsitz) | Vorsitzender der Medienkommission der LfM | Film- und Medienstiftung NRW GmbH | AR | 11 |
| 393 | Schwannecke, Holger | Generalsekretär des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks | Kreditanstalt für Wiederaufbau | VR | 174 |
| 394 | Schwarzbach, Sven | Arbeitnehmervertreter | Flughafen Köln/Bonn GmbH | AR (1. stellv. Vorsitz) | 110 |
| 395 | Schwarzelühr-Sutter, Rita | Mitglied des Bundestages, Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit | Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit (GRS) gGmbH | AR | 21 |
| 396 | Schwerdt, Andreas | Bezirksregierung Köln, Abteilung 3 | Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH | AR | 99 |
| 397 | Seel, Gertrud | Gesundheits- und Sozialökonomin, Kreis Wesel | START NRW GmbH | AR | 69 |
| 398 | Seelig, Rainer | Referatsleiter, Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen | Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH | AR | 99 |
| 399 | Setzer, Henning | Verwaltungsbeamter beim Kreis Siegen- Wittgenstein | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Westfalen | VR | 128 |
| 400 | Simshäuser, Monika | Bürgermeisterin der Stadt Hamm | Kultur Ruhr GmbH | AR | 150 |
| 401 | Sitzmann, Edith | Finanzministerin des Landes Baden-Württemberg | Kreditanstalt für Wiederaufbau | VR | 174 |

| | | | | | |
|-----|------------------------------------|--|--|-------------------------------------|-----|
| 402 | Sommer, Dr. Martin | Verwaltungsbeamter beim Kreis Steinfurt | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe | VR | 116 |
| 403 | Spielmann, Frank | Ratsherr der Landeshauptstadt Düsseldorf | Messe Düsseldorf GmbH | AR | 29 |
| 404 | Stapf, Joachim | Leitender Ministerialrat im Ministerium der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen | Erste Abwicklungsanstalt | VR | 163 |
| 405 | Stary, Alexander | Betriebsratsvorsitzender | Koelnmesse GmbH | AR | 26 |
| 406 | Stausberg, Thomas | Arbeitnehmersvertreter der NRW.BANK | NRW.BANK | VR | 178 |
| 407 | Stecken, Kirsten | Ministerialrätin im Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen | Duisburger Hafen AG | AR | 106 |
| | | | Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH | AR (bis 06.12.2017) | 99 |
| 408 | Steffens, Joachim * | Referatsleiter im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie | Deutsches Institut für Entwicklungspolitik gGmbH | K | 133 |
| 409 | Steffens, Prof. Dr. Udo | Präsident und Vorsitzender der Geschäftsführung, Frankfurt School of Finance & Management gGmbH | Deutsches Institut für Entwicklungspolitik gGmbH | K | 133 |
| 410 | Stein, Frank | Verwaltungsbeamter bei der Stadt Leverkusen | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rheinland | VR | 122 |
| 411 | Steinacker, Michael | Direktor der DZ BANK AG | Zenit GmbH | AR | 44 |
| 412 | Steinfurt, Dr. Frank | Verwaltungsbeamter bei der Stadt Mülheim | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rhein-Ruhr-Wupper | VR | 125 |
| 413 | Steins, Hans Martin | Kreisdezentern D4, Kreis Düren | Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH | AR | 99 |
| 414 | Stolten, Prof. Dr. Detlef | Leiter des Instituts für Energie- und Klimaforschung (IEK) - Brennstoffzellen Forschungszentrum Jülich | Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH | AR | 41 |
| 415 | Stölting, Michael | Vorstandsmitglied der NRW.BANK | Erste Abwicklungsanstalt | VR | 163 |
| 416 | Storsberg, Annette | Staatssekretärin, Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | Film- und Medienstiftung NRW GmbH | AR | 11 |
| | | | Forschungszentrum Jülich GmbH | AR (stellv. Vorsitz, ab 30.09.2017) | 140 |
| | | | Deutsches Institut für Entwicklungspolitik gGmbH | K | 133 |
| 417 | Stötzel, Dr. Michael | Leiter Referat 714, Bundesministerium für Bildung und Forschung, Bonn | Forschungszentrum Jülich GmbH | AR (ab 15.12.2017) | 140 |
| 418 | Strack-Zimmermann, Dr. Marie-Agnes | Mitglied des Bundestages, Ratsfrau der Landeshauptstadt Düsseldorf | Messe Düsseldorf GmbH | AR | 29 |
| 419 | Strahl, Dr. Michael | Freunde des Düsseldorfer Schauspielhauses e.V. | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR | 157 |
| 420 | Strippelmann, Bernhard | Hauptgeschäftsführer d. Arbeitgeberverb. Stahl e. V. | START NRW GmbH | AR | 69 |
| 421 | Strotebeck, Herbert | Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen, AfD-Fraktion | NRW.Invest GmbH | AR | 33 |
| 422 | Süberkrüb, Cay | Verwaltungsbeamter beim Kreis Recklinghausen | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe | VR (stellv. Vorsitz) | 116 |
| 423 | Suder, Dr. Katrin | Mitglied des IT-Rates der Bundesregierung | PD Berater der öffentlichen Hand GmbH, Partnerschaft Deutschland, PD | AR | 182 |
| 424 | Sundermann, Frank | Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen, SPD-Fraktion | NRW.Invest GmbH | AR | 33 |
| 425 | Susen, Thomas | Ratsherr der Stadt Duisburg | Duisburger Hafen AG | AR (ruhen-des Mandat ab 05.07.2017) | 106 |

| | | | | | |
|-----|-------------------------------|--|--|------------------------------------|-----|
| 426 | Tacer, Philip | Ratsherr im Rat der Stadt Düsseldorf | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR | 157 |
| 427 | Talmon, Prof. Dr. Stefan | Direktor des Instituts für Völkerrecht, Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn | Internationales Konversionszentrum Bonn – Bonn International Center for Conversion (BICC) GmbH | AR | 147 |
| 428 | Tegtbauer, Tatjana | Ministerialrätin im Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur | DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH | AR (stellv. Vorsitz) | 102 |
| 429 | ter Horst, Jan | Ministerialdirigent, Niedersächsisches Kultusministerium, Hannover | FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gGmbH | AR | 73 |
| 430 | Tischler, Bernd | Oberbürgermeister, Bottrop | G.I.B. – Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung mbH | AR | 51 |
| 431 | Trepke, Karin | Mitglied des Kulturausschusses der Stadt Düsseldorf | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR | 157 |
| 432 | Tumbrinck, Josef | Landesvorsitzender NRW des Naturschutzbundes Deutschland e.V. | Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH | AR | 41 |
| 433 | van Duiven, Friederike | Mitglied WDR-Rundfunkrat | Film- und Medienstiftung NRW GmbH | AR | 11 |
| 434 | Vierkorn Rudolph, Dr. Beatrix | Leiterin der Unterabteilung 71, Bundesministerium für Bildung und Forschung | Forschungszentrum Jülich GmbH | AR (bis 15.12.2017) | 140 |
| 435 | Vogel, Volkmar | Mitglied des Bundestages | DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH | AR | 102 |
| 436 | Vohl, Udo | Ratsherr der Stadt Duisburg | Duisburger Hafen AG | AR | 106 |
| 437 | von den Driesch, Dr. Hanns | Verwaltungsbeamter beim Rhein-Sieg-Kreis | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rheinland | VR | 122 |
| 438 | von der Mühlen, Michael | Staatssekretär im Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen | Duisburger Hafen AG | AR (Vorsitz), (bis zum 27.09.2017) | 106 |
| | | | Entwicklungsgesellschaft Zollverein mbH - EGZ | AR (bis 31.07.2017) | 86 |
| | | | Flughafen Köln/Bonn GmbH | AR (bis 04.10.2017) | 110 |
| 439 | von Kraack, Dr. Christian | Abteilungsleiter im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen | Kultur Ruhr GmbH | AR (ab 18.12.2017) | 150 |
| | | | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR (ab 08.12.2017) | 157 |
| 440 | von Wick, Petra | Ministerialdirigentin im Bundesministerium der Finanzen | Flughafen Köln/Bonn GmbH | AR | 110 |
| 441 | Voorpijl, Leo | Vertreter für die Industriebank LIOF N.V. | AVANTIS GOB N.V. | AR (Vorsitz) | 80 |
| 442 | Wallhorn, Manfred | Ministerialdirigent im Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen | NRW.ProjektSoziales GmbH | AR | 66 |
| 443 | Waltenberg, Bernhard | Technischer Angestellter | Duisburger Hafen AG | AR | 110 |
| 444 | Walter, Thomas | Angestellter (Arbeitnehmervertreter) | START NRW GmbH | AR | 69 |
| 445 | Wambach, Kerstin | Regierungsdirektorin im Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur | Flughafen Köln/Bonn GmbH | AR | 110 |
| 446 | Wannhoff, Jürgen | Vizepräsident und Mitglied des Vorstands des Sparkassenverbands Westfalen-Lippe | Erste Abwicklungsanstalt | VR | 163 |
| 447 | Wansleben, Dr. Martin | Hauptgeschäftsführer des Deutschen Industrie- und Handelskammertages e.V. | Kreditanstalt für Wiederaufbau | VR | 174 |
| 448 | Warning, Dr. Claudia | Vorstand, Brot für die Welt - Evangelischer Entwicklungsdienst, Ev. Werk für Diakonie und Entwicklung e.V. | Deutsches Institut für Entwicklungspolitik gGmbH | K | 133 |

| | | | | | |
|-----|----------------------------|---|--|---------------------|-----|
| 449 | Weber, Anja | Landeschlichterin, Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | START NRW GmbH | AR | 69 |
| 450 | Weber, Martin | Leitender Ministerialrat im Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung | DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH | AR (ab 08.08.2017) | 102 |
| 451 | Weber, Peter | Justiziar des ZDF | Film- und Medienstiftung NRW GmbH | AR | 11 |
| 452 | Wedel, Dirk | Staatssekretär Ministerium der Justiz des Landes Nordrhein-Westfalen | NRW.BANK | VR (ab 24.08.2017) | 178 |
| 453 | Weichhardt-Hilgers, Marina | Leitende Ministerialrätin im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen | G.I.B. – Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung mbH | AR | 51 |
| 454 | Weil, Torsten | Büroleiter, Staatskanzlei Freistaat Thüringen, Büro des Ministerpräsidenten | Koelnmesse GmbH | AR | 26 |
| 455 | Weißborn, Thomas | Regierungsdirektor im Thüringer Finanzministerium | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | GV (ab 11.10.2017) | 171 |
| 456 | Weller, Dr. Niels | Regierungsdirektor bei der Senatorin für Finanzen der Freien Hansestadt Bremen | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | GV | 171 |
| 457 | Welzel, Jan | Verwaltungsbeamter bei der Stadt Solingen | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rhein-Ruhr-Wupper | VR | 125 |
| 458 | Werner, Johannes | Ministerialrat im Ministerium der Finanzen des Landes Brandenburg | GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder | GV | 171 |
| 459 | Wieland, Dr. Beate | Ministerialdirigentin im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen | NRW.Invest GmbH | AR | 33 |
| | | | Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH | AR | 41 |
| 460 | Wigant, Dirk | Verwaltungsbeamter beim Kreis Unna | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Westfalen | VR | 128 |
| 461 | Wilk, Dr. Thomas | Leiter der Abt. Bauen im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen | Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH | AR | 41 |
| 462 | Wilkens, Cornelia | Verwaltungsbeamtin bei der Stadt Münster | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe | VR | 116 |
| 463 | Winands, Dr. Günter | Leiter der Abteilung Kultur und Medien bei der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien | Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH | K (Vorsitz) | 154 |
| 464 | Winkel, Johannes | Abteilungsleiter im Ministerium des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen | Kultur Ruhr GmbH | AR (bis 18.12.2017) | 150 |
| | | | Neue Schauspiel – Gesellschaft mit beschränkter Haftung | AR (bis 13.10.2017) | 157 |
| 465 | Withake, Thorsten | Geschäftsführer, (Regionaldirektion BA) | G.I.B. – Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung mbH | AR | 51 |
| 466 | Wolf, Christian | Geschäftsführer | Zenit GmbH | AR | 44 |
| 467 | Wolf, Eduard | Kaufmännischer Angestellter, Rheinisch-Bergischer Kreis | Flughafen Köln/Bonn GmbH | AR (ab 29.03.2017) | 110 |
| 468 | Wolterhoff, Ludiger | Verwaltungsbeamter bei der Stadt Gelsenkirchen | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe | VR | 116 |
| 469 | Woltering, Dr. Ronald | Verwaltungsbeamter beim Kreis Höxter | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Ostwestfalen-Lippe | VR | 119 |
| 470 | Wondra, Thomas | Fachgebietsleiter Vermarktung, Bundesanstalt für Immobilienaufgaben | Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang GmbH | AR | 99 |
| 471 | Wörmann-Adam, Claudia | Mitglied des Rates der Stadt Köln | Koelnmesse GmbH | AR | 26 |

| | | | | | |
|-----|--------------------|--|--|----------------------|-----|
| 472 | Wübbeling, Irmgard | Mitglied des Vorstands der Sana Kliniken AG, Geschäftsführerin Holding Bad Oeynhausen GmbH | Krankenhausbetriebsgesellschaft Bad Oeynhausen mbH | AR | 60 |
| 473 | Zdebel, Regina | Kanzlerin der FernUniversität in Hagen | HIS-Hochschul-Informationssystem eG | AR | 144 |
| 474 | Zielazny, Petra | Bankfachwirtin | Kultur Ruhr GmbH | AR | 150 |
| 475 | Zolondek, Dr. Ute | Verwaltungsbeamtin bei der Stadt Bonn | Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rheinland | VR (stellv. Vorsitz) | 122 |
| 476 | Zypries, Brigitte | Bundesministerin für Wirtschaft und Energie | Kreditanstalt für Wiederaufbau | VR (ab 27.01.2017) | 174 |
| | | | PD Berater der öffentlichen Hand GmbH, Partnerschaft Deutschland, PD | AR | 182 |

* im Berichtsjahr ausgetreten

** im Berichtsjahr eingetreten